

Statistische Mitteilungen

über den hamburgischen Staat.

Herausgegeben

von

Prof. Dr. Sköllin,

Leitendem Regierungsdirektor

bei der

Senatskommission für Landesstatistik.

Nr. 21.

Die Bürgerschaftswahl

am 9. Oktober 1927.

Statistisches Amt für Hamburg
und Schleswig-Holstein
Bibliothek
Standort Kiel

Otto Meißners Verlag
Hamburg 1927.

Eadenpreis 3 Reichsmark.

Inhalt.

	Seite
Vormort	3
Die Bürgerschaftswahl am 9. Oktober 1927.	
1. Die gesetzlichen Grundlagen der Wahl:	
a) Bürgerschaftswahlgesetz	4
b) Verordnung über die Ausübung des Wahlrechts zur Bürgerschaft vor dem Wahltag durch Seeleute und auf Seefahrzeugen Ausreisende	8
c) Verordnung zur Durchführung der Bürgerschaftswahl in Krankenhäusern	8
2. Die Einteilung des hamburgischen Staates in Wahlbezirke	9
3. Die amtliche Benachrichtigungskarte	34
4. Die Wahlvorschläge und ihre Verbindungen	35
5. Die amtlichen Stimmzettel	41
6. Das Wahlergebnis:	
Niederschrift über die Sitzung der Zentralwahlkommission am 13. Oktober 1927	43
7. Die Wahlberechtigten und die auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenen Stimmen:	
Tabelle 1. In den einzelnen Wahlbezirken:	
A. Erster Wahlkreis (Stadt Hamburg)	47
B. Zweiter Wahlkreis (Hamburgisches Landgebiet)	58
Tabelle 2. In den einzelnen Stadt- und Gebietsteilen	61
8. Vergleichende Übersichten über die Ergebnisse der öffentlichen politischen Wahlen seit 1919:	
Tabelle 1. Die Wahlergebnisse nach Parteien und Gruppen in den einzelnen Stadt- und Gebietsteilen (in Grundzahlen)	62
Tabelle 2. Die Wahlergebnisse im Staatsgebiet (in Verhältniszahlen)	73
Tabelle 3. Die bei den Bürgerschaftswahlen auf die einzelnen Parteien und Gruppen ent- fallenen Sitze	74

Vorwort.

Die Bürgerschaftswahl am 9. Oktober d. J. hatte dieselbe gesetzliche Grundlage wie die beiden Wahlen in den Jahren 1924 und 1921. Die beiden seit der Verkündung des Bürgerschaftswahlgesetzes vom 30. Dezember 1920 vorgenommenen Gesetzesänderungen sind nicht grundsätzlicher Art. Vor der Wahl im Jahre 1924 wurden (11. September 1924) nur der bei einer Reichstagswahl bereits erprobte amtliche Stimmzettel, die Erleichterung der Stimmabgabe in Kranken- und Pflegeanstalten, sowie die Möglichkeit der Stimmabgabe für Seelente vor dem Wahltage eingeführt. Auch die vor der letzten Wahl durchgeführte und heiß umstrittene Änderung des Gesetzes (27. Juni 1927) hat an den wahlrechtlichen Grundsätzen des Gesetzes von 1920 nichts geändert; durch sie sind im wesentlichen nur ähnlich wie in einigen anderen Ländern die Bedingungen für die Einreichung von Wahlvorschlägen erschwert (§ 13). Das war notwendig, wenn einer unerwünschten und zwecklosen Zersplitterung der Stimmen nach Möglichkeit vorgebeugt werden sollte, wie sie sich bei den vorhergegangenen Wahlen ergeben hatte. So hatten z. B. für die Wahl im Jahre 1924 außer den sechs alten politischen Parteien noch neun Parteien und Wählergruppen Wahlvorschläge eingereicht; fünf dieser Gruppen hatten überhaupt keine Sitze erlangt, und vier von ihnen hatten nur so wenige Sitze erhalten, daß sich die gewählten Abgeordneten dieser Sondergruppen im Laufe der Wahlperiode zum größten Teil als Gäste oder in anderer Weise den großen politischen Parteien angeschlossen hatten. Die Gesetzesänderung hat den Erfolg gehabt, daß für diese Wahl nur noch neun Wahlvorschläge eingereicht sind. Es hat sich aber auch gezeigt, daß trotz der erschwerten Bedingungen sehr wohl neue Wählergruppen, deren Bestrebungen genügend Werbekraft besitzen, eigene Wahlvorschläge einzureichen imstande sind, denn außer den sechs alten politischen Parteien haben drei neue Parteien oder Gruppen Vorschläge eingereicht und Abgeordnete durchgebracht. — Auf eine weitere, gleichzeitig vorgenommene Gesetzesänderung (§ 23 Abs. 4), nach der das seit 1924 eingeführte besondere Seemannswahlverfahren auf die in derselben Lage befindlichen Passagiere ausgedehnt wird, braucht an dieser Stelle nicht näher eingegangen zu werden, da sie praktisch keine Bedeutung erlangt hat.

In diesem Jahre haben die Wahlberechtigten zum ersten Male in Hamburg vor der Auslegung der Wählerlisten amtlich darüber Nachricht erhalten, an welcher Stelle sie ihr Wahlrecht ausüben können und unter welcher Nummer sie in die Wählerliste eingetragen sind. Diese Maßnahme bedeutet eine allerdings kostspielige Verbesserung der amtlichen Wahlorganisation, und es ist nicht unwahrscheinlich, daß die stärkere Wahlbeteiligung (1927 : 75,1 gegen 1924 : 66,1 und 1921 : 70,9) — wenigstens zum Teil — hierauf zurückzuführen ist.

Die Anordnung des Materials und der Inhalt der einzelnen Abschnitte ist im allgemeinen in der vorliegenden Veröffentlichung ebenso gestaltet wie im Heft 15 der Statistischen Mitteilungen, das die Bürgerschaftswahl vom Jahre 1924 behandelt. Zwei Abschnitte sind aus logischen Erwägungen umgestellt worden. Neu ist der Abdruck der Benachrichtigungskarte. Dagegen haben wir wie bisher auf die Wiedergabe des Wortlauts der vier von der Zentralwahlkommission erlassenen Bekanntmachungen verzichtet, die wohl für den Wähler sehr wertvoll und nützlich sind, deren sachlicher Inhalt sich aber bereits in den gesetzlichen Bestimmungen findet. Im Abschnitt 7 werden die Ergebnisse der Wahl örtlich so eingehend wie möglich, d. h. nach Wahlbezirken, dargestellt (s. auch Abschnitt 2); ein Vergleich der Ergebnisse in diesen kleinsten Einheiten in zeitlicher Hinsicht ist wegen der notwendig gewordenen Änderungen in der Bezirkseinteilung nicht mehr durchführbar. Wohl aber lassen sich die Ergebnisse der einzelnen Stadt- und Gebietsteile zeitlich genau vergleichen; die Zahlen hierfür finden sich im Abschnitt 8 für alle großen politischen Wahlen seit 1919. Im Abschnitt 6 werden schließlich im Rahmen der Niederschrift über die öffentliche Sitzung der Zentralwahlkommission auch die Berechnung der Verteilung der Sitze nach dem Verfahren von d'Hondt, das neben dem von Hagenbach-Bischoff allgemein als das beste anerkannt ist, sowie alle der Wahlbehörde bekannt gewordenen besonderen Fälle und Erfahrungen bei der Prüfung der Wahlbezirksakten mitgeteilt. Der Öffentlichkeit wird also in diesem Heft die Ermittlung des Wahlergebnisses von Anfang bis zu Ende vorgeführt.

Hamburg, im Oktober 1927.

Statistisches Landesamt als Dienststelle der Zentralwahlkommission.

Dr. Sköf rin.

Die Bürgerschaftswahl am 9. Oktober 1927.

1. Die gesetzlichen Grundlagen der Wahl.

a) Bürgerschaftswahlgesetz

vom 30. Dezember 1920

in der Fassung vom 27. Juni 1927.

Der Senat verkündet das nachstehende, von der Bürgerschaft beschlossene Gesetz:

§ 1

Wahlberechtigt sind alle Reichsangehörigen, die am Wahltag mindestens 20 Jahre alt sind und im hamburgischen Staatsgebiete ihren Wohnsitz haben; maßgebend für die Voraussetzung des Wohnsitzes ist der letzte Tag der für die Einsicht der Wählerlisten amtlich festgesetzten Auslieferfrist (§ 11).

§ 2

Ausgeschlossen vom Wahlrecht ist,

1. wer entmündigt ist oder unter vorläufiger Vormundschaft oder wegen geistigen Gebrechens unter Pflegschaft steht,
2. wer rechtskräftig durch Richterspruch die bürgerlichen Ehrenrechte verloren hat.

Behindert in der Ausübung ihres Wahlrechts sind Personen, die wegen Geisteskrankheit oder Geisteschwäche in einer Heil- oder Pflegeanstalt untergebracht sind, ferner Straf- und Untersuchungsfangene sowie Personen, die infolge gerichtlicher oder polizeilicher Anordnung in Verwahrung gehalten werden. Ausgenommen sind Personen, die sich aus politischen Gründen in Schutzhaft befinden.

§ 3

Wählbar sind alle Wahlberechtigten, die am Wahltag fünfundsiebzig Jahre alt, seit mindestens einem Jahre Reichsangehörige und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.

§ 4

Ein Abgeordneter verliert seinen Sitz

1. durch Verzicht,
2. durch nachträglichen Verlust der Wählbarkeit,
3. durch strafgerichtliche Überfennung der Rechte aus öffentlichen Wahlen,
4. durch Ungültigerklärung der Wahl oder sonstiges Ausscheiden beim Wahlprüfungsverfahren,
5. durch nachträgliche Änderung des Wahlergebnisses.

Der Verzicht ist dem Bürgerschaftspräsidenten zu erklären; er kann nicht widerrufen werden.

§ 5

Von den hundertundsechzig Abgeordneten werden hundert-fünfzig in der Stadt Hamburg, zehn im Landgebiete gewählt. Die Stadt Hamburg bildet den ersten Wahlkreis, das übrige Staatsgebiet (Landherrenschaften der Geestlande, der Marschlande, Bergedorf und Riebbüttel) den zweiten Wahlkreis.

§ 6

Die Wahl wird vom Senate ausgeschrieben. Sie muß an einem Sonntag oder einem öffentlichen Ruhetag stattfinden.

§ 7

Die Wahl wird von der Zentralwahlkommission vorbereitet, geleitet und beaufsichtigt.

§ 8

Für die Wahlen werden von der Zentralwahlkommission Wahlstellen in einer dem Bedürfnisse entsprechenden Zahl eingerichtet, und jeder Wahlstelle wird ein räumlich abgegrenzter Bezirk zugelegt. Kein Bezirk soll mehr als 2500 Einwohner enthalten. Bei Bildung der Bezirke ist im Stadtgebiet auf die Stadtteilgrenzen, im Landgebiet auf die Gemeindegrenzen tunlichst Rücksicht zu nehmen. Jede Wahlstelle soll innerhalb des zugehörigen Bezirks liegen.

§ 9

Zur Leitung der Wahlhandlung ernennt die Zentralwahlkommission für jede Wahlstelle einen Wahlvorsteher und einen Stellvertreter.

Der Wahlvorsteher beruft tunlichst aus den Wählern des Wahlbezirktes drei bis sechs Beisitzer und einen Schriftführer. Wahlvorsteher, Beisitzer und Schriftführer bilden den Wahlvorstand. Der Wahlvorsteher lädt die Mitglieder des Wahlvorstandes spätestens am dritten Tage vor dem Wahltag ein, vor Beginn der Wahlhandlung zur Bildung des Wahlvorstandes im Wahlraum zu erscheinen. Erscheint nicht die genügende Anzahl, so ernennt der Wahlvorsteher aus den anwesenden Wählern die erforderliche Zahl von Mitgliedern des Wahlvorstandes.

Die Mitglieder des Wahlvorstandes erhalten keine Vergütung.

§ 10

Für jeden Wahlbezirk wird eine besondere Wählerliste aufgestellt.

§ 11

Die Zentralwahlkommission läßt die Wählerlisten spätestens vier Wochen vor dem Wahltag auf acht Tage innerhalb der Bezirke oder in der Nähe zu jedermanns Einsicht auslegen und macht zugleich Zeit und Ort des Ausliegens öffentlich bekannt. Es ist gestattet, von den Listen Abschrift zu nehmen, soweit dadurch nicht die Einsicht in die Listen gestört oder deren Sicherheit gefährdet wird.

Ob und in welcher Weise den Parteien die Möglichkeit gegeben werden kann, auch außerhalb der Auslieferstunden und -stellen und über die Auslieferfrist hinaus Abschriften anfertigen zu lassen, ist mit der Zentralwahlkommission zu vereinbaren.

§ 12

Einsprüche gegen die öffentlich ausgelegten Wählerlisten sind nur zulässig, wenn sie spätestens am zweiten Werktag nach dem Ablauf der Auslieferzeit unter Beifügung der erforderlichen Belege bei der Zentralwahlkommission angebracht werden.

Die Zentralwahlkommission hat in der öffentlichen Bekanntmachung über das Ausliegen der Wählerlisten darauf hinzuweisen bis zu welchem Tage und wo Einsprüche gegen die Wählerlisten anzubringen sind.

Über die rechtzeitig eingegangenen Einsprüche hat die Zentralwahlkommission binnen vierzehn Tagen nach Ablauf der Frist für die Anbringung der Einsprüche zu entscheiden und die Entscheidung, die endgültig ist, den Beteiligten schriftlich mitzuteilen.

Jede Wählerliste ist, nachdem die Zentralwahlkommission über sämtliche Einsprüche entschieden und danach die Liste berichtigt hat, unter Angabe der Zahl der endgültig in die Liste aufgenommenen Wahlberechtigten abzuschließen und mit der Unterschrift des verantwortlichen leitenden Beamten des Wahlamtes zu versehen.

Die abgeschlossenen Wählerlisten sind auf dem Wahlamt mindestens an einem, vor der Zentralwahlkommission öffentlich

bekanntzumachenden Tage während der gewöhnlichen Geschäftsstunden auszuliegen und können während dieser Zeit von jedem Wahlberechtigten eingesehen und abgeschrieben werden.

§ 13

In der von der Zentralwahlkommission über die Auslegung der Wählerlisten zu erlassenden Bekanntmachung werden zugleich die Wahlberechtigten zur Einreichung von Wahlvorschlägen aufgefordert.

Die Wahlvorschläge müssen die Bezeichnung des Wahlkreises enthalten, für den sie bestimmt sind. Sie dürfen höchstens so viele Namen enthalten, als Abgeordnete in dem Wahlkreise zu wählen sind, und müssen spätestens drei Wochen vor dem Wahltag eingereicht sein.

Die Bewerber müssen in den Wahlvorschlägen in erkennbarer Reihenfolge mit Zu- und Vornamen sowie mit Angabe von Stand oder Beruf und Wohnung oder Geschäftsraum so deutlich aufgeführt sein, daß über ihre Persönlichkeit kein Zweifel entstehen kann.

Die Wahlvorschläge müssen für den ersten Wahlkreis von mindestens dreitausend, für den zweiten Wahlkreis von mindestens eintaufend Wahlberechtigten eigenhändig unterzeichnet sein. An Stelle von dreitaufend oder eintaufend Unterschriften genügen dreißig, wenn die Wahlvorschläge von Parteien eingereicht werden, die in der bestehenden Bürgerschaft oder in dem zur Zeit der Ausschreibung der Wahlen bestehenden Reichstag mindestens durch den 16. Teil der Gesamtheit der Abgeordneten vertreten sind. Die Unterzeichner sollen auch ihre Wohnung angeben. Die Unterschriften müssen gut leserlich sein. Hat eine Person unterzeichnet, die nicht wahlberechtigt oder nicht genügend deutlich bezeichnet ist, so wird ihre Unterschrift von der Zentralwahlkommission gestrichen.

Mit dem Wahlvorschlag ist zugleich die Bescheinigung der zuständigen Behörden einzureichen, daß die Unterzeichner des Wahlvorschlages wahlberechtigt sind. Die Bescheinigungen sind gebührenfrei auszustellen.

Vor der Einreichung ist für jeden Wahlvorschlag der Betrag von 3000 RM bei der Kasse des Statistischen Landesamts zu hinterlegen. Der Betrag wird zurückgezahlt, wenn mindestens ein Abgeordneter sich auf den Wahlvorschlag entfällt; im andern Falle fällt er an die Staatskasse.

§ 14

Jeder Wahlvorschlag soll mit einem auf die Parteistellung der Bewerber hinweisenden oder einem sonstigen Kennwort versehen sein, das ihn von allen anderen Wahlvorschlägen deutlich unterscheidet. Irreführende Kennwörter sind unzulässig.

Trägt ein Wahlvorschlag kein Kennwort, so gilt der Name des Bewerbers, der in dem Wahlvorschlag an erster Stelle genannt ist, als Kennwort des Wahlvorschlages.

§ 15

Auf jedem Wahlvorschlage soll ein für weitere Verhandlungen mit der Zentralwahlkommission bevollmächtigter Vertrauensmann benannt werden. Ist kein Vertrauensmann benannt, so gilt als solcher der erste Unterzeichner. Soll ein Vertrauensmann durch einen anderen ersetzt werden, so ist eine schriftliche Erklärung an die Zentralwahlkommission zu richten, die von mehr als der Hälfte der früheren Unterzeichner unterschrieben sein muß; der neue Vertrauensmann tritt mit dem Eingang der Erklärung an die Stelle des früheren.

§ 16

Hat ein Wahlberechtigter mehrere Wahlvorschläge unterzeichnet, so wird seine Unterschrift, wenn er sich auf Verlangen der Zentralwahlkommission binnen drei Tagen für einen der von ihm unterzeichneten Vorschläge entscheidet, auf den übrigen, sonst auf allen Vorschlägen gestrichen.

Die Zentralwahlkommission ersucht, wenn nötig, die Vertrauensmänner der Wahlvorschläge, für die gestrichenen Unterschriften andere zu beschaffen. Die Unterschriften müssen spätestens eine Woche vor dem Wahltag ergänzt sein.

§ 17

Personen, die auf mehreren Wahlvorschlägen desselben Wahlkreises vorgeschlagen sind, werden von der Zentralwahlkommission zu einer Erklärung darüber aufgefordert, welchem Wahlvorschlage

sie zugerechnet zu werden wünschen. Wird die Erklärung innerhalb dreier Tage nicht abgegeben, so werden sie demjenigen Vorschlage, auf dem sie an oberster Stelle stehen und, wenn sie auf mehreren Vorschlägen an gleicher Stelle stehen, dem zuerst eingereichten Vorschlage zugerechnet und auf den anderen Vorschlägen gestrichen.

§ 18

Die Wahlvorschläge werden von der Zentralwahlkommission mit einem Vermerk über den Tag des Eingangs sowie nach der Reihenfolge des Eingangs mit Ordnungsnummern versehen und mit diesen sowie mit den Namen der Vertrauensmänner unter Hinweis auf die rechtliche Bedeutung der Wahlvorschläge spätestens zwei Wochen vor dem Wahltag öffentlich bekanntgemacht. Ein Wahlvorschlag, bei dem die Unterschriften noch nicht ergänzt sind, wird nach der Ergänzung, jedoch spätestens am dritten Tage vor dem Wahltag, öffentlich bekanntgemacht.

Vorgeschlagene Personen, die die Wahlbarkeit zur Bürgerschaft nicht besitzen, werden von der Zentralwahlkommission gestrichen.

Von jeder Streichung wird dem Vertrauensmann Kenntnis gegeben. Dieser kann innerhalb dreier Tage andere Personen in gleicher Zahl vorschlagen, deren Namen dann von der Zentralwahlkommission an letzter Stelle auf den Wahlvorschlag gesetzt werden. Jede Änderung des Wahlvorschlages ist von der Zentralwahlkommission öffentlich bekanntzumachen.

§ 19

Ein Wahlvorschlag darf nur mit einem Wahlvorschlag derselben Partei aus dem anderen Wahlkreise verbunden werden. Die Verbindung geschieht durch Erklärung der Unterzeichner bei der Einreichung oder durch Erklärung der Vertrauensmänner spätestens am dritten Tage vor der Wahl. Über die Zulässigkeit der Verbindung entscheidet die Zentralwahlkommission vorbehaltlich der Entscheidung der neuen Bürgerschaft. Die Verbindung der Wahlvorschläge ist öffentlich bekanntzumachen. In der Bekanntmachung ist die rechtliche Bedeutung der Verbindung kurz zu erläutern.

§ 20

Die Stimmzettel werden von der Zentralwahlkommission hergestellt und an die Wahlvorsteher überwiesen. Sie müssen alle zugelassenen Wahlvorschläge mit Nummern in der Reihenfolge ihres Eingangs und mit Angabe der Parteien und der Namen der 4 ersten Bewerber jedes Vorschlages enthalten.

§ 21

Die Abgrenzung der Wahlbezirke, die Lage der Wahlstellen sowie Tag und Stunde der Wahl sind spätestens am siebenten Tage vor dem Wahltag öffentlich bekanntzugeben.

§ 22

Die Wahlzeit ist von 9 Uhr vormittags bis 6 Uhr nachmittags. Die Wahlhandlung und die Ermittlung des Wahlergebnisses in den Wahlstellen sind öffentlich. Über beides ist eine Niederschrift aufzunehmen.

§ 23

Wählen kann nur, wer in die abgeschlossene Wählerliste aufgenommen ist.

Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur an derjenigen Wahlstelle ausüben, in deren Wählerliste er eingetragen ist.

Abwesende können sich weder vertreten lassen noch sonst an der Wahl teilnehmen.

Wahlberechtigte, die auf Seefahrzeugen kurz vor dem Wahltag Hamburg verlassen und nachweislich bis zum Wahltag nicht dahin zurückkehren können, dürfen ihr Wahlrecht bereits vom zehnten Tage vor dem Wahltag an ausüben. Ausführungsbestimmungen erläßt die Zentralwahlkommission. (Seite 8.)

Die Ausübung des Wahlrechts in Kranken- und Pflegeanstalten soll nach Möglichkeit erleichtert werden. Ausführungsbestimmungen hierzu erläßt die Zentralwahlkommission. (Seite 8.)

§ 24

Die Wahl erfolgt nach den Grundsätzen der Verhältniswahl mit streng gebundenen Listen.

Jeder Wähler hat nur eine Stimme.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln in amtlich gestempelten Umschlägen.

Die Stimme wird in der Weise abgegeben, daß der Wähler auf dem amtlichen Stimmzettel durch ein Kreuz oder auf ähnliche Weise den Wahlvorschlag bezeichnet, dem er seine Stimme geben will.

§ 25

Der Tisch, an dem der Wahlvorstand Platz nimmt, ist so aufzustellen, daß er von allen Seiten zugänglich ist.

An diesen Tisch wird ein verdecktes Gefäß (Wahlurne) zum Hineinlegen der Stimmzettel gestellt. Der Boden der Wahlurne soll viereckig sein. Im Innern gemessen muß ihre Höhe mindestens 90 cm und der Abstand jeder Wand von der gegenüberliegenden Wand mindestens 35 cm betragen. Im Deckel muß die Wahlurne einen Spalt haben, der nicht breiter als 2 cm sein darf und durch den die Umschläge mit den Stimmzetteln hindurchgesteckt werden müssen. Vor Beginn der Abstimmung hat sich der Wahlvorstand davon zu überzeugen, daß die Wahlurne leer ist. Von da ab bis zum Herausnehmen der Umschläge mit den Stimmzetteln nach Schluß der Abstimmung darf die Wahlurne nicht wieder geöffnet werden.

Durch Bereitstellung eines oder mehrerer Nebenräume, die nur durch den Wahlraum betretbar oder unmittelbar mit ihm verbunden sind, oder durch Vorrichtungen an einem oder mehreren von dem Vorstandstisch getrennten Nebentischen ist dafür zu sorgen, daß der Wähler seinen Stimmzettel unbeobachtet in den Umschlag zu legen vermag.

Je ein Abdruck des Bürgerstimmwahlgesetzes und der nach §§ 18, 19 und 21 erlassenen Bekanntmachungen ist im Wahlraum anzulegen.

§ 26

Die amtlichen Stimmzettel sind von dem Wähler in einem mit amtlichem Stempel versehenen Umschlag, der sonst kein Kennzeichen haben darf, abzugeben. Die Umschläge sollen 12 : 15 cm groß und aus undurchsichtigem Papier hergestellt sein.

§ 27

Die Wahlhandlung wird damit eröffnet, daß der Wahlvorsteher den Schriftführer und die Beisitzer durch Handschlag an Eides Statt verpflichtet und so den Wahlvorstand bildet.

Zu keiner Zeit der Wahlhandlung darf die Anzahl der anwesenden Mitglieder des Wahlvorstandes weniger als drei sein. Der Wahlvorsteher und der Schriftführer dürfen sich während der Wahlhandlung nicht gleichzeitig entfernen; verläßt einer von ihnen vorübergehend den Wahlraum, so ist mit seiner Vertretung der Stellvertreter des Wahlvorstehers oder ein anderes Mitglied des Wahlvorstandes zu beauftragen.

§ 28

Zutritt zum Wahlraum hat jeder Wähler. Ansprachen darf niemand darin halten. Nur der Wahlvorstand darf über das Wahlgeschäft beraten und beschließen.

Der Wahlvorstand kann jeden aus dem Wahlraum verweisen, der die Ruhe und Ordnung der Wahlhandlung stört; ein Wähler des Wahlbezirkes, der hiervon betroffen wird, darf jedoch vorher seine Stimme abgeben.

§ 29

Der Wahlvorsteher leitet die Wahl.

Der Wähler hat sich auf Verlangen über seine Person auszuweisen. Er nimmt einen amtlichen Stimmzettel und einen abgestempelten Umschlag aus der Hand einer Person, die der Wahlvorstand in der Nähe des Zuganges zu dem Nebenraum oder Nebentische (§ 25 Abs. 3) aufgestellt hat. Er begibt sich sodann in den Nebenraum oder an den Nebentisch, kennzeichnet dort auf dem Stimmzettel durch ein Kreuz oder durch Unterstreichen oder in sonst erkennbarer Weise den Wahlvorschlag, dem er seine Stimme geben will, steckt den Stimmzettel in den Umschlag, tritt an den Vorstandstisch, nennt seinen Namen und seine Wohnung und übergibt, sobald der Schriftführer den Namen in der Wählerliste aufgefunden hat, den Umschlag mit dem Stimmzettel dem Wahlvorsteher oder dessen Stellvertreter, der ihn sofort uneröffnet in die Wahlurne legt.

Wähler, die des Schreibens unfähig oder durch körperliche Gebrechen behindert sind, ihre Stimmzettel eigenhändig auszufüllen oder in den Umschlag zu legen und diese dem Wahlvorsteher zu übergeben, dürfen sich der Beihilfe einer Vertrauensperson bedienen.

Stimmzettel, die nicht in dem abgestempelten Umschlag oder die in einem mit einem Kennzeichen versehenen Umschlag abgegeben werden, hat der Wahlvorsteher zurückzuweisen, ebenso die Stimmzettel von Wählern, die sich nicht in den Nebenraum oder an den Nebentisch begeben haben.

Der Wahlvorsteher hat darauf zu halten, daß die Wähler in dem Nebenraum oder an dem Nebentische nur so lange verweilen, als unbedingt erforderlich ist, um den Stimmzettel in den Umschlag zu stecken.

§ 30

Der Schriftführer vermerkt die Stimmabgabe jedes Wählers neben dessen Namen in der Wählerliste. Außerdem ist eine Gegenliste zu führen, in die der Name jedes Wählers, der seinen Stimmzettel abgegeben hat, nach der Reihenfolge des Erscheinens aufzunehmen ist.

§ 31

Nach 6 Uhr nachmittags dürfen nur noch die Wähler zur Stimmabgabe zugelassen werden, die in diesem Zeitpunkt schon im Wahlraum anwesend waren. Alsdann erklärt der Wahlvorsteher die Abstimmung für geschlossen.

Haben alle in der Wählerliste eingetragenen Wähler abgestimmt, so kann der Wahlvorsteher auf einstimmigen Beschluß des Wahlvorstandes die Abstimmung schon vor dem im Abs. 1 genannten Zeitpunkt für geschlossen erklären.

§ 32

Das Wahlergebnis in den einzelnen Wahlbezirken ist unmittelbar nach Beendigung der Wahlhandlung öffentlich zu ermitteln.

Kann dies aus einem besonders zwingenden Grunde am Wahltag nicht mehr geschehen, so hat der Wahlvorstand hiervon unverzüglich dem Wahlamt telephonisch oder telegraphisch Mitteilung zu machen und für die Versiegelung und Aufbewahrung der uneröffneten Wahlumschläge zu sorgen. In diesem Falle muß das Abstimmungsergebnis spätestens am folgenden Tage festgestellt werden.

§ 33

Um das Wahlergebnis zu ermitteln, werden zunächst die Umschläge aus der Urne uneröffnet herausgenommen. Ihre Anzahl wird verglichen mit der Zahl der zur Wahl zugelassenen, in der Wählerliste angekreuzten und in der Gegenliste aufgeführten Wähler. Ergibt sich hierbei auch bei wiederholter Zählung eine Verschiedenheit, so ist dies in der Wahlprotokollunterschrift anzugeben und zu erläutern.

§ 34

Hiernach werden die Stimmzettel aus den Umschlägen herausgenommen. Dabei ist besonders darauf zu achten, daß in jedem Umschlag nur ein Stimmzettel enthalten sein darf. Sind in einem Umschlage mehrere Stimmzettel enthalten, so zählen sie als ein gültiger Stimmzettel, wenn sie auf denselben Wahlvorschlag lauten, andernfalls sind sie ungültig.

§ 35

Nachdem die Stimmzettel aus den Umschlägen herausgenommen sind, ist festzustellen, daß die Anzahl der nunmehr vorliegenden Stimmzettel mit der Anzahl der gültig abgegebenen Wahlumschläge übereinstimmt. Ergibt sich hierbei eine Verschiedenheit, so ist sie möglichst aufzuklären; das Ergebnis der Untersuchung wird in die Niederschrift aufgenommen.

§ 36

Zur Ermittlung des Wahlergebnisses werden die gleichlautenden gültigen Stimmzettel zusammengelegt und gezählt. Das Ergebnis wird unter Verlesung des Inhalts der Stimmzettel laut verkündet. Über Stimmzettel, deren Gültigkeit nicht feststeht, entscheidet der Wahlvorstand mit Stimmenmehrheit. Bei Stimmengleichheit gibt der Wahlvorsteher den Ausschlag. Nachprüfung im Wahlprüfungsverfahren bleibt vorbehalten.

§ 37

Ungültig sind Stimmzettel,

1. die nicht in einem amtlich gelieferten Umschlag oder die in einem mit einem Kennzeichen versehenen Umschlag übergeben worden sind;

2. die als nicht amtlich hergestellte erkennbar sind;
3. die mit einem Kennzeichen versehen sind;
4. die die Wahllistennummer des Wählers enthalten oder bei denen sich in dem Umschlag eine derartige Kenntlichmachung des Wählers befindet;
5. die eine Verwahrung oder einen Vorbehalt gegenüber den Bewerbern enthalten;
6. aus denen nicht unzweideutig hervorgeht, welchem Wahlvorschlage der Wähler seine Stimme geben will.

Als gültig anzusehen sind, falls sie nicht aus einem der obigen Gründe für ungültig zu erklären sind, insbesondere Stimmzettel,

1. die in einem im Wahllokal amtlich gelieferten Wahlumschlage, auf dem der amtliche Wappenstempel fehlt, abgegeben sind;
2. bei denen sich in dem amtlichen Umschlage noch ein von einer früheren Wahl herrührender Wahlzettel befindet;
3. die in der Wahlurne aus dem amtlichen Umschlage herausgefallen sind, falls die Zahl der zur Stimmabgabe an der Wahlstelle erschienenen Wahlberechtigten mit der Zahl der bei der Auszählung vorgefundenen Stimmzettel übereinstimmt.

Stimmzettel, die auf einen Wahlvorschlag aus einem anderen Wahlkreise lauten, sind, falls dieser Wahlvorschlag mit einem Wahlvorschlages des Wahlkreises, in dem der Stimmzettel abgegeben ist, verbunden ist, diesem verbundenen Wahlvorschlages zuzurechnen. Andernfalls sind sie als ungültig anzusehen.

§ 38

Die Stimmzettel, über deren Gültigkeit oder Ungültigkeit der Wahlvorstand Beschluß fassen muß, sind mit fortlaufenden Nummern zu versehen und der Niederschrift beizufügen. In der Niederschrift sind die Gründe kurz anzugeben, aus denen die Stimmzettel für gültig oder ungültig erklärt worden sind.

Wenn ein Stimmzettel wegen der Beschaffenheit des Umschlages für ungültig erklärt worden ist, ist auch der Umschlag beizulegen.

§ 39

Nachdem über die zweifelhaften Stimmzettel entschieden worden ist, werden die für gültig erklärten den bereits verkündeten Ergebniszahlen zugerechnet. Bei der Verkündung des Gesamtergebnisses muß die Zahl der gültigen und ungültigen Stimmen mit der Gesamtzahl der abgegebenen Umschlages und Stimmen übereinstimmen. Das Ergebnis ist in die Niederschrift aufzunehmen.

§ 40

Für die Auszählung der Stimmen wird eine Stimmliste geführt, in die die Anzahl der auf die einzelnen Wahlvorschlages entfallenen Stimmen eingetragen wird. Das Ergebnis aus der Stimmliste wird in die Niederschrift aufgenommen. Niederschrift und Stimmliste sind von wenigstens drei Personen des Wahlvorstandes zu unterzeichnen.

§ 41

Das Wahlergebnis ist unverzüglich nach seiner Feststellung und Verkündung dem Wahlamt telephonisch oder telegraphisch mitzuteilen. Die gesamten Wahlakten sind verpackt und versiegelt sobald wie möglich dem Wahlamt zuzustellen.

§ 42

Das Wahlamt prüft die Wahlakten aus sämtlichen Wahlbezirken und stellt das Wahlergebnis aus den beiden Wahlkreisen fest. Die hierbei in den einzelnen Wahlbezirken festgestellten offensiblen Irrtümer werden richtiggestellt und bei der Ermittlung des Gesamtergebnisses berücksichtigt. Zweifelhafte Fälle werden der Entscheidung der Bürgerschaft überlassen.

§ 43

Zur Verteilung der Bürgerschaftsstimme auf die Wahlvorschlages werden die auf die einzelnen Wahlvorschlages entfallenen Stimmenzahlen nacheinander durch 1, 2, 3, 4 usw. geteilt, bis von den sich hierbei ergebenden Teilzahlen so viele Höchstzahlen der Größe nach ausgeteilt werden können, wie Bürgerschaftsmitglieder zu wählen sind. Jeder Wahlvorschlag erhält so viele Stimm, wie auf ihn Höchstzahlen entfallen. Wenn die an letzter Stelle stehende Höchstzahl auf mehrere Wahlvorschlages zugleich entfällt, entscheidet das Los.

Für die Verteilung der einem Wahlvorschlages zugeteilten Stimm unter die einzelnen Bewerber ist die Reihenfolge der Benennungen auf den Wahlvorschlages maßgebend.

§ 44

Zunächst wird das Ergebnis im zweiten Wahlkreise festgestellt. Soweit ein Wahlvorschlag aus dem zweiten Wahlkreise mit einem solchen aus dem ersten Wahlkreise verbunden ist, werden diesem die unverrechneten Reststimmen aus dem zweiten Wahlkreise hinzugezählt. Die Reststimmen werden ermittelt, indem von den auf jeden Wahlvorschlag entfallenen Stimmen das Produkt von den auf ihn entfallenen Stimm mit der niedrigsten für die Verteilung benutzten Höchstzahl abgezogen wird; Brüche, die sich hierbei ergeben und mehr als $\frac{1}{2}$ ausmachen, werden als Ganze gerechnet, kleinere Brüche bleiben unberücksichtigt.

§ 45

Sollten hiernach auf einen Wahlvorschlag mehr Abgeordnete entfallen, als auf ihm Bewerber vorgeschlagen sind, so sind alle auf ihm vorgeschlagenen Bewerber gewählt. Die von dem Wahlvorschlages nicht in Anspruch genommenen Stimm fallen, wenn er mit einem anderen Wahlvorschlages verbunden ist, von dem noch nicht sämtliche Bewerber gewählt sind, unter erneuter Anwendung des § 43 diesem, andernfalls den Wahlvorschlages zu, deren vorgeschlagene Personen nicht sämtlich gewählt sind, und sind mit den auf diese Vorschlages bereits entfallenen Stimm von neuem auf diese Vorschlages nach den vorstehenden Grundsätzen zu verteilen.

§ 46

Das Gesamtergebnis der Wahl wird von der Zentralwahlkommission in einer spätestens am dritten Tage nach Eingang der Wahlakten stattfindenden öffentlichen Sitzung, in der über die Bearbeitung der Wahlakten berichtet und beschloffen wird, verkündet, alsbald nach Beendigung der Sitzung dem Senat mitgeteilt und zunächst am folgenden Tage im Amtlichen Anzeiger bekanntgemacht.

Die Zentralwahlkommission hat in dieser Bekanntmachung die Zahl der auf die einzelnen Wahlvorschlages entfallenen Stimmen und Stimm, sowie der nach § 44 ermittelten, auf verbundene Wahlvorschlages übertragenen Reststimmen, die zur Verteilung der Stimm benutzten Höchstzahlen und die Namen der Gewählten anzugeben.

Das Statistische Landesamt veröffentlicht mit möglicher Beschleunigung das Ergebnis nach den einzelnen Wahlbezirken in den Statistischen Mitteilungen über den hamburgischen Staat.

§ 47

Wird im Wahlprüfungsverfahren von der Bürgerschaft die Wahl eines Wahlkreises oder eines Wahlbezirks für ungültig erklärt, so hat in diesem Wahlkreise oder Wahlbezirk eine Nachwahl stattzufinden.

Bei der Nachwahl wird nach denselben Wahlvorschlages und auf Grund derselben Wählerlisten wie bei der Hauptwahl gewählt. Änderungen in den Wählerlisten dürfen nicht vorgenommen werden.

Auf Grund der Nachwahl wird das Wahlergebnis für den ganzen Wahlkreis neu wie bei der Hauptwahl ermittelt.

§ 48

Ist in einzelnen Wahlkreisen oder Wahlbezirken die Wahlhandlung nicht ordnungsgemäß vorgenommen worden, so hat der Senat auf Beschluß der Bürgerschaft dort die Wiederholung der Wahl anzuordnen.

Die Wiederholungswahl darf nicht später als sechs Monate nach der Hauptwahl stattfinden.

Auf die Wiederholungswahl finden die Bestimmungen des § 47 Abs. 2 und 3 Anwendung.

§ 49

Die Zentralwahlkommission hat die Gewählten von der auf sie gefallenen Wahl zu benachrichtigen und unter Hinweis auf Abs. 2 aufzufordern, sich binnen einer Woche nach Zustellung der Nachricht bei ihr über die Annahme oder Ablehnung der Wahl zu erklären. Die Wahl gilt als abgelehnt, wenn innerhalb dieser Frist keine Erklärung eingeht. Annahme unter Vorbehalt gilt als Ablehnung.

Ist ein Bewerber für beide Wahlkreise gewählt, so hat er zu erklären, für welchen Wahlkreis er die Wahl annimmt.

Sobald die Zustimmungserklärungen eingegangen sind, macht die Zentralwahlkommission dem Senat hierüber Mitteilung.

§ 50

Scheidet ein Abgeordneter innerhalb der Zeit, für die er gewählt ist, aus, so stellt der Vorsitzende der Zentralwahlkommission fest, wer an dessen Stelle in die Bürgerschaft einzutreten hat, fordert den Ersatzmann zur Abgabe der Erklärung nach § 49 auf und macht dem Senat Mitteilung, sobald die Zustimmungserklärung vorliegt.

Sind auf einem Wahlvorschlage keine Bewerber mehr vorhanden, so ist § 45 sinngemäß anzuwenden.

§ 51

Das Gesetz tritt mit dem Tage seiner Verkündung in Kraft.

b) Verordnung der Zentralwahlkommission vom 17. September 1924

in der Fassung vom 27. Juni 1927

über die Ausübung des Wahlrechts zur Bürgerschaft vor dem Wahltag des Seeleute und auf Seefahrzeugen Ausreisende.

Auf Grund von § 23 Abs. 4 des Bürgerstiftschaftswahlgesetzes wird folgende Verordnung erlassen:

§ 1

Zur Ausübung des Wahlrechts vor dem Wahltag werden die zur Befahrung eines Seefahrzeuges gehörenden und die auf einem solchen Fahrzeug ausreisenden Wahlberechtigten (Seeleute und Reisende) zugelassen, wenn sie kurz vor dem Wahltag Hamburg auf einem Seefahrzeuge verlassen und nachweislich bis zum Wahltag nicht nach Hamburg zurückkehren können.

§ 2

Die Seeleute und auf Seefahrzeugen Ausreisende können im Statistischen Landesamt, Klosterwall, in der Landherrenschaft Ritzbüttel im Amt unter Verhütung der Wahlkraft am Wahltag an ihr Wahlrecht ausüben, und zwar werktäglich und am Wahltag von 11 bis 2 Uhr.

§ 3

Es wird ein Wahlvorstand gebildet, der in Hamburg aus dem Direktor des Statistischen Landesamts oder seinem Stellvertreter als Vorsitzenden, in Ritzbüttel aus dem Amtsverwalter oder seinem Vertreter und zwei Beisitzern besteht. Es ist nicht erforderlich, daß an jedem Wahltag dieselben Personen Beisitzer sind.

§ 4

Seeleute und auf Seefahrzeugen Ausreisende, die ihr Wahlrecht nach § 2 ausüben wollen, haben den Nachweis zu erbringen, daß sie durch die bevorstehende Reise ihres Schiffes an der Ausübung ihres Wahlrechts am Wahltag verhindert sein werden. Außerdem müssen sie sich eine Bescheinigung des Statistischen Landesamts, Wahlamt, oder der sonst zuständigen Amtsstelle, besorgen, daß sie in die Wählerliste für die Bürgerstiftschaftswahl eingetragen und dort gestrichen sind. Nur gegen Rückgabe dieser Bescheinigung können sie nach § 2 zur Wahl zugelassen werden. Der Wahlvorstand sammelt die Bescheinigungen.

§ 5

Nach Beendigung der Wahlhandlung an jedem Tag ist die Wahlurne mit amtlichen Siegeln zu verschließen; die Wahlurne selbst ist bis zum Beginn der neuen Wahlhandlung im

Statistischen Landesamt, in Ritzbüttel im Amt, unter Verhütung der Wahlkraft zu halten. Die übrigen Wahlakten nimmt der Wahlvorsteher in Verwahrung.

§ 6

Das Ergebnis der Wahl der Seeleute und auf Seefahrzeugen Ausreisenden wird am Tage der Bürgerstiftschaftswahl festgestellt.

§ 7

Im übrigen finden die Bestimmungen des Bürgerstiftschaftswahlgesetzes sinngemäße Anwendung.

c) Verordnung der Zentralwahlkommission vom 17. September 1924 zur Durchführung der Bürgerstiftschaftswahl in Kranken- und Pflegeanstalten.

Auf Grund von § 23 Abs. 5 des Bürgerstiftschaftswahlgesetzes wird folgende Verordnung erlassen:

§ 1

In größeren Kranken- und Pflegeanstalten, in denen nach ärztlichem Urteil die Ausübung des Wahlrechts zur Bürgerstiftschaft durch Kranke unbedenklich ist, werden besondere Wahlstellen eingerichtet.

§ 2

Die Anstalten teilen dem Statistischen Landesamt, Wahlamt, auf den von diesem erhältlichen Vordruck bis zum 5. Tage vor der Wahl die Namen der Wahlberechtigten mit, die sich voraussichtlich noch am Wahltag in der Anstalt befinden.

§ 3

Das Wahlamt prüft die Wahlberechtigung dieser Personen, tilgt die Namen in den Wählerlisten und trägt sie in besondere Anstalts-Wählerlisten ein.

§ 4

Die Mitglieder der Wahlvorstände in den Anstalten brauchen nicht in dem Wahlbezirk der Anstalt wahlberechtigt zu sein. Es können in den verschiedenen Abteilungen einer Anstalt verschiedene Personen als Mitglieder des Wahlvorstandes bestimmt werden.

§ 5

Die Anstaltsleitung bestimmt für die Anstalt die Wahlräume und die Wahlzeiten. Die Räume müssen so gelegen sein, daß ein Absonderungsraum geschaffen werden kann. Die Wahlzeit in jedem Wahlraum ist so zu bemessen, daß sämtliche für den Raum in Frage kommenden Wahlberechtigten ihre Stimme abgeben können.

§ 6

Der Wahlvorstand kann sich zur Entgegennahme des Stimmzettels auch an das Bett eines wahlberechtigten Kranken begeben, wenn ärztliche Bedenken nicht entgegenstehen. Das Wahlgeheimnis ist in diesen Fällen besonders zu sichern.

§ 7

Ort und Zeit der Wahl sind von der Anstaltsleitung dem Wahlamt und spätestens am Tage vor der Wahl auch den Beteiligten bekanntzugeben.

§ 8

Im übrigen finden die Bestimmungen des Bürgerstiftschaftswahlgesetzes sinngemäße Anwendung.

2. Die Einteilung des hamburgischen Staates in Wahlbezirke.

a) Wahlbezirkseinteilung der Stadt Hamburg (I. Wahlkreis).

Ein Querstrich zwischen zwei Zahlen (z. B. 1—20) bedeutet sämtliche zwischen beiden liegenden Nummern, ein Bruchstrich (z. B. 1/19, 2/20) nur die ungeraden oder geraden Nummern.

Altstadt.

Bezirk 1. Adolphsbrücke 1/7 und 2/8. Adolphsplatz. Alterwall. Bäckerstraße, Große. Bäckerstraße, Kleine. Börsebrücke. Brodschangen 1/9 und 2/8. Dornbusch. Fischmarkt 1—5. Johannisstraße, Große. Johannisstraße, Kleine. Jungfernstieg 1—5. Mönkedamm. Neß 1—4. Pelzerstraße. Plan, die geraden Nrn. Rathhaus, Beim alten, von der Börsebrücke rechts. Rathhausmarkt 4—5 und 17—19 nebst Rathhaus. Rathhausstraße, die ungeraden Nrn. Reesendamm. Reichenstraße, Große, die geraden Nrn. Rolandsbrücke. Schauenburgerstraße. Schmiedestraße, die geraden Nrn.

Wahlstelle: Kleine Reichenstraße 28/30 bei Witt.

Bezirk 2. Msterdamm 24—41. Msterthor, die ungeraden Nrn. und 10/22. Bergstraße. Curienstraße. Domstraße. Ferdinandstraße 49/75 und 56/68. Fischmarkt 11—13. Gertrudenstraße 11/17. Hermannstraße. Hopfenack 18/28. Jacobipassage (siehe Steinstraße 153/155). Rattrepel. Rattrepelsbrücke, die geraden Nrn. Knochenbaurstraße. Kreuzlerstraße. Mönckbergstraße 15/31 und 16/22. Niedernstraße, von der Springeltwiete rechts bis zum Rattrepel (Nr. 10). Paulstraße. Petrikirche, Bei der. Pferdemarkt, die ungeraden Nrn. Plan, die ungeraden Nrn. Raboisen 83/103 und 50/98. Rathhausmarkt 6—11. Rathhausstraße, die geraden Nrn. Reichenstraße, Kleine, die geraden Nrn. Rosenstraße, Kleine. Schmiedestraße, die ungeraden Nrn. Schopenstiehl. Schulstraße. Speersort. Steinstraße 147/163.

Wahlstelle: Rosenstraße 16 (Gewerbeschule).

Bezirk 3. Msterdamm 1—19. Msterthor 2. Brandsende. Ferdinandstraße 1/45 und 2/40. Georgsplatz 2/14. Gertrudenstraße 1/7 und die geraden Nrn. Glockengießerwall 12—26 und Kunsthalle. Lombardsbrücke, vom Glockengießerwall bis zur Mitte der Brücke, mit Ausschluß des nördlichen Fußweges. Markthalle, Hinter der. Pferdemarkt 70. Raboisen 1/67 und 2/40. Rosenstraße, die geraden Nrn.

Wahlstelle: Ferdinandstraße 15 bei Marock.

Bezirk 4. Bahnhofsteg. Breitestraße. Ernst Merck Straße, vom Glockengießerwall bis zum Ende der Brücke. Georgsplatz, die ungeraden Nrn. und 16. Gertrudenkirchhof. Glockengießerwall 1—11 und Hauptbahnhof. Lilienstraße. Mühren, Kurze. Pferdemarkt 42/68. Rosenstraße 3/57. Spitalerstraße, die geraden Nrn.

Wahlstelle: Spitalerstraße 6 (Handelschule).

Bezirk 5. Altmannstraße, vom Steinhordamm bis zum Ende der Brücke. Altländerstraße 28—46. Barthhof. Bugenhagenstraße. Jacobikirchhof. Mönckbergstraße 1/13 und 2/14. Mühren, Lange. Niedernstraße, von der Altländerstraße rechts bis zur Springeltwiete. Pferdemarkt 2/28. Spitalerstraße, die ungeraden Nrn. Springeltwiete 12—32. Steinstraße 11/59 und die geraden Nrn. Steinhordamm. Steinhordamm.

Wahlstelle: Pumpen 37 (Handelschule).

Bezirk 6. Altländerstraße 6—25. Bahnhofspatz. Bahnhofstraße. Bauhof. Burchardplatz. Burchardstraße. Deichthorstraße. Deichthormarkt, Am. Depenau. Fischertwiete. Hopfenack 2/16. Johanniswall. Rattrepelsbrücke, die ungeraden Nrn. Klingberg. Klosterstraße. Klosterwall. Neßberg. Niedernstraße, vom Bahnhofspatz links bis zur Rattrepelsbrücke (9, 11 und 117—125) und rechts bis zur Altländerstraße. Pumpen. Steinstraße 1/9.

Wahlstelle: Niedernstraße 118/119 bei Thomßen.

Bezirk 7. Mühlenhofstraße. Springeltwiete 33—51. Springeltwiete, Neue. Steinstraße 61/145.

Wahlstelle: Klosterstraße 32/34 bei Bedmann.

Bezirk 8. Börse, Bei der alten. Brandstwiete, die ungeraden Nrn. und 2/26. Brauerstraße. Brauerstraßenbrücke. Brodschangen 15/35 und 10. Dovenstiehl. Gerdenstwiete. Hopfenack, die ungeraden Nrn. Högter. Lembfentwiete. Lembfentwiete, Hinter der. Neß 7—9. Rathhaus, Beim alten, vom Neß links. Reichenstraße, Große, die ungeraden Nrn. Reichenstraße, Kleine, die ungeraden Nrn.

Wahlstelle: Dovenstiehl 25/26 bei Lunau.

Bezirk 9. Brandstwiete 28/60. Catharinenbrücke. Catharinenkirchhof. Catharinenstraße. Grimm. Gröningerstraße. Gröningerstraße, Neue. Holzbrücke 7/13. Mattentwiete 1/17. Mühren, Bei den, 62—95. Reimersbrücke 5. Reimersstwiete 1—15 und 23—30. Stedelhörn. Zippelhaus. Zollenbrücke.

Wahlstelle: Neue Gröningerstraße 10 bei Löge.

Bezirk 10. Annen, Bei St. Annenplatz, St. Annen-ufer, St. Baakenbrücke. Baakenhöft. Baakenwärderstraße. Brook. Brookthor. Brookthorquai. Cremon. Dalmannquai. Dalmannstraße. Ericus. Ericuspiße. Gaswerkstraße. Harburgerstraße. Hohebrücke 4. Holländischerbrook. Holländischereiche. Holzbrücke 8. Hübenerquai. Hübenerstraße. Kaiserhöft. Kaiserquai. Kammengießerort. Kehrwießer. Kehrwießerplatz. Kehrwießerspiße. Kehrwießersteg. Kibbelsteg. Kirchenpauerquai. Krahn, Bei dem neuen. Lohseplatz. Magdeburgerquai. Mattentwiete 19/37 und die geraden Nrn. Meyerstraße. Mühren, Bei den, 44—61. Peterßenquai. Pischuben. Poggenmühle. Reimersstwiete 16—22. Sande, Auf dem. Sandthorhöft. Sandthorquai. Schleusenquai. Steinschanze. Strandhöft. Strandquai. Tdeerhof. Versmannquai. Wandrahm, Alter. Wandrahm, Neuer. Wandrahmsbrücke. Wilhelminenplatz. Zweibrückenstraße.

Wahlstelle: Bei den Mühren 52 bei Greulich.

Bezirk 11. Altenwallbrücke. Bohnenstraße. Bursfah, Großer. Bursfah, Kleiner. Deichstraße, die ungeraden Nrn. Görttwiete, die geraden Nrn. Graskeller 1/3 und 2/16. Hahntrapp. Heiligengeistbrücke 1 und 2. Herrlichkeit. Hohebrücke 1 und Kranhaus. Holzbrücke 1/5 und 2. Hopfenmarkt 1—8 und 28—36. Kaackstwiete. Kammernmannstwiete. Neuburg. Reimersbrücke, zwischen Neuburg und dem Fleet. Rödingsmarkt 1—12 und 52—84. Slamatjenbrücke, von der Straße Herrlichkeit bis zur Brücke. Trostbrücke. Waisenhaus, Beim alten.

Wahlstelle: Neuburg 21 bei Jacchi.

Bezirk 12. Deichstraße, die geraden Nrn. Görttwiete, die ungeraden Nrn. Hopfenmarkt 9—23. Rajen. Rödingsmarkt 13—48. Steintwiete.

Wahlstelle: Görttwiete 4 bei Jagemann.

Neustadt.

Bezirk 13. Msterglacis 17—21. Colonnaden. Dammtordamm, vom Stephansplatz rechts und Dammtorpavillon. Esplanade. Fehlandtstraße. Jungfernstieg, Neuer. Lombardsbrücke, von der Esplanade bis zur Mitte der Brücke, mit Ausschluß des nördlichen Fußweges. Stephansplatz, die geraden Nrn. Theaterstraße, Große.

Wahlstelle: ABC Straße 9 bei Dahmke.

Bezirk 14. Büschstraße. Caffamacherreihe 59/117 und 58/108. Damnthorstraße. Drehbahn. Kalkhof. Theaterstraße. Kleine. Welferstraße.

Wahlstelle: Caffamacherreihe 75/77 bei Sauer.

Bezirk 15. Damnthordamm, vom Stephansplatz links, Damnthorbahnhof und Botanischer Garten. Damnthorwall. Dragonerswall. Friedrich Ebert-Straße und Musithalle. Fürstenplatz. Holstenglacis, vom Sievekingplatz rechts. Jungiusstraße, vom Damnthorwall bis zur Straße Bei den Kirchhöfen. Kirchhöfen, Bei den, vom Holstenglacis rechts bis zur Thiergartenstraße. Voignupplatz, vom Alsterglacis links. Sievekingplatz. Stephansplatz, die ungeraden Nr. Thiergartenstraße, vom Damnthordamm bis zur Straße Bei den Kirchhöfen. Valentinskamp 49—67. Windel-Straße.

Wahlstelle: Friedrich Ebert Straße 15 (Behörde für das Versicherungswesen).

Bezirk 16. Caffamacherreihe 1/57 und 2/56. Speckstraße. Valentinskamp 23—48.

Wahlstelle: Caffamacherreihe 15/17 bei Rundshagen.

Bezirk 17. ABC Straße 46—59. ABC Straße, Neue. Nischaplatz, St. Gänsemarkt 29—66. Valentinskamp 1—19a und 68—102.

Wahlstelle: Caffamacherreihe 20 bei Heinrichsen.

Bezirk 18. ABC Straße 1—8. Adolphsbrücke 10, 10a, 10b. Alsterarcaden. Bleichen, Große, 1/43 und 2/58. Bleichenbrücke, die geraden Nr. Gänsemarkt 2—28. Gerhoffsstraße. Heuberg, die ungeraden Nr. Jungfernstieg 6—40 und Alsterpavillon. Königstraße. Neuerwall 1/49 und 2/50 a. Poststraße. Schleusenbrücke. Stadtwassermühle, Bei der.

Wahlstelle: Königstraße 38 bei Grauschopf.

Bezirk 19. ABC Straße 9—45. Amelungstraße 10—21. Bleichen, Hohe, 15—48. Fuhrentwiete, die ungeraden Nr. und 26/58. Kaiser Wilhelm Straße 2/46. Neustädterstraße 1/23 und 4/32.

Wahlstelle: Fuhrentwiete 34 (Staatl. Gewerbl. Fortbildungsschule).

Bezirk 20. Adolphsbrücke 9/11. Amelungstraße 1—9. Bleichen, Große, 45/79 und 60/92. Bleichen, Hohe, 5—13 und 49—54. Bleichenbrücke, die ungeraden Nr. Düsterstraße 16/56. Ellernthorsbrücke, die geraden Nr. Fuhrentwiete 2/24. Grasteller 18/22. Heuberg, die geraden Nr. Langergang 4—14 und 76—84. Neuerwall 51/107 und 52/88. Schleusenweg. Stadthausbrücke. Wegstraße 1/23.

Wahlstelle: Fuhrentwiete 24 bei Schmüser.

Bezirk 21. Bäckerbreitengang 1—48. Kaiser Wilhelm Straße 1/77 und 48/88. Langergang 24—56. Neustädterstraße 25/61 und 36/58. Wegstraße 2/24.

Wahlstelle: Wegstraße 17 bei Wiell.

Bezirk 22. Amidammachergang. Düsterstraße 21/71. Ebräergang. Kugelsort. Schulgang. Steinweg, Alter, 1—41. Steinweg-Bassage.

Wahlstelle: Ebräergang 14 bei Gerbsch.

Bezirk 23. Brüderstraße 1/15 und die geraden Nr. Rademachergang. Trampgang, Großer. Wegstraße 25/31 und 26/34.

Wahlstelle: Kahlhöfen 32 bei Nordmann.

Bezirk 24. Breitengang. Kahlhöfen 1—23a. Kornträgergang.

Wahlstelle: Kahlhöfen 27 (Willert's Gesellschaftshaus).

Bezirk 25. Bäckerbreitengang 49—86. Holstenplatz. Kaiser Wilhelm Straße 79/117 und 110/118. Neustädterstraße 63/121 und 60/114. Poosstraße.

Wahlstelle: Bäckerbreitengang 72 (Volkschule).

Bezirk 26. Holstenwall 1—9. Kahlhöfen 24—32a. Kurze Straße. Marienstraße 2/38. Pilatuspool. Schuldt's Stift, Bei.

Wahlstelle: Holstenwall 14 (Volkschule).

Bezirk 27. Kahlhöfen 33—45. Marcusstraße 17/85 und 30/82. Marienstraße, die ungeraden Nr. und 40/70.

Wahlstelle: Elbstraße 113 bei Wülfelsb.

Bezirk 28. Brüderstraße 17/29. Großneumarkt 1—31a. Marcusstraße 1/15 und 2/28. Peterstraße 1—8 und 64—78. Thielbeck. Wegstraße 33/39 und 36/44.

Wahlstelle: Kahlhöfen 16b bei Edel („Hofsteinisches Haus“).

Bezirk 29. Elbstraße 55/113 und 54/104. Glacischauffee, vom Millerthorplatz rechts. Holstenwall 18—21. Holstenwall, vom Millerthordamm links. Hütten 66—84. Millerthordamm, vom Zeughausmarkt rechts. Millerthorplatz, vom Millerthordamm rechts. Steinweg, Neuer 54—99. Zeughausmarkt 39—45.

Wahlstelle: Holstenwall 17 (Volkschule).

Bezirk 30. Hütten 85—104. Peterstraße 9—63, ohne die Nr. 33a und 33b.

Wahlstelle: Holstenwall 16 (Volkschule).

Bezirk 31. Elbstraße 115/137 und 106/136. Endeplatz. Holstenwall 10—17. Hütten 1—65 und 105—140. Peterstraße 33a und 33b.

Wahlstelle: Holstenwall 15 (Volkschule).

Bezirk 32. Admiralitätsstraße 1—32 und 59—84. Düsterstraße 1/19 und 2/10. Ellernthorsbrücke, die ungeraden Nr. Grasteller 21/23. Heiligengeistbrücke 3 und 4. Herrengraben 1—21 und 74—97. Rüterwall. Michaelisbrücke. Michaelisstraße, die ungeraden Nr. Pastorenstraße 1/17 und 2/12. Sägersplatz. Teisfeld.

Wahlstelle: Michaelisstraße 50 bei Kiworra, Planeth N.

Bezirk 33. Brunnenstraße, Erste. Brunnenstraße, Zweite. Großneumarkt 48—58. Mauerstraße. Michaelisstraße 2/50. Paradieshof. Steinweg, Alter 42—80.

Wahlstelle: Schlachterstraße 43/44 bei Magnusson.

Bezirk 34. Elbstraße 2/26. Großneumarkt 32—47. Schlachterstraße. Steinweg, Neuer, 1—20.

Wahlstelle: Mühlenstraße 4 (Volkschule).

Bezirk 35. Elbstraße 1/53 und 28/52. Mühlenstraße 25—50. Steinweg, Neuer, 21—53. Zeughausmarkt 1—21.

Wahlstelle: Mühlenstraße 14 (Volkschule).

Bezirk 36. Kirchenstraße. Krantenkamp. Michaelisstieg. Michaelisstraße 52/112. Pastorenstraße 19/25 und 14/20. Windlerstraße.

Wahlstelle: Böhmenstraße 5/6 (Volkschule).

Bezirk 37. Böhmenstraße. Englische Planke. Jacobstraße, die ungeraden Nr. Mühlenstraße 1—24.

Wahlstelle: Böhmenstraße 13 (Volkschule).

Bezirk 38. Jacobstraße, die geraden Nr. Nicolaisstraße. Rothehofstraße. Zeughausstraße 29—44b.

Wahlstelle: Jacobstraße 33 bei Ohrogge.

Bezirk 39. Circusweg, vom Millerthorplatz links bis zur Splterallee. Gughavenerallee. Dovestraße. Elbpart, Am. Helgoländerallee. Kuhberg. Millerthordamm, vom Zeughausmarkt links. Millerthorplatz, vom Millerthordamm links. Mühlenberg. Neumayerstraße. Seewartenstraße. Splterallee, vom Hafen rechts. Zeughausmarkt 22—38 und Kirche. Zeughausstraße 1—28 und 45—56.

Wahlstelle: Zeughausstraße 38/39 bei Farclas.

Bezirk 40. Eichholz 2/20. Høhlerweg. Schaarmarkt. Venusberg.

Wahlstelle: Høhlerweg 11 bei Freudenthal.

Bezirk 41. Anberg. Martin Luther Straße 9/39 und die geraden Nr. Schaarsleinweg 2/22.

Wahlstelle: Anberg 6 bei Gardelmann.

Bezirk 42. Admiralitätsstraße 33—58. Herrengraben 22—72. Martin Luther Straße 1/7 a. Basmannstraße. Pulverturmsbrücke. Rehboffstraße. Slamatsenbrücke, von der Admiralitätsstraße bis zur Brücke.

Wahlstelle: Brauerknechtgraben 8 bei Stage.

Bezirk 43. Baumwall. Brauerknechtgraben 1/27 und 2/36. Hullstraße. Schaarsleinweg, die ungeraden Nr. und 24/26. Schaarsleinwegsbücke. Schaarthor. Steinhöft. Stubbenhuf. Vorsetzen 1—11.

Wahlstelle: Stubbenhuf 23 bei Buchtenfisch.

Bezirk 44. Neuerweg. Neustädter. Vorsetzen 12—37. Wefenstraße. Wolfgangsweg.

Wahlstelle: Brauerknechtgraben 27 bei Hansmann.

Bezirk 45. Brauerknechtgraben 29/55. Karpfangerstraße. Rambachstraße. Vorsetzen 38—70 und ohne Nr. (Raischuppen).

Wahlstelle: Schaarmarkt 30 bei Engelhardt.

Bezirk 46. Brauerknechtgraben 40/54. Ditmar Koel Straße 1/15 und 2/18. Eichholz 1/21 und 22/26. Reimarusstraße.

Wahlstelle: Ditmar Koel Straße 18 bei Faje.

Bezirk 47. Ditmar Koel Straße 17/27 und 20/36. Eichholz 23/43 und 28/62. Hafenthor. Johannishofwerk.

Wahlstelle: Hafenthor 5 bei Stehr.

St. Georg.

Bezirk 48. Alster, An der, 72—86. Alstertwiete. Ernst Merck Straße 2/20. Georgskirchhof, St., 1—8. Georgstraße. St. Holzdamm. Kirchenallee 23—30. Lombardsbrücke, der nördliche Fußweg von der Straße An der Alster bis zur Mitte der Brücke. Rautenbergstraße.

Wahlstelle: Ernst Merck Straße 4 bei Türl.

Bezirk 49. Alster, An der, 1—71 und Gurlittinsel. Barcastraße 1. Georgskirchhof, St., 15—26. Gurlittstraße 11/37 und 8/38. Koppel, die ungeraden Nr. Lohmühlenstraße 1—2 und 53—54. Schmilinstystraße 3/15 und 6/18.

Wahlstelle: Ernst Merck Straße 4 bei Türl.

Bezirk 50. Brennerstraße 77/87 und 86/92. Bülowstraße. Casparstraße. Knorrestraße. Koppel 92/110. Langerreihe 99/123 und 100/118. Lohmühlenstraße 24—52. Rostoderstraße 39 und 58/78. Schmilinstystraße 17/29. Stiftstraße 15/21. Tüngelstraße.

Wahlstelle: Langerreihe 103 bei Schade.

Bezirk 51. Brennerstraße 36/82. Danzigerstraße 2/12 a. Lindenstraße 71/87 und 60/72. Lohmühlenstraße 16—23. Steindamm 61/117. Stiftstraße 29/33 und 34/46.

Wahlstelle: Rostoderstraße 62 (Volkschule, Turnhalle).

Bezirk 52. Lohmühlenstraße 3 (Allgemeines Krankenhaus). Wahlstelle: Lohmühlenstraße 3 (Allgemeines Krankenhaus).

Bezirk 53. Bremerreihe 12/26. Brennerstraße 2/28. Danzigerstraße 1/7. Lüneburgerstraße. Steindamm 1/59.

Wahlstelle: Brennerstraße 42 bei Egge.

Bezirk 54. Brennerstraße 3/25. Danzigerstraße 9/25. Hansaplatz 1—7 und 12—13. Rostoderstraße 4/20.

Wahlstelle: Danzigerstraße 25 bei Stoppel.

Bezirk 55. Baumeisterstraße, die geraden Nr. Borgefch. Bremerreihe, die ungeraden Nr. und 10. Capellenstraße. Ernst Merck Straße 9/21. Hackmannplatz. Kirchenallee 19—22 und 33—58. Langerreihe 2/12 a. Steinhörplatz 3. Steinhörweg.

Wahlstelle: Baumeisterstraße 6 (Fortbildungsschule).

Bezirk 56. Baumeisterstraße 11/25. Beyerstraße, die geraden Nr. Borgefchstraße 1/31 und 2/18. Hansaplatz 8—11. Kirchenweg 1/17 und 2/16. Rohdestraße. Zimmerpforte, die geraden Nr.

Wahlstelle: Kirchenweg 1 bei Kröger.

Bezirk 57. Beyerstraße, die ungeraden Nr. Borgefchstraße 37/73 und 20/50. Danzigerstraße 31/61. Kirchenweg 19/21 und 18/26. Rostoderstraße 1/9. Zimmerpforte, die ungeraden Nr.

Wahlstelle: Rostoderstraße 9 bei Schmidt.

Bezirk 58. Baumeisterstraße 3/9. Danzigerstraße 63/65. Greifswalderstraße. Langerreihe 1/51 und 14/70.

Wahlstelle: Greifswalderstraße 22 bei Schaller.

Bezirk 59. Gurlittstraße 39/49 und 40/50. Koppel 2/86. Langerreihe 53/97. Schmilinstystraße 20/34. Spadenteich.

Wahlstelle: Langerreihe 99 bei Lösch.

Bezirk 60. Danzigerstraße 50/76. Langerreihe 72/98. Schmilinstystraße 37/53 und 40/60.

Wahlstelle: Danzigerstraße 51 bei Adler.

Bezirk 61. Danzigerstraße 26/48. Grüzmachergang 1—18. Rostoderstraße 11/33 und 22/54. Schmilinstystraße 62/94.

Wahlstelle: Rostoderstraße 25 bei Wiese.

Bezirk 62. Brennerstraße 31/75. Danzigerstraße 14/24. Grüzmachergang 20—46. Revalerstraße. Stiftstraße 10/32.

Wahlstelle: Rostoderstraße 62 (Volkschule, Turnhalle).

Bezirk 63. Altmannstraße, vom Wesenbinderhof rechts bis zur Brücke. Brodesallee. Große Allee 1—33. Kreuzweg. Pulverteich 1/11 und die geraden Nr. Pulverteich, Kleiner, die geraden Nr. Steindamm 2/64. Steinhörplatz ohne Nr. (Gewerbeschule, Museum).

Wahlstelle: Große Allee 4 bei Lange.

Bezirk 64. Böckmannstraße. Große Allee 39—60, Turnhalle, frühere Polizeiwache und Milchhalle. Lindenstraße 59/67. Pulverteich 13/43. Pulverteich, Kleiner, die ungeraden Nr. Steindamm 66/90.

Wahlstelle: Große Allee 45 bei Koppelman.

Bezirk 65. Alexanderstraße, die ungeraden Nr. und 4/20. Lindenstraße 19/57 und 6/56. Steindamm 92/124. Stiftstraße 50/98.

Wahlstelle: Stiftstraße 69 (Sprachheilschule, Turnhalle).

Bezirk 66. Hohestraße 1/23 und 2/30. Lindenplatz. Lindenstraße 1/17 und 2/4. Strohhause, Beim, 1/51.

Wahlstelle: Hohestraße 30 bei Heitmann.

Bezirk 67. Berlinerthor 1—10. Hohestraße 31/53 und 32/72. Hohetwiete. Kolbergstraße. Strohhause, Beim, 53/97. Wahlstelle: Bei der Hauptfeuerwache 1 (Volkschule, Turnhalle).

Bezirk 68. Alexanderstraße 24/34. Berlinerthor 12—29. Hartwig Besse Straße. Hauptfeuerwache. Bei der. Lämmermarkt. Am. Lübeckerthor. Lübeckerthordamm. Minenstraße. Steindamm 126/160. Stiftstraße 37/69. Wallstraße, vom Lübeckerthordamm rechts bis zur Lübecker Eisenbahn. Westphalensweg. Wahlstelle: Bei der Hauptfeuerwache 1 (Volkschule, Turnhalle).

Bezirk 69. Amfındstraße 1—10. Hühnerposten. Klosterthor. Münzplatz 1. Münzstraße. Norderstraße 1/71 und die geraden Nr. Repsoldstraße 48/52. Schulweg. Spaldingstraße 1/23. Westerstraße.

Wahlstelle: Münzstraße 6 (Fortbildungsschule, Turnhalle).

Bezirk 70. Amfındstraße 11—27. Repsoldstraße 58/70. Spaldingstraße 25/49 und 2/46. Woltmannstraße 1/21 und die geraden Nr.

Wahlstelle: Woltmannstraße 5 bei Rühmann.

Bezirk 71. Amfındstraße 31—77. Lippeltstraße. Repsoldstraße 74/128. Sonninstrafe 72/120. Woltmannstraße 23/33.

Wahlstelle: Amfındstraße 40 bei Smith.

Bezirk 72. Mittelcanal. Am. Münzplatz 11. Münzweg. Repsoldstraße 43/131. Rosenallee. Sonninstrafe 1 und 2—26. Spaldingstraße 55/85 und 60/88.

Wahlstelle: Rosenallee 37 (Volkschule).

Bezirk 73. Altmannstraße, vom Befenbinderhof links bis zur Brücke. Befenbinderhof 31—73. Nagelsweg 1/19 und die geraden Nr. Norderstraße 77/133. Repsoldstraße 1/35b und 6/22.

Wahlstelle: Norderstraße 105 bei Knopp.

Bezirk 74. Berlinerthorbaum. Befenbinderhof 1—29. Hammerbrookstraße 1/21 und 2/18. Heidentkampsweg ohne Nr. (Bahnhof Berliner Thor). Norderstraße 139/175. Strohhause, Beim, die geraden Nr.

Wahlstelle: Norderstraße 163/165 (Volkschule, Turnhalle).

Bezirk 75. Hammerbrookstraße 23/35 und 22/28. Heidentkampsweg 31/45 und 20/36. Jenischstraße, die ungeraden Nr. Nagelsweg 27/31. Spaldingstraße 91, 93 und 116/220.

Wahlstelle: Nagelsweg 31 bei Hommel.

Bezirk 76. Albertstraße. Nagelsweg 33/47. Victoriastraße 1/19 und 2/16.

Wahlstelle: Albertstraße 48 bei Bremauer.

Bezirk 77. Nagelsweg 49/63. Norderquaistraße. Victoriastraße 21/47 und 18/34.

Wahlstelle: Nagelsweg 61 bei Bayer.

Bezirk 78. Gothenstraße 1/9. Hammerbrookstraße 37/67 und 30/68. Jenischstraße 2/8.

Wahlstelle: Hammerbrookstraße 67 bei Möller.

Bezirk 79. Gothenstraße 11/63. Heidentkampsweg 47/65 und 38/48. Jenischstraße 10/64.

Wahlstelle: Gothenstraße 41 bei Müller.

Bezirk 80. Frankenstraße 1/35 und 2/32. Gothenstraße 2/32.

Wahlstelle: Frankenstraße 12 bei Käfer.

Bezirk 81. Frankenstraße 37/55 und 34/48. Gothenstraße 34/62. Heidentkampsweg 69/73 und 50/80.

Wahlstelle: Gothenstraße 58 bei Genning.

Bezirk 82. Gustavstraße, die ungeraden Nr. und 2/14b. Hammerbrookstraße 72/88. Nagelsweg 69/73. Süderquaistraße.

Wahlstelle: Nagelsweg 71/73 (Volkschule, Turnhalle).

Bezirk 83. Hammerbrookstraße 69/85. Wendenstraße 1/31 und 2/72.

Wahlstelle: Hammerbrookstraße 71 bei Bauch.

Bezirk 84. Heidentkampsweg 91/115 und 86/138. Sachsenstraße 47/55. Wendenstraße 41/53 und 74/118.

Wahlstelle: Wendenstraße 51 bei Dankowski.

Bezirk 85. Heidentkampsweg 117/123 und 154/160. Sachsenstraße 31/45 und 24/50.

Wahlstelle: Heidentkampsweg 154 bei Stein.

Bezirk 86. Hammerbrookstraße 87/93b und 90/102. Sachsenstraße 1/29 und 2/22. Schwabenstraße 27/39 und 54/70.

Wahlstelle: Sachsenstraße 41 (Volkschule, Turnhalle).

Bezirk 87. Gustavstraße 16/26. Jdastraße 1/21. Nagelsweg 75/89. Schwabenstraße 1/9 und 2/52.

Wahlstelle: Nagelsweg 79 bei Hiller.

Bezirk 88. Hammerbrookstraße 108/110a. Jdastraße, die geraden Nr. Nagelsweg 91/95. Süderstraße 5/31.

Wahlstelle: Süderstraße 19 bei Thiesßen.

Bezirk 89. Hammerbrookstraße 95/105 und 104/106. Jdastraße 23/35. Süderstraße 33/59.

Wahlstelle: Hammerbrookstraße 95 bei Leed.

Bezirk 90. Heidentkampsweg 135/137 und 168/200. Süderstraße 61/97.

Wahlstelle: Süderstraße 97 bei Losse.

Bezirk 91. Lorenzstraße, die ungeraden Nr. Nagelsweg 97/103. Süderstraße 2/28.

Wahlstelle: Lorenzstraße 27 bei Meister.

Bezirk 92. Grünerdeich 23/55 und 16/62. Hammerbrookstraße 107/121 und 112/122. Lorenzstraße, die geraden Nr. Nagelsweg 105/117. Süderstraße 30/38.

Wahlstelle: Hammerbrookstraße 121 bei Frank.

Bezirk 93. Friesenstraße 14/40. Grünerdeich 67/143 und 80/110. Hessenstraße 17/19 und 16/18. Süderstraße 40/72.

Wahlstelle: Süderstraße 64 bei Fenske.

Bezirk 94. Friesenstraße 1/11 und 2/12. Heidentkampsweg 141 und 206/218. Süderstraße 74/104. Thüringerstraße 59/81.

Wahlstelle: Süderstraße 74 bei Fabel.

Bezirk 95. Friesenstraße 19/29. Heidentkampsweg 161/169 und 220/226. Hessenstraße 21/47. Thüringerstraße 58/90.

Wahlstelle: Heidentkampsweg 220 bei Wilhelm.

Bezirk 96. Bullerdeich, vom Heidentkampsweg bis zum Hochwasserbassin. Friesenstraße 31/39. Grünerdeich 147/185 und 132/142. Heidentkampsweg 171/173 und 236/246. Hessenstraße 24/38.

Wahlstelle: Heidentkampsweg 236 bei Blome.

Bezirk 97. Bantstraße 2/48. Heerenstraße. Oberhafenstraße. Schleusenstraße. Stadtdeich 1—43 und ohne Nr. (Fruchtschuppen).

Wahlstelle: Bantstraße 30 bei Hensel.

Bezirk 98. Bantstraße 50/84. Danielstraße 1/75 und die geraden Nr. Engelstraße. Stadtdeich 44—61.

Wahlstelle: Danielstraße 63/65 bei Blohm.

Bezirk 99. Bantstraße 41/153 und 86/160. Danielstraße 79/125. Ernststraße. Stadtdeich 73—81. Süderstraße 1.

Wahlstelle: Bantstraße 142 bei Kelterborn.

Bezirk 100. Bantstraße 162/250. Olgastraße. Stadtdeich 97—114.

Wahlstelle: Bantstraße 240 bei Jörß.

St. Pauli.

Bezirk 101. Carolinenstraße 1—13. Feldstraße 48—61. Holstenglacis, von der Carolinenstraße links. Holstentor, Vor dem Kirchhöfen, Bei den, von der Carolinenstraße links bis zur Thiergartenstraße und rechts bis zum Holstenglacis. Marktstraße 1—12.

Wahlstelle: Feldstraße 54 bei Müller.

Bezirk 102. Nyßstraße, die geraden Nrn. Carolinenstraße 14—45, Haus mit der Kapelle des St. Pauli Begräbnisplatzes und katholischer Begräbnisplatz. Glashüttenstraße 36—38 und 78—85 a. Grabenstraße 23—26. Jungiusstraße, von der Straße Bei den Kirchhöfen bis zur Carolinenstraße und Kengelstraße. Kampstraße 33/55 (vom Schlachthof bis zur Carolinenstraße) und 58/62. Lagerstraße, von der Carolinenstraße links die Gebäude der ehemaligen Zollvereinsniederlage und 8/12. Marktstraße 150. Mercurstraße. Kengelstraße 68/76. Schönstraße. Seitenstraße, Erste. Seitenstraße, Zweite. Seitenstraße, Dritte. Sternschanze, von der Kengelstraße links bis zum Dänenweg. Thiergartenstraße, von der Straße Bei den Kirchhöfen bis zur Kengelstraße.

Wahlstelle: Carolinenstraße 23 bei Schwedt.

Bezirk 103. Feldstraße 37a—47. Glashüttenstraße 1—8 und 100—116. Marktstraße 13—21a. Mathildenstraße. Turnerstraße 2/6.

Wahlstelle: Feldstraße 37 a bei Morg.

Bezirk 104. Nyßstraße 1/7. Glashüttenstraße 17—34 und 87—99. Grabenstraße 29—41. Marktstraße 123—149.

Wahlstelle: Kampstraße 58 (Schwerhörigenschule).

Bezirk 105. Grabenstraße 1—11. Marktstraße 107—119.

Wahlstelle: Grabenstraße 27 bei von Drathen.

Bezirk 106. Feldstraße 26—37. Marktstraße 22—58. Marktweg. Delmühle. Turnerstraße, die ungeraden Nrn. und 8/18.

Wahlstelle: Marktstraße 31 bei Bud.

Bezirk 107. Nyßstraße 11/21. Grabenstraße 12 und 27—28. Kampstraße 23/31 und 36/46 (Schlachthofanlage). Lacißstraße. Marktstraße 92—106. Sternstraße 121/125 und die geraden Nrn.

Wahlstelle: Lacißstraße 12 (Volkschule).

Bezirk 108. Bartelsstraße 2a und 2/28. Dänenweg, von der Straße Sternschanze links bis zur Schanzenstraße. Kampstraße 1/21. Lagerstraße 1, 2, 4 mit Viehhofanlagen und 21/33. Schanzenstraße 61/87, 52/72 und Sternschanzenbahnhof. Sternstraße 101/119 a.

Wahlstelle: Schanzenstraße 72 bei Gieritz.

Bezirk 109. Altonaerstraße 42/74. Bartelsstraße 34/56. Schanzenstraße 93/121. Sufannenstraße 18—30.

Wahlstelle: Schanzenstraße 87 bei Lüd.

Bezirk 110. Altonaerstraße 43/69. Amandastraße 1/63 und 2/50. Weidenallee 5/15.

Wahlstelle: Vereinsstraße 13 bei Holzmann.

Bezirk 111. Altonaerstraße 33/41 und 24/40. Amandastraße 65/79. Bartelsstraße 58/100. Vereinsstraße 1/13, 2a und 2/22.

Wahlstelle: Bartelsstraße 85 bei Westergaard-Schmidt.

Bezirk 112. Altonaerstraße 3/31 und 2/10. Amandastraße 52/60. Bartelsstraße 85/113 und 108/122. Lindenallee 1/7 und 2/8. Schulterblatt 100/156 a. Vereinsstraße 23/29 und 24/28.

Wahlstelle: Lindenallee 1 bei Langsch.

Bezirk 113. Altonaerstraße 14/22. Bartelsstraße 47/81a. Rosenhoffstraße 1/15 und 8/22. Sufannenstraße 33—41.

Wahlstelle: Sufannenstraße 36 bei Busenbender.

Bezirk 114. Bartelsstraße 37/43. Rosenhoffstraße 17 und 24/30. Schulterblatt 58/98 b. Sufannenstraße 1—16 und 42—43.

Wahlstelle: Bartelsstraße 38 bei Philipp.

Bezirk 115. Bartelsstraße 1/35. Kampstraße 6/22. Schanzenstraße 25/59 und 26/50. Schulterblatt 24 und hinter 56.

Wahlstelle: Schanzenstraße 50 bei Ganzen.

Bezirk 116. Bedstraße 8—21. Kampstraße 24/30. Ludwigstraße. Pferdemarkt, Neuer, 12—19. Schanzenstraße 2/24. Sternstraße 39/97.

Wahlstelle: Ludwigstraße 9 (Volkschule).

Bezirk 117. Bedstraße 1—7. Gimsbüttelerstraße 46—55. Neuerkamp. Pferdemarkt, Neuer, 1—7, 20—33 und Zentralviehmarkt. Sternstraße 5/37.

Wahlstelle: Gimsbüttelerstraße 43 bei Lührs.

Bezirk 118. Annenstraße 1/15. Brigittenstraße 1/3 und 2/6. Gimsbüttelerstraße 23—45 (ohne Nr. 23 a). Jägerstraße 25/45 und 30/54. Paulinenplatz. Paulinenstraße. Wilhelminenstraße 69/75.

Wahlstelle: Jägerstraße 29 bei Möhrs.

Bezirk 119. Annenstraße 17/41 und die geraden Nrn. Gimsbüttelerstraße 15—22, 23a, Turnhalle und ehemalige Polizeiwache. Feldstraße, von der Glacischauflée links. Glacischauflée, vom Millerntorplatz links. Heiligengeistfelde, Auf dem. Kielerstraße 84—111. Sophienstraße 1/9 und 2/14. Wilhelminenstraße 55/67 und 54/78.

Wahlstelle: Gimsbüttelerstraße 24 bei Jaruszewski.

Bezirk 120. Jägerstraße 5/23 und 2/28. Kielerstraße 59—79. Wilhelminenstraße 51/53.

Wahlstelle: Thalstraße 99 bei Höyer.

Bezirk 121. Kielerstraße 38—58. Schmuckstraße. Thalstraße 47/99 und 68/74.

Wahlstelle: Thalstraße 95 bei Goll.

Bezirk 122. Reeperbahn 116/170. Thalstraße 1/45 und 4/22.

Wahlstelle: Thalstraße 22 bei Willing.

Bezirk 123. Edernförderstraße 4—11 und 88—95. Heinestraße. Reeperbahn 98/114. Seilerstraße 59/61 und 54/58. Thalstraße 24/44. Wilhelminenstraße 11/47.

Wahlstelle: Heinestraße 12/13 bei Schwarz.

Bezirk 124. Edernförderstraße 79—87. Reeperbahn 44—74 und 76/96. Seilerstraße 33/57 und 34/52. Sophienstraße 46/58. Wilhelminenstraße 1/9 und 2/24.

Wahlstelle: Seilerstraße 42 (Volkschule).

Bezirk 125. Edernförderstraße 12—21. Kielerstraße 18—36. Rendsburgerstraße, die ungeraden Nrn. und 6/14. Wilhelminenstraße 28/52.

Wahlstelle: Kielerstraße 25 bei Weber.

Bezirk 126. Edernförderstraße 23—45 und 67—78. Gimsbüttelerstraße 1—14. Kielerstraße 1—17. Rendsburgerstraße 2/4. Sophienstraße 13/39 und 16/44.

Wahlstelle: Gimsbüttelerstraße 12 bei Schmidt.

Bezirk 127. Edernförderstraße 52—66. Gimsbüttelerstraße 1a. Millerntorplatz, von der Reeperbahn links bis zur Gimsbüttelerstraße (Nr. 1—4). Reeperbahn 2a und 2—43. Seilerstraße 3/29 und 2/32. Seilerstraße, Kleine. Sophienstraße 41/49.

Wahlstelle: Seilerstraße 41 (Gewerbeschule).

Bezirk 128. Davidstraße 30—36. Hopfenstraße 1/17. Raftanienallee 22—34 und 45—72 und neben 72 (ehemaliges Brausebad). Reeperbahn 1. Spielbudenplatz. Taubenstraße 13/23 und 20/30. Trichter, Beim.

Wahlstelle: Hopfenstraße 30 (Volkschule).

Bezirk 129. Bernhardtstraße 95/111 und 74. Circusweg, vom Millerntorplatz rechts und von der Splterallee links bis zur Straße bei der Erholung. Davidstraße 1—5. Erholung. Bei der. Erichstraße 1. Hafenstraße 45/79. Hopfenstraße 19/31 und 30/34. Raftanienallee 35—43. St. Pauli Landungsbrücken. Bei den. Splterallee, vom Hafen links. Taubenstraße 1 und 2/18.

Wahlstelle: Taubenstraße 2 (Volkschule).

Bezirk 130. Balduinstraße 1/19 und 2/14. Bernhardstraße 35/93. Erichstraße 9/61.

Wahlstelle: Balduinstraße 16 bei Fische.

Bezirk 131. Balduinstraße 23/25 und 16/26. Davidstraße 10—17. Erichstraße 2/62. Friedrichstraße 1/49. Gerhardtstraße. Herbertstraße.

Wahlstelle: Friedrichstraße 50 bei Frank.

Bezirk 132. Balduinstraße 33/35 und 28/30. Davidstraße 18—24. Friedrichstraße, die geraden Nr. Paulsplatz 13—15. Querstraße. Reeperbahn 75/121. Silberjachtstraße, die ungeraden Nr. Wilhelmsplatz.

Wahlstelle: Friedrichstraße 26 bei Scharnberg.

Bezirk 133. Fischerstraße. Hörmannstraße 2/14. Lincolnstraße 1/5. Reeperbahn 123/149. Silberjachtstraße 4/62.

Wahlstelle: Silberjachtstraße 16 bei Kuypi.

Bezirk 134. Herrenweide. Hörmannstraße 16. Lincolnstraße 7/25 und 2/28. Nobisteich, Am. Reeperbahn 151/167. Trommelstraße 22—23 a.

Wahlstelle: Trommelstraße 23 a bei Liedemann.

Bezirk 135. Hamburger Hochstraße. Hörmannstraße 3/19. Langestraße 47—54. Lincolnstraße 27/37 und 30/48. Paulsplatz 6—12. Silberjachtstraße 66/68. Trommelstraße 1—21 und 25—37.

Wahlstelle: Lincolnstraße 27 bei Kogel.

Bezirk 136. Heidritterstraße 2—11. Langestraße 9—46. Pinnaß, Kleiner. Pinnaßberg 43—70. Zatergang.

Wahlstelle: Pinnaßberg 60 bei Lorenz.

Bezirk 137. Antonistraße. Bernhardstraße 1/33. Erichstraße 63/91 und 64/90. Friedrichstraße 51/73. Heidritterstraße 1, 12 und neben 12. Langestraße 3—8. Paulsplatz 1—5 und 16. Pinnaßberg 72—81. Sprüngenhaufe, Beim.

Wahlstelle: Pinnaßberg 79 bei Lesche.

Bezirk 138. Bernhardstraße 2/70. Hafenstraße 83a/103 und 84/142. Pinnaßberg 1—42. St. Pauli-Fischmarkt.

Wahlstelle: Bernhardstraße 70 bei Haberlandt.

Gimsbüttel.

Bezirk 139. Bellealliancestraße 2/10. Gimsbüttelerchauffee 15/85 und 78/112. Eppendorferweg 1/15.

Wahlstelle: Marthastrasse 27 bei Flaggmann.

Bezirk 140. Gimsbüttelerchauffee 87/105. Paulinenallee.

Wahlstelle: Fruchtallee 77 bei Boldt.

Bezirk 141. Doormannsweg. Gimsbüttelerchauffee 116/142. Eppendorferweg 17/29. Fruchtallee 63/101 und 80/98.

Wahlstelle: Gimsbüttelerchauffee 142 bei Behrmann.

Bezirk 142. Charlottenstraße, die ungeraden Nr. und 2/12. Gimsbüttelerchauffee 107/133. Fruchtallee 107/137. Sophienallee 38/44.

Wahlstelle: Fruchtallee 114 bei Wechsung.

Bezirk 143. Emilienstraße 53/69 und 38/78. Fruchtallee 106/136. Henriettenstraße 51/63. Heußweg 4/12. Tornquiststraße 65/77 und 60/70.

Wahlstelle: Heußweg 4 bei Schröder.

Bezirk 144. Emilienstraße 17/29 und 26/36. Henriettenstraße 34/58. Heußweg 24/28. Osterstraße 59/123.

Wahlstelle: Osterstraße 68 (Volkschule).

Bezirk 145. Eppendorferweg 77/101. Gabelsbergerstraße. Henriettenstraße 2/32. Osterstraße 15/57. Schulweg 1/41 und 2/44.

Wahlstelle: Eppendorferweg 50 bei Knudt.

Bezirk 146. Emilienstraße 31/49. Henriettenstraße 7/49. Tornquiststraße 1/61 und 4/58.

Wahlstelle: Tornquiststraße 19 a (Volkschule).

Bezirk 147. Eppendorferweg 31/75. Fruchtallee 50/78.

Wahlstelle: Tornquiststraße 19 (Volkschule).

Bezirk 148. Charlottenstraße 14/34. Sandweg, die ungeraden Nr. und 22/44. Sophienallee, die ungeraden Nr. und 2/36.

Wahlstelle: Sophienallee 1 a bei Goedje.

Bezirk 149. Hoherade. Ovelgönnnerstraße 23/27 und 32/34. Ophagen, die ungeraden Nr. und 2/8. Pinnebergerweg 3/13. Stenwort.

Wahlstelle: Pinnebergerweg 13 bei Jacobsen.

Bezirk 150. Hinschenweg, die ungeraden Nr. Ovelgönnnerstraße 5/21 und 2/28. Ophagen 12/14. Pinnebergerweg 15/33 und 52/64.

Wahlstelle: Pinnebergerweg 33 bei Frahm.

Bezirk 151. Eduardstraße. Gimsbütteler Marktplatz, die ungeraden Nr. Pinnebergerweg 2/50. Sandweg 10/18.

Wahlstelle: Eduardstraße 28 (Volkschule).

Bezirk 152. Collauststraße 1/29. Gimsbütteler Marktplatz, die geraden Nr. Faberstraße 3/7 und 4/8. Heußweg 1/9. Lappenbergsallee 1/5. Kellingerstraße 2/6.

Wahlstelle: Gimsbütteler Marktplatz 2 bei Schwarz.

Bezirk 153. Collauststraße 2/20. Gräbenerstraße 18/30. Lappenbergsallee 7/11 und 2/22. Schwendestraße 2/8. Sillemstraße 1/21.

Wahlstelle: Lappenbergsallee 5 bei Grenzmann.

Bezirk 154. Apostelkirche, Bei der 3/7. Collauststraße 31/33 und 22/30. Faberstraße 9/23 und 10/20. Gräbenerstraße 7/23 und 4/14. Lappenbergsallee 13/21. Kellingerstraße 1/25 und 12/16.

Wahlstelle: Gimsbütteler Marktplatz 30 bei Westphal.

Bezirk 155. Apostelkirche, Bei der 11/15. Armbruststraße. Gräbenerstraße 1/5. Kellingerstraße 29/35 und 18/30. Voigtstraße, die ungeraden Nr.

Wahlstelle: Kellingerstraße 13 (Volkschule).

Bezirk 156. Grundstraße 19/31. Lappenbergsallee 23/29. Kellingerstraße 37/61 und 32/36. Voigtstraße, die geraden Nr.

Wahlstelle: Kellingerstraße 25 bei Mann.

Bezirk 157. Apostelkirche, Bei der 18/34. Grundstraße 1/15. Lappenbergsallee 30/32. Methfesselstraße 38/42. Sillemstraße 39/49 und 46/72.

Wahlstelle: Lappenbergsallee 29 bei Horn.

Bezirk 158. Apostelkirche, Bei der 4/12. Hellkamp 2a/20. Lappenbergsallee 24/28. Schwendestraße 1/31. Sillemstraße 27/33 und 28/42.

Wahlstelle: Bei der Apostelkirche 18 bei Behn.

Bezirk 159. Heußweg 11/29. Osterstraße 125/159. Schwendestraße 14/30. Sillemstraße 4/26.

Wahlstelle: Osterstraße 123 bei Leich.

Bezirk 160. Hellkamp 1/17. Mendelssohnstraße 1/7 und 2/8. Methfesselstraße 44/52. Osterstraße 161/189. Rombergstraße.

Wahlstelle: Hellkamp 20 bei Müller.

Bezirk 161. Methfesselstraße 35/51. Muggenkampstraße 1/45. Sartoriusstraße 14. Sillemstraße 69/79 und 74/88.

Wahlstelle: Sillemstraße 74 bei Rebehn.

Bezirk 162. Grundstraße 2/16. Lappenbergsallee 34/50. Methfesselstraße 23/33 und 24/36. Sartoriusstraße 2/12. Sillemstraße 53/67.

Wahlstelle: Lappenbergsallee 40 bei Reddersen.

Bezirk 163. Chryfanderstraße. Grundstraße 20/32. Lappenbergsallee 31/45. Methfesselstraße 2/18. Kellingnerstraße 42/52.

Wahlstelle: Kellingnerstraße 63 bei Beder.

Bezirk 164. Langenfelderbamm, die ungeraden Nr. Matthelonsstraße. Methfesselstraße 1/15. Kellingnerstraße 63/75 und 56/62.

Wahlstelle: Kellingnerstraße 60 bei Wündhaus.

Bezirk 165. Langenfelderbamm, die geraden Nr. Muggenkampstraße 51/77. Sartoriusstraße 3/15. Sillemstraße 81/89 und 92/108.

Wahlstelle: Sartoriusstraße 14 bei Driemer.

Bezirk 166. Luruperweg 39/71 und 38/72. Muggenkampstraße 48/86. Sartoriusstraße 27. Schenefelderstraße 61. Westgrenze 1/9.

Wahlstelle: Muggenkampstraße 86 bei Wickle.

Bezirk 167. Lutterothstraße 93/105. Sartoriusstraße 31/35 und 28/34. Schenefelderstraße 27/59 und 28/56.

Wahlstelle: Luruperweg 38 bei Westmann.

Bezirk 168. Luruperweg 1/31 und 2/30. Methfesselstraße 57/67 und 60/72. Muggenkampstraße 4/44. Osterstraße 170/178. Sartoriusstraße 22/24.

Wahlstelle: Muggenkampstraße 20 bei Diedmann.

Bezirk 169. Lutterothstraße 75/91. Schenefelderstraße 1/25 und 2/26. Stellingnerweg 53/57.

Wahlstelle: Stellingnerweg 51 bei König.

Bezirk 170. Eidelstedterweg 133. Grenzstraße 1/21. Lutterothstraße 62/98. Methfesselstraße 69/73 und 100/102.

Wahlstelle: Lutterothstraße 78 (Volkschule).

Bezirk 171. Eidelstedterweg 103/131. Hellkamp 75/81 und 78/86. Lutterothstraße 48/60. Schwendestraße 113/119.

Wahlstelle: Eidelstedterweg 133 bei Lügen.

Bezirk 172. Eidelstedterweg 79/101. Lutterothstraße 24/46. Schwendestraße 106/110. Telemannstraße 39/51.

Wahlstelle: Eidelstedterweg 119 bei Delfs.

Bezirk 173. Eidelstedterweg 57/77. Heußweg 95/113. Lutterothstraße 23/29 und 16/22. Telemannstraße 23/35 und 52/60.

Wahlstelle: Eidelstedterweg 71 bei Strohe.

Bezirk 174. Heußweg 67/93. Lutterothstraße 15/19. Telemannstraße 12/48.

Wahlstelle: Telemannstraße 48 bei Harder.

Bezirk 175. Odenwaldstraße. Brätoriusweg. Schwendestraße 72/82.

Wahlstelle: Schwendestraße 91 (Volkschule).

Bezirk 176. Hellkamp 70/76. Lutterothstraße 31/59. Schwendestraße 101/111 und 94/102. Selliusstraße.

Wahlstelle: Schwendestraße 98 (Volkschule).

Bezirk 177. Hellkamp 49/69. Lutterothstraße 61/73. Methfesselstraße 74/96. Stellingnerweg 49/51 und 32a/38f.

Wahlstelle: Lutterothstraße 74 bei Neumann.

Bezirk 178. Clafingstraße. Hellkamp 40/68. Schwendestraße 81/97. Stellingnerweg 21/33 und 20/32.

Wahlstelle: Stellingnerweg 32a bei Junghans.

Bezirk 179. Hellkamp 21/45. Mendelssohnstraße 11/25 und 10/26. Osterstraße 160/166. Stellingnerweg 35/47.

Wahlstelle: Osterstraße 166 bei Vorbeck.

Bezirk 180. Hellkamp 22/38. Osterstraße 126/158. Schwendestraße 35/75.

Wahlstelle: Osterstraße 134 bei Andernach.

Bezirk 181. Heußweg 35/65. Schwendestraße 34/70. Stellingnerweg 3/19 und 2/16. Telemannstraße 1/21 und 2/10.

Wahlstelle: Telemannstraße 1 bei Engel.

Bezirk 182. Eichenstraße 83/93. Emiliensstraße 2/24. Heußweg 30/60. Osterstraße 74/112. Wiesenstraße 23/51 und 26/48.

Wahlstelle: Eichenstraße 92 bei Schröder.

Bezirk 183. Eichenstraße 90/92. Heußweg 66/102. Lastropsweg 1/37. Lutterothstraße 7/11 und 8/10.

Wahlstelle: Heußweg 93 bei Wawersig.

Bezirk 184. Eidelstedterweg 1/55 und 2/58. Gärtnerstraße 118/128. Heußweg 104/112. Lastropsweg 24/32. Ottersbeckallee 21/31 und 36. Quiddbornstraße 4.

Wahlstelle: Eidelstedterweg 57 bei v. d. Heide.

Bezirk 185. Eichenstraße 71/81 und 62/86. Lastropsweg 2/20. Lutterothstraße 3/5 und 4/6. Ottersbeckallee 1/19 und 6/16. Weiher, Am.

Wahlstelle: Lutterothstraße 7 bei Nicolaisen.

Bezirk 186. Eichenstraße 17/65 und 50/60. Emiliensstraße 1/13. Eppendorferweg 103/113. Osterstraße 16/72. Schulweg 43/47 und 46/50. Wiesenstraße 1/17 und 12/18.

Wahlstelle: Osterstraße 68 (Volkschule).

Bezirk 187. Alardusstraße. Eichenstraße 18/48. Eppendorferweg 115/139. Gehölz, Im. Goebenstraße 33/37.

Wahlstelle: Eppendorferweg 139 bei Jänike.

Bezirk 188. Eppendorferweg 120/140. Goebenstraße 13/29 und 22/28. Scheideweg 2/22. Treschowstraße 29/55 und 54/62.

Wahlstelle: Goebenstraße 14 bei Meins.

Bezirk 189. Bismarckstraße 63/75 und 30/40. Eichenstraße 3/11 und 2/16. Eppendorferweg 84/118. Osterstraße 2/12. Treschowstraße 1/13 und 2/14.

Wahlstelle: Bismarckstraße 40 bei Bruns.

Bezirk 190. Bismardstraße 44/68. Goebenstraße 1/11 und 2/18. Tresckowstraße 32/52.

Wahlstelle: Bismardstraße 83 (Volksschule).

Bezirk 191. Bismardstraße 77/95 und 70/76. Vogenstraße 43/65. Vohrdorfsstraße. Hoheweide 21/33 und 36/56. Kaiser Friedrich Ufer 8—13. Liliencronstraße, die geraden Nrn. Scheibweg 26/46. Schlangtreppe, von der Liliencronstraße bis zur Vogenstraße (Nr. 3/25).

Wahlstelle: Bismardstraße 85 (Volksschule).

Bezirk 192. Bundesstraße, von der Straße Beim Schlump, links bis zur Straße Moorcamp (71/93). Ellenbogen. Gustav Falke Straße 5/13 und 2/30; Rippingsstraße, von der Bundesstraße bis zur Straße Ellenbogen (Nr. 34 und 35). Richard Dehmel Straße. Schlump, Beim 43—58.

Wahlstelle: Bundesstraße 94 (Hilfsschule, Turnhalle).

Bezirk 193. Anna Wohlwill Straße, vom Moorcamp rechts. Bundesstraße, von der Straße Moorcamp links bis zum Fiebeckkanal (95/99 und 80/96). Emilie Wüstenfeld Straße, von der Straße Hoheweide rechts. Gorch Fock Straße. Hoheweide 30/32. Kaiser Friedrich Ufer, Oberrealschule. Liliencronstraße, die ungeraden Nrn. Moorcamp, von der Anna Wohlwill Straße links bis zur Bundesstraße (Nrn. 17/31 und 10/28). Schlangtreppe, von der Bundesstraße bis zur Liliencronstraße.

Wahlstelle: Moorcamp 5 (Logenhaus).

Bezirk 194. Bismardstraße 1/37 und 2/28. Eppendorferweg 58/82. Osterstraße 1/11. Tegetthofstraße, von der Tann Straße, die ungeraden Nrn.

Wahlstelle: Bismardstraße 30 bei Ehlbed.

Bezirk 195. Eppendorferweg 30/56. Eschenstieg, die geraden Nrn. Fruchtallee 28/48. Meißnerstraße, die ungeraden Nrn. und 18/38. von der Tann Straße, die geraden Nrn. Weidenstieg 5/17 und 2/22.

Wahlstelle: Eppendorferweg 65a (Volksschule).

Bezirk 196. Bellealliancestraße 45/71. Christuskirche, Bei der. Emilie Wüstenfeld Straße, von der Straße Hoheweide links. Eschenstieg, die ungeraden Nrn. Fruchtallee 1/29 und 22/26. Hoheweide 1/17. Kaiser Friedrich Ufer, vom Weidenstieg bis zur Emilie Wüstenfeld Straße (Nr. 3). Meißnerstraße 2/12. Vereinsstraße 75/93 und 66/82. Weidenstieg 27/29 und 24.

Wahlstelle: Meißnerstraße 12 bei Möller.

Bezirk 197. Anna Wohlwill Straße, vom Moorcamp links. Hoheweide 2/18. Moorcamp 1/7 und 2. Schäferkamp, Kleiner 8/26. Schäferkampsallee 1/41 und die geraden Nrn. Schäferstraße 20/30.

Wahlstelle: Moorcamp 3 (Volksschule).

Bezirk 198. Agathenstraße, die geraden Nrn. Schäferkamp, Kleiner 28/60. Schäferstraße 1/15. Weidenallee 15a/17 und 2a/14.

Wahlstelle: Kleiner Schäferkamp 36 bei Sandorff.

Bezirk 199. Agathenstraße, die ungeraden Nrn. Hof's Weg (f. Weidenallee 32/36). Schäferkampsallee 43/73. Schäferstraße 17/39 und 2/18. Weidenallee 20/60.

Wahlstelle: Hoheweide 12 (Volksschule).

Bezirk 200. Bellealliancestraße 54/80. Fettstraße, die geraden Nrn. Margarethenstraße 39/45. Weidenallee 19/69.

Wahlstelle: Weidenallee 20 bei Gebhardt.

Bezirk 201. Bellealliancestraße 44/52. Fettstraße, die ungeraden Nrn. Margarethenstraße 27/37. Vereinsstraße 34/56.

Wahlstelle: Margarethenstraße 27 bei Engelle.

Bezirk 202. Lindenallee 10/12. Margarethenstraße 26/76. Vereinsstraße 31/67 und 30/32.

Wahlstelle: Margarethenstraße 26 bei Penste.

Bezirk 203. Bellealliancestraße 32/42. Lindenallee 9/37 und 18/48. Margarethenstraße 11/21 und 16/24.

Wahlstelle: Lindenallee 31 bei Brühl.

Bezirk 204. Bellealliancestraße 31/43. Fruchtallee 31/55. Lindenallee 39/79 und 50/88.

Wahlstelle: Vereinsstraße 93 bei Meier.

Bezirk 205. Bellealliancestraße 9/29. Gimsbüttelerchaussee 42/70. Eppendorferweg 2/28. Marthastraße 27/49 und 28/56.

Wahlstelle: Marthastraße 54 bei Kröger.

Bezirk 206. Bellealliancestraße 12/30. Gimsbüttelerchaussee 2/40. Margarethenstraße 1/7 und 2/14. Marthastraße 1/25a und 2/24.

Wahlstelle: Marthastraße 1 bei Rod.

Rotherbaum.

Bezirk 207. Brodmannsweg. Dänenweg, von der Straße Sternschanze rechts bis zur Schanzenstraße. Papendamm 18/28. Schäferkamp, Kleiner, die ungeraden Nrn. Schanzenstraße, von der Eisenbahn rechts bis zur Sternschanze. Schlump, Beim, von der Schröderstiftstraße rechts bis zur Bundesstraße. Schröderstiftstraße 1—33 und ohne Nr. (Schröderstift). Sedanstraße 1—9. Sternschanze, vom Dänenweg links und von der Kengelstraße rechts bis zur Straße Kleiner Schäferkamp.

Wahlstelle: Papendamm 25 bei Kagemacher.

Bezirk 208. Bundesstraße 35/43, 40/52 und Polizeihaus I. Papendamm 1/5 und 2/4. Kengelstraße 14/42. Sedanstr. 17—19.

Wahlstelle: Sedanstraße 25 (Kolonnenhaus).

Bezirk 209. Bundesstraße 3/31 und 4/26. Bundesweg. Durchschnit. Verbindungsbahn, An der.

Wahlstelle: Bundesstraße 15 bei Bardhan.

Bezirk 210. Bundesstraße 28/38. Grindelallee 1/69. Grindelweg. Kengelstraße 1/33.

Wahlstelle: Papendamm 5 (Volksschule, Turnhalle).

Bezirk 211. Bundesstraße, Polizeihaus II. Laufgraben. Papendamm 21/27. Reinfeldstraße. Kengelstraße 48/58.

Wahlstelle: Papendamm 18 bei Gafs.

Bezirk 212. Cafarnenweg. Grindelallee 71/169. Kengelstraße 2/12. Schlump, Beim, von der Bundesstraße rechts bis zur Grindelallee (Heinrich-Derz-Realgymnasium und Nrn. 82—88). Sedanstraße 20—30.

Wahlstelle: Grindelallee 95 bei Mehrkens.

Bezirk 213. Benedeststraße 20/50. Edmund Siemers Allee. Fröbelstraße. Grindelallee 2/44. Grindelthal (f. Grindelallee 14/16). Moorweide, An der (f. Grindelallee 4). Moorweidenstraße 34/40. Schlüterstraße 1/5.

Wahlstelle: Moorweidenstraße 40 (Wilhelm-Gymnasium).

Bezirk 214. Benedeststraße 2/6 und 16 (Nr. 8/14 siehe Grindelallee 54 53. 5 und 4). Bornplatz. Bornstraße 10—34. Grindelallee 46/152. Grindelstieg (f. Grindelallee 46/48).

Wahlstelle: Grindelhof 17 bei Witt.

Bezirk 215. Bornstraße 1—9. Grindelallee 154/188. Heinrich Barth Straße.

Wahlstelle: Heinrich Barth Straße 15 bei Wisk.

Bezirk 216. Dillstraße. Grindelhof 1/65 und 2/52. Rutschbahn, die geraden Nrn.

Wahlstelle: Papendamm 5 (Volksschule).

Bezirk 217. Grindelhof 69/79. Rappstraße. Rutschbahn 33/41.
Wahlstelle: Bundesstraße o. Nr. (Heinrich Herz-Realgymnasium).

Bezirk 218. Grindelhof 81/89. Rutschbahn 1/31.
Wahlstelle: Grindelhof 85 bei Scholing.

Bezirk 219. Bieberstraße. Grindelhof 56/70. Hallerplatz. Hallerstraße 2/70. Schlüterstraße 57/81 und 62/86.
Wahlstelle: Grindelhof 30 (Talmud-Tora-Realschule).

Bezirk 220. Behnstraße. Hallerstraße 72/76. Hartungstraße. Rothenbaumchauffee 91/115. Schlüterstraße 53/55 und 2/60.
Wahlstelle: Binderstraße 34 (Volkschule).

Bezirk 221. Alfred Beit Straße. Binderstraße. Feldbrunnenstraße 41/69 und 46/76. Hansastraße, vom Mittelweg links bis zur Rothenbaumchauffee. Johsallee 63/69 und 64/68. Rothenbaumchauffee 1/85, 46/64. Reithahn und Eisbahn. Thurmweg.
Wahlstelle: Binderstraße 34 (Volkschule).

Bezirk 222. Heimhuderstraße 53/81 und 38/92. Heimweg. Johannis. Bei St. Johsallee 2/62. Louisenallee (siehe Mittelweg 40). Mittelweg 18—42. Mollerstraße.
Wahlstelle: Moorweidenstraße 40 (Wilhelm-Gymnasium).

Bezirk 223. Feldbrunnenstraße 3/29 und 2/32. Heimhuderstraße 1/39 und 2/36. Johsallee 3/55. Voignypfad, mit Auschluss des Teiles vom Alsterglacis links bis zur Edmund Siemers Allee. Mittelweg 8—17 und 162—167. Moorweidenstraße, die ungeraden Nr. und 4/26. Rothenbaumchauffee 2/44. Tesdorpfstraße.
Wahlstelle: Neue Rabenstraße 15 (Bahnschiff-Schule).

Bezirk 224. Alsterglacis 1—16. Alsterterrasse. Alsterufer. Badesstraße. Fontenay. Fontenay-Bühlallee. Fontenay. Klein. Fontenay-Kloppstockstraße. Kloppstockstraße. Bombardsbrücke, der nördliche Fußweg vom Alsterglacis bis zur Mitte der Brücke. Mittelweg 169—190. Rabenstraße, Alte, 1—15. Rabenstraße, Neue.
Wahlstelle: Alsterufer 3 (Höhere Katholische Knabenschule).

Harvestehude.

Bezirk 225. Böttgerstraße. Harvestehuderweg 1—12. Magdalenenstraße. Milchstraße. Mittelweg 140—161. Böfeldorferweg. Rabenstraße, Alte, 18—34.
Wahlstelle: Moorweidenstraße 40 (Wilhelm-Gymnasium).

Bezirk 226. Alsterchauffee. Böhmersweg. Brodersweg. Harvestehuderweg 13—40. Klosterstieg. Mittelweg 115—138.
Wahlstelle: Binderstraße 34 (Volkschule, Turnhalle).

Bezirk 227. Abteistraße. Alsterkamp. Frauenthal. Harvestehuderweg 41/107 und 44/108. Heilwigstraße 1/39 und 2/46. Klostergarten. Krugkoppel. Mittelweg 82—114. Sophienterrasse.
Wahlstelle: Mittelweg 90 (Mädchenschule).

Bezirk 228. Benedictstraße, St. Harvestehuderweg 112/126. Jsestraße 109/147 und 104/150. Nonnenstieg. Oderfelderstraße.
Wahlstelle: Harvestehuderweg 105 (Augustaschule).

Bezirk 229. Hagedornstraße. Hansastraße 1—14. Mittelweg 43—69. Oberstraße 103/135 und 108/140. Rothenbaumchauffee 121/239 und 112/164. Werderstraße 79 und 78/88.
Wahlstelle: Mittelweg 90 (Mädchenschule).

Bezirk 230. Eppendorfer Baum 1/19 und 2/20. Hochallee 114/130. Jsestraße 77/107 und 74/102. Klosterstern.
Wahlstelle: Jsestraße 77 bei Albrecht.

Bezirk 231. Hochallee 115/127. Jsestraße 49/73 und 48/68. Jungfrauenthal, die geraden Nr.
Wahlstelle: Eppendorfer Baum 21 bei Happ.

Bezirk 232. Brahmsallee 33/125 und 36/82. Hochallee 33/113 und 38/112. Jungfrauenthal, die ungeraden Nr. Parkallee 31a/79 und 34/100.
Wahlstelle: Jungfrauenthal 13 (Knabenvorschule).

Bezirk 233. Jsestraße 1/47 und 2/36. Klosterallee 61/67 und 66/80.
Wahlstelle: Klosterallee 65, Ecke Jsestraße, bei Wolff.

Bezirk 234. Innocentiastraße. Klosterallee 31/55 und 30/60. Oberstraße 1/95 und 2/96.
Wahlstelle: Grindelberg 88 bei Dietrich.

Bezirk 235. Hallerstraße 49/83. Hansastraße 19/37 und 20/42. Hochallee 1/31 und 2/36. Parkallee 2/32. Werderstraße 37/67 und 38/70.
Wahlstelle: Hallerplatz 12 bei Poggensee.

Bezirk 236. Brahmsallee 19/31 und 24/34. Hansastraße 44/64. Klosterallee 21/29 und 22/28. Parkallee 15/31. Werderstraße 13/35 und 14/34.
Wahlstelle: Gustav Falke Straße ohne Nr. (Helene Lange-Oberrealschule).

Bezirk 237. Brahmsallee 1/15 und 2/18. Hallerstraße 1/45. Hansastraße 43/59. Klosterallee 1/15 und 4/20. Parkallee 1/13.
Wahlstelle: Kielortallee 18 (Volkschule für Knaben).

Bezirk 238. Grindelberg 23/79 und 36/90. Werderstraße 1/9 und 2/12.
Wahlstelle: Bogenstraße 32 (Helene Lange-Oberrealschule).

Bezirk 239. Bogenallee. Grindelberg 1/21 und 2/34. Hansastraße 63/83 und 68/88.
Wahlstelle: Bundesstraße o. Nr. (Heinrich Herz-Realgymnasium).

Bezirk 240. Bogenstraße 2/32. Schlump, Beim 1—39.
Wahlstelle: Beim Schlump 29 bei Hein.

Bezirk 241. Bogenstraße 1/27 und Schulbarade. Bundesstraße, von der Straße Beim Schlump rechts bis zur Gustav Falke Straße (Nr. 78). Kielort, Kleiner. Kielortallee. Kippingstraße, von der Kielortallee bis zur Bundesstraße (Nr. 3/27 und 2/28). Koopstraße.
Wahlstelle: Kielortallee 20 (Volkschule).

Bezirk 242. Bogenstraße, von der Gustav Falke Straße rechts bis zum Kaiser Friedrich Ufer (Nr. 52/62). Gustav Falke Straße, von der Bundesstraße rechts und von der Bogenstraße links bis zur Straße Schlangene (Nr. 58/70). Hoheweide 39/53 und 58/74. Kaiser Friedrich Ufer 15—28. Schlangene, von der Bogenstraße bis zum Grindelberg (Nr. 27/61 und 40).
Wahlstelle: Bogenstraße ohne Nr. (Schulbaraden).

Eppendorf.

Bezirk 243. Düppelstraße 57. Gärtnerstraße 6/32. Hoheluftchauffee 137/167. Wrangelstraße 101/117.
Wahlstelle: Hoheluftchauffee 161/163 bei Ringel.

Bezirk 244. Alsenstraße 23/37 und 26/38. Düppelstraße 43/53. Wrangelstraße 104/118.
Wahlstelle: Alsenstraße 21 (Volkschule).

Bezirk 245. Alsenstraße, die ungeraden Nr. bis 21 und 2/20a. Düppelstraße 15/41. Kolbingsstraße 15/21 und 16.
Wahlstelle: Alsenstraße 2 bei Park.

Bezirk 246. Düppelstraße 1/11. Eidelstedterweg 62. Quickbornstraße 1/39.

Wahlstelle: Quickbornstraße 39 bei Piest.

Bezirk 247. Gärtnerstraße 119/125 und 110/116. Quickbornstraße 14/52.

Wahlstelle: Gärtnerstraße 110 bei Ketelsdorf.

Bezirk 248. Düppelstraße 2/18. Gärtnerstraße 80/100. Kolbingstraße 1/11 und 2/10. Quickbornstraße 41/53.

Wahlstelle: Alsenstraße 19 (Volkschule).

Bezirk 249. Düppelstraße 20/54. Gärtnerstraße 48/78. Wrangelstraße 100.

Wahlstelle: Wrangelstraße 100 bei Scholle.

Bezirk 250. Contastraße, die ungeraden Nr. Eppendorferweg 141/167 und 142/150. Gärtnerstraße 101/117a. Goebenstraße 46/48. Mansteinstraße 47/51 und 50/56. Scheideweg 1.

Wahlstelle: Eppendorferweg 161 bei Baumann.

Bezirk 251. Contastraße, die geraden Nr. Eppendorferweg 169/193. Gärtnerstraße 57/99. Kottwitzstraße.

Wahlstelle: Eppendorferweg 175 bei Alsenbörfer.

Bezirk 252. Gärtnerstraße 5/55. Hoheluftchauffee 123/135. Wrangelstraße 89/99 und 90/94.

Wahlstelle: Wrangelstraße 85 (Volkschule).

Bezirk 253. Eppendorferweg 195/221. Hoheluftchauffee 91/121. Wrangelstraße 63/85 und 64/88.

Wahlstelle: Wrangelstraße 83 (Volkschule).

Bezirk 254. Bismarckstraße 131/149 und 122/136. Eppendorferweg 182/200. Hoheluftchauffee 9/87 und 36/56. Moltkestraße. Wrangelstraße 1/61a.

Wahlstelle: Lehmnweg 14 (Volkschule).

Bezirk 255. Bismarckstraße 108/116. Eppendorferweg 176/180. Roonstraße 1/19 und die geraden Nr. Wrangelstraße 2/42.

Wahlstelle: Eppendorferweg 176 bei Sweningson.

Bezirk 256. Bismarckstraße 109/129 und 104/106. Blücherstraße 5/19 und die geraden Nr. Eppendorferweg 168/174. Roonstraße 21/41.

Wahlstelle: Wrangelstraße 64 bei Schmidt.

Bezirk 257. Bismarckstraße 90/98. Blücherstraße 21/39. Eppendorferweg 162/166. Gneisenaustraße. Scharnhorststraße.

Wahlstelle: Bismarckstraße 97 bei Fuchs.

Bezirk 258. Bismarckstraße 97/107 und 88. Bogenstraße 66. Eppendorferweg 152/160. Mansteinstraße 3/27 und 4/48.

Wahlstelle: Mansteinstraße 10 bei Echhoff.

Bezirk 259. Bismarckstraße 80/84. Mansteinstraße 1 und 29/43. Scheideweg 3/49.

Wahlstelle: Eppendorferweg 142 bei Stüben.

Bezirk 260. Falkenried 1/49. Gohlfstraße 28/36. Hoheluftchauffee 2/34. Lehmnweg 1—18. Neumünsterstraße 2/6 und 7—15.

Wahlstelle: Falkenried 45 bei Lorenzen.

Bezirk 261. Abendrothsweg 65/75. Falkenried 51/65. Gohlfstraße 1/27 und 2/10. Heidestraße 1/15 und 4/12. Hoheluftchauffee 58/78. Neumünsterstraße 1/5, 17/25 und 16/28.

Wahlstelle: Abendrothsweg 64 bei Nolte.

Bezirk 262. Abendrothsweg 45/63. Falkenried 54/66. Gohlfstraße 39/59. Kremperstraße. Löwenstraße 39/51.

Wahlstelle: Abendrothsweg 55 bei Börnsen.

Bezirk 263. Falkenried 22/52. Gohlfstraße 42/60. Löwenstraße 17/35.

Wahlstelle: Löwenstraße 39 bei Kay.

Bezirk 264. Falkenried 2/20. Hegestraße 2/12. Klosterallee 100/110. Lehmnweg 26—34. Löwenstraße 1/15.

Wahlstelle: Falkenried 1 bei Bonso.

Bezirk 265. Eppendorfer Baum 21/47. Hegestraße 1/23 und 16/54. Lehmnweg 45—58. Löwenstraße 4.

Wahlstelle: Lehmnweg 58 bei Thormann.

Bezirk 266. Abendrothsweg 43. Gurschmannstraße 1/15. Gohlfstraße 63/89 und 64/80. Lehmnweg 35—44. Löwenstraße 8/34.

Wahlstelle: Gohlfstraße 60 bei Walter.

Bezirk 267. Abendrothsweg 15/41 und 18/38. Breitenfelderstraße 36/64. Gurschmannstraße 27/37. Hufumerstraße 1/21 und 2/18. Löwenstraße 36/56.

Wahlstelle: Breitenfelderstraße 30 bei E. Reimers.

Bezirk 268. Abendrothsweg 44/60. Löwenstraße 53/75. Meldorferstraße.

Wahlstelle: Breitenfelderstraße 8 bei H. Reimers.

Bezirk 269. Abendrothsweg 64/84. Breitenfelderstraße 1/19 und 2/14. Heidestraße 19/29 und 16/24. Hoheluftchauffee 80/92. Neumünsterstraße 31/37 und 30/42.

Wahlstelle: Abendrothsweg 76 bei Cornelius.

Bezirk 270. Breitenfelderstraße, die ungeraden Nr. von 21 an bis zur Gurschmannstraße und 20/34. Gurschmannstraße, von der Breitenfelderstraße links bis zur Martinistraße. Falkenried 67/81 und 70/84. Löwenstraße 77 und 58/60. Martiniplatz. Martinistraße 83/87.

Wahlstelle: Löwenstraße 58 (Volkschule).

Bezirk 271. Falkenried 83/99. Hindenburgstraße 95 (Kofftiedt, Eingang zu einem auf Hamburg Gebiet liegenden Grundstück). Hoheluftchauffee 102/132. Ijehoerweg. Martinistraße 89/97 und vom Krankenhaus bis zur Hoheluftchauffee.

Wahlstelle: Martinistraße 89 bei Wendt.

Bezirk 272. Eppendorfer Baum 24/44. Eppendorferlandstraße 2/18. Hagnstraße 3/15. Hegestieg. Hegestraße 27/39 und 62/68.

Wahlstelle: Eppendorferlandstraße 10 bei Böhle.

Bezirk 273. Andreasbrunnen, Beim. Eppendorferlandstraße 24/48. Hagnstraße 2/20. Voehrweg 1/7, 2 und 2a. Voogestieg. Woldsenweg, die geraden Nr.

Wahlstelle: Eppendorferlandstraße 80 bei Barthold.

Bezirk 274. Abendrothsweg, von der Hagnstraße bis zur Gurschmannstraße. Breitenfelderstraße, von der Gurschmannstraße bis zum Reindeplatz. Gurschmannstraße, die geraden Nr. Eppendorferlandstraße 1/71. Hagnstraße, von der Eppendorferlandstraße bis zur Martinistraße (Nr. 19/33 und 26/32a). Hufumerstraße, von der Gurschmannstraße bis zur Hagnstraße (Nr. 37 und 46). Lenharßstraße. Raumannsweg. Reindeplatz.

Wahlstelle: Breitenfelderstraße 35 (Volkschule).

Bezirk 275. Eppendorferlandstraße 54/86. Goernestraße, von der Eppendorferlandstraße bis zur Kellinghufenstraße (Nr. 1/21 und 2/12). Knauerstraße. Voehrweg 9/11. Rehhausen. Schrammsweg, die geraden Nr. Woldsenweg, die ungeraden Nr.

Wahlstelle: Schrammsweg 34 (Gewerbeschule).

Bezirk 276. Jaakweg. Gabriel Rieser Straße. Gaedechensweg. Geßdensstraße. Godeffroystraße. Goernestraße, von der Kellinghusenstraße bis zur Goernebrücke (Nr. 27/47 und 30/44). Heilwigstraße 45/125 und 50/162. Neplag. Nequai. Kellinghusenstraße ohne die Nr. 15/27. Kunhardtstraße. Voogeplag. Voogestraße. Rainweg. Trummersweg.

Wahlstelle: Goernestraße 19 bei Kröger.

Bezirk 277. Allgemeines Krankenhaus Eppendorf, Martinistraße 52/60.

Wahlstelle: Martinistraße 52/60 (Allgemeines Krankenhaus).

Bezirk 278. Eppendorferlandstraße 88/112 a. Kellinghusenstraße 15/27. Ludolfsstraße 34/66. Marktplatz 2/4. Schrammsweg, die ungeraden Nr.

Wahlstelle: Eppendorferlandstraße 95 bei Scharfenberg.

Bezirk 279. Eppendorferlandstraße 77/131 und 114/144. Ericastraße, die geraden Nr. bis 74. Heinickestraße. Lockstedterweg 1/3. Ludolfsstraße, die ungeraden Nr. und 4/8. Marktplatz, die ungeraden Nr. und 6/14. Martinistraße 3/5 und 6/10. Temeschweg.

Wahlstelle: Ludolfsstraße 6/8 bei Knoche.

Bezirk 280. Ericastraße 1/59. Martinistraße 7/29 a und 12/32. Niendorferstraße 1/39. Tarpenbeckstraße, die geraden Nr. bis 56.

Wahlstelle: Ericastraße 41 (Volksschule).

Bezirk 281. Friedestraße 14/34. Martinistraße 41/49 und 40/46. Schedestraße. Tarpenbeckstraße 31/39.

Wahlstelle: Ericastraße 23 (Volksschule).

Bezirk 282. Friedestraße 35 und 36. Niendorferstraße 47/155 und 50/112. Tarpenbeckstraße 47/51.

Wahlstelle: Niendorferstraße 1 bei Borchers.

Bezirk 283. Regelhoffstraße 1/31 und 2/26.

Wahlstelle: Friedestraße 46 bei Siegmund.

Bezirk 284. Friedestraße 45/61 und 44/58. Regelhoffstraße 33/61 und 28/52. Niendorferstraße 114/154.

Wahlstelle: Niendorferstraße 60 bei Stoye.

Bezirk 285. Tale, Im 9/39 und 2/24. Wendloherweg.

Wahlstelle: Lockstedterweg 45 bei Gumm.

Bezirk 286. Friedestraße 63/75 und 60/62. Lockstedterweg 45/119 und 68/114. Schnelfenerweg.

Wahlstelle: Tarpenbeckstraße 65 bei Schmidt.

Bezirk 287. Eppendorferlandstraße 133/159 und 162. Ericastraße 65/85. Lockstedterweg 9/43 und 6/52. Niendorferstraße 4/48. Tale, Im Nr. 1/7. Tarpenbeckstraße 55/65.

Wahlstelle: Tarpenbeckstraße 61 bei Harling.

Bezirk 288. Edgar Ross Straße. Eppendorferlandstraße 161/165. Ericastraße 87/105 und 76/98. Nissenstraße. Tarpenbeckstraße 58/88.

Wahlstelle: Lockstedterweg 6 bei Stender.

Bezirk 289. Ericastraße 113/167 und 122/184. Siemsenstraße. Tarpenbeckhöhe. Tarpenbeckstraße 69/107 und 90/148.

Wahlstelle: Lockstedterweg 28 bei Warnde.

Bezirk 290. Alsterdorferdamm, von der Alster links bis zur Alsterfruchtchauffee (Nr. 19/25). Alsterfruchtchauffee 2/280. Vorstelerchauffee 1/15. Enzianstraße. Ericastraße 100. Inselstraße. Knie. Kösterstraße. Meentwiese, von der Alsterfruchtchauffee bis zur Alster. Mehgerstraße, von der Alsterfruchtchauffee bis zur Alster (Nr. 6/12). Orchideenstieg. Rosenbrock. Schubackstraße. Tarpenbeckstraße von Nr. 121 bis zum Ende der ungeraden Nr. Winkel, Im.

Wahlstelle: Alsterfruchtchauffee 46 bei Reddeinis.

Geest-Vororte.

Vorort Groß Borstel.

Bezirk 291. Borstelerchauffee 21/331. Brödermannsweg. Brückwiesenstraße. Krustbergstraße. Holunderweg. Jahnstraße. Lockstedterdamm. Masch. Die. Niendorferweg. Schrödersweg. Stavenhagenstraße. Warndesweg. Weg Nr. 21.

Wahlstelle: Stavenhagenstraße 3 bei Busch.

Bezirk 292. Alsterfruchtchauffee 277/343. Borstelerchauffee 40/298 und ohne Nr. (Schießstand). Jägerholz, Am. Klogemoor. Vicentiatenweg. Silienthalstraße, bis zur Grenze von Fuhlsbüttel. Moortwiete. Moorweg. Sportstraße. Steinblockstraße. Violastraße. Weg beim Jäger, bis zur Grenze von Fuhlsbüttel. Weg Nr. 146 und 220. Woltersstraße.

Wahlstelle: Borstelerchauffee 127 (Volksschule).

Vorort Fuhlsbüttel.

Bezirk 293. Alster. Alsterdorferdamm, von der Alster rechts bis zur Alsterfruchtchauffee. Alsterfruchtchauffee 387/449 und 286/422. Vinkenweg. Brabandstraße. Fuhlsbüttelerdamm, die geraden Nr. von der Alsterfruchtchauffee bis zur Straße Am Hasenberge. Hasenberge, Am, die geraden Nr. Hindenburgstraße, von der Alster bis zum Maienweg. Höhenstieg. Maienweg 25/273 und 6/162. Reffelstraße. Sengelmanstraße, von der Alster bis zur Alsterfruchtchauffee. Suhrentamp. Weg beim Jäger, von der Grenze von Groß Borstel bis zur Alsterfruchtchauffee, die geraden Nr. Weißenberge, Am.

Wahlstelle: Fuhlsbüttelerdamm 115 (Realschule im Alstertal).

Bezirk 294. Ahornkamp. Ahornkamp, Zweiter. Alsterfruchtchauffee, die ungeraden Nr. von 459 und die geraden von 470 bis zum Rathsmühlendamm. Eichenweg. Fuhlsbüttelerdamm 1/115 und 90/128. Hasenberge, Am, die ungeraden Nr. Ipernweg. Kiefernweg. Lüttkoppel. Maienweg 283/319 und die geraden Nr. von der Straße Am Hasenberge bis Nr. 310. Niedernstegen. Olendörp. Rathsmühlendamm, von Nr. 31 bis zum Ende der ungeraden Nr. Rübenhofstraße. Rüsterweg. Solthüden. Weg beim Jäger, von der Grenze von Groß Borstel bis zur Alsterfruchtchauffee, die ungeraden Nr. Woermannsweg.

Wahlstelle: Fuhlsbüttelerdamm 115 (Realschule im Alstertal).

Bezirk 295. Afazienallee. Alsterfruchtchauffee 533/591 und 508/586. Blumenacker, Am. Doverkamp. Eibenweg. Erdkampsweg 19/55 und 2/46. Egestraße 1/33 und die geraden Nr. Föhrenweg. Fuhlsbüttelerdamm 127/147 und 138/142. Hermann Löns-Weg von Nr. 55 bis zum Ende der ungeraden Nr. Fehschredder 1/67 und 2/68. Hornkamp. Hummelsbütteler Landstraße 1. Silienthalstraße, von der Grenze von Groß Borstel bis zur Zeppelinstraße. Maienweg 312/320. Puttenwiete. Rathsmühlendamm 1/29 und die geraden Nr. Storchneß, Beim. Timm Krögers-Weg. Zeppelinstraße bis zur Grenze von Langenhorn.

Wahlstelle: Rathsmühlendamm 17 bei Gröning.

Bezirk 296. Alsterfruchtchauffee 597/635 und 614/628. Bergkoppelweg, die ungeraden Nr. und 16/70. Erdkampsweg 57/87 und 52/146. Egestraße 35/59. Farnstraße. Fehrsweg. Hermann Löns-Weg 1/51 und die geraden Nr. Fehschredder 73/101 und 70/110. Hummelsbütteler Kirchenweg 7/27 und 2/22. Immelmanweg. Langenhornchauffee 1/11 und 2/10. Schlehdornweg. Wacholderweg. Weg Nr. 948.

Wahlstelle: Erdkampsweg 80 bei Haselbusch.

Bezirk 297. Bergkoppelweg 2/14. Brombeerweg. Busch. kamp. Fliederweg. Fuhlsbüttelerdamm 153. Gnadenbergweg. Heinrich Traun Plaz. Heinrich Traun Straße. Hummelsbütteler Kirchenweg 35/115 und 26 bis zum Ende der geraden Nr. Hummelsbütteler Landstraße ohne Nr. 1. Regelfstieg. Reekamp. Rurzerkamp. Rupinentamp. Ruskamp. Ohkamp. Primelweg. Reledenweg. Trift.

Wahlstelle: Hummelsbütteler Landstraße 116 bei Rohrschreib.

Vorort Langenhorn.

Bezirk 298. Ahlsfeld. Ahlsfeldplatz. Dobenplatz. Dobenstüd. Oberhofweg. Ederkamp. Felde. Auf dem. Gehlengraben. Hartshederweg. Heinsfelderstraße. Höpen. Hogenkamp. Rähmen. Rampweg. Rielsstüd. Roppelweg. Rortenkamp. Langenhornerschauflée 17/215 und 18/234. Moorreye. Neufoppel. Raack. Redkamp. Rodenkampweg. Schäferhof. Wein. Siemersweg. Tangstedter Landstraße 25/59, 6/24 und Güterbahnhof. Tangstedter Platz. Tannenweg. Weg Nr. 6, 111, 144, 233 und 326. Wischhöfen. Wördenmoorweg, von der Langenhornerschauflée bis zur Bahn (Nr. 7, 20, 22 und 44). Zeppelinfstraße bis zur Grenze von Groß Borstel.

Wahlstelle: Langenhornerschauflée 166 bei Wells.

Bezirk 299. Bornweg. Fohberg, Am. Garstedterweg. Langenhornerschauflée 217/679 und 248/692. Ochsenzoll, Am. Rittmerskamp. Staatskrankenanstalt. Tannenzuschlag. Weg Nr. 53 und 410.

Wahlstelle: Langenhornerschauflée 579 bei Tomfort.

Bezirk 300. Bormerstieg. Fritz Schumacher Allee 1/43. Häben, Im. Tangstedter Landstraße 147/207, 126/206 und ohne Nr. Zimmerloh. Wördenmoorweg, von der Bahn bis zur Fritz Schumacher Allee (Nr. 83/117 und ohne Nr.).

Wahlstelle: Zimmerloh 27/29 (Volksschule).

Bezirk 301. Fritz Schumacher Allee 45/117. Harnacksweg. Hartmannsau. Herzmoortwiete. Hohe Liebt. Kaufplatz. Laukamp. Segeberger Platz. Tangstedter Landstraße 209/509 und 208/416. Wattkorn. Weg Nr. 558 und 597.

Wahlstelle: Tangstedter Landstraße 230 bei Schwen.

Bezirk 302.**Vorort Klein Borstel.**

Wahlstelle: Wellingsbütteler Landstraße 43 bei Lutterloh.

Bezirk 303.**Vorort Ohlsdorf.**

Wahlstelle: Alsterdorferstraße 534 bei Gauer.

Vorort Alsterdorf.

Bezirk 304. Alsterdorferdamm 1/17 und 2/14. Alsterdorferstraße 149/299 und 200/300. Bebelallee 47/157 und 36/154. Heubergredder. Hindenburgstraße, von der Grenze von Winterhude links bis zur Alster. Lohkoppelweg. Mehgerstraße, von der Alster bis zur Alsterdorferstraße. Rathenaustraße, von der Mehgerstraße bis zur Hindenburgstraße (Nr. 1—27). Wolffsonsweg.

Wahlstelle: Alsterdorferstraße 299 bei Stege.

Bezirk 305. Alsterdorferstraße 333/409 und 312/462. Bodellschwinghstraße, von der Alsterdorferstraße rechts bis zur Feuerbergstraße. Brambergstraße, von der Grenze von Barmbeck links und von der Fuhsbüttelerstraße rechts. Feuerbergstraße, die ungeraden Nr. Fuhsbüttelerstraße 527/655. Heilholtskamp. Hindenburgstraße, von der Grenze von Winterhude rechts bis zur Alster. Rathenausgang. Rathenaustraße, von der Hindenburgstraße bis zur Sengelmannstraße. Sengelmannstraße, von der Flurstraße links bis zur Alster und rechts bis zur Alsterdorferstraße.

Wahlstelle: Alsterdorferstraße 420 (Volksschule).

Winterhude.

Bezirk 306. Alsterdorferstraße 113/127 und 86/140. Baumkamp 1/111 und 2/70. Krochmannstraße.

Wahlstelle: Alsterdorferstraße 86 bei Masche.

Bezirk 307. Alsterdorferstraße 53/111 und 40/84a. Bebelallee, von der Sudtwalderstraße bis zur Grenze von Alsterdorf (Nr. 6—19). Bebelstieg. Borstelerchauflée, von der Bebelallee bis zur Schaufléebrücke. Lattenkamp. Lattenstieg. Meentwiese, von der Alster bis zum Lattenkamp.

Wahlstelle: Alsterdorferstraße 65 bei Hoppe.

Bezirk 308. Baumkamp 78/124. Baumtwiete. Bussestraße. Zimmermannstraße.

Wahlstelle: Krochmannstraße 18 bei Lindner.

Bezirk 309. Rehmstraße.

Wahlstelle: Zimmermannstraße 18 bei Möller.

Bezirk 310. Alsterdorferstraße 3/43 und 2/34. Buchenstraße. Himmelstraße 8/44.

Wahlstelle: Alsterdorferstraße 53 bei Zahne.

Bezirk 311. Sudtwalderstraße. Sierichstraße 148/172. Winterhuder Marktplatz 3—5 und 12—19. Winterhuderquai.

Wahlstelle: Grasweg 1 bei Asfert.

Bezirk 312. Barmbeckerstraße 179/191 und 148/170. Himmelstraße, die ungeraden Nr. und 2/6. Ohlsdorferstraße, die ungeraden Nr. und die geraden Nr. 52 und 54. Winterhuder Marktplatz 6—11.

Wahlstelle: Barmbeckerstraße 156 bei Nebelung.

Bezirk 313. Baumkamp, von der Ohlsdorferstraße bis zum Nordring (Nr. 119). Bolivarstraße, von der Grenze von Barmbeck bis zum Nordring. Borgweg. Butenkamp. Grasweg. Hindenburgstraße, vom Südring bis zur Grenze von Alsterdorf. Nordring, von der Grenze von Barmbeck bis zum Baumkamp. Ohlsdorferstraße, die geraden Nr. ohne die Nr. 52 und 54 und ohne Nr. Wirtschaftshof im Stadtpark. Parkseering. Südring, von der Grenze von Barmbeck bis zum Grasweg. Ulmenstraße. Waldring.

Wahlstelle: Ulmenstraße 33 bei Ohlshaver.

Bezirk 314. Barmbeckerstraße 171/177. Elefanten, die ungeraden Nr. Eppendorferstieg. Flemingstraße. Greflingerstraße. Gryphiusstraße. Sierichstraße 122/140.

Wahlstelle: Alsterdorferstraße 34 bei Büniger.

Bezirk 315. Barmbeckerstraße 141/169 und 82/146. Dorotheenstraße 133/161 und 176/190. Maria Louisen Straße, von der Barmbeckerstraße bis zum Grasweg (Nr. 135/141 und 132/146). Rißstraße. Fohberg. Wiesendamm, von der Grenze von Barmbeck bis zur Barmbeckerstraße.

Wahlstelle: Grasweg 9 bei Christiansen.

Bezirk 316. Glärchenstraße. Elefanten, die geraden Nr. Leinpfad 23—109. Sierichstraße 75/191 und 96/120. Williststraße.

Wahlstelle: Winterhuder Marktplatz 16 bei Gerbau.

Bezirk 317. Dorotheenstraße 105/131 und 108/140. Maria Louisen Straße, vom Leinpfad links und von der Sierichstraße rechts bis zur Barmbeckerstraße (Nr. 1/127 und 88/120).

Wahlstelle: Dorotheenstraße 190 bei Herzberg.

Bezirk 318. Cäcilienstraße. Dorotheenstraße 93/103 und 68/106. Krohnskamp 1/7. Moorfuhrweg. Fohmoorweg 1/7. Sierichstraße 64/94.

Wahlstelle: Fohsmannstraße 34 (Volksschule).

Bezirk 319. Saidberg. Kaempsweg. Fohmoorweg 9/39, die geraden Nr. und ohne Nr. Koepersweg.

Wahlstelle: Saidberg 45 bei Schermer.

Bezirk 320. Barmbeckerstraße 47/103 und 28/80. Gottschedstraße. Krohnskamp 9/87 und die geraden Nr. Matthäuskirche. Bei der. Opitzstraße.

Wahlstelle: Barmbeckerstraße 57 bei Gröhschel.

Bezirk 321. Arensweg. Geibelstraße 62/64. Glindweg. Goldbedufer. Hamelausweg. Semperstraße, von der Barmbederstraße bis zum Wiefendamm (Nr. 51/63 und 56/64).

Wahlstelle: Barmbederstraße 30 (Volkschule).

Bezirk 322. Barmbederstraße 17/45 und 4/26. Großhaidestraße 11/15 und 6/10. Jarrestraße, bis zur Grenze von Barmbeck (Nr. 1/59 und 2/58).

Wahlstelle: Barmbederstraße 32 (Volkschule).

Bezirk 323. Semperstraße 1/49 und 40/52.

Wahlstelle: Barmbederstraße 47 bei Kriebel.

Bezirk 324. Barmbederstraße 1/15. Gertigstraße 55/69 und 56/68. Knidweg.

Wahlstelle: Geibelstraße 13 bei Günther.

Bezirk 325. Geibelstraße 8/60. Gertigstraße 33/35.

Wahlstelle: Barmbederstraße 33 bei Pienau.

Bezirk 326. Forßmannstraße 22/30. Geibelstraße, die ungeraden Nr.

Stimmstelle: Gertigstraße 63 bei Ganter.

Bezirk 327. Forßmannstraße, von der Semperstraße bis zum Goldbedufer. Ruhnsweg, die geraden Nr. Schinkelstraße 17/25 und 12/20. Semperstraße 6/22.

Wahlstelle: Schinkelstraße 20 bei Margraf.

Bezirk 328. Forßmannstraße 15/29 und 32/34. Peter Marquard Straße 5/21. Wimmelsweg.

Wahlstelle: Geibelstraße 57 bei Borchert.

Bezirk 329. Fersenfeltsweg. Forßmannstraße 1/13 und 2/20. Peter Marquard Straße 18/20. Preßstraße 11/13 und 18/22.

Wahlstelle: Peter Marquard Straße 9 bei Arndt.

Bezirk 330. Gertigstraße 15/31 und 20/48. Preßstraße 12/16. Schinkelstraße 1/15 und 2/10.

Wahlstelle: Dorotheenstraße 109 bei Uhlitz.

Bezirk 331. Gertigstraße 1/13 und 4/18. Mühlenkamp 14/38. Preßstraße 1/9 und 4/10.

Wahlstelle: Mühlenkamp 6 bei Fuhrmann.

Bezirk 332. Dorotheenstraße 2/36. Langenkamp 1/7a und die geraden Nr. Mühlenkamp 1/37 und 2/12.

Wahlstelle: Preßstraße 22 bei Burmeister.

Bezirk 333. Dorotheenstraße 50/66. Goldbeckplatz. Ruhnsweg, die ungeraden Nr. Mühlenkamp 39/65 und 40/54. Peter Marquard Straße 1/3 und 2/16. Semperstraße 2/4.

Wahlstelle: Mühlenkamp 54 bei Warnede.

Bezirk 334. Andreasstraße 27/35 und 16/22. Dorotheenstraße 35/73 und 40/48. Sierichstraße 1/33 und 2/62.

Wahlstelle: Dorotheenstraße 137 (Wohlfahrtsstelle V).

Bezirk 335. Agnesstraße. Andreasstraße 9/25 und 4/14. Bellevue 54—62. Blumenstraße. Fernsicht. Leinpfad 1—22a. Maria Louise Straße 2/58. Mövenstraße. Rondeel. Sierichstraße 35/69. Wenzelstraße.

Wahlstelle: Forßmannstraße 32 (Volkschule).

Bezirk 336. Bellevue 1—53. Dorotheenstraße 1/33 und Reitbahn. Gellertstraße. Körnerstraße. Langenkamp 9/33. Scheffelstraße.

Wahlstelle: Gertigstraße 1 bei Fischer.

Barmbeck.

Bezirk 337. Bachstraße 2/64. Bartholomäusstraße 31/75. Schützenhof, Beim alten 2/16.

Wahlstelle: Bachstraße 64 bei Brede.

Bezirk 338. Bartholomäusstraße 1/29 und 2/76. Hamburgerstraße 41/71. Paulsberg (siehe Hamburgerstraße 43/45). Schützenhof, Beim alten 18/26.

Wahlstelle: Bartholomäusstraße 1 bei Edelmann.

Bezirk 339. Defenissstraße 1/15. Hamburgerstraße 73/99. Heitmannstraße 1/21 und 2/22. Schützenhof, Beim alten 32/40.

Wahlstelle: Heitmannstraße 21 bei Beder.

Bezirk 340. Defenissstraße 17/27 und 2/24. Hamburgerstraße 101/103. Rönnhaidstraße 1/19 und 2/32. Schützenhof, Beim alten 42/48.

Wahlstelle: Defenissstraße 27 bei Görh.

Bezirk 341. Elsastraße 1/17 und 2/14. Hamburgerstraße 105/157. Schmalenbiederstraße, die ungeraden Nr. und 2/22.

Wahlstelle: Hamburgerstraße 157 bei Armgart.

Bezirk 342. Berthastraße. Elsastraße 20/30. Feislerstraße. Hamburgerstraße 159/187.

Wahlstelle: Feislerstraße 30 bei Meyer.

Bezirk 343. Hamburgerstraße 195/209. Markt, Am 1—4. Meßertamp 2/14. Weidestraße 1/51.

Wahlstelle: Weidestraße 8 bei Hansen.

Bezirk 344. Elsastraße 67/69 und 36/38. Meßertamp 1 und 16/52. Hamborgersweg. Rönnhaidstraße 70. Weidestraße 53.

Wahlstelle: Meßertamp 42 bei Lüthmann.

Bezirk 345. Elsastraße 19/63. Meßertamp 41/51. Rönnhaidstraße 34/60. Schmalenbiederstraße 24/38.

Wahlstelle: Diederichstraße 1 bei Richards.

Bezirk 346. Defenissstraße 26/52. Diederichstraße 1/19. Rönnhaidstraße 21/57. Schützenhof, Beim alten 39/51.

Wahlstelle: Beim alten Schützenhof 51 bei Janssen.

Bezirk 347. Defenissstraße 52a/68a. Diederichstraße 2/10. Elsastraße 71/73. Imstedt 1/9. Rönnhaidstraße 59/71 und 72/76. Weidestraße 65/77.

Wahlstelle: Rönnhaidstraße 71 bei Tiedemann.

Bezirk 348. Defenissstraße 69/87. Diederichstraße 12/30. Framheinstraße 26/38. Heitmannstraße 57/75 und 54/72. Imstedt 11/19 und 12/20.

Wahlstelle: Heitmannstraße 54 bei Ullrich.

Bezirk 349. Defenissstraße 29/67. Diederichstraße 19a/27. Heitmannstraße 25/55 und 24/52. Schützenhof, Beim alten 23/33.

Wahlstelle: Beim alten Schützenhof 23 bei Meyer.

Bezirk 350. Bartholomäusstraße 78/104. Diederichstraße 29/33. Framheinstraße 1/25 und 2/24. Schützenhof, Beim alten 17/21.

Wahlstelle: Imstedt 20 (Volkschule).

Bezirk 351. Bachstraße 66/82. Bartholomäusstraße 93/97. Schützenhof, Beim alten 1/11.

Wahlstelle: Diederichstraße 36 bei Rügge.

Bezirk 352. Diederichstraße 32/36. Flotowstraße 1/21 und 2/20. Framheinstraße 27/45. Imstedt 25/27. Mozartstraße 54/56.

Wahlstelle: Imstedt 18 (Volkschule).

Bezirk 353. Bachstraße 84/96 und Feuerwache. Imstedt 29/49. Mozartstraße 43/49 und 40/52.

Wahlstelle: Bachstraße 94 (Volkschule).

Bezirk 354. Bachstraße 100/110. Grovestraße, die geraden Nr. Imstedt 60. Martensweg, die ungeraden Nr. Osterbeckstraße 60/68. Weidestraße 137/147 und 148/158.

Wahlstelle: Osterbeckstraße 60 bei Seemann.

Bezirk 355. Grovestraße 15/31. Imstedt 38/58. Lindnersweg. Martensweg, die geraden Nr. von Argen Straße, die ungeraden Nr. Weidestraße 129/135.

Wahlstelle: Bachstraße 96 (Volkschule).

Bezirk 356. Flotowstraße 23/55, 24 und Gaswerk. Grovestraße 1/13. Imstedt 28/36. Osterbeckstraße 76/84. von Argen Straße, die geraden Nr., Weidestraße 121/123 und 90/142.

Wahlstelle: Weidestraße 90 bei Wiener.

Bezirk 357. Imstedt 2/10. Lachnerstraße. Spohrstraße. Weidestraße 89/103.

Wahlstelle: Weidestraße 75 bei Weselmann.

Bezirk 358. Lohfoppellstraße 71/75. Schleidenplatz, die ungeraden Nr. Schleidenstraße, die ungeraden Nr. Volkmannstraße. Weberstraße. Weidestraße 80/88.

Wahlstelle: Schleidenplatz 30 bei Weber.

Bezirk 359. Ortrudstraße 1/35 und 16/30. Schleidenplatz, die geraden Nr. Weidestraße 40.

Wahlstelle: Ortrudstraße 35 bei Langbehn.

Bezirk 360. Rätthnerort 1/23. Lohfoppellstraße 57/69 und 40/44. Ortrudstraße 2/14. Sentastraße 1/23 und 2/20. Weidestraße 30/38.

Wahlstelle: Ortrudstraße 30 bei Toborg.

Bezirk 361. Hinrichsenstraße 21/35. Lohfoppellstraße 46/54. Ortrudstraße 37/39 und 32/38. Schleidenstraße, die geraden Nr. Sentastraße 27/35 und 28/38.

Wahlstelle: Lohfoppellstraße 54 bei Mause.

Bezirk 362. Hinrichsenstraße 15/19 und 14/18. Rätthnerort 49/75 und 38/66. Lohfoppellstraße 36/38a. Osterbeckstraße, von Nr. 101 bis zur Hufnerstraße. Sentastraße 40/52.

Wahlstelle: Rätthnerort 6 (Volkschule).

Bezirk 363. Rätthnerort 2/36. Lohfoppellstraße 1/55. Markt, Am 5—6. Vogelweide. Weidestraße 2/28.

Wahlstelle: Rätthnerort 1 bei Wickers.

Bezirk 364. Hinrichsenstraße 1/13 und 2/12. Hufnerstraße 1/21 und 2/28. Rätthnerort. Lohfoppellstraße 2/32. Markt, Am 7—20. Mirowstraße. Reesestraße.

Wahlstelle: Rätthnerort 8 (Volkschule).

Bezirk 365. Bramfelderstraße 1/23. Flachsland. Markt, Am 21—23. Maurienstraße 1—20.

Wahlstelle: Maurienstraße 15 bei Mause.

Bezirk 366. Birtenau, vom Verchenfeld bis zur Finkenau (Nr. 41). Finkenau. Hamburgerstraße 2/10. Humboldtsweg. Verchenfeld, die geraden Nr. Oberaltenallee 1/13 und 6/16. Uferstraße 3.

Wahlstelle: Richardstraße 1c bei Schnoor.

Bezirk 367. Oberaltenallee 60, Versorgungsheim, männliche Personen.

Wahlstelle: Oberaltenallee 60 (Versorgungsheim, männliche Personen).

Bezirk 368. Oberaltenallee 60, Versorgungsheim, weibliche Personen.

Wahlstelle: Oberaltenallee 60 (Versorgungsheim, weibliche Personen).

Bezirk 369. Bartholomäusweg. Hamburgerstraße 12/84 a. Oberaltenallee 29/77 a, 18/52 und 72/74. Richardstraße 2/56.

Wahlstelle: Oberaltenallee 78 (Volkschule).

Bezirk 370. Hamburgerstraße 86/102. Klinikweg. Oberaltenallee 79/99 und 74 a/84. Richardstraße 1/69. Uferstraße. Realschule. Wagnerstraße 2/76. Wegnersweg.

Wahlstelle: Oberaltenallee 78 a (Volkschule).

Bezirk 371. Glückstraße 1/21. Holsteinischerkamp 12/42. Marschnerstraße 25 a/41 und 26/44. Thormanns-Allee (f. Holsteinischerkamp 14). Wagnerstraße 11/57.

Wahlstelle: Wagnerstraße 57 bei Sievers.

Bezirk 372. Hamburgerstraße 108/154. Holsteinischerkamp 1/43. Marschnerstraße 1/25 und 2/24. Vogelweide 1/13. Wagnerstraße 1/3.

Wahlstelle: Holsteinischerkamp 43 bei Schmidt.

Bezirk 373. Hamburgerstraße 156/158. Holsteinischerkamp 45/75. Vogelweide 2/14. Volksdorferstraße 2/50. von Effen Straße 73/81.

Wahlstelle: Volksdorferstraße 22 bei Friedel.

Bezirk 374. Heinskamp 1/29 und 2/38. Holsteinischerkamp 46/62. Stieglitzstraße.

Wahlstelle: Heinskamp 15 bei Land.

Bezirk 375. Glückstraße 29/45 und 2/38. Heinskamp 33/37 und 40/46. Uferstraße, von der Wagnerstraße bis Nr. 23. Wagnerstraße 59/67.

Wahlstelle: Uferstraße 21 bei Runge.

Bezirk 376. Bürgerstraße 30/50. Glückstraße 44/60. Vorhingsstraße 1—8. Uferstraße 24—25. von Effen Straße 43/65 und 36/38.

Wahlstelle: Vorhingsstraße 1 bei Herrgeßel.

Bezirk 377. Bürgerstraße, die ungeraden Nr. und 2/28. Glückstraße 47/59. Holsteinischerkamp 64/94. Vorhingsstraße 10—20. von Effen Straße 67/71 und 42/64.

Wahlstelle: von Effen Straße 59 bei Bogele.

Bezirk 378. Ernastraße (f. Holsteinischerkamp 114/116). Friedrichsbergerstraße 33/45. Glückstraße 61/83 und 64/84. Holsteinischerkamp 96/116.

Wahlstelle: Amselfstraße 16 (Volkschule).

Bezirk 379. Amselfstraße. Friedrichsbergerstraße 47/65. Holsteinischerkamp 77/113. von Effen Straße 66/116.

Wahlstelle: von Effen Straße 82 (Volkschule).

Bezirk 380. Hansdorferstraße, die geraden Nr. Vogelweide 16/20. Volksdorferstraße 17/39. von Effen Straße 85/91.

Wahlstelle: von Effen Straße 85 bei Pütow.

Bezirk 381. Hansdorferstraße, die ungeraden Nr. Nachtigallenstraße, die geraden Nr. von Effen Straße 95/99. Wohldorferstraße 16/26.

Wahlstelle: von Effen Straße 84 (Volkschule).

Bezirk 382. Hamburgerstraße 164/170. Vogelweide 17/29 und 24/28. Volksdorferstraße 1/15. Wohldorferstraße 1/33 und 2/14.

Wahlstelle: Wohldorferstraße 21 bei Böckel.

Bezirk 383. Dehnhaide 2/8. Hamburgerstraße 172/210. Markt, Am 40—41. Vogelweide 31/41 und 30/48.

Wahlstelle: **Hamburgerstraße 210 bei Dieterich.**

Bezirk 384. Nachtigallenstraße, die ungeraden Nr. Stuvkamp 1/13 a und 2/12. von Essen Straße 103/107. Wohldorferstraße 35/63 und 28/38.

Wahlstelle: **Amselfstraße 14 (Volksschule).**

Bezirk 385. Dehnhaide 10/60. Stuvkamp 15/19 und 14/26. von Essen Straße 111/127 und 118/124.

Wahlstelle: **Dehnhaide 60 (Volksschule).**

Bezirk 386. Friedrichsbergerstraße 67/85. Wohldorferstraße 48/68. Zeißigstraße.

Wahlstelle: **Amselfstraße 16 (Volksschule).**

Bezirk 387. Friedrichsbergerstraße 89. Langenrehm 2/36. Stüdenstraße 39/67 und 30/70.

Wahlstelle: **Stüdenstraße 30 bei Lars.**

Bezirk 388. Dehnhaide 1/95. Farmisenerstraße. Langenrehm 1/19. Markt, Am 28—39. Stüdenstraße 8/28.

Wahlstelle: **Dehnhaide 5 bei Stein.**

Bezirk 389. Bramfelderstraße 2/20. Saserkamp. Langenrehm 21/47. Markt, Am 24—27 a. Stüdenstraße 1/21.

Wahlstelle: **Am Markt 29 bei Stübner.**

Bezirk 390. Gerstenkamp. Pfenningsbusch 1/17.

Wahlstelle: **Pfenningsbusch 15 bei Bremer.**

Bezirk 391. Bramfelderstraße 22/34. Langenrehm 38/68. Pfenningsbusch 19/37 und die geraden Nr. Weizenkamp.

Wahlstelle: **Bramfelderstraße 23 bei Schaeuer.**

Bezirk 392. Damerowsweg 15/25. Reueßweg. Teichweg, Alter 1/37 und 2/86.

Wahlstelle: **Alter Teichweg 30 bei Klauke.**

Bezirk 393. Damerowsweg 1/13 und die geraden Nr. Dehnhaide 103/155. Juliusweg. Langermannsweg. Pinelweg. Stüdenstraße 87/97.

Wahlstelle: **Dehnhaide 123 bei Werghausen.**

Bezirk 394. Dehnhaide 62/64. Friedrichsbergerstraße 60 (Staatskrankenanstalt Friedrichsberg).

Wahlstelle: **Friedrichsbergerstraße 60 (Staatskrankenanstalt Friedrichsberg).**

Bezirk 395. Ahrensburgerstraße, von der Dehnhaide rechts bis zum Gilbedtal mit Bahnhof Friedrichsberg. Ditmarsche Straße. Gilbedtal, von der Gilbed links bis zur Ahrensburgerstraße. Lauenburgerstraße 2/12.

Wahlstelle: **Ahrensburgerstraße 53 (Volksschule).**

Bezirk 396. Angelnstraße. Lauenburgerstraße 15/17 und 14/24. Stormarnerstraße, die ungeraden Nr.

Wahlstelle: **Ditmarsche Straße 27 bei Brandt.**

Bezirk 397. Ahrensburgerstraße 71/99. Hinschenfelderstraße. Lauenburgerstraße 1/13.

Wahlstelle: **Ahrensburgerstraße 53 (Volksschule).**

Bezirk 398. Ahrensburgerstraße 55/69. Eulentkamp. Haseldorfer Weg. Probsteier Straße. Lomdorferstraße.

Wahlstelle: **Lothringer Straße 1 (Volksschule).**

Bezirk 399. Dulsberg-Süd. Forbacher Straße. Gebweiler Straße, die ungeraden Nr. Saargemünder Straße. Straßburger Straße. Vogesenstraße 12/18. Weisenburger Straße.

Wahlstelle: **Lothringer Straße 1 (Volksschule).**

Bezirk 400. Dulsberg-Nord. Elsäffer Straße. Gebweiler Straße, die geraden Nr. Hohensteiner Straße. Memeler Straße. Straßburger Platz. Straßburger Stieg. Teichweg, Alter 61/235 und von Nr. 116 bis zum Ende der geraden Nr. Weg Nr. 458 (Kieftamp). Weichselmünder Straße.

Wahlstelle: **Dulsberg-Süd 2 bei Voigt.**

Bezirk 401. Ahrensburgerstraße 39/53. Colmarer Straße. Lothringer Straße. Meher Straße. Olivaer Straße. Vogesenstraße 2/10. Zoppoter Straße.

Wahlstelle: **Ahrensburgerstraße 53 (Volksschule).**

Bezirk 402. Adlerstraße 1—7. Ahrensburgerstraße 1/37 und 16/46. Lämmerstiege 23 und 24/28. Pestalozzistraße 58/66. Teichweg, Alter 45/55.

Wahlstelle: **Steilshoperstraße 2 (Volksschule).**

Bezirk 403. Ahrensburgerstraße 2/14. Bramfelderstraße 48/66. Lämmerstiege 1—10, 15/21 und 12/20. Lünenweg. Pestalozzistraße 50/56.

Wahlstelle: **Fußsbüttelerstraße 1 bei Kindermann.**

Bezirk 404. Bramfelderstraße 34 a/46. Fußsbüttelerstraße 1/37 und 2/40. Maurienstraße 30/48. Osterbedsweg 1—5. Pestalozzistraße 18/32. Steilshoperstraße 1/49 und 2/48. Stellbergstraße 2.

Wahlstelle: **Fußsbüttelerstraße 2 bei Jechendt.**

Bezirk 405. Bramfelderstraße 66 a/88. Pestalozzistraße 49/71. Pastorat, Schule und 68/82. Wachtelstraße 35/83.

Wahlstelle: **Bramfelderstraße 42 bei Bröder.**

Bezirk 406. Bramfelderstraße 43/87 a. Pestalozzistraße 43/47 und 34/48. Steilshoperstraße 50/140. Wachtelstraße 2/24.

Wahlstelle: **Bramfelderstraße 43 (Volksschule).**

Bezirk 407. Adlerstraße, von der Pestalozzistraße bis zur Wachtelstraße (15—19). Dohlenweg. Geierstraße. Kranichweg. Lämmerstiege 31/37. Meisenstraße. Wachtelstraße 54/68.

Wahlstelle: **Meisenstraße 4 bei Jesßen.**

Bezirk 408. Adlerstraße 20—25. Lämmerstiege 57/59 und 56/64. Pfauenweg.

Wahlstelle: **Bramfelderstraße 110 bei Ellersbrod.**

Bezirk 409. Bramfelderstraße 87 b/119 und 90/118. Wachtelstraße 1/33 und 26/52.

Wahlstelle: **Bramfelderstraße 111 bei Neumann.**

Bezirk 410. Bramfelderstraße 121/137 und 118 a/164. Sabichtstraße. Steilshoperstraße 146/186. Tieloh.

Wahlstelle: **Bramfelderstraße 131 bei Schacht.**

Bezirk 411. Droßelstraße 1/11. Fußsbüttelerstraße 107/119. Pestalozzistraße 17/29. Starstraße 1/11 und die geraden Nr. Steilshoperstraße 53/121. Stellbergstraße 4/14.

Wahlstelle: **Pestalozzistraße 25 bei Krause.**

Bezirk 412. Droßelstraße 6/14. Starstraße 13/27. Steilshoperstraße 123/131. Stellbergstraße, die ungeraden Nr. und 16/50.

Wahlstelle: **Stellbergstraße 75 bei Birr.**

Bezirk 413. Droßelstraße 16/20. Fußsbüttelerstraße 108/144. Hellbrookstraße 42/78. Schwalbenstraße 1/55 und 2/60.

Wahlstelle: **Droßelstraße 20 bei Sahling.**

Bezirk 414. Diesterwegstraße. Drögestraße. Droßelstraße 22/38. Fußsbüttelerstraße 121/145. Hufnerstraße 100/132.

Wahlstelle: **Fußsbüttelerstraße 119 bei Kramp.**

Bezirk 415. Drosselstraße 23/37 a. Sufnerstraße 92/98a. Pestalozzistraße 1—8.

Wahlstelle: Sufnerstraße 92 bei Arning.

Bezirk 416. Detmerstraße, die geraden Nr. Hellbrookstraße 36/40. Sufnerstraße 101/131.

Wahlstelle: Sufnerstraße 98 a bei Buhmann.

Bezirk 417. Detmerstraße, die ungeraden Nr. Hellbrookstraße 26/34. Krüßstraße. Rübenkamp 4/12.

Wahlstelle: Krüßstraße 1 bei Gutezeit.

Bezirk 418. Hellbrookstraße 4/24. Lienhardstraße. Rübenkamp 5/37 und 14/32.

Wahlstelle: Lienhardstraße 1 bei Bedmann.

Bezirk 419. Fuhlsbüttelerstraße 93/105. Sufnerstraße 49/71 und 30/46. Rätnerort 79/99 und 68/86. Maurienstraße, Gummifabrik. Osterbecksmeg, von der Maurienstraße bis zur Sufnerstraße. Pestalozzistraße 9—15. Poppenhusenstraße. Roggenkamp. Wiesenbamm, von der Fuhlsbüttelerstraße bis zur Grenze von Winterhude (Nr. 9/53 und 2/30).

Wahlstelle: Wiesenbamm 9 bei Jalandt.

Bezirk 420. Hollaarstraße, von der Flurstraße bis zur Grenze von Winterhude. Flüggestraße. Flurstraße. Großhaidestraße, vom Osterbeckkanal rechts bis zur Jarrestraße. Jarrestraße 63/65 und 60/98. Raemmerer Ufer. Nordring, von der Flurstraße bis zur Grenze von Winterhude. Platanenallee. Südring, von der Flurstraße bis zur Grenze von Winterhude.

Wahlstelle: Flurstraße 1 bei Lehmann.

Bezirk 421. Fritz Reuters-Weg. Fuhlsbüttelerstraße 147/179. Genslerstraße. Hardorffsweg. Hellbrookstraße 5/51. Morgensternsweg. Rübenkamp 45/105, ohne Nr. und 48/52. Ruthsweg. Vollmersweg.

Wahlstelle: Genslerstraße (Volksschule).

Bezirk 422. Emil Janssen-Straße. Hermann Kauffmann Straße. Obachstraße. Rübenkamp 54/78.

Wahlstelle: Fuhlsbüttelerstraße 167 bei Kemmesat.

Bezirk 423. Alldenrathsweg. Alte Wöhr. Fuhlsbüttelerstraße 181/287 und 228/288. Grögersweg. Fischbeinstraße. Wasmannstraße.

Wahlstelle: Fuhlsbüttelerstraße 240 bei Meyer.

Bezirk 424. Fuhlsbüttelerstraße 405/415 und 417 a. Rübenkamp 146/148 (Allgemeines Krankenhaus Barmbeck).

Wahlstelle: Rübenkamp 146/148 (Allgemeines Krankenhaus Barmbeck).

Bezirk 425. Fuhlsbüttelerstraße 160/226. Habichtsweg. Garzensweg. Heidhörn, die ungeraden Nr. und 2/18. Hellbrookstraße 53/87. Reißersweg. Schwalbenplatz. Schwalbenstraße 57/75 und 62/80. Suhrweg.

Wahlstelle: Fuhlsbüttelerstraße 166 bei Fröhring.

Bezirk 426. Edmannsweg. Habichtplatz. Heidhörn 20/50. Herbstweg. Röltensweg. Schlicksweg. Steilshoverstraße 141/199, ohne Nr. und 188/236. Wittenkamp.

Wahlstelle: Tiefloh 28 (Volksschule für Knaben).

Bezirk 427. Bendigensweg. Dennerstraße. Fuhlsbüttelerstraße 290/468. Garhloh. Garhlohploß. Langensfort. Mildekieg. Rübenkamp 107a/147 und Bahnhof.

Wahlstelle: Garhloh 2 bei Legau.

Bezirk 428. Brambergstraße, von der Fuhlsbüttelerstraße links bis zur Grenze von Alsterdorf. Brüggemannsweg. Elligersweg. Fuhlsbüttelerstraße 417/517 (ohne 417a). Lambrechtsweg. Vorichstraße. Manthadtsweg. Meister Vertram Straße. Meister Franke Straße. Münstermannsweg. Prechtsweg.

Wahlstelle: Fuhlsbüttelerstraße 386 bei Dreyer.

Uhlenhorst.

Bezirk 429. Osterbeckstraße 1/47 und 2/58.

Wahlstelle: Osterbeckstraße 40 bei Westphal.

Bezirk 430. Goethestraße, die ungeraden Nr. und 38/48. Hauffstraße. Hofweg 99—104. Reuterstraße.

Wahlstelle: Osterbeckstraße 69 bei Schmahl.

Bezirk 431. Herderstraße 1/33.

Wahlstelle: Winterhuderweg 35 bei Nalbach.

Bezirk 432. Herderstraße 35/81 und die geraden Nr. Osterbeckstraße 49/69. Schillerstraße 29/39.

Wahlstelle: Schumannstraße 77 bei v. Borgen.

Bezirk 433. Humboldtstraße 119/137 und 114/142. Mozartstraße 1/19.

Wahlstelle: Herderstraße 2 bei Behne.

Bezirk 434. Mozartstraße 21/27. Schumannstraße 41/77 und 56/66.

Wahlstelle: Mozartstraße 27 bei Bandomer.

Bezirk 435. Bachstraße 79/95. Mozartstraße 31/35 und 30/36. Schumannstraße 34/54.

Wahlstelle: Bachstraße 79 bei Nebstod.

Bezirk 436. Goethestraße 2/36. Hebbelstraße. Schillerstraße 1/25 und 14/24. Hofweg. Winterhuderweg 35/63.

Wahlstelle: Schillerstraße 14 bei Bundhund.

Bezirk 437. Hofweg 81—98. Richterstraße, die geraden Nr. Schentendorffstraße. Schillerstraße 2/12. Zimmerstraße 53/57.

Wahlstelle: Schillerstraße 24 bei Thode.

Bezirk 438. Adolphstraße. Auguststraße. Bassinstraße. Carlstraße. Fährstraße. Gustav Freitag Straße. Langenzug, Am. Marienstraße. Schöne Aussicht. Theresienstieg. Uhlenhorstweg 1/11.

Wahlstelle: Humboldtstraße 89 (Volksschule).

Bezirk 439. Bachstraße 97/155.

Wahlstelle: Humboldtstraße 87 (Volksschule).

Bezirk 440. Schumannstraße 1/39 und 12/32.

Wahlstelle: Schumannstraße 11 bei Duncker.

Bezirk 441. Beethovenstraße 15/47. Humboldtstraße 84/112. Mozartstraße 22/28. Schumannstraße 2/10a.

Wahlstelle: Winterhuderweg 90 bei Utendorf.

Bezirk 442. Bachstraße 77. Beethovenstraße 1/13 und die geraden Nr. Humboldtstraße 74/76.

Wahlstelle: Beethovenstraße 14 bei Sagge.

Bezirk 443. Humboldtstraße 75/117. Mozartstraße 2/20. Schubertstraße, die ungeraden Nr. Winterhuderweg 78/106.

Wahlstelle: Canalstraße 58 bei Rief.

Bezirk 444. Arndtstraße 1/15 und die geraden Nr. Canalstraße 12/14. Stormsweg. Zimmerstraße 34/64.

Wahlstelle: Zimmerstraße 54 bei Klemm.

Bezirk 445. Arndtstraße 17/37. Canalstraße 1/59 und 2/10. Hofweg 40/58 und 60—80. Zimmerstraße 2/30.

Wahlstelle: Arndtstraße 10 bei Nilsen.

Bezirk 446. Canalstraße 61/75 und 16/58. Heinrich Herz Straße 55/99. Winterhuderweg 1/33.

Wahlstelle: Canalstraße 44 bei Fied.

Bezirk 447. Höltnstraße. Richterstraße, die ungeraden Nr. Zimmerstraße 1/51.

Wahlstelle: Canalstraße 9 bei Schlichting.

Bezirk 448. Auerhoffstraße 2/14. Heinrich Herz Straße 1/7a, 2/4 und Sportplatz. Hofweg 3/59 und 2/26. Overbeckstraße, die ungeraden Nr. Uhlenhorsterweg 13/19.

Wahlstelle: Heinrich Herz Straße 15 bei Polorny.

Bezirk 449. Auerhoffstraße 16/22. Overbeckstraße, die geraden Nr. Bettumstraße. Schrötteringsweg, die ungeraden Nr. Uhlenhorsterweg 21/51.

Wahlstelle: Auerhoffstraße 20 (Volksschule).

Bezirk 450. Auerhoffstraße, die ungeraden Nr. und 24/40. Haideweg. Heinrich Herz Straße 9/53 und 40. Mundsburgerdamm 53/69. Schrötteringsweg, die geraden Nr.

Wahlstelle: Arndtstraße 18 „Klein Venedig“.

Bezirk 451. Humboldtstraße 49/73 und 52/72.

Wahlstelle: Heinrich Herz Straße 121 bei Dimsty.

Bezirk 452. Bachstraße 47/71. Heinrich Herz Straße 113/149. Humboldtstraße 46/50. Schubertstraße, die geraden Nr.

Wahlstelle: Heinrich Herz Straße 123 bei Kasten.

Bezirk 453. Winterhuderweg 14/76.

Wahlstelle: Humboldtstraße 28 (Volksschule).

Bezirk 454. Heinrich Herz Straße 101/111 und 102/120. Humboldtstraße 13/47.

Wahlstelle: Heinrich Herz Straße 102 bei Timmermann.

Bezirk 455. Bachstraße 1/39. Hamburgerstraße 1/39. Humboldtstraße 1/11. Winterhuderweg 2/12.

Wahlstelle: Hamburgerstraße 1a bei Schur.

Bezirk 456. Heinrich Herz Straße 122/144. Humboldtstraße 2/44.

Wahlstelle: Humboldtstraße 30 (Volksschule).

Hohenfelde.

Bezirk 457. Aldermannstraße. Barcastraße 2/12. Ethofstraße, die ungeraden Nr. Sechslingspforte 3—13.

Wahlstelle: Aldermannstraße 4 bei Borgwardt.

Bezirk 458. Ethofstraße, die geraden Nr. Zfflandstraße 15/43. Nollstraße. Schröderstraße 1/17. Sechslingspforte 14—18.

Wahlstelle: Zfflandstraße 12 bei Ströh.

Bezirk 459. Zfflandstraße 16/50. Mühlenbamm 29/39. Schröderstraße 23/49.

Wahlstelle: Lübeckerstraße 1 bei Deppe.

Bezirk 460. Zfflandstraße 45/85 und 52/92. Ruhmühle 1a und 1b. Mühlenbamm 41/61.

Wahlstelle: Zfflandstraße 60/62 bei Koehler.

Bezirk 461. Armgartstraße 8/30. Buchstraße. Graumannsweg. Ruhmühle 1/39, ohne die Nr. 1a und 1b. Mundsburgerdamm 2/20. Papenhuderstraße 1/15 und 2/16. Schwanenwik 8/14 und die Schiffshalle in der Hohenfelder Bucht.

Wahlstelle: Armgartstraße 24 (Realgymnasium).

Bezirk 462. Armgartstraße 2/6. Hartwicusstraße 1—6. Mundsburgerdamm 1/17. Papenhuderstraße 25/65. Schwanenwik 16—40. Uhlenhorsterweg 2/16.

Wahlstelle: Uhlenhorsterweg 2 bei Cornekl.

Bezirk 463. Erlenkamp. Hartwicusstraße 7—9. Mundsburgerdamm 19/27. Papenhuderstraße 22/58. Uhlenhorsterweg 18/28.

Wahlstelle: Papenhuderstraße 22 bei Behn.

Bezirk 464. Hartwicusstraße 10—20. Immenhof 9/37. Mundsburgerdamm 29/37 und 22/36. Schürbekerstraße 1/5. Uhlenhorsterweg 30/38.

Wahlstelle: Armgartstraße 24 (Realgymnasium).

Bezirk 465. Birkenau, die geraden Nr. Gertrudkirche, Bei der St. Immenhof 1—6 und 10/28. Juratenweg. Verchenfeld, die ungeraden Nr. Mundsburgerdamm 39/47 und 38/52. Schürbekerstraße 2/10 und die Hochbahnhaltestelle Mundsburg. Uhlenhorsterweg 44/52. Ufmenau.

Wahlstelle: Auerhoffstraße 38 (Oberrealschule).

Bezirk 466. Gilenau 9—24a. Güntherstraße, die ungeraden Nr. Ruhmühle, die geraden Nr. Lenaustraße. Vessingstraße. Lübeckerstraße 133/151. Uhländstraße. Wartenau, die ungeraden Nr.

Wahlstelle: Mühlenbamm 61 bei Kelling.

Bezirk 467. Güntherstraße 72/102. Hohenfelderstraße, die ungeraden Nr. Lübeckerstraße 101/131. Wandsbekerstieg 91/97.

Wahlstelle: Angerstraße 31 (Volksschule).

Bezirk 468. Angerstraße 31/33. Freiligrathstraße. Landwehr, die geraden Nr. und das Bahnhofsgebäude. Lübeckerstraße 110a/138. Reismühle, die ungeraden Nr.

Wahlstelle: Angerstraße 33 (Seminarischeule).

Bezirk 469. Alfredstraße 9 (Marienfrankenhaus). Angerstraße, die geraden Nr. Comeniusplatz.

Wahlstelle: Angerstraße 33 (Seminarischeule).

Bezirk 470. Angerstraße 17a/27. Elisenstraße, die ungeraden Nr. Güntherstraße 62/68. Hohenfelderstraße, die geraden Nr. Lübeckerstraße 79a/99 und 100/110. Neubertstraße, die geraden Nr. Reismühle, die geraden Nr. Wandsbekerstieg 75/77 und 80/98.

Wahlstelle: Reismühle 6 bei Timmermann.

Bezirk 471. Güntherstraße 2/54. Hohenfelderallee, die geraden Nr. Mühlenbamm 42/94. Neubertstraße 7/57. Rossausweg. Wandsbekerstieg 41/69.

Wahlstelle: Güntherstraße 44 bei Schwonberg.

Bezirk 472. Alfredstraße 1/3 und 2. Angerstraße 7/17. Elisenstraße, die geraden Nr. Lübeckerstraße 59/79 und 2/98. Neubertstraße 1/5. Steinhauerdamm. Wallstraße 22/58. Wandsbekerstieg 64/78.

Wahlstelle: Angerstraße 7 (Volksschule).

Bezirk 473. Hohenfelderallee, die ungeraden Nr. Lübeckerstraße 33/55. Mühlenbamm 2/40. Wandsbekerstieg 27/35 und 32/56.

Wahlstelle: Wallstraße 22 (Seminarischeule).

Bezirk 474. Zfflandstraße 1—14. Lübeckerstraße 1/31. Mühlenbamm 1/27. Schröderstraße, die geraden Nr. Wandsbekerstieg 1/25, 2a und 2/30.

Wahlstelle: Wallstraße 22 (Seminarischeule).

Gilbed.

Bezirk 475. Blumenau 15/95 und 4/90. Gilenau 25—64. Pagenau. Richardstraße 70/78. Wandsbekerchauffee 1/35. Wartenau, die geraden Nr.

Wahlstelle: Wandsbekerchauffee 67 bei Regebein.

Bezirk 476. Blumenau 113/125 und 116/126. Gilbederweg 21/33 und 2/12. Eilenau 78—85. Richardstraße 77/85 und 84/92. Sandfrug 1—9. Sonnenau. Wagnerstraße 116/124. Wandsbiederchauffee 37/83.

Wahlstelle: Gilbederweg 35a bei Viedfeldt.

Bezirk 477. Blumenau 127/179 und 132/172. Gilbederweg 35a/59. Gilbedtal 1/37 und 2/22. Eilenau 107/125 und 86/136. Magstraße 47 und Kirche. von Effen Straße 1/5 und 22/26. Wagnerstraße 77/105.

Wahlstelle: von Effen Straße 26 bei Kreienfeldt.

Bezirk 478. Gilbederweg 14/66a. Ritterstraße 9 und 14/16. Sandfrug 10—12. Wagnerstraße 128/134. Wandsbiederchauffee 85/197.

Wahlstelle: Wandsbiederchauffee 149 bei Ramlade.

Bezirk 479. Gilbederweg 70/120. Magstraße 1/31. Ottostraße. Wandsbiederchauffee 199/201.

Wahlstelle: Gilbederweg 124 bei Simmet.

Bezirk 480. Auenstraße 1/23 und 2/18. Gilbederweg 61/91. Magstraße 41/43. von Effen Straße 2a und 2/18.

Wahlstelle: Gilbedtal 35 (Volkschule).

Bezirk 481. Auenstraße 25/45 und 26/46. Gilbederweg 133/153. Gilbedtal 32/50. Friedrichsbergerstraße 1/11. Magstraße 40/50.

Wahlstelle: Magstraße 40 bei Muhs.

Bezirk 482. Gilbederweg 124/164. Fichtestraße 35/49 und 24/38. Kantstraße 17/45. Magstraße 22/38. Schellingstraße 1/25.

Wahlstelle: Schellingstraße 30 (Volkschule).

Bezirk 483. Fichtestraße 1/33 und 2/22. Kantstraße 1/15. Leibnitzstraße. Magstraße 2/18. Schellingstraße 6/28. Wandsbiederchauffee 205/253.

Wahlstelle: Kantstraße 14 (Volkschule).

Bezirk 484. Gilbederweg 166/176. Kantstraße, die geraden Nr. Schellingstraße 27/41 und 30. Wandsbiederchauffee 255/267. Wielandstraße 1/41.

Wahlstelle: Kantstraße 6 (Fortbildungsschule).

Bezirk 485. Gilbederweg 157/181. Gilbedtal 54/78. Friedrichsbergerstraße 2/16. Seumestraße 41/59. Wielandstraße 47/57 und 42/58.

Wahlstelle: Gilbedtal 37 (Volkschule).

Bezirk 486. Gilbederweg 183/235. Gilbedtal 80/92. Kleiststraße. Rüdertstraße 47/55 und 48/56. Seumestraße 42/52.

Wahlstelle: Gilbederweg 190 bei Grabert.

Bezirk 487. Gilbederweg 182/200. Rinkelsweg. Rüdertstraße 33/43. Schlegelsweg, die ungeraden Nr. Seumestraße 29/37 und 34/40. Wielandstraße 32/38.

Wahlstelle: Gilbederweg 182 bei Schlesier.

Bezirk 488. Rüdertstraße 19/31. Schellingstraße 43/59. Schlegelsweg, die geraden Nr. Seumestraße 17/25 und 24/32. Ziebsweg. Wielandstraße 20/30.

Wahlstelle: Wielandstraße 7 (Volkschule).

Bezirk 489. Schellingstraße 60/76. Seumestraße 1/15 und 2/18. Wandsbiederchauffee 271/295. Wielandstraße 2/18.

Wahlstelle: Wielandstraße 7 (Volkschule).

Bezirk 490. Gilbederweg 202/210. Rüdertstraße 1/17 und 2/46. Schellingstraße 61/63 und 78/82. Wandsbiederchauffee 297/311.

Wahlstelle: Gilbederweg 212 bei Kruse.

Bezirk 491. Börnestraße. Gilbederweg 212/216. Holstenstraße, die ungeraden Nr. Wandsbiederchauffee 313/329.

Wahlstelle: Wandsbiederchauffee 329 bei Schulze.

Bezirk 492. Hammerstraße, die geraden Nr. Pappelallee 76/80. Wandsbiederchauffee 280/290.

Wahlstelle: Hammerstraße 44 bei Thiesfeld.

Bezirk 493. Hammersteindamm 1/83. Lüthmannsweg. Mendessallee. Pappelallee, die ungeraden Nr. und 54/56. Wandsbiederchauffee 226/274.

Wahlstelle: Wandsbiederchauffee 226 bei Johannsen.

Bezirk 494. Hammersteindamm 93/101c. Hasselbrookstraße 136/162 und ohne Nr. (Bahnhof). Pappelallee 2/52. Stoedhardtstraße 76/78.

Wahlstelle: Hasselbrookstraße 175 bei Grimme.

Bezirk 495. Friedenstraße. Hammersteindamm 2/56. Hasselbrookstraße 165/175. Wandsbiederchauffee 202/224.

Wahlstelle: Hasselbrookstraße 165 bei Sommer.

Bezirk 496. Evastraße. Papenstraße 119/135. Peterskampweg, die ungeraden Nr. und 2/42. Roßberg 1/29. Tonistraße. Wandsbiederchauffee 160/200.

Wahlstelle: Papenstraße 121 bei Feldt.

Bezirk 497. Papenstraße 111/117. Roßberg 31/47 und die geraden Nr. Wandsbiederchauffee 156/158.

Wahlstelle: Roßberg 45 (Volkschule).

Bezirk 498. Hasselbrookstraße 129/139 und 80/134. Papenstraße 124/136. Peterskampweg 54/58. Ritterstraße 71/75. Stoedhardtstraße 69/71.

Wahlstelle: Peterskampweg 58 bei Sielken.

Bezirk 499. Hasselbrookstraße 73/127a. Papenstraße 82/122. Ritterstraße 57/69.

Wahlstelle: Ritterstraße 71 bei Balzer.

Bezirk 500. Bederweg. Jungmannstraße. Papenstraße 99/109. Wandsbiederchauffee 134/154.

Wahlstelle: Roßberg 45 (Volkschule).

Bezirk 501. Papenstraße 85/97. Ritterstraße 23/55. Wandsbiederchauffee 110/132.

Wahlstelle: Wandsbiederchauffee 123 bei Beer.

Bezirk 502. Friedenskirche, Bei der. Hirschgraben 1/23 und 2/26. Ribigstraße 71/79. Papenstraße 5/83 und 64/68. Ritterstraße 18/40. Wandsbiederchauffee 34/108.

Wahlstelle: Ritterstraße 46 (Volkschule).

Bezirk 503. Hasselbrookstraße 47/61 und 40/78. Hirschgraben 25/31. Jordanstraße 57/61 und 62/66. Ribigstraße 60/66. Ritterstraße 44/56.

Wahlstelle: Hasselbrookstraße 61 (Volkschule).

Bezirk 504. Conventstraße 3/11a. Hirschgraben 28/40. Ribigstraße 33/67 und 24/56. Papenstraße 2/62.

Wahlstelle: Hirschgraben 25 bei Höfener.

Bezirk 505. Conventstraße 13/29. Hasselbrookstraße 9/43 und 22/38. Hirschgraben 42/48.

Wahlstelle: Hasselbrookstraße 9 bei Hinisch.

Bezirk 506. Conventstraße 24/44. Hasselbrookstraße 1/7 und 2/20. Ribigstraße 2/20. Landwehr 53/55.

Wahlstelle: Freiligrathstraße 22 (Kirchenpauer-Realschule).

Bezirk 507. Conventstraße 2/22. Ribigstraße 3/29. Landwehr 1/51. Wandsbiederchauffee 2/32.

Wahlstelle: Freiligrathstraße 22 (Kirchenpauer-Realschule).

Borgfelde.

Bezirk 508. Baubürgerweg 1. Baustraße, die ungeraden Nrn. und 2/20.

Wahlstelle: Bürgerweide 35 (Volksschule).

Bezirk 509. Baustraße 22/40. Bürgerweide 71/81. Landwehrplatz.

Wahlstelle: Landwehr 63 bei Meyer.

Bezirk 510. Bethesdastraße 25/49. Bürgerweide 61/69 und 72/82. Burgstraße 39 und 40/58. Elise Averdick Straße 1/15.

Wahlstelle: Bürgerweide 72 bei Bohnhoff.

Bezirk 511. Bethesdastraße 22/48. Burgstraße 35/37 und 2/38. Elise Averdick Straße 17/31 und 18/32. Klaus Groth Straße 65/119 und ohne Nr. (Standesamt 22). Malzweg 15/21.

Wahlstelle: Klaus Groth Straße 65 bei Pauly.

Bezirk 512. Bethesdastraße 1/23 und 2/20a. Bürgerweide 57/59 und 50/70. Elise Averdick Straße 2/16. Malzweg 1/13.

Wahlstelle: Malzweg 1 bei Schröder.

Bezirk 513. Alfredstraße 23/61 und 20/64. Baubürgerweg 2 und 3. Bürgerweide 19/55 und 36/48. Burggarten 1—7. Malzweg, die geraden Nrn.

Wahlstelle: Bürgerweide 33 (Volksschule).

Bezirk 514. Antonstraße. Bürgerweide 6/34. Burggarten 8—15. Klaus Groth Straße 31a/63.

Wahlstelle: Antonstraße 18 bei Weiske.

Bezirk 515. Borgfelde, Oben 1—11. Bürgerweide 2/4b. Klaus Groth Straße 1/31 und 2/38. Wallstraße 1—18.

Wahlstelle: Klaus Groth Straße 4 bei Trede.

Bezirk 516. Borgfelde, Oben 12—69. Borgfelderstieg. Klaus Groth Straße 40/128.

Wahlstelle: Klaus Groth Straße 99a bei Romanowski.

Bezirk 517. Andelmannstraße 11/43. Borgfelderallee. Borgfelderstraße 10—18.

Wahlstelle: Andelmannstraße 11 bei Knetisch.

Bezirk 518. Andelmannstraße 45/131 und 54/60. Ausschlägerweg 2/6. Borgfelderstraße 19—48.

Wahlstelle: Andelmannstraße 113 bei Luhn.

Bezirk 519. Andelmannsplatz. Andelmannstraße 2/52. Eiffestraße 1/27 und 2/20.

Wahlstelle: Andelmannstraße 2 bei Künzel.

Bezirk 520. Andelmannstraße 62/130. Ausschlägerweg 8/58. Eiffestraße 29/43 und 22/44. Wifingerweg, die ungeraden Nrn.

Wahlstelle: Ausschlägerweg 13 (Volksschule).

Bezirk 521. Normannenweg. Wifingerweg, die geraden Nrn.

Wahlstelle: Wifingerweg 18 bei Schmiedel.

Bezirk 522. Ausschlägerweg 60/100. Süderstraße 127/163 und 130/148. Wendenstraße 117/207 und 130/200.

Wahlstelle: Ausschlägerweg 98 (Volksschule).

Bezirk 523. Campestraße 1/17 und 2/34. Süderstraße 105/125a und 110/128.

Wahlstelle: Campestraße 1 bei Hennings.

Bezirk 524. Basedomstraße. Bullerbeich 1/25, 2/40 und Badeanstalt. Campestraße 33/115 und 36/50. Salzmannstraße.
Wahlstelle: Campestraße 40 bei Frißmeier.

Bezirk 525. Ausschlägerweg 102/104. Campestraße 19/31. Robinsonstraße.

Wahlstelle: Campestraße 31 bei Dittmer.

Bezirk 526. Billwärder Steindamm. Braddamm. Bullerbeich 27/69. Hammerbeich 2/6.

Wahlstelle: Bullerbeich 41 bei Böttger.

Hamn.

Bezirk 527. Landwehr 61/83. Landwehrdamm 1/23. Marienthalerstraße 1/31 und 2/24.

Wahlstelle: Marienthalerstraße 2 bei Sommer.

Bezirk 528. Jordanstraße 1/55 und 8/60. Landwehrdamm 2/20. Marienthalerstraße 33/47 und 26/44. Mittelstraße 1/15 und 2/20.

Wahlstelle: Landwehrdamm 23 bei Oltmann.

Bezirk 529. Marienthalerstraße 49/63 und 52/60. Ritterstraße 77/131 und 58/104. Saling 19/43. Sievelingsallee 2/14.

Wahlstelle: Marienthalerstraße 52 bei Hoge.

Bezirk 530. Höfen, Hinter den 1/5. Mittelstraße 17/67. Ritterstraße 133/171 und 106/136. Saling 1/17 und 2/16.

Wahlstelle: Mittelstraße 55 bei van As.

Bezirk 531. Bethesdastraße 51/61 und 50/66. Hammerlandstraße 21/25. Hirtenstraße 13/17. Jordanstraße 2/6. Meridianstraße. Mittelstraße 24/76. Schwarzestraße.

Wahlstelle: Bethesdastraße 51 bei Henneke.

Bezirk 532. Hammerlandstraße 31/81. Hirtenstraße 2/64. Krugtwiete.

Wahlstelle: Hirtenstraße 17 (Privatschule).

Bezirk 533. Dorfgang. Hirtenstraße 19/67. Mittelstraße 78/126. Ohlendorffstraße.

Wahlstelle: Hirtenstraße 43 bei Eiderer.

Bezirk 534. Höfen, Hinter den 2/42. Mittelstraße 71/95. Stoeckhardtstraße 1/29 und 22/32.

Wahlstelle: Mittelstraße 95 bei Zwen.

Bezirk 535. Ellernbusch. Höfen, Hinter den 7/49. Saling 18/32. Sievelingsallee 16/40. Stoeckhardtstraße 31/39. Wolfshagen.

Wahlstelle: Hinter den Höfen 11 bei Thurm.

Bezirk 536. Griesstraße 1/21 und 2/20. Marienthalerstraße 64/100. Sievelingsallee 1/29. Stoeckhardtstraße 45/59.

Wahlstelle: Marienthalerstraße 61 bei Meyer.

Bezirk 537. Marienthalerstraße 65/113a. Stoeckhardtstraße 63/67 und 70/74.

Wahlstelle: Marienthalerstraße 77 bei Schmidt.

Bezirk 538. Griesstraße 25/63. Marienthalerstraße 115/131 und 102/128. Stoeckhardtstraße 62/68.

Wahlstelle: Marienthalerstraße 120 bei Bohlert.

Bezirk 539. Caspar Voacht-Straße, von der Griesstraße bis zum Hammersteindamm (Nrn. 92/96). Griesstraße 65/81. Hammersteindamm 103/111 und 62/74. Marienthalerstraße 133/201 und 130/168.

Wahlstelle: Hammersteindamm 68 bei Koch.

Bezirk 540. Caspar Voght-Straße, vom Hammerhof links und von der Straße Am Elisabeth-Gebölz rechts bis zur Griesstraße. Chateaufeußstraße. Fahrenkamp. Griesstraße 54/58. Hammerpark. Hammersteindamm 113/121 und 76/120. Hünenstein. Am. Lohhof, die geraden Nrn. Moorende 27/31. Neanderstraße. Nerlichsweg. Sievefingsallee 57/85 und 54 bis zum Ende der geraden Nrn. Beitsweg. Weg Nr. 199.

Wahlstelle: **Hammer Park** (Herrenhaus, Eingang von der Rückseite).

Bezirk 541. Blöden, Auf den 15/31 und 14/28. Fuchslot. Höfen, Hinter den 44/88. Lohhof, die ungeraden Nrn. von Nr. 11 bis zur Sievefingsallee. Moorende 1/25 und die geraden Nrn. Stoeckhardtstraße 18/20.

Wahlstelle: **Auf den Blöden 25 bei Stübe.**

Bezirk 542. Griesstraße 22/52. Höfen, Hinter den 51/63. Lammweg. Schulensackweg. Sievefingsallee 31/55 und 48/50. Stoeckhardtstraße 34/56.

Wahlstelle: **Stoeckhardtstraße 70 bei Roggenbaum.**

Bezirk 543. Blöden, Auf den 1/13 und 4/12 a. Caspar Voght-Straße, von Nr. 8 bis zur Straße Am Elisabeth-Gebölz. Chateaufeußweg. Elisabeth-Gebölz. Am. Hammerhof. Hohle Köhne. Lohhof 1/9. Mittelstraße 97/121. Stoeckhardtstraße 2/16. Weg Nr. 200.

Wahlstelle: **Hammer Gemeindehaus** (Eingang Hammerlandstraße 165 und Hornerweg neben dem Friedhof).

Bezirk 544. Caspar Voght-Straße 1/5 und 2/6. Hammer Kirche, Bei der. Hammerlandstraße 85/241. Hornerweg 1/85 und 2/108.

Wahlstelle: **Hammerlandstraße 191 bei Langhein.**

Bezirk 545. Brauhsparck. Diagonalstraße 37/41. Dobbelsweg 39/49 und 50. Droopweg 14/28. Droopweg, Zweiter, die geraden Nrn. Giffstraße 561/575, ohne Nr. und 624/632. Grünerweg. Süßbesweg 21/31. Rüdersweg, vom Zweiten Droopweg bis zum Südfanal. Wendenstraße 493 und ohne Nr. (Bohnlaupe). Wichernsweg, vom Droopweg bis zum Südfanal.

Wahlstelle: **Grünerweg 19 bei Salmon.**

Bezirk 546. Bundsensweg. Droopweg, Zweiter, die ungeraden Nrn. Ewaldsweg. Hammerlandstraße 224/240. Hornerlandstraße 2/16. Rüdersweg, von der Hammerlandstraße bis zum Zweiten Droopweg (Nrn. 6/16). Wichernsweg 1/13 und 2/14.

Wahlstelle: **Hammerlandstraße 232 bei Garder.**

Bezirk 547. Diagonalstraße 21/35 und 14/34. Dobbelsweg 21/37. Droopweg 4/12. Süßbesweg 24/34.

Wahlstelle: **Süßbesweg 11 (Volkschule).**

Bezirk 548. Dalenstieg. Diagonalstraße 36/42. Dobbelsweg, die geraden Nrn. von Nr. 30 bis zur Diagonalstraße. Giffstraße 539/549 und 602/622. Osterbrook, von der Diagonalstraße bis zum Südfanal (Nrn. 1/5 und 4/22).

Wahlstelle: **Döhnerstraße 21 bei Rixe.**

Bezirk 549. Diagonalstraße 1/19. Droopweg, die ungeraden Nrn. Hammerlandstraße 158/222. Süßbesweg 1/19 und die geraden Nrn. von Nr. 4 bis zum Droopweg.

Wahlstelle: **Süßbesweg 9 (Volkschule, Eingang Hammerlandstraße 192).**

Bezirk 550. Vorstelmannsweg 1/41 und 2/38. Diagonalstraße 2/12. Dobbelsweg 15/19. Döhnerstraße 1/21 und 2/30. Hammerlandstraße 122/156.

Wahlstelle: **Vorstelmannsweg 2 bei Horn.**

Bezirk 551. Vorstelmannsweg 43/79 und 42/78. Dobbelsweg 5/11 und 18. Giffstraße 505/519 und 504/586. Rumpffsweg 27/45 und 26/46.

Wahlstelle: **Giffstraße 519 bei Bohne.**

Bezirk 552. Hammerlandstraße 98/120. Renglersweg 1/19. Rumpffsweg 1/25 und 2/20.

Wahlstelle: **Rumpffsweg 20 bei Markward.**

Bezirk 553. Boonsweg die ungeraden Nrn. Dobbelsweg 4/6. Giffstraße 493/503 und 492/502. Hammerlandstraße 78/96. Renglersweg 25/47 und die geraden Nrn. Bröbenweg 43/45.

Wahlstelle: **Giffstraße 479 bei Bruger.**

Bezirk 554. Boonsweg, die geraden Nrn. Giffstraße 487/489. Hammerlandstraße 68/76. Louisenweg 1/39. Bröbenweg 21/33 und 20/30.

Wahlstelle: **Bröbenweg 3 (Volkschule).**

Bezirk 555. Dimpfsweg, die ungeraden Nrn. Giffstraße 269/275. Hammerlandstraße 32/66. Hammerweg 1/9 und die geraden Nrn. Louisenweg, die geraden Nrn. von der Hammerlandstraße bis zum Bröbenweg. Bröbenweg 3/15.

Wahlstelle: **Hammerweg 9 (Volkschule).**

Bezirk 556. Giffstraße 285/485 und 432/486. Hammerweg 31/39. Louisenweg 41/81 und 20/28. Wilarienweg.

Wahlstelle: **Louisenweg 63 bei Schlatermund.**

Bezirk 557. Claudiusstraße. Dimpfsweg, die geraden Nrn. Giffstraße 229/267 und 384/426. Grevenweg 41/71. Hammerlandstraße 2/26.

Wahlstelle: **Giffstraße 267 bei Speiser.**

Bezirk 558. Borgfelderstraße 65—93. Giffstraße, die ungeraden Nrn. von der Straße Beim Gesundbrunnen bis zum Grevenweg. Gesundbrunnen, Beim, die ungeraden Nrn. und 2/32. Grevenweg 1/39, 2/12 und ohne Nr. (Eisbahn).

Wahlstelle: **Borgfelderstraße 88 bei Graff.**

Bezirk 559. Ausschlägerweg 1/21. Borgfelderstraße 50—64. Brefelbaumspark 1/33 und 2/28.

Wahlstelle: **Ausschlägerweg 11 (Volkschule).**

Bezirk 560. Ausschlägerweg 23/49. Brefelbaumspark 35 und 30. Giffstraße 45/67 und 48/78. Gesundbrunnen, Beim 34. Grevenweg 66/70. Wendenstraße 223/301.

Wahlstelle: **Giffstraße 67 bei Diersfen.**

Bezirk 561. Ausschlägerweg 53/69. Vardenweg. Gimbernweg. Grevenweg 81/121 und 72/106. Sorbenstraße 1/25 und 2/40. Teutonenweg. Wendenstraße 303/307 und 252/308.

Wahlstelle: **Wendenstraße 254 bei Juchter.**

Bezirk 562. Louisenweg 38/42. Wendenstraße 309/393 und 312/378.

Wahlstelle: **Grevenweg 72 bei Pries.**

Bezirk 563. Louisenweg 87/113 und 64/66. Sorbenstraße 27/67. Wendenstraße 395/405 und 380/404.

Wahlstelle: **Louisenweg 150 (Volkschule).**

Bezirk 564. Vorstelmannsweg 97/135 und 84/140. Kreuzbrook 1/5 und 2/6. Süderstraße 239/315 und 234/280. Wendenstraße 407/471 und 406/468.

Wahlstelle: **Süderstraße 280 bei Masse.**

Bezirk 565. Vorstelmannsweg 137/147. Osterbrook, vom Südfanal bis zur Steinbederstraße (Nrn. 50/66). Schadesweg. Steinbederstraße, die ungeraden Nrn. von der Straße Osterbrook links bis zur Süderstraße und 38/64. Süderstraße 317 bis zum Ende der ungeraden Nrn. und 282/306.

Wahlstelle: **Süderstraße 282 bei Schmidt.**

Bezirk 566. Vorstelmannsweg 149/197 und 142/194. Hammerdeich 119/127 und 108/122.

Wahlstelle: **Vorstelmannsweg 160 bei Behr.**

Bezirk 567. Hammerdeich 129/173 und 126/162. Osterbrook, von der Steinbiederstraße bis zum Hammerdeich (Nr. 82). Steinbiederstraße 1/15 und 8/30.

Wahlstelle: Hammerdeich 134 bei Borgeest.

Bezirk 568. Kreuzbrook 7/33 und 8/30.

Wahlstelle: Kreuzbrook 18 bei Unger.

Bezirk 569. Grevenweg 125/133. Hammerdeich 57/95 und 56/106. Louisenweg 117/153 und 68/152. Süderstraße 195/237 und 226/232.

Wahlstelle: Louisenweg 152 (Volksschule).

Bezirk 570. Boizenweg. Grevenweg 120/138. Hammerdeich 31/55 und 28/54. Süderstraße 177/193 und 192/206.

Wahlstelle: Süderstraße 193 bei Schulze.

Bezirk 571. Ausschlägerweg 79/95. Hammerdeich 1/29b und 8/26. Süderstraße 169/175 und 160/188.

Wahlstelle: Süderstraße 186 bei Budendahl.

Horn.

Bezirk 572. Bauerberg 7/85. Großerkamp. Hornerweg 189/239, 170/284 und Raubes Haus. Moraststraße. Rennbahnstraße 73/119 und 120. Rhiemsweg. Rudolphstraße. Triibünenweg. Weg Nr. 54.

Wahlstelle: Bauerberg 69 bei Maafs.

Bezirk 573. Bauerberg, die geraden Nrn. Hertogestraße. Hornerlandstraße 9/175, 22/218 nebst Gartengemeinschaften „Boggenpohl“ und „Die Sandhafen“.

Wahlstelle: Bauerberg 8 bei Dühr.

Bezirk 574. Hammerdeich, von der Grenze von Hamm bis zum Weg nach der Blauen Brücke. Hornerlandstraße 177/257 und 220/334. Ruhdeich. Bagenfelderstraße, die ungeraden Nrn. und 2/20. Weg nach der Blauen Brücke.

Wahlstelle: Hornerlandstraße 332 bei Hagenah.

Bezirk 575. Bauerberg 103/113 (Mhlers Wohnungen siehe Rennbahnstraße 10/20). Vobergerstraße. Hermannsthal. Bagenfelderplatz. Bagenfelderstraße 22/30. Rennbahnstraße 2/20 (auch Mhlers Wohnungen). Sandkamp. Schiffbiederstraße. Weg Nr. 12, 16, 41, 49, 65 (einschließlich Horner Moor), 67, 75, 110, 111, 128, 132 und 142.

Wahlstelle: Bagenfelderplatz 7 bei Gertens.

Bezirk 576. Doofe's Allee (siehe Weg Nr. 153). Feldweg (siehe Weg Nr. 152 und 191). Hornerlandstraße 259/487 und 480/500. Steinfurthstraße. Weg Nr. 152, 153 und 191.

Wahlstelle: Hornerlandstraße 347 bei Rethwisch.

Billwärder Ausschlag.

Bezirk 577. Ausschläger Billdeich 57/73. Billerhuderweg. Bullenhuserdamm. Großmannplatz 5. Grünen Brücke. Bei der.

Wahlstelle: Bullenhuserdamm 92 (Volksschule).

Bezirk 578. Ausschläger Billdeich 33/55. Großmannplatz 4. Großmannstraße 1/85.

Wahlstelle: Großmannstraße 83 bei Möller.

Bezirk 579. Ausschläger Billdeich, die geraden Nrn. von Nr. 22 bis zur Großmannstraße. Großmannplatz 2–3. Großmannstraße, die ungeraden Nrn. von Nr. 87 bis zum Tiefstadenweg und die geraden Nrn. nebst Laubenkolonie.

Wahlstelle: Bullenhuserdamm 94 (Volksschule).

Bezirk 580. Billhornerdeich 93/99 und 124/136. Billstraße 59/107 und 66/90. Großmannplatz 1.

Wahlstelle: Billstraße 99 bei Schramm.

Bezirk 581. Billhornerdeich 83/91. Billstraße 58/64. Nieburstraße.

Wahlstelle: Nieburstraße 1 bei Schmidt.

Bezirk 582. Ausschläger Billdeich 1/7 und 2/20. Billhornerdeich 100. Billstraße 109/193 und 92/184 nebst Laubenkolonie. Gustav Kunst Straße. Langer Hagen.

Wahlstelle: Ausschläger Billdeich 1 bei Erhorn.

Bezirk 583. Billhorner Brückenstraße 3/35 und 2/84. Billhorner Canalstraße 1–26. Billhorner Mühlenweg 6/16. Billhorner Röhrendamm 15/93. Billstraße 5/27 und 2/56. Seidentampsweg 276/278.

Wahlstelle: Billhorner Röhrendamm 37 bei Westphal.

Bezirk 584. Billhorner Röhrendamm 2/44. Billwärder Neudeich 5/87 und 2/118. Brandshofer Schleuse, Auf der. Reginenstraße 2/14.

Wahlstelle: Billhorner Röhrendamm 44 bei Bastian.

Bezirk 585. Billhorner Brückenstraße 92/140. Billhorner Röhrendamm 46/72. Billwärder Neudeich 89/109. Reginenstraße 1/31 und 16/30.

Wahlstelle: Billhorner Röhrendamm 46 bei Renke.

Bezirk 586. Billhorner Brückenstraße 101/127. Billhorner Mühlenweg 18/94. Billhorner Röhrendamm 95/109 und 76/98. Reginenstraße 37/55.

Wahlstelle: Reginenstraße 55 bei Holtrup.

Bezirk 587. Billhorner Brückenstraße 133/153 und 148. Billhorner Mühlenweg 99/109 und 102/112. Billwärder Neudeich 113/181 und 150/240. Reginenstraße 36/72. Strefowstraße 2/24.

Wahlstelle: Billwärder Neudeich 160/164 bei Töter.

Bezirk 588. Billhorner Mühlenweg 75/95. Hardenstraße 2/38. Strefowstraße 1/57.

Wahlstelle: Strefowstraße 16 (Volksschule).

Bezirk 589. Lindleystraße 92/100. Strefowstraße 59/97 und 30/56.

Wahlstelle: Billwärder Neudeich 273 bei Bähring.

Bezirk 590. Hardenstraße 53/83 und 40/88. Lindleystraße 68/90.

Wahlstelle: Strefowstraße 18 (Volksschule).

Bezirk 591. Billhorner Mühlenweg 57/69. Billhorner Röhrendamm 100/208. Hardenstraße 1/51. Lindleystraße 66.

Wahlstelle: Hardenstraße 47 bei Petersen.

Bezirk 592. Billhorner Mühlenweg 41/55. Billhorner Röhrendamm 111/163. Markmannstraße 2/50.

Wahlstelle: Billh. Röhrendamm 147 bei Schneider.

Bezirk 593. Billhorner Röhrendamm 165/209. Lindleystraße 50/64. Markmannstraße 52/62.

Wahlstelle: Markmannstraße 99 (Volksschule).

Bezirk 594. Billhorner Canalstraße 31–54. Billhorner Mühlenweg 1/27. Lindleystraße 5/9 u. 2/40. Markmannstraße 7/109.

Wahlstelle: Markmannstraße 101 (Volksschule).

Bezirk 595. Billhorner Canalstraße, Zweite 75. Billhornerdeich Nr. 57/69 und Nr. 56 bis zur Hochbahnhaltestelle. Lindleystraße 15/43. Markmannstraße 111/129 und 80/104.

Wahlstelle: Billhornerdeich 58 bei Schlüter.

Bezirk 596. Billhornerdeich 47/55 und 52/54. Lindleystraße 47/55 und 44/48. Markmannstraße 64/78. Vierländerstraße 1/85.

Wahlstelle: Markmannstraße 123 bei Mirow.

Bezirk 597. Billhornerdeich 1/43. Billhorner Röhrendamm 211/269. Vierländerstraße 2/28.

Wahlstelle: **Mardmannstraße 78 bei Brandmühl.**

Bezirk 598. Billhorner Röhrendamm 212/254. Lindleystraße 71/87. Strefowstraße 103/133.

Wahlstelle: **Vierländerstraße 28 bei Witt.**

Bezirk 599. Billwärder Neudeich 347/379. Lindleystraße 89/109. Strefowstraße 101 und 70/108.

Wahlstelle: **Strefowstraße 123 bei Nied.**

Bezirk 600. Ausschläger Elbdeich 2/12. Billwärder Neudeich 257/317 und 244/378. Lindleystraße 102/116. Strefowstraße 60/68.

Wahlstelle: **Billhorner Röhrendamm 254 bei Glasmann.**

Bezirk 601. Billhornerdeich 42/44. Vierländerstraße 28a/178.

Wahlstelle: **Vierländerstraße 27 bei Brode.**

Bezirk 602. Billhorner Canalstraße, Zweite 77/79 und 78/82. Freihafenstraße 1/5. Vierländerstraße 87/241 und 184/300.

Wahlstelle: **Vierländerstraße 61 (Volksschule).**

Bezirk 603. Ausschlägerallee 1/39 und 30/52. Billhorner Canalstraße, Zweite 76. Freihafenstraße 7/33 und 2/44. Mardmannstraße 114/140.

Wahlstelle: **Vierländerstraße 56 bei Schoschnig.**

Bezirk 604. Ausschlägerallee 41/109. Freihafenstraße 46. Mardmannstraße 142/166. Vierländerstraße 243/265. Zollvereinsstraße.

Wahlstelle: **Vierländerstraße 79 (Volksschule).**

Bezirk 605. Ausschlägerallee 111/181, 174/206 und ohne Nr. Ausschläger Elbdeich, ohne die Nr. 2/12. Billhornerdeich, ohne Nr. (Stadtwaferkunst). Billwärder Insel. Entenwärder. Kaltehofe (Insel). Filterwerke der Stadtwaferkunst. Mardmannstraße 207/211 und 168/178. Rothenburgstraße. Tiefstack (Bahnhof). Tiefstackweg.

Wahlstelle: **Zollvereinsstraße 68 bei Giese.**

Vororte **Billbrook** und **Moorfleth-Stadt**.

Bezirk 606. Verzeliusstraße 1—54. Billbrookdeich 1—51. Vorfigstraße. Grusonstraße. Hofmannstraße. Liebigstraße 1/53 und 2/52. Moorfletherstraße, die geraden Nr. Poggenдорfs-
weg. Tiefstack (Grundwasserwerk). Werner Siemens-Straße. Wöhlerstraße.

Wahlstelle: **Billbrookdeich 20 bei Find.**

Bezirk 607. Andreas Meyer-Straße. Verzeliusstraße, von Nr. 55 bis zum Ende der Straße. Billbrookdeich 52—96. Landweg, Unterer 27/73, 56 und ohne Nr. Liebigstraße, die ungeraden Nr. von 55 und die geraden Nr. von 54 bis zum Ende der Straße. Moorfletherstraße, die ungeraden Nr. Tiefstack (Kraftwerk). Weg bei der Roten Brücke. Zinshüttenweg.

Wahlstelle: **Billbrookdeich 75a (Volksschule).**

Steinwärder-Waltershof.

Bezirk 608. Auguste Victoria Quay. Breslauer Ufer. Buchheisterstraße. Ellerholz. Ellerholzdam. Ellerholzhöft. Grevenham. Grevenhof-Ufer. Sellingshöft. Kaiser Wilhelm Höft. Köhlbranddeich. Köhlbrandhöft. Kohlenquai. Kraftwerk. Veim. Kronprinzquai. Ruhwärderhöft. Kupferdam. Looftenhöft. Mittel-
ufer. Mönckbergquai. Nehlsstraße. Neuhoferstraße. Nordereib-
straße. Nordstrand. Oberhöft. Reiherdam. Reiherquai. Reiher-
straße. Roeloffs Ufer. Rohrweg. Roß. Roßdam. Roßhöft. Roßquai. Schanzenweg. Schiffsstraße. Steinwärder Ufer. Stettiner
Ufer. Toller Ort. Vulcanhöft. Vulcanquai. Westermweg.

Wahlstelle: **Neuhoferstraße 9 (Volksschule).**

Bezirk 609. Athabaskahöft. Ballinkai. Bubender Ufer. Burchardkai. Griesenwärder Deich. Griesenwärder Hafen, Am. Griesenwärder Höft. Köhlleth, Am. Köhllethdeich, Am. Maafendamm. Maafenwärderhöft. Parkhöft. Petroleumhafen, Am neuen. Predöhlkai. Rugenberger Schleuse. Bei der. Seemannshöft. Waltershof. Waltershofer Höft. Yachthafen, Am.

Wahlstelle: **Waltershof (Volksschule).**

Kleiner Grasbrook.

Bezirk 610. Kleiner Grasbrook ohne die Harburgerchauffee. Wahlstelle: **Beddelerdamm o. Nr. (Raibahnbüro Hamburg-Süd).**

Bezirk 611. Harburgerchauffee, von der Hannoverschen Bahn westlich.

Wahlstelle: **Slomanstraße 58 (Volksschule).**

Beddel.

Bezirk 612. Bahndamm, Am. Prielfstraße. Siedleisch 1/17 und 2/28. Tunnelstraße, die geraden Nr. Beddeler Brücken-
straße 2/44. Beddeler Elbdeich.

Wahlstelle: **Tunnelstraße 50 bei Ohlmeier.**

Bezirk 613. Niedernfelderstraße, die geraden Nr. Peute-
straße 1/21 und 2/30. Siedleisch 23/41 und 32/80. Sloman-
platz. Slomanstraße 1/63 und 2/58. Tunnelstraße, die un-
geraden Nr. und Kollamtswohnungen. Beddeler Brücken-
straße 54/76. Beddeler Marktplatz. Wilhelmsburger Straße
1/73, Pastorat und 2/70.

Wahlstelle: **Siedleisch 39 bei Kabe.**

Bezirk 614. Achterweide. Einsiedelbeich. Georgswärder-
dam. Hofstraße. Muggenburger Schleuse. Neuhäuserdam. Niedernfelderstraße, die ungeraden Nr. Oberländerweg. Ober-
wärderdam. Ortweide. Padersweide. Peuter Elbdeich. Peute-
straße, links von der Beddeler Brückenstraße. Siedleisch
43/147 und 82/134. Beddeler Brückenstraße, die ungeraden Nr.
und 78/118.

Wahlstelle: **Beddeler Brückenstraße 118 bei Pein.**

Bezirk 615. Gleise, Am. Harburgerchauffee, von der
Hannoverschen Bahn östlich (Überseeheim der Dapag). Immanuel-
platz. Immanuelstieg. Katenweide. Muggenburger Straße.
Siedleisch, die ungeraden Nr. von 149 an und die geraden
Nr. von 136 an bis zum Wilhelmsburgerplatz. Slomanstraße,
die ungeraden Nr. von 65 und die geraden Nr. von 60 bis
zum Siedleisch. Beddelerdam, östlich der Eisenbahn. Wilhelms-
burgerplatz. Wilhelmsburger Straße, von der Kirche bis zur
Landesgrenze (77/87 und 76/90). Kollhafen, Am.

Wahlstelle: **Slomanstraße 58 (Volksschule, Turnhalle).**

Vorort **Finkenwärder.**

Bezirk 616. Neudeich. Dradenau. Große. Dradenau,
Kleine. Garnstück. Kanalstad. Kehrweider. Landscheideweg 1—39.
Muggenburg. Sandhöhe. von Cöln's Weg. Weg Nr. 301.

Wahlstelle: **Sandhöhe 11 bei Friedrichs.**

Bezirk 617. Benittstraße. Butendeichsweg. Deutsche
Werft. Focksweg. Meweßweg. Nordereibdeich, Östlicher 63—94.
Norderfchulweg. Schloofstraße. Steendief. Wriedestraße.

Wahlstelle: **Steendief 37 bei Küpper.**

Bezirk 618. Brunnenstieg. Kirchenweg. Landscheide-
weg 40—110. Nek. Nordereibdeich, Östlicher 1—62 und
117—132k. Nordereibdeich, Westlicher. Westerdeich.

Wahlstelle: **Östlicher Nordereibdeich 62 bei Ahner.**

Außerdem im ersten Wahlkreise **19 selbständige Wahl-
bezirke** für Kranken- und Pflegeanstalten und **1 selbständiger
Wahlbezirk** für die Wahlen der Seefahrer, ferner **2 selbst-
ständige Wahlbezirke** für die in Hamburg wohnhaften
Insassen des Versorgungsheims Farmsen und Kranken der
Heilstätte Edmundsthal-Siemerswalde.

b) Wahlbezirkseinteilung des hamburgischen Landgebiets (II. Wahlkreis).

Ein Querstrich zwischen zwei Zahlen (z. B. 1—20) bedeutet sämtliche zwischen beiden liegenden Nummern, ein Bruchstrich (z. B. 1/19, 2/20) nur die ungeraden oder geraden Nummern.

Landherrenschaft der Geestlande.**Landgemeinde Farmsen mit Berne.****Bezirk 619/620.** Farmsen ohne Berne.

Wahlstelle: Hauptstraße bei Klinikrad („Stadt Hamburg“).

Bezirk 621. Berne (Gut und Gartenstadt).

Wahlstelle: Berne, Meindorfer Stieg (Café Palm).

Bezirk 622.**Landgemeinde Volksdorf.**

Wahlstelle: Hotel „Stadt Hamburg“.

Bezirk 623.**Landgemeinde Wohldorf und Ohlstedt.**

Wahlstelle: Schulweg, Gastwirtschaft von Mag Weber.

Bezirk 624.**Landgemeinde Groß Hansdorf und Schmalenbeck.**

Wahlstelle: Schule.

Landherrenschaft der Marschlande.**Landgemeinde Billwärder an der Bille.****Bezirk 625.** Billwärder an der Bille, zweites und drittes Quartier.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Annenhof.

Bezirk 626. Billwärder an der Bille, viertes Quartier (ohne Nettelnburg). Siedlung Bojenwiese. Oberer Landweg.

Wahlstelle: Gasthof zum Heßlathen.

Bezirk 626a. Billwärder an der Bille, Nettelnburg.

Wahlstelle: Nettelnburg im Siedlungsbüro.

Bezirk 627.**Landgemeinde Moorfleth.**

Wahlstelle: Gastwirtschaft von G. Hüde, Elbdeich.

Landgemeinde Allermöhe.**Bezirk 628.** Allermöhe Nr. 201—288. Mittlerer Landweg.

Wahlstelle: Allermöhe Nr. 255, Gastwirtschaft von Wwe. Knoblauch.

Bezirk 629. Allermöhe Nr. 289—358. Oberer Landweg.

Wahlstelle: Oberer Landweg bei Rudolf Albers.

Bezirk 630.**Landgemeinde Reitbrook.**

Wahlstelle: Reitbrook Nr. 19, Gastwirtschaft von C. Amels.

Landgemeinde Ohsewärder.**Bezirk 631.** Dorferweg. Eichholzfelder Deich. Elbdeich 179—199. Elversweg. Kirchendeich. Landscheidweg 1—10. Mühlenweg. Norderdeich. Dorfatenweg. Spadenländer Weg. Twiete. Vohort.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Ramm Wwe.

Bezirk 632. Elbdeich 1—178. Landscheidweg 29 und 30.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von P. Edelbüttel Wwe.

Bezirk 633.**Landgemeinde Spadenland.**

Wahlstelle: Spadenland Nr. 47 bei H. Stimmann.

Bezirk 634.**Landgemeinde Tatenberg.**

Wahlstelle: Tatenberg Nr. 18, Gastwirtschaft von von Deyen.

Bezirk 635.**Landgemeinde Moorwärder.**

Wahlstelle: Gastwirtschaft von R. Stuhlmann Wwe.

Bezirk 636.**Landgemeinde Moorburg.**

Wahlstelle: Moorburg Nr. 138 bei H. Stubbe.

Landherrenschaft Bergedorf.**Stadt Bergedorf.****Bezirk 637.** Brauerstraße 69/205, 32/142 und Bahnhäuserhaus. Goethestraße 2/38. Heinrichstraße. Hundebaum. Sanderstraße. Schillerufer.

Wahlstelle: Brauerstraße 70 bei Johns.

Bezirk 638. Augustastrasse. Bismarckstraße. Blücherstraße. Goethestraße 1. Grasweg. Grünerweg. Heinrich-Heine-Weg. Möörtenweg. Moltkestraße. Reinbecker Weg. Roonstraße. Steintamp.

Wahlstelle: Bismarckstraße 25 (Hansa-Schule).

Bezirk 639. Ambergstraße. Baum, Am. Brauerstraße 1/67 und 2/30. Hansastraße. Hauptmannstraße. Heckenweg. Heuerstraße. Hochallee. Höhlernweg. Jacobsstraße. Klaus Groth Straße. Knickweg. Lamprechtstraße. Lübecker Straße. Schlebuschweg. Schulstraße.

Wahlstelle: Jacobsstraße 1 (Luisenschule).

Bezirk 640. Bergstraße 1/61. Brink, Am. Fritz Reuter Weg. Glindersweg. Karolinenstraße. Mohnhof. Rathenaustraße. Schulbrooksweg. Wentorfer Straße.

Wahlstelle: Wentorfer Straße 13 (Berufsschule).

Bezirk 641. August Bebel-Straße. Beethovenstraße. Bergstraße 2/50. Birkenhain, Am. Chrysanderstraße. Feldstraße. Freiligrathstraße. Freiweide. Friedrich Ebert-Straße. Gosenberg. Gosenbergsweg. Hermann Döns-Höhe. Herweghstraße. Hoffmann von Fallersleben-Straße. Ida Boy-Ed-Straße. Kirchhofsweg. Sternwarte, An der. Uhlandstraße.

Wahlstelle: Am Birkenhain 1 (Knabenschule).

Bezirk 642. Brunnenstraße 35/145 und 46/160. Hermannstraße. Pollhofsbrücke, An der. Rothenhauschauffee.

Wahlstelle: Brunnenstraße 154 bei Krahmann.

Bezirk 643. Bleichertwiete. Brookstraße. Brunnenstraße 1/33 und 2/44. Gärtnerstraße. Rosenstraße.

Wahlstelle: Am Brink 7a (Knabenschule).

Bezirk 644. Bassestraße. Krümmanns Passage. Neuestraße. Ritterstraße. Sachsenstraße. Südstraße. Töpfertwiete.

Wahlstelle: Neuestraße 19 bei Hütscher.

Bezirk 645. Billowweg. Deich, Am neuen. Deichstraße. Graben, Hintern. Große Straße. hohen Stege, Am. Holzhude. Hude. Kaiser Wilhelm Platz. Karlstraße. Kuhberg. Kupferhof. Markt. Pool, Am. Schiffswasser, Am. Schloßstraße. Sillemstraße. Specken.

Wahlstelle: Große Straße 5 (Stadt Hamburg).

Bezirk 646. Friedrichstraße. Grabenstraße. Kampbeich, Quersstraße, Erste. Quersstraße, Zweite. Quersstraßen, Hintern. Weidenbaumsweg.

Wahlstelle: Weidenbaumsweg 32 bei Kruse.

Bezirk 647. Bahnstraße. Ernst Mantius Straße. Holstenstraße. Kampchauffee. Kampstraße. Serrahnstraße.

Wahlstelle: Ernst Mantius Straße 30 (Ortskrankenkasse).

Stadt Geesthacht.

Bezirk 648. Bahnhof Düneberg. Bahnstraße. Bergedorfer Straße. Bohnenstraße. Grenzstraße. Hafen, Am. Hafenstraße. Gedtholz, Im. Hohenhorner Weg. Mühlenstraße. Nelfenstraße. Sandstraße. Winkelstraße.

Wahlstelle: Am Markt 1 bei Schmahl.

Bezirk 649. Bogenstraße. Dösselbuschberge, Am. Rehrwieder. Lauenburger Straße. Markt, Am. Marktstraße. Neuestraße. Kundenberge, Am. Schmiedestraße. Schüttbergstraße. Schulstraße. Trist. Twiete. Worther Weg.

Wahlstelle: Sielstraße 1—2 bei Petersen.

Bezirk 650. Bergstraße, Große. Bergstraße, Kleine. breiten Berge, Am. Elbstraße. Fährstieg. Fährstraße. Hegebergstraße. Schiffbauernweg. Sielstraße. Waldstraße.

Wahlstelle: Am Markt 4 bei Seitzmann.

Bezirk 651. Buntenscamp, Am. Friedhofstraße. Gärtnerstraße. Krenzweg. Krummestraße. Landstraße, Alte. Marksweg. Norderstraße. Pastorenfoppel, An der. Richtigweg. Riesdahl, Im (Rosenblöden, Bei den).

Wahlstelle: Bergedorfer Straße 9 bei Frieling.

Bezirk 652. Heilshütte Edmundsthal-Siemerswalde (Anstaltswahl).

Wahlstelle: Heilshütte Edmundsthal.

Landgemeinde Kirchwårder.

Bezirk 653. Elbdeich 1—147. Heerweg 1—92. Quersweg (Südseite) 1—90.

Wahlstelle: Elbdeich 53 bei Ab. Mentrup.

Bezirk 654. Elbdeich 148—268. Quersweg (Südseite) 94—207.

Wahlstelle: Elbdeich 234 bei Feintr. Albers.

Bezirk 655. Durchdeicherweg. Elbdeich 269—378. Quersweg (Südseite) 208—253.

Wahlstelle: Elbdeich 319 bei R. Dethgens.

Bezirk 656. Hausdeich 1—126.

Wahlstelle: Hausdeich 86 bei Karl Meyer.

Bezirk 657. Hausdeich 127—241. Heerweg 93—137. Quersweg (Nordseite). Siedlung Kiepenburg.

Wahlstelle: Heerweg 133 bei Cl. Timmann.

Landgemeinde Altengamme.

Bezirk 658. Altengamme Nr. 1—152.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Jul. Gården.

Bezirk 659. Altengamme Nr. 153—232.

Wahlstelle: Auf der Horst, Gastwirtschaft von Wilh. Hirsch.

Landgemeinde Neuengamme

(ohne West Krauel und Ohe).

Bezirk 660. Neuengamme Nr. 1—88.

Wahlstelle: Neuengamme Nr. 37 bei Peter Wulff.

Bezirk 661. Neuengamme Nr. 89—228 und 350—361.

Wahlstelle: Neuengamme Nr. 131 bei Hermann Stahlbuhl.

Bezirk 662. Neuengamme Nr. 229—349.

Wahlstelle: Neuengamme Nr. 266 bei Otto Gården.

Landgemeinde Curslack.

Bezirk 663. Hausdeich Nr. 1—236.

Wahlstelle: Curslack Nr. 105 bei Margaretha Wulff.

Bezirk 664. Nrn. 237—292. Neuerdeich. Neuer Weg. Brookbeich. Achterschlag.

Wahlstelle: Holstenlinke, Brookbeich 264, Gastwirtschaft von C. Buhl.

Bezirk 665.

Landgemeinde Ost Krauel

sowie West Krauel und Ohe.

Wahlstelle: West Krauel Nr. 42 bei Heinrich Zehn.

Landherrenschaft Riksbüttel.

Stadt Cuxhaven.

Bezirk 666. Colonnenweg, von der Straße An der Grobener Chauffee links. Dellen-Bremer-Straße. Grobener Chauffee, An der. Habeler Platz. Habeler Weg. Industrie-Straße. Kersten-Miles-Straße. Lappe-Platz. Lappe Straße. Leefeldstraße. Marktplatz. Marquard-Schreye-Straße. Meyerstraße. Ostblock. Osterreihe. Schloßgarten. Störtebekerstraße. Vorwerk. Wernerstraße.

Wahlstelle: Grobener Chauffee Nr. 2 (Martinsklause).

Bezirk 667. Altenwalder Chauffee. Brodes Weg. Burggrabenstraße. Grenzstraße. Holstenplatz. Holstenstraße. Nordersteinstraße. Siedelhof. Westerreihe. Westermischweg. Wetterstraße.

Wahlstelle: Nordersteinstraße 11 (Zur Börse).

Bezirk 668. Bahnhofstraße. Bauvereinsstraße. Durchschnitt. Hardewiek. Große. Hardewiek. Kleine. Hörn. Lehmkuhle. Neufeld. Neufelder Seebeich. Neufelder Straße. Neufelder Straße. Ostseite, von der Nordersteinststraße bis zur Neufelder Straße. Südersteinststraße. Wehl, Am.

Wahlstelle: Große Hardewiek 15 (Riisebütteler Hof).

Bezirk 669. Abendrothstraße. Deichstraße, vom Kaemmererplatz bis zur Polizeiwache (Nr. 1—13a). Delftstraße. Elfenweg. Friedrich Carl Straße. Hermannstraße. Kaemmererplatz. Mittelstraße. Mühlenweg. Poststraße. Rohdestraße. Wendtstraße. Wilhelmstraße.

Wahlstelle: Friedrich Carl Straße 1 bei C. Meyer.

Bezirk 670. Annenstraße. Blohmstraße. Deichstraße, von der Polizeiwache bis zur Straße Alterweg (Nr. 14—29). Dorotheenstraße. Elisabethstraße. Friedrichstraße. Grünerweg. Heinrichstraße. Schillerstraße, von der Straße Alterweg bis zur Straße Grünerweg (Nr. 3/45 und 4/46). Wilhelminenstraße.

Wahlstelle: Annenstraße 3 (Stadttheater-Restaurant).

Bezirk 671. Catharinenstraße. Kasernenstraße. Kirchenpauerstraße. Marienstraße 32—51a. Rathausstraße. Reinekestraße. Schillerplatz. Schillerstraße, von der Straße Grünerweg (Rütt's Ecke) bis zur Catharinenstraße (Nr. 47/65 und 48/78). Seebeich. Cuxhavener. Seebeichkaserne.

Wahlstelle: Kasernenstraße 6 (Kurfasino).

Bezirk 672. Alterweg. Amerikahafen (Am neuen Hafen). Außenbeich. Deichstraße, von der Straße Alterweg bis zum Seepavillon (Nr. 30—51). Elbstraße. Fahrenholzstraße. Fischereihafen. Hafenstraße. Kurze Straße. Lengke. Lengkestraße. Marienstraße 1—31 und 52—77. Neue Reihe. Ostseite, von der Neufelder Straße bis zum Hafen. Präsident Herwig Straße. Westseite. Woltmannstraße. Wollkaje.

Wahlstelle: Alterweg 1 (Hohenzollernhof).

Bezirk 673. Batteriestraße. Bernhardsstraße. Deichttiff. Dohrmannstraße. Feldweg, von der Hamburg-Amerika Straße bis zur Badehausallee (Nr. 1—55). Graf Moltke Straße. Hamburg-Amerika Straße. Helgoländer Straße. Jaenischstraße. Bredöhlstraße. Seebeich, Döfer, von der Deichttiff bis zur Jaenischstraße (Nr. 1—6). Strichweg 1/51 und 2/50. Tsingtaustraße.

Wahlstelle: Strichweg 22 (Döfer Börse).

Bezirk 674. Adolfsstraße. Badehausallee. Emmastraße. Feldweg 62—103. Höpdestraße. Prinzessinenttiff. Seebeich, Döfer, von der Jaenischstraße bis zur Emmastraße. Strichweg 55/125 und 58/128.

Wahlstelle: Strichweg 91 bei August Ehlers.

Bezirk 675. Alter Duhner Weg. Feldweg 157—215. Kirche, Hinter der. Kreuzweg. Mühle, Bei der. Mülhentriff. Pastoratsweg. Seebeich, Döfer, von der Emmastraße bis zum Steinmarnen Seebeich. Steinmarnen Seebeich. Steinmarnen Straße. Steinmarnentriff. Stickenbüttelerweg. Strandstraße. Strichweg 135/201 (einschließlich Sportplatz) und 130/210.

Wahlstelle: Strichweg 201 bei Claus Nagel.

Bezirk 676.

Landgemeinde **Groden mit Abschnede.**

Wahlstelle: Gemeindefchule.

Landgemeinde **Wester- und Süderwisch.**

Bezirk 677. Westerwisch.

Wahlstelle: Westerwisch bei Söhl.

Bezirk 678. Süderwisch.

Wahlstelle: Süderwisch bei Schade.

Bezirk 679.

Landgemeinde **Stickenbüttel.**

Wahlstelle: Brodenwalder Weg 8a (Gemeindeamt).

Bezirk 680.

Landgemeinde **Sahlenburg.**

Wahlstelle: Gastwirtschaft von B. Marchlewski.

Bezirk 681.

Landgemeinde **Dahlen.**

Wahlstelle: Fischers Gasthaus „Zur Post“.

Bezirk 682.

Landgemeinde **Holte und Spangen.**

Wahlstelle: Holte, Gastwirtschaft von Ludwig Thode.

Bezirk 683.

Landgemeinde **Berensch und Arensch.**

Wahlstelle: Gemeindefhaus (Pächter Ehlers).

Bezirk 684.

Landgemeinde **Gudendorf.**

Wahlstelle: Gemeindefchule.

Bezirk 685.

Landgemeinde **Oxstedt.**

Wahlstelle: Gastwirtschaft von S. Heins.

Bezirk 686.

Landgemeinde **Neuwerk.**

Wahlstelle: Hotel zur Meereswoge.

Außerdem im zweiten Wahlkreise 3 selbständige Wahlbezirke für Kranken- und Pflgeanstalten und 1 selbständiger Wahlbezirk für die Wahlen der Seefahrer.

Zu den oben angegebenen 686 Wahlbezirken kommen also außer dem 1 selbständigen Wahlbezirk 626a noch 26 selbständige Wahlbezirke hinzu, dagegen ist 1 Wahlbezirk abzugeben, weil die Nummern 619 und 620 zusammen nur einen Wahlbezirk bilden. Als Gesamtzahl der Wahlbezirke ergibt sich demnach:

für den ersten Wahlkreis	640
für den zweiten Wahlkreis	72
für den hamburgischen Staat	712

3. Die amtliche Benachrichtigungskarte.

(Vorderseite):

<p><u>Bürgerchaftswahl 1927.</u></p> <p>Amtliche Mitteilung.</p> <p>Ihr Name ist in die Wählerliste des Wahlbezirks Nr. _____</p> <p style="text-align: center;"><u>Wahlstelle:</u></p> <p>unter Nr. _____ eingetragen.</p> <p>Die Wahl findet Sonntag, den 9. Oktober 1927, von 9 bis 18 Uhr (6 Uhr nachmittags), statt.</p> <p style="text-align: right;">Wenden!</p>	<p>Herrn _____</p> <p>Frau _____</p> <p>Fräulein _____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p>
--	---

(Rückseite):

<p>Jeder Wahlberechtigte muß seine Stimme in der Wahlstelle persönlich abgeben. Er erhält in der Wahlstelle einen mit dem hamburgischen Wappen versehenen Umschlag und einen amtlichen Stimmzettel, auf dem alle zugelassenen Wahlvorschläge angegeben sind.</p> <p>Auf dem Stimmzettel ist der Wahlvorschlag, dem der Wähler seine Stimme geben will, durch ein Kreuz zweifelsfrei zu bezeichnen. Der Stimmzettel ist in dem amtlichen Umschlag dem Wahlvorsteher zu übergeben.</p> <p>Auf Verlangen des Wahlvorstehers muß sich jeder Wähler ausweisen, z. B. durch polizeilichen Anmeldeschein oder Heiratsurkunde.</p> <p>Hamburg, Datum des Posttempels.</p> <p style="margin-top: 20px;">Statistisches Landesamt.</p> <p style="margin-top: 5px;">Wahlamt.</p>
--

Anmerkung. Auf die Vorderseite der Benachrichtigungskarte wurden die Nummer des Wahlbezirks und die Lage der Wahlstelle gedruckt, die Nummer in der Wählerliste und die Anschrift handschriftlich eingetragen.

4. Die Wahlvorschläge und ihre Verbindungen.

a) Die Wahlvorschläge.

Erster Wahlkreis.

(Stadt Hamburg.)

Wahlvorschlag Nr. 1.

Kommunistische Partei — Liste Thälmann-Gundelach.

1. Ernst Thälmann, Vorsitzender der K. P. D., Siemensstraße 4,
2. Gustav Gundelach, Bezirksleiter der Roten Hilfe, Semperstraße 22,
3. Alma Ewert, Metallarbeiterin, Steindamm 134,
4. Johann Walter, Hafenarbeiter, Lindenplatz 21, Hinterhaus D,
5. John Wittorf, Parteisekretär, Lockstedterweg 23, Hinterhaus 3,
6. Heinrich Stahmer, Staatsarbeiter, Süderstraße 47,
7. Fritz Esser, Gauleiter des F. V. d. Kriegsoffer, Schäferstraße 4,
8. Albert Walter, Seemann, Pestalozzistraße 61,
9. August Ziehl, Korbmacher, Geesthacht, Rorderstraße 14 a,
10. Friedrich Dettmann, Staatsangestellter, Jdastraße 34,
11. Johann Westphal, Hilfsangestellter, Wendelslohstraße 6,
12. Ernst Henning, Former, Bergedorf, Bassestraße 11,
13. Hans Westermann, Schneider, Damerowsweg 19,
14. Alice Wosikowski, Hausfrau, Grovesstraße 25,
15. Wilhelm Hildebrandt, Maschinenbauer, Billhorner Köhrendamm 228, Hinterhaus C,
16. Einar André, Arbeiter, Altonaerstraße 42, Hinterhaus 10,
17. Willy Breiche, Schlosser, Wettenstraße 6,
18. Wilhelm Zimmer, Werftarbeiter, Humboldtstraße 62, Hinterhaus 5,
19. Rudolf Lindau, Redakteur, Friedrichsbergerstraße 43,
20. August Schmidt, Staatshilfsarbeiter, Geibelstraße 24/26, Haus 5,
21. Paul Tasten, Feinmechaniker, Pestalozzistraße 78,
22. Otto Hoffmann, Arbeiter, Stüdenstraße 65,
23. Friedrich Michelsen, Händler, Schumannstraße 66,
24. Anton Becker, Dreher, Brackdamm 7,
25. Friedrich Redlich, Bäcker, Goernestraße 5,
26. Rudolf Rothfegel, Former, Lübeckerstraße 93,
27. Karl Bornkessel, Bauarbeiter, Jettstraße 19, Hinterhaus 2,
28. Albert Sannet, Bauarbeiter, Bullenhuserdamm 17,
29. Otto Schmidt, Staatsarbeiter, Voonsweg 10,
30. Willi Hofmeister, Schlosser, Hansdorferstraße 24, Hinterhaus 1,
31. Alfred Stehr, Arbeiter, Hornerlandstraße 296,
32. Wilhelm v. d. Keith, Bauarbeiter, Campestraße 19,
33. Ferdinand Larsen, Verkehrsarbeiter, Osterbeckstraße 102,
34. Hermann Wulf, Hausdiener, Eichholz 37,
35. Adolf Panzner, Angestellter, Wilhelmminenstraße 67,
36. Adolf Feldmann, Werftarbeiter, Klaus-Groth-Straße 25,
37. Julius Müller, Maschinenbauer, Bachstraße 103,
38. Franz Klauta, Former, Wachtelstraße 46,
39. Martin Felsner, Metallarbeiter, Eilbekerweg 165,
40. Hermann Brusch, Maler, Gärtnerstraße 72 b,
41. Hans Reinhardt, Maler, Ahrensburgerstraße 43,
42. Heinrich Medlenburg, Büroangestellter, Heuweg 51,
43. Emil Franke, Kaufmann, Manskestraße 33,
44. Harry Neujoks, Kesselschmied, Hauffstraße 3,
45. Ernst Behn, Bäcker, Humboldtstraße 140, Haus 2,
46. Friedrich Lisowski, Tischler, Hinter den Höfen 8,
47. Wilhelm Becker, Maler, Lindleystraße 41,
48. August Mohrmann, Buchhalter, Wolschagen 1,
49. Hermann Sehlmann, Maurer, Zimmerstraße 45, Haus 1,

50. Hermann Fick, Schweißer, Bachstraße 108 b,
51. Paul Münster, Arbeiter, Markmannstraße 138,
52. Hugo Gill, Fabrikarbeiter, Sartoriusstraße 22,
53. Adolf Maas, Bauarbeiter, Lutterothstraße 22,
54. Hermann Hofer, Volksschullehrer, Breitenfelderstraße 64,
55. Wilhelm Mauk, Hafenarbeiter, Grindelhof 89, Haus 10,
56. Theodor Wohlmann, Bürogehilfe, Riendorferstraße 104, Haus b,
57. Robert Fülle, Arbeiter, Alter Steinweg 57,
58. Christian Dahling, Hafenarbeiter, Kasanienallee 37,
59. Wilhelm Klöding, Tischler, Lutterothstraße 40,
60. Hermann Utecht, Matrose, Kirchenweg 20,
61. August Rath, Verwalter, Rotheboodstraße 8,
62. Otto Claus, Former, Kaiser Wilhelm Straße 47,
63. Albert Weikard, Schriftfeger, Gustavstraße 4, Hinterhaus,
64. Wilhelm Lütgens, Dreher, Hellbrookstraße 18,
65. Heinrich Kohls, Zimmerer, Zimmerstraße 47, Hinterhaus 1,
66. Heinrich Liebers, Schildermaler, Bethesdaststraße 31 a,
67. Georg Janisch, Staatsarbeiter, Methfesselstraße 9,
68. Elfriede Köhnke, Hausfrau, Sartoriusstraße 22,
69. Jouni Holländer, Reichsbahnarbeiter, Probstfeier Straße 2,
70. Joseph Förster, Büroangestellter, Stoeckhardtstraße 3,
71. Fritz Kabe, Bauarbeiter, Eidelstedterweg 61.

Vertrauensmann: Heinrich Stahmer, Süderstraße 47.

Wahlvorschlag Nr. 2.

Deutsche Demokratische Partei.

1. Curt Platen, Chefredakteur, Bismarckstraße 114,
2. Emmy Bedmann, Oberschulrat, Neubertstraße 47,
3. Dr. Peter Stubmann, Kaufmann, Bengelstraße 15,
4. Dr. Arnold Röldeke, Senator, Brahmsallee 67,
5. Christian Koch, Direktor der Hamburgischen Strafanstalten, Subrentamp 3,
6. Walter Schies, Kaufmann, Bellevue 29,
7. Adolf Kuzelovsky, Bildhauer, Wagnerstraße 13,
8. Dr. Walter Matthaei, Senator, Blumenau 56,
9. Dr. Max Eichholz, Rechtsanwalt, Bebelallee 13 a,
10. Max Traeger, Lehrer, Papenhuderstraße 24,
11. Henry Schaper, Angestellter, Immenhof 26,
12. Heinrich Landahl, Studienrat, Scharnhorststraße 3,
13. Otto Hertling, Kaufmann, Parfallee 38,
14. Georg Nobiling, Konditormeister, Eppendorferlandstraße 36,
15. Gerhard Neuthen, Geschäftsführer, Hoheweide 42,
16. Dr. jur. Wolfgang Brindmann, Rechtsanwalt, An der Mäse 21,
17. Frieda Nadel, Schriftleiterin, Richterstraße 17,
18. Dr. Hans Bilder, Direktor der Dresdner Bank in Hamburg, Heimhuderstraße 50,
19. Prof. Dr. phil. August Leichfening, Studienrat, Eughaven, Westermischweg 17,
20. Carl Rosenbaum, Gartenbauinspektor, Föhrenbergweg 34,
21. Max Altemeyer, Handlungsgehilfe, Klostoderstraße 14,
22. Bernhard Lahann, Kaufmann, Harvestehuderweg 13,
23. Max Clauser, Betriebsamtmann, Baatenbrücke, Fruchtschuppen C,
24. Margarete Legmann, Hausfrau, Hammersteindamm 95,

25. Erich Lütth, Geschäftsführer, Hansastraße 52,
26. Otto Neumann, Metallarbeiter, Schadesweg 2,
27. Andreas Lorenzen, Verwaltungsdirektor, Am Hasenberge 24,
28. Gustav Süßmich, Kaufmann, ABC Straße 18,
29. Dr. Hans Robinsohn, Kaufmann, Willistraße 1,
30. Adolph Albershardt, Lehrer, Auebeich 84f,
31. Emil Gerken, Revieroberwachmeister, Bethesdastraße 54,
32. Adolf Ebeling, Gewerbelehrer, Gneissenastraße 12,
33. Harald Abah, Ratler, Vorhingsstraße 20,
34. Otto Santert, Güterinspektor, Lüneburgerstraße 2,
35. Max Scholz, Angestellter, Schenefelderstraße 17,
36. Carl Strohsark, Schneidermeister, Alexanderstraße 9,
37. Karl Fied, Lehrer, Langenhornerchauffee 304,
38. Gregor Thalmayr, Schuhhandel und Schuhmacher, Ribitzstraße 2,
39. Dr. jur. Hermann Rayner, Landgerichtsdirektor, Cäcilienstraße 14,
40. Anton Rathusius, Kaufmann, Feldbrunnenstraße 52,
41. Hugo Kinkel, Staatsbeamter, Silberweg 66a,
42. Hans Brundhorst, Lehrer, Ritterstraße 88,
43. Carl Krumhügel, Techn. Oberinspektor, Mittelstraße 21,
44. Carl Feige, Handelsvertreter, Wandsbekerchauffee 57,
45. Felix Wolff, Kaufmann, Werderstraße 48,
46. Elisabeth Körner, Hausfrau, Deuloweg 100,
47. Prof. Dr. med. Otto Restner, leitender Oberarzt, Zoogestieg 13,
48. Ernst Mittwoch, Kunstbändler, Fuhlsbüttelerstraße 129,
49. Johannes Janzen, Großschlachter, Im Gehölz 13,
50. Heinrich Bär, Sozialbeamter, Langenkamp 2,
51. Frau Anna Köhr, Hausfrau, Feschredder 50,
52. Wilhelm Liebert, Privatbeamter, Nehlsstraße 73b,
53. Dr. Joseph Calvary, Arzt, Eidelstedterweg 21,
54. Arthur Philippsohn, Kaufmann, Baderstraße 1,
55. Adolf Weber, Klempnermeister, Kengelsstraße 12, Haus 9.

Vertrauensmann: Gerhard Meuthen, Brandsende 29.

Wahlvorschlag Nr. 3.

Sozialdemokratische Partei — Liste Rudolf Ross.

1. Rudolf Ross, Direktor der Volkshochschule, Armgartstraße 20,
2. Max Leuterich, Parteivorsitzender, Malzweg 11,
3. Heinrich Stubbe, Senator, Am Weiher 17,
4. Adolf Schönfelder, Senator, Moorende 29,
5. John Ehrenteit, Vorsitzender des Ortsausschusses des A. D. G. B., Wendenstraße 312,
6. Richard Verner, Redakteur, Ahlfeld 38,
7. Hermine Peine, Ehefrau, St. Georgsstraße 6,
8. Heinrich Eisenbarth, Senator, Schlantene 25,
9. Paul Bergmann, Bezirksleiter des Schlachterverbandes, Hasselbrookstraße 122,
10. Emil Krause, Senator, Schrötteringsweg 5,
11. Friedrich Paepow, Vorsitzender des deutschen Bau-gewerksbundes, Wallstraße 1,
12. Richard Vallerstaedt, Schulrat, Kellingerstraße 9,
13. Heinrich Schumann, Geschäftsführer der Hamburger Gaswerke, Volksdorf, Friedrich Stahmer Straße 4,
14. Albert Jhle, Gewerkschaftsangeestellter, Schwendeststraße 37,
15. Max Feld, Schulrat, Borkelerchauffee 117,
16. Grethe Babe, Hausfrau, Moorende 90,
17. Claus Umland, Parteisekretär, Schlantene 25,
18. Theodor Meyer, Kaufmann, Wellingsbütteler Landstraße 22,
19. Carl Friedrichs, Polizeioberleutnant, Moorweidenstraße 14,
20. Louis Korell, Staatsangestellter, Schleidenplatz 18,
21. Dr. Herbert Pardo, Rechtsanwalt, Klosterallee 5,
22. Gustav Dahrendorf, Redakteur, Rossberg 3,
23. Ferdinand Vieth, Sekretär des Verbandes nordwest-deutscher Konsumvereine, Sievelingsallee 82,
24. Adele Reiche, Hausfrau, Seumestraße 52,
25. Paul Neumann, Senator, Eppendorferlandsstraße 24,
26. Prof. Dr. Andreas Knack, Ärztlicher Direktor des Krankenhauses Barmbeck, Müsenkamp 146,

27. Emil Lehmann, Bezirksleiter des Verbandes sozialer Baubetriebe, Wattkorn 21,
28. Adolph Kömer, Verbandshauptkassierer, Ahrensburgerstraße 47,
29. Heinrich Steinfeldt, Gewerkschaftsleiter, Ausschlager Willdeich 4,
30. Dr. Kurt Adams, Oberlehrer, Willwärders Neudeich 103,
31. Karl Hense, Senator a. D., Volksdorf, Im Alhorn 54,
32. Johanna Stollen, Sozialangestellte, Thielbeck 5,
33. Rudolf Böttger, Gewerkschaftsangeestellter, Rathsmühlendamm 54,
34. Friedrich Stoob, Kaufmann, Preystraße 6/8,
35. Ulrich Bannwolf, Gewerkschaftsangeestellter, Wachtelstraße 46,
36. Hugo Schotte, Gewerkschaftsleiter, Rätnerort 63,
37. Dr. Theodor Haubach, Redakteur, Hartwicusstraße 2,
38. Hermann Günther, Gewerkschaftsangeestellter, Süderstraße 296,
39. Gustav Appelbaum, Regierungsrat, Flemingstraße 3,
40. Paula Henningsen, Ehefrau, Saling 19,
41. Friedrich Kungler, Bauleiter, Erdkampsweg 52,
42. Lothar Popp, Kaufmann, Marcusstraße 18,
43. Wilhelm Gaack, Gewerkschaftsangeestellter, Wendenstraße 299,
44. Paul Weinheber, Geschäftsführer, Hoherade 20,
45. Gustav Becker, Bürovorsteher, Kenglersweg 7,
46. Emil Hüffmeier, Direktor, Vergoppelweg 11,
47. Dora Wagner, Hausfrau, Faberstraße 3,
48. Johannes Schult, Oberschulrat, von Esen Straße 5,
49. Max Jäger, Hochbahnangestellter, Bullerbeck 38,
50. Dr. Alfred Mette, Parteisekretär, Volksdorf, Peterstraße 47,
51. Berthold Schramm, Gewerkschaftssekretär, Stielbeck 11,
52. Carl Hensel, Staatsangestellter, Marktstraße 43,
53. Max Sittensfeld, Dreher, Stüdenstraße 63,
54. Hugo Desterreich, Staatsarbeiter, Stormarnerstraße 13,
55. Franz Berg, Gewerbesteuereinsamler, Falkentied 76,
56. Johanna Wendt, Hausfrau, Jblandsstraße 23,
57. Dr. Herbert Rucheweyh, Rechtsanwalt, Sierichstraße 64,
58. Alfred Schulz, Polizeihauptmann, Griesstraße 54,
59. Georg Knödel, Technischer Oberinspektor, Wandsbekerchauffee 220,
60. Johann Rauter, Geschäftsführer der G. W. F., Fuhlsbüttelerstraße 240, Haus 2,
61. Otto Günther, Technischer Angestellter, Wachtelstraße 51,
62. Max Hockenholtz, Angestellter, Harburgerchauffee 63,
63. Johannes Begier, Geschäftsführer, Schlantene 25,
64. Heinrich Strübing, Stellv. Direktor der Allgemeinen Ortskrankenkasse, Hammerstraße 10,
65. Julie Stubbe, Ehefrau, Angerstraße 22 B,
66. Fritz Spangenberg, Kassensangestellter, Zimmerloh 7,
67. Wilhelm Eckhardt, Böttcher, Sophienstraße 25,
68. Wilhelm Womberg, Genossenschaftsangeestellter, Hammersteindamm 120,
69. Ludwig Melzer, Buchdrucker, Korntrügergang 42,
70. Max Spreberg, Gewerkschaftsleiter, Pestalozzistraße 59,
71. Josef Urban, Geschäftsführer, Jfflandsstraße 48a,
72. Wilhelm Baard, Postkassener, Erlenkamp 4,
73. Maria Klink, Kantinenarbeiterin, Wandsbekerchauffee 132, Haus 1,
74. Hermann Lütke meier, Lademeister, Ausschlager Willdeich 33,
75. Rudolf Quaack, Staatsarbeiter, Meher Straße 12,
76. Carl Gerwoldt, Brauereiarbeiter, Pasmannstraße 9,
77. Robert Prieß, Staatsangestellter, Grevenweg 85,
78. Hugo Jken, Gewerkschaftsleiter, Methesfeldstraße 88,
79. Hermann Heede, Oberfeuerwehrmann, Stüdenstraße 61,
80. Dorothea Asmus, Buchhalterin, Hammerbrookstraße 32,
81. Otto Stilk, Staatsangestellter, Linfenweg 3,
82. Ferdinand Reimers, Korrektor, Eissestraße 17,
83. Gustav Dahnke, Gewerkschaftsangeestellter, Mittelweg 119a, Haus 2,
84. Annie Kienast, Verkäuferin, Stresowstraße 57,
85. Wilhelm Petersen, Gewerkschaftsleiter, Meierkamp 41,
86. Franz Andresen, Geschäftsführer, Gerstenkamp 28,
87. Robert Finner, Schlosser, Knauerstraße 7,
88. Wilhelm Lauer, Postsekretär, Wendloherweg 15,

89. Adolph Lonn, Mieter, Lohpoppelstraße 46,
90. Dr. Ludwig Stein, Rechtsanwalt, Tarpensbedstraße 148,
91. Karl Odenhal, Geschäftsführer, Besenbinderhof 68,
92. Wilhelm Melohn, Verwaltungsoberinspektor, Griesstraße 15,
93. Agnes Stricker, Staatsarbeiterin, Ohlsdorferstraße 17,
94. Erwin Boehden, Polizeischulldirektor, Ruckamp 17,
95. Heinrich Hansen, Steinbruder, Hornerlandstraße 413,
96. Hermann Jörchel, Gewerkschaftsangehörter, Gertigstraße 7,
97. Henry Rähmann, Staatsarbeiter, Lutterothstraße 19,
98. Wilhelm Müller, kaufmännischer Abteilungsleiter, Beim Gesundbrunnen 20,
99. Willi Elsner, Sozialbeamter, Vienhardstraße 11,
100. Wilhelm Haußtein, Gefängnisbeamter (Oberinspektor), Buschcamp 8,
101. Carl Settmacher, Geschäftsführer, DitmarKoelstraße 6,
102. Heinrich Fricke, Tischler, Finkenwälder, Kirchenweg 74,
103. Carl Sonnenschmidt, Ingenieur, Elise Averdickstraße 24,
104. Otto Schumann, Angestellter, Karpfangerstraße 20,
105. Richard Freese, Schiffingenieur, Voelgönnerstraße 20,
106. Willi Mühagen, Volksschullehrer, Wandsbiederstieg 59, Haus J,
107. Henri Magener, Hausmeister, Dorotheenstraße 113,
108. Carl Stubbe, Bäcker, Angerstraße 22, Haus B,
109. Martha Fick, Buchhalterin, Winterhuderweg 28, Haus 2,
110. Wilhelm Demgenst, Gewerkschaftsangehörter, Frankenstraße 33,
111. Victor Bracke, Polizeimeister, Schleidenplatz 8,
112. Karl Roberger, Wertmeister, Fleischredder 31,
113. Julian Biskupst, Bürogehilfe, Lutterothstraße 9,
114. Albert Duenßing, Verwaltungsobersekretär, Schellingstraße 21,
115. Gustav Musfeldt, Büroangestellter, Veddelser Brückenstraße 114,
116. Adolf Kühne, Staatsangestellter, Lothringer Straße 3,
117. Friedrich Muhlhardt, Volksschullehrer, Blücherstraße 40,
118. Wilhelm Urhanst, Oberfeuersekretär, Semperstraße 1,
119. Gertrud Harloff, Kontoristin, Süderquaistraße 15,
120. Richard Möller, Genossenschaftsangehörter, Tonndorferstraße 12,
121. Paul Junge, Geschäftsführer, Schlantrege 25,
122. Heinrich Heitmann, Lehrer, Heitmannstraße 16,
123. Willi Schmidt, Schlosser, Willwälder an der Wille, Netzeburg, In der Hörn 27,
124. Gustav Bombach, Staatsangestellter, Lutterothstraße 15,
125. Max Satow, Büroangestellter, Ahrensburgerstraße 9,
126. Carl Hinz, Schiffszimmerer, Kielerstraße 73,
127. Bruno Georges, Polizeihauptmann, Bundesstraße, Neue Kaserne,
128. John Röncke, kaufmännischer Angestellter, Diederichstraße 33,
129. Claus Wulf, Schiffsoffizier und Hafensoffiziant a. D., Wannseistraße 32,
130. Hermann Horst, Maschinenbauer, Nieburstraße 7,
131. Albert Stroth, Gewerbefontrollleur, Balduinstraße 6,
132. Adolf Wolf, Gewerbelehrer, Eimsbütteler Marktplatz 26,
133. Carl Rehder, Hafenangestellter, Zoafstraße 31,
134. Jacob Stuh, Werkzeugmacher, Telemannstraße 38.

Vertrauensmann: Claus Umland, Große Theaterstraße 44.

Wahlvorschlag Nr. 4.

Deutsche Volkspartei.

1. D. Dr. jur. et med. Carl August Schröder, Bürgermeister, Mövenstraße 1,
2. Karl Peters, Direktor in der Hamburg-Amerika Linie, Blumenstraße 11,
3. Johannes Hirsch, Drechslermeister, Brandstwierte 40/42,
4. Elisabeth Vape, Lehrerin, Baumkamp 41,
5. Johannes Meier, Kolonialwarenhändler, Lappenbergsallee 20,
6. Otto Rose, Generalsekretär und Zeitungsverleger, Sierichstraße 82,

7. Carl Greysmühl, Justizobersekretär, Fiestraße 91,
8. Dr. Paul de Chapeaurouge, Senator, Sierichstraße 47,
9. Dr. Friedrich Edelbüttel, Rechtsanwalt, Sierichstraße 17,
10. Dr. jur. Hans Böhme, Kaufmann, Agnesstraße 61,
11. Johannes Hüne, Geschäftsführender Vorsitzender des Grundeigentümergevereins, Hammerweg 10,
12. Rudolph Michael, Chefredakteur, Rothenbaumchauffee 1,
13. Dittmar Hurgig, Fabrikant, Wohldorf, Lindenweg,
14. Dr. Carl Piper, Schriftsteller, Schrötteringsweg 12,
15. Erich Jeger, Vorsitzender des Ortsausschusses Groß-Hamburg des Deutschen Gewerkschaftsbundes, Hoheluftchauffee 76,
16. Johannes Jalant, Teilhaber und Geschäftsführer der Jalantbetriebe, Mönkebergstraße 18,
17. Dr. Richard Behn, Rechtsanwalt, Böhmersweg 9,
18. Paul Wolf, Färbereibesitzer, Alsterdorferstraße 19,
19. Heinrich Gehrckens jun., Kneeder, Oberfelderstraße 17,
20. Dr. med. Erich Röper, Nervenarzt, Alsterterrasse 9,
21. Henry Barrelet, Kaufmann, Ritterstraße 101,
22. Dr. John Führsen, Landgerichtsdirektor, Solumberweg 22,
23. Johannes Binge, Obersteuerinspektor, Eimsbüttelerchauffee 23,
24. John Lemmel, Kolonialwarenhändler, Ausschlägerweg 24,
25. Emma Dormien, Photographin, Fiestraße 25,
26. Carl Bezold, Architekt, Ellerthorsbrücke 9,
27. Prof. Moritz Holzmänn, Oberlehrer a. D., Hufenerstraße 46,
28. Heinrich Hölting, Schlachtermesser, Hofweg 54,
29. Dr. Wilhelm Schönwald, Studienrat, Klaus Grothstraße 6a,
30. Hans Nuppenau, Blumengroßhändler, Große Allee 8,
31. Gustav Blohm, Regierungsbaumeister a. D., Mühlen-damm 59,
32. Otto Ernst jun., Kaufmann, Faackweg 8,
33. Dr. Julius Scholz, Rechtsanwalt, Steinhöft 9,
34. Emil Hoffkulte, Fabrikant, Hagenau 19,
35. Dr. Walter Burmeister, Rechtsanwalt, Neue Rabenstraße 6,
36. Dr. Erich Diestel, Syndikus der Hamburgischen Electricitäts-Werke, Oberstraße 135,
37. Dr. med. Ernst Koesing, Oberarzt, Am Hasenberge 30,
38. Dr. Hans Rache, Regierungsrat, Vienhardstraße 17,
39. Reinhardt Albrecht, Lehrer, Schröderstraße 23,
40. Franz Elfert, Geschäftsführer des Verbandes Deutscher Techniker, Holstenwall 3/5,
41. Martha Kumpel, Ehefrau, Hagenau 36,
42. Dr. Walter Schneider, ber. Volkswirt, Hasselbrookstraße 175,
43. Theodor Steinhauer, Verwaltungsoberinspektor, Schwalbenstraße 39,
44. Joseph Jacobi, Gasthausangestellter, Osterbedstraße 31,
45. Albert Volderts, Hausmakler, Brahmsallee 50,
46. Heinrich Hüttmann, Justizoberinspektor, Meißnerstraße 2,
47. Hermann Wagner, Bäckermeister, Ederförderstraße 30,
48. Erwin Ebrechter, Kaufmannsgehilfe, Bergedorf, Gärtnerstraße 27,
49. Elisabeth Ellering, Gefängnisinspektorin, Lattenkamp 96,
50. Adolf Lüssenhop, Lehrer, Marxstraße 48,
51. Bertha Göß, Sozialbeamtin, Fiestraße 123,
52. Hans Plamböck, kaufmännischer Angestellter, Goebenstraße 21,
53. Dr. Martha Resch, Studienrätin, Sophienallee 7,
54. Hans Fedder, Geschäftsführer, Steilshoverstraße 136a,
55. Conrad Timmann, Tapezierermeister, Hoheluftchauffee 49,
56. Wilhelm Ling, Kriminaloberwachmeister, Lübeckerstraße 118, Haus a,
57. Anton Weinberger, Leiter der Handelsschule Dankers, Oben Borgfelde 1,
58. Hildegard van Wüllen-Scholten, Sozialbeamtin, Grindelberg 90,
59. Willy Mett, Steuerinspektor, Elise Averdickstraße 4,
60. Otto Münich, Leiter der Stellenvermittlung des D. S. V., Rathsmühlendamm 48,

61. Arthur Lieske, Verwaltungsoberinspektor, Faberstraße 20,
 62. Johannes Zuschlag, Prokurist, Hammerhof 22,
 63. Felix Klamitter, Eisenbahninspektor, Weidenallee 2a,
 64. Erich Buehns, Funkbeamter, Weddeler Brückenstraße 92,
 65. Christel Fietense, Heimarbeiterin, Vereinsstraße 93,
 66. Alwin Hey, Fruchtgroßhändler, Amfendstraße 4/5,
 67. Eugen Löwe, Gasthausangestellter, Hasselbrookstraße 60,
 68. Kurt Schöffner, Leiter der Bankabteilung im D. S. B., Hermann Kauffmann Straße 28,
 69. Willy Brosius, Schiffingenieur, Winterhuderweg 43,
 70. Dr. Hermann Bledwedel, Rechtsanwalt, Sonnenau 5.
- Vertrauensmann: August Praesent, Blumenstraße 25.

Wahlvorschlag Nr. 5.

Zentrumsparlei.

1. Prälat Bernard Dinkgrefe, Pastor Primarius, Hochallee 61,
2. Franz Neureuter, Fabrikant, Große Allee 53,
3. Franz Beyrich, Angestellter, Mozartstraße 42,
4. Hedwig Fuchs, Hausfrau, Claudiusstraße 1,
5. Alwin Gottschlich, Konditormeister, Kleiner Burjäh 6,
6. Franz Kudlik, Reichsbahninspektor, Hohenfelderstieg 2,
7. Elisabeth Weisner, Gewerkschaftsangestellte, Aldermannstraße 36,
8. Friedrich Schmitz, Bankbeamter, Stoeckhardtstraße 54,
9. Albert Kraus, Angestellter, Hasselbrookstraße 84,
10. Elsa Kamp, Büroangestellte, Großmannplatz 2.

Vertrauensmann: Dr. Clemens Altemischer, Oben Borgfelde 8.

Wahlvorschlag Nr. 6.

Deutschnationale Volkspartei.

1. Johann Henningsen, Vorsitzender und Geschäftsführer des Deutschen Wirtschaftsbundes, Jßlandstraße 34,
2. Alfred Jacobien, Rechtsanwalt, Juratenweg 1,
3. Dr. Andreas Koch, Oberlandesgerichtsrat, Hagedornstraße 49,
4. Alfred Diestel, Klempnermeister, Hofweg 3,
5. Walther Blohm, Werftbesitzer, Nebelallee 141,
6. Ilse von Arnoldi, Studienrätin, Cäcilienstraße 12,
7. Eugen Claus, Kaufmann, Bergedorf, Schlebuschweg 20,
8. Max Schulz-Medom, Kaufmann, Tesdorpfstraße 15,
9. Fritz Weber, Feinkosthändler, Bismarckstraße 2,
10. Ernst Behmlow, Architekt, Maria Louisen Straße 31,
11. Dr. Hermann Nagel, Direktor des Oberverwaltungsamtes und Verordnungsgerichts, Ericastraße 178,
12. Karl Krummiek, Polizeinspektor, Osterstraße 9,
13. Erich Laeisz, Needer, Harvestehuderweg 27a,
14. Hermann von Dassel, Senatspräsident am Hanseatischen Oberlandesgericht, Blumenau 132,
15. Prof. Dr. Cuno Ridderhoff, Studienrat, Alsterdorferstraße 374,
16. Karl Witt, Gewerbelehrer, Elbedorweg 183,
17. Josef Hoffmann, Baugeschäftsinhaber, Immenhof 37,
18. Gertrud Frehle, Obermeisterin der Wäsche- und Schneiderei-Fabrik, Hamburgerstraße 14,
19. Max Falkenberg, Bürstenmachermeister, Herrengraben 5,
20. Ernst Fraag, Maurermeister, Eimsbüttelerstraße 3,
21. Karl Zimmermann, Metallarbeiter, Mühlenstraße 33,
22. Dietrich Ossenbrügge, Volksschullehrer, Cuxhaven, Westermischweg 15,
23. Otto Schneider, Kapitän a. D., Papenhuderstraße 45/47,
24. Friedrich Witten, Kolonialwarenhändler, Oben Borgfelde 12,
25. Emil Massié, Reichsbahnassistent, Im Tale 29,
26. Bruno Meinde, Justizobersekretär, Bei der Apostelkirche 15,
27. Prof. Dr. med. Rudolf Hahn, leitender Oberarzt, Carlstraße 9,

28. Friedrich Holst, Baumeister, Sandweg 19,
29. Hans Dall, Schlachtvieh-Zm. und Export, Mittelweg 114,
30. Dr. phil. Siegfried Passarge, Universitätsprofessor, Juratenweg 3,
31. Helene Sillem, Vorsitzende und Geschäftsführerin des Gewerksvereins der Heimarbeiterinnen, Hagedornstraße 31,
32. Christian Jensen, Angestellter, Kappstraße 13,
33. Georg Schween, Kaufmann, An der Mitter 82,
34. Otto Olbers, Ingenieur, Lübederthor 5,
35. Heinrich Bischoff, Verwaltungsobersekretär, Ottostraße 1,
36. Ludwig Brandt, Kolonialwarenhändler, Graumannsweg 77,
37. Richard Peters, Fruchthändler, Schleusenstraße 22,
38. Walter Behrendt, Kaufmannsgehilfe, von Essen Straße 113,
39. Carl Heinemann, Exportkaufmann, Hochallee 108,
40. August Knobbe, Revieroberwachmeister, Döhnerstraße 20,
41. Carl Edeler, Volksschullehrer, Brangelstraße 24,
42. Dr. med. Paul Desenijs, Frauenarzt, Papenhuderstraße 41/43,
43. Ilse Wenzel, Hausfrau, Schlüterstraße 58,
44. Ludwig Kramer, Kaufmann, Adolphstraße 39,
45. Hermann Maurer, Glasermeister, Zimmerstraße 35,
46. Henry Franke, Gewerbelehrer, Moorende 9,
47. Heinz Stange, Jugend- und Bildungsobmann im D. S. B., Eibenweg 25,
48. Gustav Voegt, Fürsorger beim Wohlfahrtsamt, Neuer Steinweg 64,
49. Paul Woermann, Kaufmann, Hansastraße 8,
50. Heinrich Albrecht, Kaufmann, Magdalenenstraße 71,
51. Hermann Jungheinrich, Konsul, Kaufmann, Blumenstraße 43,
52. Dr. Hermann Durchschlag, Rechtsanwalt, Hochallee 121,
53. Alexander Linfer, Reederei-Lademeister, Mühlen-damm 34,
54. Alma Bredöl, Rentnerin, Mühlen-damm 35, Oberaltenstift Haus A,
55. Erwin-Madalbert Blum, Studienrat, Hartungstraße 22,
56. Hans Beyer, Schlossermeister, Fuhlsbüttelerstraße 616,
57. Dr. Kurt Bode, Fabrikant, Ericastraße 134,
58. Bernhard Jacius, Prokurist, Saling 39,
59. Fritz Wörner, Werkführer, Dufnerstraße 125,
60. Rudolph Siemsen, Zugführer, Beim Gesundbrunnen 24,
61. Friedrich Schroeder, Photograph, Brückwiesenstraße 32,
62. Johann Rhode, Prokurist, Moltkestraße 45a,
63. Marie Heiber, Hausfrau, Magstraße 5,
64. Gustav Mende, Oberpostsekretär, Billwärder Neudeich 107,
65. Prof. Emil Berg, Studienrat, Schellusthauffsee 93,
66. Heinrich Heyl, Kaufmann, Michaelisstraße 10,
67. Robert Riedel, Gärtnermeister, Rosengasse 35,
68. Ewald Timm, Kolonialwarenhändler, Marktstraße 45,
69. Dr. Hans Verblinger, Landesgeschäftsführer, Bergedorf, Jacobsstraße 24,
70. Carl Lange, Elektrotechniker, Süderstraße 126,
71. August Menge, Klempnermeister, Lockstedterweg 9,
72. Gustav Seyroth, kaufmännischer Direktor, Heinrich Berg Straße 21,
73. Wilhelm Klein, kaufmännischer Angestellter, Fiestraße 94,
74. Constantin Meyer-Glika, Kaufmann, Körnerstraße 10,
75. Carl Timke, Juwelier, Uhlenhorsterweg 28,
76. Dr. Karl Döring, Zahnarzt, Aldermannstraße 32/34,
77. Mine Becker, Hausfrau, Werderstraße 49,
78. Prof. Dr. med. Julius Freszel, Arzt, An der Mitter 43,
79. Dr. Hanns Westphal, Rechtsanwalt, Richterstraße 17,
80. August Wallbaum, Oberpostsekretär, Harburgerhauffsee 83,
81. Heinrich Thielvoldt, Malermeister, Bremerreihe 20,
82. Erwin Becker, Pfarrer em., Papenhuderstraße 42,
83. Carl Lübecke, Postsekretär, Nieburstraße 40,
84. Carl Klein, Schiffsmaschinist, Fieststraße 16,
85. Ferdinand Wierd, Angestellter, Oberstraße 36,
86. Carl Hoffmann, Geschäftsführer, Fieststraße 9,
87. Otto Gauger, Reichsbahnassistent, Heidbörn 32,
88. Wilhelm Hannemann, Kaufmann, Hansaplatz 8,

89. Leonie Kreplin, kaufmännische Angestellte, Hirschgraben 42,
90. Karl Hellwig, Exportkaufmann, Magdalenenstraße 3,
91. Wilhelm Biel, Kaufmann, Ffllandstraße 77,
92. Carl Esch, Kaufmann, Umlandstraße 58a,
93. Dr. med. Hermann Tünger, Arzt, Hornerlandstraße 37,
94. Kurt Geißler, Koch, Ottostraße 4,
95. August Westphal, Dentist, Güntherstraße 61,
96. Heinrich Winkelmann, Kaufmann, Valentinskamp 25,
97. Manuel Warbeck, Regierungsekretär a. W., Danielstraße 57,
98. Wilhelm Diehn, Kaufmann, Güntherstraße 45,
99. Max Cappus, Kaufmann, Sierichstraße 122,
100. Dr. Arnold Lienau, Arzt, Am Weiher 5.

Vertrauensmann: Dr. Kurt Weische, Holzdam 10.

Wahlvorschlag Nr. 7.

National-Sozialistische Deutsche Arbeiter-Partei.

1. Wilhelm Hüttmann, kaufmännischer Angestellter, Sechslingspforte 18,
2. Helmut Reinke, Schmiedegeselle, Kleiner Kielort 7, Haus 2,
3. Edgar Brinckmann, Kaufmann, Zweiter Droopweg 43,
4. Otto Krohn, Schlachtergeselle, Fruchtallee 62, Haus 1,
5. Harry Henningsen, kaufmännischer Angestellter, Hohlstauffsee 129, Haus 2,
6. Walter Gloy, Tallymann, Heinrich Barth Straße 32,
7. Carl Benzhorn, Schornsteinfegermeister, Osterstraße 10,
8. Gustav Thiel, Seemann, Frankensteinstraße 25,
9. Hans Heise, Schriftsteller, Heidhörn 2/390,
10. Otto Schlicht, Arbeiter, Kastanienallee 38,
11. Ferdinand Schulz, Buchdrucker, Hopfenmarkt 6,
12. Arthur Richter, Schlosser, Sierichstraße 48.

Vertrauensmann: Edgar Brinckmann, Zweiter Droopweg 43.

Wahlvorschlag Nr. 8.

Mittelstandspartei.

1. J. Hermann Schumacher, Ehrenobermeister der Schlachter-Innung, Rothenbaumchauffee 91,
2. Emil Förster, Drogist, Hamburgerstraße 16,
3. Matthias Matthieszen, Frucht- und Gemüsehändler, Baumkamp 78,
4. Carl Meibohm, Präsident des Norddeutschen Gastwirtverbandes, Raboisen 33,
5. Wilhelm Schönberg, Kaufmann, Kleiner Schäferkamp 44,
6. Fritz Reich, Mäler und Vertreter, Schrötteringsweg 9,
7. Wilhelm Krefft, Obermeister der Bäckerinnung, Wandsbekerchauffee 75,
8. Fritz Binge, Restaurateur, Hofweg 21,
9. Heinrich Wesselhöft, Feinkosthändler, Fruchtallee 135,
10. Gustav Eisenblätter, Klempnermeister, Norderstraße 87,
11. Bernhard Scholz, Milchhändler, Schmalenbekerstraße 19,
12. Carl Schnoor, Getreidemäler, Brekelbaumspark 22,
13. Wilhelm Schulz, Schriftleiter, Giesenweg 3,
14. Richard Paschleben, Bücherrevisor und Handelsschulinhaber, Steindamm 12/14,
15. Otto Rodhausen, Schlossermeister, Hamburgerstraße 12,
16. Ernst Schmidt, Schokoladengeschäftsinhaber, Hamburgerstraße 10,
17. Emil Sens, Quartiersmann, Banksstraße 62,
18. Otto Bruhn, Schriftsteller, Peutestraße 14,

19. Theodor Siemer, Brothändler, Kleiner Schäferkamp 42,
20. Konrad Ruckriegel, Schlachtermeister, Langereihe 71,
21. Friedrich Witte, Hotelbesitzer, Hühnerposten 13,
22. Anton Röhne, Kolonialwarenhändler, Koeperweg 2,
23. Walter Mathe, Schneidermeister, Wandsbekerflieg 33,
24. Otto Karow, Friseur, Hühnerposten 9,
25. Bernhard Harden, Brothändler, Eppendorfer Baum 9,
26. Bernhard Rehders, Dentist, Eimsbüttelerchauffee 23,
27. Ernst Jvers, Kaufmann, Krohnkamp 1,
28. Albert Rönke, Installateurmeister, Fruchtallee 77,
29. Curt Hensen, Fischhandlung, Königstraße 21/23,
30. B. Theodor Benjamin, Goldschmiedemeister, Schaarsteinweg 18,
31. Theodor Keyser, Mittagstischinhaber, Münzstraße 11,
32. Richard Wittig, kaufmännischer Angestellter, Mittelweg 22/24, Haus 6,
33. August Laade, Privatier, Rehmstraße 2,
34. Carl Schweder, Klempnermeister, Billhorner Köhrendamm 251,
35. Wilhelm Ritterling, Drogist, Lübederstraße 97,
36. Hermann Schulmeister, Möbelhändler, Hohenfelderstraße 26.

Vertrauensmann: Hans Berge, Ferdinandstraße 56.

Wahlvorschlag Nr. 9.

Vollrechtspartei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung).

1. Dr. Max Prieß, Studienrat, Grindelhof 62,
2. Alfred Postelmann, Kaufmann, Leibnizstraße 6,
3. Max Sammann, Kaufmann, Bülastraße 2,
4. Wilhelm Mahnde, Testamentsverwalter, Knauerstraße 13,
5. Hans Hille, Handwerker, Herrengraben 29,
6. Dr. rer. nat. Berthold Arendt, kaufmännischer Angestellter, Bergedorf, Reinbeker Weg 44,
7. Theodor Epping, Buchdrucker, Oben Borgfelde 29,
8. Richard Hauptvogel, Privatkoch, Große Bleichen 30,
9. Victor Klahr, Kaufmann, Maria Louisen Straße 96,
10. Eduard Worbis, Abteilungs-Direktor i. R., Höltystraße 2,
11. Karl Knöch, Ruhestandsbeamter, Hünkenweg 5,
12. Frau Emma Jansen, Rentnerin, Ribickstraße 56,
13. Dr. Edgar Adelman, Arzt, Bernhardstraße 74,
14. Emil Witt, Postamtman, Wrangelstraße 8,
15. Ferdinand Süchting, Angestellter, Hasselbrookstraße 82,
16. Dr. med. Eduard Agéron, Arzt, Alfredstraße 1,
17. Heinrich Landt, Rentner, Himmelstraße 38,
18. August Königsdorff, Kaufmann, Werderstraße 28,
19. Fräulein Antoinette Tiedemann, Lehrerin, Bismarckstraße 46,
20. Heinrich Bahlmann, Kaufmann, Eppendorferlandstraße 9,
21. Heinrich Storz, Buchhalter, Stadtdeich 19,
22. Bruno Brechtigen, kaufmännischer Angestellter, Sievelingsallee 25,
23. Otto Kluge, Reichsbahn-Obersekretär, Eijfestraße 10,
24. Frau Caroline Vahr, Hausfrau, Eppendorferweg 21,
25. Wilhelm Stechahn, Chemiker, Scheideweg 22,
26. Amandus Meyer, Rentner, Contstraße 1,
27. John Franz, Betriebsleiter, Bartholomäusstraße 97,
28. Heinrich Mövers, Kaufmann, Uwerstraße 25,
29. Carl Helmholz, Küpermeister, Auenstraße 34.

Vertrauensmann: Max Sammann, Bülastraße 2.

Zweiter Wahlkreis.

(Hamburgisches Landgebiet.)

Wahlvorschlag Nr. 1.

Kommunistische Partei — Liste Wahlgren-Dröse.

1. Johann Wahlgren, Arbeiter, Geesthacht, Am Dösselbuschberge 1,
2. Emil Dröse, Arbeiter, Bergedorf, Bahnstraße 11,
3. Albert Maat, Zimmermann, Moorburg Nr. 137,
4. Willy v. Broock, Arbeiter, Lughaven, Große Hardewiel 27,

5. Arnold Mewes, Polier, Farmsen, Motchkauer Kamp 34,
6. August Ziehl, Korbmacher, Geesthacht, Norderstraße 14a,
7. Karl Boldt, Metallarbeiter, Bergedorf, Gärtnerstraße 12,
8. Friedrich Komofs, Arbeiter, Geesthacht, Nellenstraße 4,
9. Ernst Henning, Former, Bergedorf, Hasselstraße 11,
10. Hans Kloth, Schmied, Moorburg Nr. 119.

Vertrauensmann: Heinrich Stahmer, Hamburg, Sünderstraße 47.

Wahlvorschlag Nr. 2.**Deutsche Demokratische Partei.**

1. Wilhelm Leonhardt, Lehrer, Bergedorf, Wentorfer Straße 90,
2. Prof. Dr. phil. August Reichsering, Studienrat, Cuxhaven, Westermischweg 17,
3. Adolf Frahm, Justizamtmann, Volksdorf, Waldstraße 7,
4. Ernst Nade, Landwirt, Reitbrook Nr. 76,
5. Otto Lillie, Kolonialwarenhändler, Altengamme Nr. 30,
6. Erna Hölzer, Hausfrau, Cuxhaven, Strichweg 122,
7. Heinrich Dittschmann, Blumenzüchter, Curslack Nr. 222,
8. Ludwig Dankwerts, Steueramtman, Cuxhaven, Cuxhavener Seedeich 19,
9. Julius Schlesmann, Kaufmann, Bergedorf, Kampchauffee 74,
10. Annaluise Granzin, Hausfrau, Bergedorf, Bismarckstraße 15.

Vertrauensmann: Verwaltungsoberinspektor Mahler, Bergedorf, Am Birkenhain 8.

Wahlvorschlag Nr. 3.**Sozialdemokratische Partei — Liste Frank-Olfers.**

1. Friedrich Frank, Schriftleiter, Bergedorf, Friedrich Ebert-Straße 4,
2. Karl Olfers, Geschäftsführer, Cuxhaven, Marienstraße 62,
3. Hans Bodeyn, Lehrer, Altengamme Nr. 51,
4. Heinrich Buchner, Obersteuersekretär, Farmsen, Hauptstraße 68,
5. Carl Sowa, Staatsangestellter, Geesthacht, Hegebergstraße 29,
6. Erich Hagenah, Lehrer, Cuxhaven, Friedrich Carl Straße 32b,
7. Willi Schmidt, Schlosser, Billwärder an der Bille, Nettelnburg, In der Hörn 27,
8. Friedrich Wersemann, Maschinen Schlosser, Moorburg Nr. 130,
9. Carl Schwemer, Lehrer, Ohlenwärder, Kirchendeich 16,
10. Ernst Becker, Angestellter, Bergedorf, Schulbrooksweg 1.

Vertrauensmann: Claus Umland, Hamburg, Große Theaterstraße 44.

Wahlvorschlag Nr. 4.**Deutsche Volkspartei.**

1. Amandus Stubbe, Landwirt, Moorfleth, Elbdeich 53,
2. Dr. Hermann Schween, Studienrat, Bergedorf, Wentorfer Straße 56,
3. Hermann Wering, Senator, Holzdamm 8,

4. Heinrich Gock, Klempnermeister, Cuxhaven, Alterweg 15,
5. Henry Graumann, Landwirt, Ohlenwärder, Elbdeich 165,
6. Carl Brünke, Oberbaurat a. D., Volksdorf,
7. Oscar Rümker, Kaufmann, Bergedorf, Reinbecker Weg 67,
8. Carl Zemlin, Marinebibliothekar a. D., Cuxhaven, Bahnhofstraße 14,
9. Ludwig Nölker, Schornsteinbaumeister, Geesthacht, Im Seetholz 1,
10. August Darms, Gemüsegärtner, Reitbrook Nr. 28a.

Vertrauensmann: A. C. Müller, Rektor a. D., Bergedorf, Brauerstraße 34.

Wahlvorschlag Nr. 5.**Zentrumspartei.**

1. Bernhard Kaltwasser, Kaufmann, Bergedorf, Sachsenstraße 10,
2. Margarethe Lübke, Hausfrau, Cuxhaven, Emmastraße 17,
3. Martin Szymanski, Arbeiter, Bergedorf, Brunnenstraße 139,
4. Heinrich Blank, Kaufmann, Cuxhaven, Fischhalle 1, Abtlg. 3,
5. Bertha Marquardt, Hausfrau, Bergedorf, Brunnenstraße 49.

Vertrauensmann: Dr. Clemens Altemischer, Hamburg, Oben Borgfelde 8.

Wahlvorschlag Nr. 6.**Deutschnationale Volkspartei.**

1. Prof. Dr. Felix Bohnert, Oberrealschuldirektor, Bergedorf, Bismarckstraße 5,
2. Hermann Schaumann, Landwirt, Altermöhe, Krapphof,
3. Reinhard Wille, Studienrat, Cuxhaven, Cuxhavener Seedeich 13,
4. Wilhelm Timmermann, Gast- und Landwirt, Wohldorf, Schleusenredder 2,
5. Friedrich Meins, Diplom-Kaufmann, Geesthacht, Bergedorfer Straße 3,
6. Reinhard Vott, Gärtner und Landwirt, Altengamme Nr. 172,
7. Heinrich Brandt, Landmann, Moorburg Nr. 51,
8. Bruno Harden, Arbeiter, Billwärder an der Bille, Nettelnburg, Klaus Schaumann-Straße,
9. Erna Kloos, Sekretärin, Bergedorf, Wentorfer Straße 42,
10. Harry Röncke, Landwirt, Moorfleth Nr. 121.

Vertrauensmann: Dr. Hans Verblinger, Bergedorf, Jacobsstraße 24.

b) Die Verbindungen der Wahlvorschläge.**Witeinander verbunden sind die Wahlvorschläge:**

1. der Kommunistischen Partei (Nr. 1 in beiden Wahlkreisen),
2. der Deutschen Demokratischen Partei (Nr. 2 in beiden Wahlkreisen),
3. der Sozialdemokratischen Partei (Nr. 3 in beiden Wahlkreisen),
4. der Deutschen Volkspartei (Nr. 4 in beiden Wahlkreisen),
5. der Zentrumspartei (Nr. 5 in beiden Wahlkreisen),
6. der Deutschnationalen Volkspartei (Nr. 6 in beiden Wahlkreisen).

5. Die amtlichen Stimmzettel.

a) Der amtliche Stimmzettel für den I. Wahlkreis (Stadt Hamburg).

Bürgerchaftswahl 1927.			
Erster Wahlkreis.			
1	Kommunistische Partei Thälmann, Gundelach, Ewert, Walter.	1	<input type="radio"/>
2	Deutsche Demokratische Partei Platen, Frä. Beckmann, Dr. Stubmann, Dr. Röske.	2	<input type="radio"/>
3	Sozialdemokratische Partei Ross, Leuterich, Stubbe, Schönfelder.	3	<input type="radio"/>
4	Deutsche Volkspartei D. Dr. Schröder, Deters, Hirsch, Bape.	4	<input type="radio"/>
5	Zentrumspartei Dinkgrefe, Neureuter, Beyrich, Fuchs.	5	<input type="radio"/>
6	Deutschnationale Volkspartei Henningesen, Jacobsen, Dr. Koch, Diestel.	6	<input type="radio"/>
7	National-Sozialistische Deutsche Arbeiter-Partei Hüttmann, Reinte, Brinkmann, Krohn.	7	<input type="radio"/>
8	Mittelstandspartei Schumacher, Foerster, Matthieszen, Meibohm.	8	<input type="radio"/>
9	Volkrechtspartei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung) Pries, Postelmann, Sanmann, Mahnde.	9	<input type="radio"/>

b) Der amtliche Stimmzettel für den II. Wahlkreis (Hamburgisches Landgebiet).

Bürgerchaftswahl 1927. Zweiter Wahlkreis.			
1	Kommunistische Partei Wahlgren, Dröse, Maak, v. Broock.	1	<input type="radio"/>
2	Deutsche Demokratische Partei Leonhardt, Dr. Reichsering, Frahm, Nade.	2	<input type="radio"/>
3	Sozialdemokratische Partei Frank, Olfers, Bodenn, Buchner.	3	<input type="radio"/>
4	Deutsche Volkspartei Stubbe, Dr. Schween, Vering, God.	4	<input type="radio"/>
5	Zentrumspartei Kaltwasser, Lübke, Szymanski, Blank.	5	<input type="radio"/>
6	Deutschnationale Volkspartei Prof. Dr. Bohnert, Schaumann, Wille, Timmermann.	6	<input type="radio"/>

6. Das Wahlergebnis.

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Zentralwahlkommission zur Feststellung des Ergebnisses der Bürgerschaftswahl am 9. Oktober 1927.

Verhandelt Hamburg, den 13. Oktober 1927.

Anwesend sind die Herren:

Senator Dr. Möldeke als Vorsitzender,
Senator Heinrich Eisenbarth,
Dr. S. W. Brindmann,
Otto Rose,
Henry Schaper und
Eugen Claus.

Verhindert sind die Herren:

H. Th. Meyer, Paul Bergmann,
Adolf Biedermann.

Außerdem sind zugegen die Herren:

Regierungsdirektor Dr. Stöcklin als Leiter des Wahlamts,
Regierungsrat Dr. Gramkow als Schriftführer und
vom Wahlamt Verwaltungsoberinspektor Kelling
sowie Verwaltungsobersekretär Bauersfeld.

Der Herr Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 10 Uhr vormittags und teilt mit, daß das Wahlamt die Wahlakten aus sämtlichen Wahlbezirken geprüft und das Wahlergebnis aus beiden Wahlkreisen festgestellt habe.

Die bei der Prüfung in den einzelnen Wahlbezirken vorgefundenen offenbaren Irrtümer sind vom Wahlamt richtiggestellt und bei der Ermittlung der Ergebnisse berücksichtigt worden (s. Anlage 1 u. 2).

Einzelne besondere Fälle werden von dem Vorsitzenden in Verbindung mit Regierungsdirektor Dr. Stöcklin mitgeteilt und erörtert. Zu einer Beanstandung der Wahl aber geben sie keine Veranlassung (Anlage 3). Regierungsdirektor Stöcklin führt dann weiter aus:

Gemäß § 44 des Bürgerchaftswahlgesetzes in der Fassung vom 27. Juni 1927 ist zunächst das Ergebnis im zweiten Wahlkreis festzustellen.

Nach den Zusammenrechnungen auf dem Zählbogen sind im zweiten Wahlkreis abgegeben worden

für Wahlvorschlag Nr. 1 Kommunistische Partei	3412 Stimmen,
" " " 2 Deutsche Demokratische Partei	3657 " "
" " " 3 Sozialdemokratische Partei	14715 " "
" " " 4 Deutsche Volkspartei	7937 " "
" " " 5 Zentrumspartei	432 " "
" " " 6 Deutschnationale Volkspartei	8163 " "
zusammen	38316 Stimmen.

Zur Verteilung der auf das Landgebiet entfallenden 10 Sitze wurden die Gesamtstimmenzahlen der Wahlvorschläge dieses Wahlkreises gemäß § 43 des obigen Gesetzes nacheinander durch 1, 2, 3, 4 usw. geteilt, bis von den sich hierbei ergebenden Teilzahlen der Größe nach so viele als Höchstzahlen ausgesondert werden konnten, wie Abgeordnete zu wählen sind (s. Anlage 1).

Entsprechend den sich ergebenden Höchstzahlen, die in der Anlage durch Unterstreichen kenntlich gemacht sind, entfielen auf Wahlvorschlag Nr. 1 Kommunistische Partei

1 Sitz,
" " 2 Deutsche Demokratische Partei
" " 3 Sozialdemokratische Partei
" " 4 Deutsche Volkspartei
" " 5 Zentrumspartei
" " 6 Deutschnationale Volkspartei

Nach der Reihenfolge der Benennungen auf den Wahlvorschlägen sind hiernach gemäß § 43 Abs. 2 im zweiten Wahlkreis gewählt:

vom Wahlvorschlag Nr. 1 **Kommunistische Partei**

1. Johann Wahlgren,

vom Wahlvorschlag Nr. 2 **Deutsche Demokratische Partei**

1. Wilhelm Leonhardt,

vom Wahlvorschlag Nr. 3 **Sozialdemokratische Partei**

1. Friedrich Frank, 3. Hans Bodenn,
2. Karl Olfers, 4. Heinrich Buchner,

vom Wahlvorschlag Nr. 4 **Deutsche Volkspartei**

1. Amandus Stubbe,
2. Dr. Hermann Schween,

vom Wahlvorschlag Nr. 6 **Deutschnationale Volkspartei**

1. Prof. Dr. Felix Bohnert,
2. Hermann Schaumann.

Hierauf wurde das Ergebnis im ersten Wahlkreis festgestellt:

Nach § 44 des Bürgerchaftswahlgesetzes sind die Reststimmen jedes Wahlvorschlages des zweiten Wahlkreises, die dadurch ermittelt werden, daß von den auf jeden Wahlvorschlag entfallenen Stimmen das Produkt aus den auf ihn entfallenen Sitzen und der niedrigsten für die Verteilung benutzten Höchstzahl abgezogen wird, auf die mit ihnen verbundenen Wahlvorschläge des ersten Wahlkreises zu verrechnen. Jeder der Wahlvorschläge des zweiten Wahlkreises war mit dem entsprechenden Wahlvorschlag derselben Partei für den ersten Wahlkreis verbunden. Die niedrigste für die Verteilung benutzte Höchstzahl ist 3412. Unter Zugrundelegung dieser Zahl und der Zahl der Sitze, die auf die einzelnen Vorschläge entfallen sind, ergeben sich folgende Reststimmen:

Wahlvorschlag	Zahl der gültigen Stimmen	niedrigste zur Verteilung benutzte Höchstzahl	Anzahl der Sitze	Zahl der unverrechneten übertragbaren Stimmen
1. Kommunistische Partei	3412	3412	1	—
2. Deutsche Demokratische Partei	3657		1	245
3. Sozialdemokratische Partei	14715		4	1067
4. Deutsche Volkspartei	7937		2	1113
5. Zentrumspartei	432		—	432
6. Deutschnationale Volkspartei	8163		2	1339
Zusammen	38316		10	4196

Diese Reststimmen aus dem 2. Wahlkreis sind der Stimmenzahl der einzelnen Wahlvorschläge im ersten Wahlkreis hinzuzurechnen. Hierdurch ergeben sich für die Berechnung der Zahl der Sitze im ersten Wahlkreis folgende Stimmenzahlen:

Nummer und Kennwort des Wahlvorschlags	Zahl der gültigen Stimmen im ersten Wahlkreis	Zahl der aus dem zweiten Wahlkreis übertragenen Stimmen	Gesamtzahl der in Betracht zu ziehenden Stimmen im ersten Wahlkreis
1. Kommunistische Partei	106827	—	106827
2. Deutsche Demokratische Partei	61638	245	61883
3. Sozialdemokratische Partei	232754	1067	233821
4. Deutsche Volkspartei	64495	1113	65608
5. Zentrumspartei	9342	432	9774
6. Deutschnationale Volkspartei	90654	1339	91993
7. Nat.-Soz. Deutsche Arbeiter-Partei	9754	—	9754
8. Mittelstandspartei	27163	—	27163
9. Volksrechtspartei	7762	—	7762
Zusammen	610389	4196	614585

Zur Verteilung der auf das Stadtgebiet entfallenden 150 Sitze wurden die Gesamtzahlen der in Betracht zu ziehenden Stimmen nacheinander durch 1, 2, 3, 4 usw. geteilt, bis von den sich hierbei ergebenden Teilzahlen der Größe nach so viele als Höchstzahlen ausgesondert werden konnten, wie Abgeordnete zu wählen sind (s. Anlage 2). Die letzte Höchstzahl ist 3963 $\frac{1}{3}$.

Entsprechend den sich ergebenden Höchstzahlen, die durch Unterstreichen kenntlich gemacht sind, entfallen auf

Wahlvorschlag Nr. 1	Kommunistische Partei	26	Sitze
"	" 2 Deutsche Demokratische Partei	15	"
"	" 3 Sozialdemokratische Partei	59	"
"	" 4 Deutsche Volkspartei	16	"
"	" 5 Zentrumspartei	2	"
"	" 6 Deutschnationale Volkspartei	23	"
"	" 7 Nat.-Soz. Deutsche Arbeiter-Partei	2	"
"	" 8 Mittelstandspartei	6	"
"	" 9 Volksrechtspartei	1	Sitz.

Nach der Reihenfolge der Benennungen auf den Wahlvorschlägen sind hiernach gemäß § 43 Abs. 2 gewählt:

Wahlvorschlag Nr. 1, Kommunistische Partei.

1. Ernst Thälmann,	14. Alice Wosikowski,
2. Gustav Gundelach,	15. Wilhelm Hilbrandt,
3. Alma Ewert,	16. Etmar André,
4. Johann Walter,	17. Willy Breiche,
5. John Wittorf,	18. Wilhelm Zimmer,
6. Heinrich Stahmer,	19. Rudolf Lindau,
7. Fritz Eszer,	20. August Schmidt,
8. Albert Walter,	21. Paul Tatesen,
9. August Ziehl,	22. Otto Hoffmann,
10. Friedrich Dettmann,	23. Friedrich Michelsen,
11. Johann Westphal,	24. Anton Veder,
12. Ernst Henning,	25. Friedrich Reblisch,
13. Hans Westermann,	26. Rudolf Rothflegel.

Wahlvorschlag Nr. 2, Deutsche Demokratische Partei.

1. Curt Platen,	9. Dr. Max Eichholz,
2. Emmy Beckmann,	10. Max Traeger,
3. Dr. Peter Stubmann,	11. Henry Schaper,
4. Senator Dr. Höldeke,	12. Heinrich Landahl,
5. Christian Koch,	13. Otto Herling,
6. Walter Schies,	14. Georg Nobiling,
7. Adolf Kugelowsky,	15. Gerhard Meuthen.
8. Senator Dr. Walter Matthaei,	

Wahlvorschlag Nr. 3, Sozialdemokratische Partei.

1. Rudolf Koss,	27. Emil Lehmann,
2. Max Leuterich,	28. Adolph Römer,
3. Senator Heinrich Stubbe,	29. Heinrich Steinfeldt,
4. Senator Adolf Schönfelder,	30. Dr. Kurt Adams,
5. John Ehrentzeit,	31. Senator a. D. Karl Hense,
6. Richard Berner,	32. Johanna Stollen,
7. Hermine Reine,	33. Rudolf Böttger,
8. Senator Heinrich Eisenbarth,	34. Friedrich Stooß,
9. Paul Bergmann,	35. Ulrich Vannwolf,
10. Senator Emil Krause,	36. Hugo Schotte,
11. Friedrich Baepflow,	37. Dr. Theodor Haubach,
12. Richard Ballerstaedt,	38. Hermann Günther,
13. Heinrich Schumann,	39. Gustav Appelbaum,
14. Albert Jble,	40. Paula Henningien,
15. Max Feld,	41. Friedrich Kunkler,
16. Grethe Zabe,	42. Lothar Popp,
17. Claus Umland,	43. Wilhelm Gaack,
18. Theodor Meyer,	44. Paul Weinheber,
19. Carl Friedrichs,	45. Gustav Veder,
20. Louis Korell,	46. Emil Hüfmeier,
21. Dr. Herbert Parbo,	47. Dora Wagner,
22. Gustav Dahrendorf,	48. Johannes Schult,
23. Ferdinand Bieth,	49. Max Jäger,
24. Adele Reiche,	50. Dr. Alfred Mette,
25. Senator Paul Neumann,	51. Berthold Schramp,
26. Prof. Dr. Andreas Knack,	52. Carl Hensel,

53. Max Sittenfeld,
54. Hugo Desterreich,
55. Franz Berg,
56. Johanna Wendt,

57. Dr. Herbert Rucheweyh,
58. Alfred Schulz,
59. Georg Knödel.

Wahlvorschlag Nr. 4, Deutsche Volkspartei.

1. Bürgermeister D. Dr. jur. et med. Carl August Schröder,	9. Dr. Friedrich Edelbüttel,
2. Karl Deters,	10. Dr. jur. Hans Böhme,
3. Johannes Hirsch,	11. Johannes Hiine,
4. Elisabeth Bape,	12. Rudolph Michael,
5. Johannes Meier,	13. Dittmar Durzig,
6. Otto Rose,	14. Dr. Carl Piper,
7. Karl Gressmühl,	15. Erich Jeger,
8. Senator Dr. Paul de Chapeaurouge,	16. Johannes Jalant.

Wahlvorschlag Nr. 5, Zentrumspartei.

1. Prälat Bernard Dinkgrebe,	2. Franz Reureuter.
------------------------------	---------------------

Wahlvorschlag Nr. 6, Deutschnationale Volkspartei.

1. Johann Henningien,	13. Erich Laeisz,
2. Alfred Jacobien,	14. Hermann von Dassel,
3. Dr. Andreas Koch,	15. Prof. Dr. Cuno Ridderhoff,
4. Alfred Diefel,	16. Karl Witt,
5. Walther Blohm,	17. Josef Hoffmann,
6. Ilse von Arnoldi,	18. Gertrud Frehse,
7. Eugen Glauß,	19. Max Falkenberg,
8. Max Schulz-Medow,	20. Ernst Fraach,
9. Fritz Weber,	21. Karl Zimmermann,
10. Ernst Dehmow,	22. Dietrich Ossendörge,
11. Dr. Hermann Nagel,	23. Otto Schneider.
12. Karl Krumm,	

Wahlvorschlag Nr. 7, Nat.-Soz. Deutsche Arbeiter-Partei.

1. Wilhelm Hüttmann,	2. Helmut Reine.
----------------------	------------------

Wahlvorschlag Nr. 8, Mittelstandspartei.

1. J. Hermann Schumacher,	4. Carl Meibohm,
2. Emil Förster,	5. Wilhelm Schönberg,
3. Matthias Matthiesien,	6. Fritz Reich.

Wahlvorschlag Nr. 9, Volksrechtspartei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung).

1. Dr. Max Bries.

Den gesetzlichen Bestimmungen entsprechend sind also verkündet:

1. Die Zahlen der auf die einzelnen Wahlvorschläge des zweiten Wahlkreises entfallenen gültigen Stimmen,
2. die Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge des zweiten Wahlkreises,
3. die Namen der Gewählten im zweiten Wahlkreis,
4. die Reststimmen aus dem zweiten Wahlkreise, die auf die verbundenen Wahlvorschläge des ersten Wahlkreises zu verrechnen sind,
5. die Zahlen der auf die einzelnen Wahlvorschläge im ersten Wahlkreise entfallenen gültigen Stimmen,
6. die Gesamtzahlen der für die Verteilung der Sitze im ersten Wahlkreise in Betracht zu ziehenden gültigen Stimmen,
7. die Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge des ersten Wahlkreises,
8. die Namen der Gewählten im ersten Wahlkreis.

Während der ganzen Verhandlung stand der Raum, in dem die öffentliche Sitzung stattfand, dem Zutritt der Wahlberechtigten offen.

Anlage 1 zur Niederschrift über die Sitzung der Zentralwahlkommission am 13. Oktober 1927.

Bereit durch	Kommunistische Partei	Deutsche Demokratische Partei	Sozialdemokratische Partei	Deutsche Volkspartei	Zentrumspartei	Deutschnationale Volkspartei
1	3412	3657	14715	7937	432	8163
2	1706	1828 ¹ / ₂	7357 ¹ / ₂	3968 ¹ / ₂	.	4081 ¹ / ₂
3	.	.	4905	2645 ² / ₃	.	2721
4	.	.	3878 ³ / ₄	.	.	.
5	.	.	2943	.	.	.
Sitze	1	1	4	2	—	2

Anlage 2 zur Niederschrift über die Sitzung der Zentralwahlkommission am 13. Oktober 1927.

Geteilt durch	Kommunistische Partei	Deutsche Demokratische Partei	Sozialdemokratische Partei	Deutsche Volkspartei	Zentrums-partei	Deutsch-nationale Volkspartei	Nat.-Soz. Deutsche Arbeiter-Partei	Mittelstands-partei	Volkrecht-partei
	106827	61638	232754	64495	9342	90654	9754	27163	7762
	—	245	1067	1113	432	1339			
1	106827	61883	233821	65608	9774	91993	9754	27163	7762
2	53413 ^{1/2}	30941 ^{1/2}	116910 ^{1/2}	32804	4887	45996 ^{1/2}	4877	13581 ^{1/2}	3881
3	35609	20627 ^{2/3}	77940 ^{1/3}	21869 ^{1/3}	3258	30664 ^{1/3}	3251 ^{1/3}	9054 ^{1/3}	.
4	26706 ^{3/4}	15470 ^{3/4}	58455 ^{1/4}	16402	.	22998 ^{1/4}	.	6790 ^{3/4}	.
5	21365 ^{2/5}	12376 ^{3/5}	46764 ^{1/5}	13121 ^{3/5}	.	18398 ^{3/5}	.	5432 ^{3/5}	.
6	17804 ^{3/6}	10313 ^{5/6}	38970 ^{1/6}	10934 ^{4/6}	.	15332 ^{1/6}	.	4527 ^{1/6}	.
7	15261	8840 ^{3/7}	33403	9372 ^{2/7}	.	13141 ^{5/7}	.	3880 ^{3/7}	.
8	13353 ^{3/8}	7735 ^{3/8}	29227 ^{5/8}	8201	.	11499 ^{1/8}	.	.	.
9	11869 ^{2/9}	6875 ^{5/9}	25980 ^{1/9}	7289 ^{7/9}	.	10221 ^{4/9}	.	.	.
10	106827 ^{1/10}	61883 ^{1/10}	233821 ^{1/10}	65608 ^{1/10}	.	91993 ^{1/10}	.	.	.
11	9711 ^{9/11}	5625 ^{8/11}	21256 ^{5/11}	5964 ^{4/11}	.	8363	.	.	.
12	8902 ^{3/12}	5156 ^{11/12}	19485 ^{1/12}	5467 ^{4/12}	.	7666 ^{1/12}	.	.	.
13	8217 ^{5/13}	4760 ^{3/13}	17986 ^{3/13}	5046 ^{10/13}	.	7076 ^{5/13}	.	.	.
14	7630 ^{7/14}	4420 ^{3/14}	16701 ^{7/14}	4686 ^{4/14}	.	6570 ^{13/14}	.	.	.
15	7121 ^{12/15}	4125 ^{5/15}	15588 ^{1/15}	4373 ^{13/15}	.	6132 ^{13/15}	.	.	.
16	6676 ^{11/16}	3867 ^{11/16}	14613 ^{13/16}	4100 ^{8/16}	.	5749 ^{9/16}	.	.	.
17	6283 ^{16/17}	.	13754 ^{3/17}	3859 ^{5/17}	.	5411 ^{6/17}	.	.	.
18	5934 ^{13/18}	.	12990 ^{1/18}	.	.	5110 ^{13/18}	.	.	.
19	5622 ^{9/19}	.	12306 ^{7/19}	.	.	4841 ^{14/19}	.	.	.
20	5341 ^{7/20}	.	11691 ^{1/20}	.	.	4599 ^{13/20}	.	.	.
21	5087	.	11134 ^{7/21}	.	.	4380 ^{13/21}	.	.	.
22	4855 ^{17/22}	.	10628 ^{5/22}	.	.	4181 ^{11/22}	.	.	.
23	4644 ^{15/23}	.	10166 ^{3/23}	.	.	3999 ^{16/23}	.	.	.
24	4451 ^{3/24}	.	9742 ^{13/24}	.	.	3833 ^{1/24}	.	.	.
25	4273 ^{2/25}	.	9352 ^{21/25}	.	.	.	.	.	.
26	4108 ^{19/26}	.	8993 ^{3/26}	.	.	.	.	.	.
27	3956 ^{15/27}	.	8660 ^{1/27}	.	.	.	.	.	.
28	.	.	8350 ^{21/28}	.	.	.	.	.	.
29	.	.	8062 ^{25/29}	.	.	.	.	.	.
30	.	.	7794 ^{1/30}	.	.	.	.	.	.
31	.	.	7542 ^{19/31}	.	.	.	.	.	.
32	.	.	7306 ^{29/32}	.	.	.	.	.	.
33	.	.	7085 ^{16/33}	.	.	.	.	.	.
34	.	.	6877 ^{3/34}	.	.	.	.	.	.
35	.	.	6680 ^{21/35}	.	.	.	.	.	.
36	.	.	6495 ^{1/36}	.	.	.	.	.	.
37	.	.	6319 ^{18/37}	.	.	.	.	.	.
38	.	.	6153 ^{7/38}	.	.	.	.	.	.
39	.	.	5995 ^{16/39}	.	.	.	.	.	.
40	.	.	5845 ^{21/40}	.	.	.	.	.	.
41	.	.	5702 ^{39/41}	.	.	.	.	.	.
42	.	.	5567 ^{7/42}	.	.	.	.	.	.
43	.	.	5437 ^{39/43}	.	.	.	.	.	.
44	.	.	5314 ^{5/44}	.	.	.	.	.	.
45	.	.	5196 ^{1/45}	.	.	.	.	.	.
46	.	.	5083 ^{3/46}	.	.	.	.	.	.
47	.	.	4974 ^{43/47}	.	.	.	.	.	.
48	.	.	4871 ^{13/48}	.	.	.	.	.	.
49	.	.	4771 ^{42/49}	.	.	.	.	.	.
50	.	.	4676 ^{21/50}	.	.	.	.	.	.
51	.	.	4584 ^{37/51}	.	.	.	.	.	.
52	.	.	4496 ^{27/52}	.	.	.	.	.	.
53	.	.	4411 ^{38/53}	.	.	.	.	.	.
54	.	.	4330 ^{1/54}	.	.	.	.	.	.
55	.	.	4251 ^{16/55}	.	.	.	.	.	.
56	.	.	4175 ^{21/56}	.	.	.	.	.	.
57	.	.	4102 ^{7/57}	.	.	.	.	.	.
58	.	.	4031 ^{23/58}	.	.	.	.	.	.
59	.	.	3963 ^{4/59}	.	.	.	.	.	.
60	.	.	3897 ^{1/60}	.	.	.	.	.	.

Anlage 3 zur Niederschrift über die Sitzung der Zentralwahlkommission am 13. Oktober 1927.

a) Besondere Bemerkungen auf Grund der vom Wahlamt vorgenommenen Durchprüfung sämtlicher Wahlakten.

1. Aus sämtlichen 712 Bezirken des 1. und 2. Wahlkreises sind die Wahlakten eingegangen und durchgeprüft worden.
2. Während eine Niederschrift überall geführt und durchweg ordnungsmäßig angefertigt worden ist, sind die Vordrucke der Gegenliste in 68 Bezirken und der Stimmlisten in 35 Fällen mangelhaft ausgenutzt worden.
3. In manchen Fällen stimmte die Anzahl der aus der Urne entnommenen Umschläge nicht genau mit der Zahl der in der Wählerliste angekreuzten oder in der Gegenliste geführten Personen überein. Das hat seinen Grund darin, daß entweder bei der Ankreuzung in der Wählerliste oder bei der Eintragung in die Gegenliste hier und da ein Irrtum unterlaufen ist.
4. Bei der Prüfung der Akten hat sich ergeben, daß aus 11 Bezirken die Anlagen, über die vom Wahlvorstand Beschluß gefaßt worden ist, den Wahlakten nicht beiliegen. Es handelt sich um 2 Umschläge und 56 Stimmzettel, deren richtige Behandlung durch den Wahlvorstand daher vom Wahlamt nicht nachgeprüft werden konnte.
5. Die einzelnen Stimmzettel sind von den Wahlvorständen im allgemeinen richtig behandelt worden. Nur in 15 Fällen sind Stimmzettel für gültig erklärt worden, die nach den gesetzlichen Bestimmungen als ungültig anzusehen sind; andererseits mußten 174 Stimmzettel nachträglich durch das Wahlamt für gültig erklärt werden, die vom Wahlvorstand irrtümlich für ungültig angesehen worden sind. Über die verhältnismäßig große Zahl der durch das Wahlamt vorgenommenen Änderungen in der Stimmzettelbeurteilung s. Ziffer 10.
6. Diernach mußten gekürzt werden je 1 Stimme vom Wahlvorschlag 4, 5, 8 und 9, 3 Stimmen vom Wahlvorschlag 3 und je 4 Stimmen vom Wahlvorschlag 1 und 6, insgesamt 15 Stimmen. Die 174 nachträglich für gültig erklärten Stimmen kommen folgenden Wahlvorschlägen zugute: 28 Stimmen dem Wahlvorschlag 1, 22 dem Wahlvorschlag 2, 39 dem Wahlvorschlag 3, 15 dem Wahlvorschlag 4, 1 dem Wahlvorschlag 5, 27 dem Wahlvorschlag 6, je 8 den Wahlvorschlägen 7 und 8 und schließlich 26 dem Wahlvorschlag 9.
7. Im Asenkrankenhaus sind in die dortige Anstaltswählerliste 19 Wahlberechtigte nachgetragen und zur Wahl zugelassen. Wenn auch diese Zulassung und Eintragung in die Wählerliste formell ungesetzmäßig war, so liegt doch die Gefahr einer Doppelwahl nicht vor, da es sich vermutlich um bettlägerige wahlberechtigte Kranke gehandelt hat.
8. In 18 Bezirken sind insgesamt 26 Personen zur Wahl zugelassen, obgleich ihr Name in der betreffenden Bezirkswählerliste nicht enthalten war.
9. In einem Bezirk ist eine Frau, ohne daß ihr Name in der Wählerliste vorhanden war, zur Wahl zugelassen worden. Dieselbe Wählerin hat dann an ihrer zuständigen Wahlstelle noch einmal gewählt.
10. In manchen Fällen ist offenbar der zur Benutzung der Wähler in den Wahlzellen vorhandene gewesene Bleistift abgebrochen gewesen, ohne daß die Wähler dies im Einzelfall bemerkt haben. Die Folge war, daß das mit diesem Bleistift eingezeichnete Kreuz, da es sich in dem Stimmzettel nur als eingedruckte Striche markierte, von dem Wahlvorstand bei der Feststellung des Ergebnisses übersehen ist und deswegen der Stimmzettel für ungültig erklärt wurde. Bei der Prüfung des Ergebnisses sind alle diese Stimmzettel durchweg als gültig erklärt worden, soweit die Ankreuzung noch fest zweifellos erkannt werden kann.
11. Die große Anzahl ungültiger Stimmzettel ist zum weitestgrößten Teil auf die Abgabe unausgefüllter Stimmzettel zurückzuführen. In vielen Fällen sind auch Stimmzettel, die auf den ersten Blick anscheinend von oben bis unten durchgestrichen waren, für ungültig erklärt worden. Das Wahlamt hat aber doch bei der Durchprüfung dieser Stimmzettel unterscheiden zu müssen geglaubt zwischen solchen Stimmzetteln, auf denen durch scharfes Einlegen der Durchstreichung oder durch scharfes Aufheben der Striche ein einzelner Wahlvorschlag deutlich von der Streichung freigelassen worden ist. In diesen Fällen ist grundsätzlich der Stimmzettel als gültig für den von der Durch-

streichung nicht berührten Wahlvorschlag erklärt worden. Hingegen ist in allen Fällen, in denen der Anfang und der Schluß der Durchstreichung nicht einwandfrei zu erkennen ist, die Ungültigkeitserklärung des Wahlvorstandes unangefastet geblieben. Ferner ist eine Reihe von ungültig erklärten Stimmzetteln gefunden worden, in denen der Wähler zunächst einem Wahlvorschlag seine Stimme gegeben hatte oder offenbar hat geben wollen, bei denen aber dann noch ein weiterer Wahlvorschlag einwandfrei angekreuzt worden ist, ohne daß die zuerst vorgenommene Bezeichnung wieder getilgt wurde. Soweit nicht im Einzelfall eine von den beiden Bezeichnungen zweifellos als irrtümlich vorgenommen, von dem Wähler selbst wieder ganz durchgestrichen worden ist, ist es bei der Entscheidung der Wahlvorstände, diese Stimmzettel für ungültig zu halten, geblieben.

11. Es sind 3 Proteste gegen die Wahl eingegangen. In dem einen Fall handelt es sich um die unberechtigte Zulassung eines Wählers im Bezirk 640. In den beiden anderen Fällen beschwerten sich Wähler darüber, daß sie nicht zur Wahl zugelassen seien. Im ersten Fall ist der Wähler offenbar zu Unrecht zugelassen worden und in den beiden anderen Fällen ist die Beschwerde der Wähler nicht begründet, da die Namen beider nicht in der Wählerliste enthalten waren. Diese drei Proteste und die vorerwähnten Mängel geben aber keinen Anlaß zu einer Beanstandung der Gesamtwahl.

b) Einzelbemerkungen über die Abwicklung des Wahlgeschäfts am Wahltag.

Der Wahltag verlief im Wahlamt sehr ruhig. Die von der Zentralwahlkommission geschaffene Organisation der Wahl hat sich bewährt. Außer nachfolgenden Kleinigkeiten hat sich nichts Besonderes ereignet.

1. Von verschiedenen Seiten wurde fernmündlich angefragt, wie es mit dem Tragen von Parteiabzeichen innerhalb des Wahlraums zu halten sei. Das Wahlamt hat sich bei der Beantwortung dieser Fragen auf folgenden grundsätzlichen Standpunkt gestellt. Für Mitglieder des Wahlvorstandes ist das Tragen von Parteiabzeichen unbedingt zu unterlassen. Für Parteifunktionäre, die im Wahlraum an dem Tisch der Parteien tätig sind, ist die Entscheidung über die Zulassung von Parteiabzeichen in das Ermessen des Wahlvorstandes zu stellen. Je nachdem im einzelnen Falle in der Art des Abzeichens eine unzulässige Wahlagitatio zu erblicken ist oder nicht, kann das Anlegen der Abzeichen für die Dauer der Anwesenheit im Wahlraum untersagt werden. Bei den zur Wahl erscheinenden Wählern ist möglichstste Duldsamkeit zu üben.

2. Im Wilhelm-Gymnasium waren drei Wahlräume in verschiedenen Klassenräumen eingerichtet. Zur Abfertigung des Publikums waren am Eingang in das Gebäude zwei Beauftragte des Wahlamts aufgestellt, die den erscheinenden Wählern und Wählerinnen Auskunft gaben über die Lage ihrer Wahlstelle. Außerdem hatten sich noch im Innern des Gebäudes einige Vertreter von einer Partei mit einer Partei-Armbinde eingefunden, die den Verkehr des Publikums im Innern des Gebäudes regelten. Da in dieser Sache eine Agitation für die Partei erblickt werden konnte, hat das Wahlamt veranlaßt, daß die Partei diese Wahlhelfer zurückzog; es sind dann dafür dort drei Beauftragte des Wahlamts eingetreten.

3. Die Mittelstandspartei und die Volkrechtspartei hatten vor einigen Wahlstellen Stimmzettelvordrucke verteilt, in denen Wahlvorschlag 8 oder 9 ausgedruckt, die übrigen Felder leer waren. Neben den Feldern 8 und 9 war dann am Rand ein Hinweis gemacht „hier wird das Kreuz in den amtlichen Stimmzettel eingezeichnet“. Da die Gefahr nahelag, daß diese Vordrucke von den Wählern als eigentliche Stimmzettel benutzt würden, sind die beiden Parteien veranlaßt, die Stimmzettel wieder einzuziehen. Tatsächlich sind auch in etwa 30 Fällen diese Stimmzettelvordrucke mit und ohne den amtlichen Stimmzettel in den Wahlumschlag gelegt worden, so daß diese Stimmen als ungültig für die Parteien verlorengegangen sind. In einigen Fällen sind die leeren Felder dazu benutzt worden, um den Namen einer anderen Partei, der der Wähler seine Stimme geben wollte, handschriftlich hineinzuschreiben.

Hamburg, den 12. Oktober 1927.

7. Die Wahlberechtigten und die auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenen Stimmen.

Tabelle 1: Die Wahlergebnisse in den einzelnen Wahlbezirken.

A. Erster Wahlkreis. Stadt Hamburg.

Wahlbezirk Nr.	Stadtteil, Vorort, Gemeinde und Wahlstelle	Zahl der Wahlberechtigten	Zahl der abgegebenen Stimmen	Zahl der un- gültigen Stimmen		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag								
						1	2	3	4	5	6	7	8	9
						Kommunistische Partei	Deutsche Demokratische Partei	Sozialdemokratische Partei	Deutsche Volkspartei	Republikanische Partei	Deutsche Nationalsozialistische Volkspartei	Nat. Soz. Dtsch. Arbeiterpartei	Mittelständische Partei	Völkisch-rechtliche Partei
Altstadt.														
1	Kleine Reichenstraße 28/30...	1 075	714	6	708	62	50	237	123	25	135	9	60	7
2	Rosenstraße 16	1 696	1 152	10	1 142	192	108	338	163	19	206	30	79	7
3	Ferdinandstraße 15	1 448	973	9	964	172	66	328	105	23	166	16	79	9
4	Spitalerstraße 6	1 253	841	4	837	132	83	324	88	9	121	11	58	11
5	Bumpen 37	1 056	632	4	628	238	32	194	26	13	75	9	37	4
6	Niedernstraße 118/119	1 030	670	4	666	113	47	195	99	4	129	12	66	1
7	Klosterstraße 32/34	1 086	677	7	670	310	35	216	18	6	36	12	29	8
8	Dovenfleth 25/26	1 107	762	8	754	169	57	247	101	7	72	17	73	11
9	Neue Gröningerstraße 10...	1 566	1 086	10	1 076	208	78	392	122	18	141	28	75	14
10	Bei den Mühren 52	1 121	802	8	794	97	106	286	94	7	132	17	41	14
11	Neuburg 21	1 353	894	7	887	177	85	265	119	13	138	25	53	12
12	Götttwiete 4	1 323	955	7	948	201	56	342	124	12	114	26	58	15
	Zuf. Altstadt.	15 114	10 158	84	10 074	2 071	803	3 364	1 182	156	1 465	212	708	113
Neustadt.														
13	A B C Straße 9	1 386	776	9	767	32	102	207	145	6	189	23	50	13
14	Cassamacherreihe 75/77	1 316	803	3	800	139	90	213	98	15	152	11	71	11
15	Friedrich Ebert-Straße 15 ..	1 577	1 000	22	978	301	78	289	58	10	158	18	54	12
16	Cassamacherreihe 15/17	1 582	1 055	13	1 042	376	69	385	46	9	83	25	39	10
17	Cassamacherreihe 20	1 509	957	6	951	197	95	308	78	9	164	25	67	8
18	Königsstraße 38	1 219	766	7	759	88	98	241	110	19	121	13	55	14
19	Fühlentwiete 34	1 341	865	5	860	141	100	235	118	7	165	16	58	20
20	Fühlentwiete 24	1 606	1 014	7	1 007	210	102	302	91	28	165	22	70	17
21	Bergstraße 17	1 639	1 104	8	1 096	396	68	343	78	20	118	17	40	16
22	Brärgang 14	1 615	1 062	11	1 051	501	61	292	39	17	70	8	48	15
23	Kohlhöfen 32	1 832	1 103	9	1 094	605	34	291	22	23	65	6	39	9
24	Kohlhöfen 27	1 622	1 109	10	1 099	623	33	325	14	20	47	10	25	2
25	Bäderbreitgang 72	1 263	914	2	912	284	88	247	77	12	131	8	59	6
26	Holstenwall 14	1 578	1 142	9	1 133	317	98	332	96	32	151	18	71	18
27	Elbstraße 113	1 687	1 226	7	1 219	522	59	434	51	32	79	8	24	10
28	Kohlhöfen 16b	1 614	1 057	7	1 050	381	77	359	49	33	90	14	37	10
29	Holstenwall 17	1 554	1 032	9	1 023	409	70	294	56	9	120	23	36	6
30	Holstenwall 16	1 494	1 043	12	1 031	463	45	354	37	9	56	5	49	13
31	Holstenwall 15	1 296	887	5	882	252	85	300	76	19	99	13	28	10
32	Michaelisstraße 50	1 351	980	7	973	193	87	301	63	69	159	17	66	18
33	Schlachterstraße 43/44	1 725	1 221	10	1 211	494	78	391	48	43	98	14	38	7
34	Mühlenstraße 4	1 650	1 126	10	1 116	461	101	354	48	15	80	18	30	9
35	Mühlenstraße 14	1 616	1 053	14	1 039	422	75	308	54	30	87	21	31	11
36	Böhmkenstraße 5/6	1 506	1 049	7	1 042	264	62	370	75	17	143	26	57	28
37	Böhmkenstraße 13	1 612	1 100	12	1 088	345	71	400	51	34	102	31	39	15
38	Jacobstraße 33	1 696	1 248	18	1 230	572	44	428	37	9	77	10	49	4
39	Zeughausstraße 38/39	1 486	1 103	14	1 089	320	67	522	47	12	71	12	18	20
39a	Säferntanhaus	75	88	1	87	29	5	30	5	—	14	2	1	1
40	Höhlweg 11	1 706	1 165	15	1 150	466	41	430	61	12	75	13	51	1
41	Unberg 6	1 700	1 283	10	1 273	260	90	570	85	14	141	19	77	17
42	Brauerfnechtgraben 8	1 576	1 222	12	1 210	303	85	592	66	21	85	5	39	14
43	Stubbenhuf 23	1 534	1 094	7	1 087	225	79	441	77	9	137	24	73	22
44	Brauerfnechtgraben 27	1 578	987	10	977	285	39	404	52	12	99	7	61	18
45	Schaarmarkt 30	1 526	1 080	13	1 067	259	64	477	58	5	119	9	50	26
46	Ditmar Roel Straße 18	1 416	871	6	865	245	59	351	32	11	91	15	47	14
47	Säferthor 5	1 654	972	10	962	243	71	434	63	6	84	8	44	9
	Zuf. Neustadt.	54 137	36 557	337	36 220	11 623	2 570	12 554	2 261	648	3 885	534	1 691	454

Wahlbezirk Nr.	Stadtteil, Vorort, Gemeinde und Wahlstelle	Zahl der Wahlberechtigten	Zahl der abgegebenen Stimmen	Zahl der ungültigen Stimmen	Zahl der gültigen Stimmen	Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag								
						1	2	3	4	5	6	7	8	9
						Kommunistische Partei	Deutsche Demokratische Partei	Sozialdemokratische Partei	Deutsche Volkspartei	Zentrumspartei	Deutsche Nationalistische Volkspartei	Nat.-Soz. Dtsch. Arbeiterpartei	Mittelständische Partei	Völkisch-rechtliche Partei
St. Georg.														
48	Ernst Merck Straße 4	1 279	739	4	735	56	61	193	135	24	199	20	34	13
49	Ernst Merck Straße 4	1 583	1 046	7	1 039	50	98	176	296	55	295	26	35	8
50	Langereihe 103	1 369	929	8	921	59	116	241	141	33	238	20	49	24
51	Rostockerstraße 62	1 790	1 156	15	1 141	214	94	411	81	37	184	35	73	12
52	Lohmühlenstraße 3	377	290	4	286	7	26	102	53	6	81	4	4	3
52a	Allg. Krankenhaus St. Georg	439	394	5	389	94	33	185	26	4	36	3	4	4
52b	Allg. Krankenhaus St. Georg	350	297	12	285	31	32	112	35	4	61	6	3	1
53	Brennerstraße 42	1 709	952	5	947	100	102	301	131	12	192	34	59	16
54	Danzigerstraße 25	1 672	991	11	980	139	103	412	63	18	165	21	43	16
55	Baumeisterstraße 6	1 296	712	2	710	87	75	269	64	26	109	18	53	9
56	Kirchenweg 1	1 561	908	8	900	173	78	328	74	13	141	27	56	10
57	Rostockerstraße 9	1 511	986	6	980	163	88	356	102	28	142	18	65	18
58	Greifswalderstraße 22	1 540	955	8	947	122	104	303	106	29	170	22	85	6
59	Langereihe 99	1 677	1 102	10	1 092	157	85	356	153	14	216	25	72	4
60	Danzigerstraße 51	1 348	928	10	918	92	84	278	113	103	158	27	57	6
61	Rostockerstraße 25	1 458	1 012	12	1 000	227	89	361	71	26	151	17	48	10
62	Rostockerstraße 62	1 574	1 016	12	1 004	350	38	397	46	30	79	15	36	13
63	Große Allee 4	1 661	1 029	8	1 021	89	120	297	139	21	227	25	87	16
64	Große Allee 45	1 538	976	5	971	119	97	311	128	29	183	24	52	28
65	Stiftstraße 69	1 642	1 075	11	1 064	137	107	391	114	39	176	25	59	16
66	Soheilstraße 30	1 569	1 051	5	1 046	165	105	409	89	22	168	11	65	12
67	Bei der Hauptfeuerwache 1	1 476	1 115	16	1 099	248	76	475	80	22	140	27	22	9
68	Bei der Hauptfeuerwache 1	1 686	1 203	7	1 196	137	104	451	166	32	224	23	40	19
69	Münzstraße 6	1 540	989	8	981	95	62	327	118	26	199	34	110	10
70	Woltmannstraße 5	1 585	1 112	12	1 100	192	76	430	105	10	172	25	63	27
71	Amfinschstraße 40	1 514	1 133	14	1 119	248	107	505	54	6	94	8	76	21
72	Rosenallee 37	1 679	1 157	14	1 143	190	124	480	98	6	123	31	77	14
73	Rorderstraße 105	1 694	1 186	14	1 172	193	97	499	101	25	158	9	63	27
74	Rorderstraße 163/165	1 548	1 022	5	1 017	75	117	268	165	13	279	26	64	10
75	Nagelsweg 31	1 468	1 043	5	1 038	183	134	391	74	17	140	19	50	30
76	Albertstraße 48	1 554	1 151	12	1 139	305	95	499	51	11	93	8	50	27
77	Nagelsweg 61	1 478	1 154	10	1 144	361	96	472	23	19	76	19	53	19
78	Hammerbrookstraße 67	1 454	1 107	16	1 091	298	90	447	45	32	90	19	60	10
79	Gothenstraße 41	1 368	1 106	13	1 093	253	62	593	37	10	79	10	46	3
80	Frankenstraße 12	1 280	1 029	9	1 020	269	68	480	44	8	72	13	59	7
81	Gothenstraße 58	1 370	1 088	8	1 080	258	86	518	37	18	86	14	47	16
82	Nagelsweg 71/73	1 539	1 127	7	1 120	361	65	505	33	11	89	10	42	4
83	Hammerbrookstraße 71	1 379	1 162	17	1 145	380	39	555	41	14	54	8	42	12
84	Wendenstraße 51	1 392	1 157	10	1 147	339	54	543	19	13	101	15	49	14
85	Deudenkampsweg 154	1 276	1 042	16	1 026	272	51	555	27	11	58	14	24	14
86	Sachsenstraße 41	1 340	1 103	12	1 091	280	48	606	28	10	62	13	38	6
87	Nagelsweg 79	1 276	1 082	14	1 068	402	49	500	19	18	42	6	25	7
88	Süderstraße 19	1 352	1 102	19	1 083	391	40	524	26	16	41	5	38	2
89	Hammerbrookstraße 95	1 048	838	8	830	336	29	376	10	12	34	8	21	4
90	Süderstraße 97	1 250	1 040	7	1 033	332	23	531	17	14	53	19	40	4
91	Lorenzstraße 27	1 182	950	9	941	382	34	415	13	10	45	5	34	3
92	Hammerbrookstraße 121	1 122	964	7	957	382	30	422	31	6	52	6	26	2
93	Süderstraße 64	1 433	1 220	14	1 206	399	48	603	12	7	89	4	39	5
94	Süderstraße 74	1 413	1 196	24	1 172	329	46	610	37	16	58	7	66	3
95	Deudenkampsweg 220	1 081	940	15	925	259	36	504	30	17	35	2	39	3
96	Deudenkampsweg 236	1 012	852	9	843	148	62	492	27	10	64	8	31	1
97	Banksstraße 30	1 311	951	12	939	74	85	241	174	18	189	8	124	26
98	Danielstraße 63/65	1 377	1 004	10	994	119	87	388	115	7	172	12	79	15
99	Banksstraße 142	1 296	951	7	944	122	83	360	79	15	173	18	70	24
100	Banksstraße 240	1 227	1 018	11	1 007	231	45	571	31	7	61	4	39	18
Zus. St. Georg.		76 033	54 838	559	54 279	11 474	4083	22 325	4133	1060	6868	880	2785	671
St. Pauli.														
101	Feldstraße 54	1 351	986	6	980	142	125	318	137	14	165	21	51	7
102	Carolinensstraße 23	1 574	1 189	7	1 182	354	96	461	77	7	111	13	41	22
103	Feldstraße 37 a	1 495	1 060	7	1 053	258	116	376	92	8	108	20	71	4
104	Kampstraße 58	1 350	1 016	11	1 005	269	114	365	75	14	93	13	48	14
105	Grabenstraße 27	1 316	1 018	6	1 012	436	40	420	26	11	46	13	18	2
106	Marktstraße 31	1 384	1 019	7	1 012	275	75	385	62	23	100	13	65	14
107	Laesysstraße 12	1 308	961	9	952	218	83	433	30	15	103	8	56	6
108	Schanzenstraße 72	1 373	1 023	8	1 015	204	109	396	68	11	86	11	120	10
109	Schanzenstraße 87	1 469	1 035	7	1 028	231	93	433	53	10	114	24	64	6

Wahlbezirk Nr.	Stadtteil, Vorort, Gemeinde und Wahlstelle	Zahl der Wahl- berech- tigten	Zahl der abge- geben- en Stim- men	Zahl der un- gült- igen gült- tigen Stimmen		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag								
						1	2	3	4	5	6	7	8	9
						Kommun- istische Partei	Deutsche Demo- kranische Partei	Sozial- demo- kranische Partei	Deutsche Volks- partei	Gen- trums- partei	Deutsche natio- nale Volks- partei	Nat.- Soz. Dtsch. Ar- beiter- partei	Mittel- stands- partei	Volks- recht- partei
110	Bereinsstraße 13.....	1 416	1 102	10	1 092	326	73	469	47	17	75	14	54	17
111	Bartelsstraße 85.....	1 287	948	12	936	271	48	427	43	10	67	8	57	5
112	Bindenallee 1.....	1 472	1 104	11	1 093	235	108	417	98	19	132	14	62	8
113	Sufannenstraße 36.....	1 434	1 009	10	999	232	90	425	48	22	86	17	71	8
114	Bartelsstraße 38.....	1 351	895	6	889	214	87	348	53	4	84	15	81	3
115	Schanzenstraße 50.....	1 304	970	8	962	297	60	411	31	7	77	5	60	14
116	Ludwigstraße 9.....	1 457	1 098	10	1 088	353	69	444	58	14	75	12	54	9
117	Gimsbüttelerstraße 43.....	1 364	971	11	960	192	80	365	120	14	97	16	62	14
118	Jägerstraße 29.....	1 576	1 014	13	1 001	149	89	315	142	10	194	22	70	10
119	Gimsbüttelerstraße 24.....	1 448	926	10	916	130	105	264	97	6	203	31	62	18
120	Thalstraße 99.....	1 577	1 079	13	1 066	386	56	474	13	10	74	11	36	6
121	Thalstraße 95.....	1 391	917	11	906	299	50	369	33	24	57	24	42	8
122	Thalstraße 22.....	1 323	831	6	825	308	49	298	42	8	74	7	27	12
123	Heinestraße 12/13.....	1 377	843	11	832	218	62	325	51	11	97	7	48	13
123a	Israelitisches Krankenhaus.....	92	77	4	73	10	23	32	—	—	3	4	1	—
124	Seilerstraße 42.....	1 591	913	4	909	226	86	326	71	7	115	11	55	12
125	Kielerstraße 25.....	1 519	1 031	16	1 015	322	60	398	45	9	91	34	45	11
126	Gimsbüttelerstraße 12.....	1 625	1 020	5	1 015	265	90	335	84	18	140	22	49	12
127	Seilerstraße 41.....	1 626	834	6	828	213	81	273	74	9	110	13	43	12
128	Dopfenstraße 30.....	1 679	879	6	873	294	61	310	29	9	89	10	58	13
129	Taubenstraße 2.....	1 439	822	4	818	273	56	299	47	5	76	13	35	14
130	Walbuisstraße 16.....	1 368	951	14	937	388	34	421	18	6	28	4	33	5
131	Friedrichstraße 50.....	1 856	1 112	16	1 096	478	51	384	8	13	60	26	68	8
132	Friedrichstraße 26.....	1 474	965	11	954	332	76	322	69	19	59	13	61	3
133	Silberjochstraße 16.....	1 528	1 016	2	1 014	469	54	336	34	10	48	10	44	9
134	Trommelfstraße 23a.....	1 614	946	14	932	437	39	347	15	8	39	8	31	8
135	Lincolnstraße 27.....	1 462	1 082	14	1 068	376	63	420	56	16	72	11	49	5
136	Binnaßberg 60.....	1 431	1 002	9	993	322	57	475	52	2	37	10	29	9
137	Binnaßberg 79.....	1 598	1 061	9	1 052	393	57	419	42	8	78	12	32	11
138	Bernhardstraße 70.....	1 738	1 047	15	1 032	277	88	368	70	6	103	28	78	14
Zus. St. Pauli.....		56 037	37 772	359	37 413	11 072	2853	14 403	2210	434	3466	568	2031	376
Gimsbüttel.														
139	Marthastraße 27.....	1 397	1 034	5	1 029	176	103	360	109	6	151	14	96	14
140	Fruchtallee 77.....	1 385	1 002	10	992	245	80	427	55	12	73	21	56	23
141	Gimsbüttelerchauffee 142.....	1 467	1 053	5	1 048	165	102	365	109	12	181	16	65	33
142	Fruchtallee 114.....	1 482	1 083	9	1 074	153	112	394	96	24	204	20	62	9
143	Deubweg 4.....	1 494	1 104	16	1 088	122	139	429	118	10	192	19	43	16
144	Osterstraße 68.....	1 455	1 064	5	1 059	213	113	378	104	8	140	24	66	13
145	Eppendorferweg 50.....	1 484	1 127	7	1 120	93	158	267	193	22	268	29	63	27
146	Tornquiststraße 19a.....	1 345	1 038	10	1 028	120	86	378	145	17	218	16	39	9
147	Tornquiststraße 19.....	1 284	977	6	971	208	69	392	83	12	114	19	62	12
148	Sophienallee 1a.....	1 380	1 019	9	1 010	158	85	330	136	14	204	16	57	10
149	Binnebergerweg 13.....	1 508	1 147	11	1 136	101	197	398	132	19	164	38	54	33
150	Binnebergerweg 33.....	1 416	1 072	14	1 058	88	156	397	123	13	142	37	53	49
151	Eduardstraße 28.....	1 445	1 152	15	1 137	285	107	465	80	18	110	27	36	9
152	Gimsbütteler Marktplatz 2.....	1 468	1 068	12	1 056	58	157	205	230	6	276	20	84	20
153	Lappenbergsallee 5.....	1 529	1 144	7	1 137	104	121	324	186	21	265	10	73	33
154	Gimsbütteler Marktplatz 30.....	1 460	1 115	14	1 101	92	134	338	179	7	230	29	60	32
155	Kellingerstraße 13.....	1 402	1 090	11	1 079	192	103	496	102	6	130	16	25	9
156	Kellingerstraße 25.....	1 338	1 035	13	1 022	202	112	480	47	9	114	6	35	17
157	Lappenbergsallee 29.....	1 427	1 153	17	1 136	300	114	529	55	8	93	7	23	7
158	Bei der Apostelfirche 18.....	1 374	1 018	9	1 009	195	127	310	121	2	177	25	41	11
159	Osterstraße 123.....	1 420	1 022	4	1 018	104	167	290	144	15	185	33	61	19
160	Sellkamp 20.....	1 457	1 161	17	1 144	164	130	501	95	15	148	30	44	17
161	Sillemstraße 74.....	1 296	1 113	12	1 101	335	65	502	60	9	62	6	60	2
162	Lappenbergsallee 40.....	1 355	1 069	11	1 058	262	82	489	71	10	79	5	54	6
163	Kellthgerstraße 63.....	1 353	1 064	9	1 055	230	103	463	54	18	95	18	57	17
164	Kellingerstraße 60.....	1 428	1 153	8	1 145	334	85	582	43	12	51	5	29	4
165	Sartoriusstraße 14.....	1 328	1 078	11	1 067	353	53	515	40	9	51	9	32	5
166	Müggenkampstraße 86.....	1 355	1 114	7	1 107	384	53	535	23	11	45	17	36	3
167	Luruperweg 38.....	1 413	1 142	18	1 124	280	90	559	40	11	78	15	43	8
168	Müggenkampstraße 20.....	1 387	1 181	18	1 163	346	71	528	55	15	80	10	55	3
169	Stellingermweg 51.....	1 319	1 089	17	1 072	275	99	535	37	11	52	10	41	12
170	Rutterothstraße 78.....	1 353	1 120	19	1 101	253	90	557	58	6	95	13	19	10
171	Eidelstedterweg 133.....	1 374	1 100	16	1 084	240	108	505	71	12	92	16	30	10
172	Eidelstedterweg 119.....	1 398	1 114	15	1 099	171	138	542	59	30	90	12	35	22
173	Eidelstedterweg 71.....	1 419	1 080	13	1 067	157	129	503	83	18	112	13	40	12

Wahlbezirk Nr.	Stadtteil, Vorort, Gemeinde und Wahlstelle	Zahl der Wahl- berech- tigten	Zahl der abge- gebenen Stim- men	Zahl der un- güt- tigen güt- tigen Stimmen		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag								
						1	2	3	4	5	6	7	8	9
						Kommun- istische Partei	Deutsche Demo- kratische Partei	Sozial- demokra- tische Partei	Deutsche Volks- partei	Zen- trum- partei	Deutsche natio- nale Volks- partei	Nat.- Soz. Diffr. Ar- beiter- partei	Mittel- stands- partei	Volks- recht- partei
174	Telemannstraße 48	1 314	1 040	16	1 024	193	109	488	54	27	94	9	41	9
175	Schwendstraße 91	1 371	1 099	12	1 087	287	75	579	24	21	52	12	25	12
176	Schwendstraße 98	1 260	1 011	14	997	197	77	525	40	19	83	11	35	10
177	Lutterothstraße 74	1 283	1 079	15	1 064	194	68	615	33	30	60	13	45	6
178	Stellingerweg 32a	1 405	1 155	18	1 137	270	114	595	21	20	62	13	30	12
179	Osterstraße 166	1 437	1 194	8	1 186	302	118	550	46	21	80	10	43	16
180	Osterstraße 134	1 463	1 125	11	1 114	293	94	443	70	6	103	15	82	8
181	Telemannstraße 1	1 391	1 145	12	1 133	196	93	515	64	18	147	12	76	12
182	Gichenstraße 92	1 480	1 126	12	1 114	105	147	416	107	24	215	11	73	16
183	Heußweg 93	1 431	1 132	22	1 110	146	128	561	65	19	116	15	49	11
184	Edelfiedterweg 57	1 493	1 142	4	1 138	127	120	318	200	20	269	23	36	25
185	Lutterothstraße 7	1 380	1 067	5	1 062	54	89	180	285	64	328	11	38	13
186	Osterstraße 68	1 534	1 149	—	1 149	23	150	172	284	26	374	37	60	23
187	Eppendorferweg 139	1 557	1 184	11	1 173	48	163	144	289	19	345	56	74	35
188	Goebenstraße 14	1 527	1 123	9	1 114	112	179	378	128	20	188	23	75	11
189	Bismarckstraße 40	1 422	1 082	6	1 076	97	152	218	188	9	295	33	52	32
190	Bismarckstraße 83	1 465	1 097	10	1 087	95	148	339	156	14	233	18	52	32
191	Bismarckstraße 85	1 473	1 124	4	1 120	43	206	292	229	9	223	38	42	38
192	Bundesstraße 94	1 247	946	6	940	36	141	446	105	31	129	35	12	5
193	Moorkamp 5	686	533	4	529	49	83	187	103	9	71	7	20	—
194	Bismarckstraße 30	1 557	1 113	8	1 105	78	176	189	214	18	281	42	82	25
195	Eppendorferweg 65a	1 597	1 168	6	1 162	116	149	335	173	14	260	12	87	16
196	Meißnerstraße 12	1 592	1 155	10	1 145	116	134	324	160	15	233	31	102	30
196a	Krankenhaus Elm	142	135	—	135	7	16	12	8	1	85	3	2	1
197	Moorkamp 3	1 432	1 020	7	1 013	79	130	240	251	8	232	20	38	15
197a	Krankenhaus Jerusalem	68	64	—	64	—	3	3	35	—	22	—	1	—
198	Kleiner Schäferkamp 36	1 427	1 085	7	1 078	218	110	384	97	9	140	18	97	5
199	Hoheweide 12	1 419	1 031	13	1 018	149	119	363	112	10	204	21	28	12
200	Weidenallee 20	1 542	1 152	10	1 142	198	125	364	137	14	174	17	97	16
201	Margarethenstraße 27	1 470	1 158	10	1 148	289	97	542	50	13	75	10	60	12
202	Margarethenstraße 26	1 519	1 142	9	1 133	307	81	509	50	19	81	19	52	15
203	Weidenallee 31	1 494	1 125	12	1 113	314	85	476	56	16	75	17	53	21
204	Vereinsstraße 93	1 408	1 051	9	1 042	244	89	493	54	6	79	11	51	15
205	Marthastraße 54	1 527	1 207	16	1 191	350	54	558	51	9	93	8	56	12
206	Marthastraße 1	1 513	1 196	13	1 183	332	83	521	48	15	95	15	65	9
Zus. Eimsbüttel		96 541	74 460	729	73 721	12 822	7743	28 542	7323	1041	10 357	1267	3560	1066
Rotherbaum.														
207	Bapendamm 25	1 318	955	7	948	60	97	183	182	9	310	38	42	27
207a	Freimaureerkrankenhaus	40	40	—	40	1	3	3	23	1	8	—	1	—
208	Sedanstraße 25	1 366	1 025	2	1 023	56	119	504	89	9	204	17	21	4
209	Bundesstraße 15	1 585	1 032	6	1 026	55	156	211	216	16	242	49	62	19
210	Bapendamm 5	1 401	859	6	853	49	187	194	145	10	166	32	61	9
211	Bapendamm 18	1 343	980	10	970	103	88	448	95	14	160	27	18	17
212	Grindelallee 95	1 457	961	13	948	71	224	219	129	13	163	45	71	13
212a	Vereins-Hospital	42	36	2	34	1	7	5	7	—	13	1	—	—
213	Mooreidenstraße 40	1 406	860	3	857	39	193	215	127	21	175	22	57	8
214	Grindelhof 17	1 463	966	11	955	56	226	207	135	11	218	40	41	21
215	Heinrich Barth Straße 15	1 275	845	2	843	30	269	169	115	12	167	24	44	13
216	Bapendamm 5	1 513	1 017	13	1 004	50	277	219	161	17	198	27	48	7
217	Bundesstraße ohne Nr.	1 289	879	6	873	44	232	285	99	16	125	31	34	7
218	Grindelhof 85	1 215	832	8	824	84	143	347	91	5	98	14	34	8
219	Grindelhof 30	1 191	805	7	798	13	232	110	152	13	204	15	47	12
220	Binderstraße 34	1 506	944	5	939	29	197	149	219	13	248	28	46	10
221	Binderstraße 34	1 234	746	2	744	20	123	118	232	17	180	13	35	6
222	Mooreidenstraße 40	1 364	889	3	886	33	105	181	247	3	238	21	48	10
223	Neue Rabenstraße 15	1 423	947	6	941	18	123	154	343	15	261	11	14	2
224	Alsterufer 3	1 513	941	7	934	22	124	177	331	25	207	6	30	12
Zus. Rotherbaum		24 944	16 559	119	16 440	834	3125	4 098	3138	240	3 585	461	754	205
Harvestehude.														
225	Mooreidenstraße 40	1 362	881	6	875	21	110	147	236	16	284	22	27	12
226	Binderstraße 34	1 284	873	3	870	47	87	153	265	15	232	23	33	15
227	Mittelweg 90	1 231	792	4	788	18	112	127	307	6	187	16	6	9
228	Harvestehuderweg 105	1 332	887	3	884	23	218	135	290	8	189	6	11	4
229	Mittelweg 90	1 391	945	6	939	20	145	139	347	21	221	7	26	13
230	Ziefstraße 77	1 388	972	4	968	20	174	121	311	5	261	14	47	15

Wahlbezirk Nr.	Stadtteil, Vorort, Gemeinde und Wahlstelle	Zahl der Wahl- berech- tigten	Zahl der abge- geben- en Stim- men	Zahl der un- güt- tigen güt- tigen Stimmen		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag								
						1	2	3	4	5	6	7	8	9
						Kommun- istische Partei	Deutsche Demo- kratische Partei	Sozial- demo- kratische Partei	Deutsche Volks- partei	Gen- trums- partei	Deutlich- natio- nale Volks- partei	Nat.- Soz. Dich- ter- partei	Mittel- stands- partei	Volks- recht- partei
231	Eppendorfer Baum 21	1 368	967	1	966	20	239	113	283	12	242	16	25	16
232	Jungfrauenenthal 13	1 176	795	1	794	14	118	96	266	36	234	9	15	6
233	Klosterallee 65	1 411	987	2	985	21	230	115	200	13	318	20	48	20
234	Grindelberg 88	1 372	955	2	953	46	166	96	312	17	279	12	18	7
235	Gallerplatz 12	1 298	893	3	890	29	193	124	237	15	239	12	22	19
236	Gustav Falke Straße o. Nr. ...	1 144	756	2	754	30	189	101	183	13	203	7	20	8
237	Kielortallee 18	1 175	724	6	718	27	207	116	132	15	176	4	24	17
238	Bogenstraße 32	1 131	774	1	773	37	199	162	126	10	175	16	42	6
239	Bundesstraße ohne Nr.	1 178	810	6	804	59	197	196	122	9	127	27	51	16
240	Beim Schlump 29	1 262	917	6	911	114	87	337	108	5	155	43	50	12
241	Kielortallee 20	1 361	1 030	2	1 028	72	209	244	146	11	240	38	34	34
242	Bogenstraße ohne Nr.	1 090	824	3	821	34	164	189	207	2	173	7	27	18
	Zusf. Harvenstedt	22 954	15 782	61	15 721	652	3044	2 711	4078	229	3935	299	526	247
	Eppendorf.													
243	Hoheluftchauffee 161/163 ...	1 399	1 137	13	1 124	202	103	553	68	14	96	36	35	17
244	Alsenstraße 21	1 337	1 084	7	1 077	253	74	607	29	7	56	13	25	13
245	Alsenstraße 2	1 338	1 110	11	1 099	260	76	544	45	17	86	17	40	14
246	Quickbornstraße 39	1 443	1 188	12	1 176	245	125	569	52	26	82	23	38	16
247	Gärtnerstraße 110	1 325	1 014	10	1 004	188	107	373	91	36	107	21	56	25
248	Alsenstraße 19	1 236	962	8	954	173	92	359	79	21	130	38	49	13
249	Brangelfstraße 100	1 233	998	9	989	123	85	493	94	10	95	20	52	17
250	Eppendorferweg 161	1 346	1 046	6	1 040	79	150	260	228	22	188	24	62	27
251	Eppendorferweg 175	1 448	1 089	5	1 084	112	150	348	133	11	216	35	60	19
252	Brangelfstraße 85	1 429	1 144	11	1 133	226	83	513	74	10	115	29	69	14
253	Brangelfstraße 83	1 456	1 123	11	1 112	154	130	402	94	16	205	41	48	22
254	Lehmweg 14	1 446	1 037	2	1 035	44	163	154	284	10	287	15	58	20
255	Eppendorferweg 176	1 473	1 028	5	1 023	61	176	191	259	9	253	30	18	26
256	Brangelfstraße 64	1 436	1 014	5	1 009	35	184	278	181	14	242	28	25	22
257	Bismarckstraße 97	1 512	1 064	11	1 053	40	199	228	202	13	259	39	59	14
258	Mannefeldstraße 10	1 493	1 060	10	1 050	74	206	238	232	31	180	24	53	12
259	Eppendorferweg 142	1 281	976	17	959	134	131	385	98	15	127	16	33	20
260	Falkenried 45	1 400	1 025	14	1 011	153	123	311	143	17	186	26	36	16
261	Abendrothsweg 64	1 534	1 102	7	1 095	47	167	223	224	4	306	31	79	14
262	Abendrothsweg 55	1 277	982	11	971	110	107	438	84	9	150	20	39	14
263	Römersstraße 39	1 345	1 041	10	1 031	305	80	463	45	13	78	13	22	12
264	Falkenried 1	1 428	1 094	12	1 082	202	103	469	100	18	108	9	66	7
265	Lehmweg 58	1 441	1 091	8	1 083	71	147	349	183	17	199	15	90	12
266	Göhlerstraße 60	1 461	1 115	10	1 105	99	136	381	158	2	201	19	86	23
267	Breitenfelderstraße 30	1 463	1 052	7	1 045	25	229	166	261	15	291	20	24	14
268	Breitenfelderstraße 8	1 296	934	11	923	93	136	338	145	6	165	26	46	18
269	Abendrothsweg 76	1 265	919	6	913	31	165	177	189	5	247	30	54	15
270	Römersstraße 58	1 004	745	5	740	40	101	212	163	6	147	8	47	16
271	Martinißstraße 89	1 149	891	6	885	82	122	368	129	10	127	24	18	5
272	Eppendorferlandstraße 10 ..	1 401	982	7	975	54	213	204	210	16	214	19	39	6
273	Eppendorferlandstraße 80 ..	1 484	1 011	4	1 007	28	277	123	286	8	255	10	9	11
274	Breitenfelderstraße 35	1 281	882	—	882	15	159	110	292	10	239	11	27	19
275	Schrammsweg 34	1 418	1 023	8	1 015	108	184	246	218	3	181	13	49	13
276	Goernerstraße 19	1 478	951	6	945	27	130	144	351	14	252	11	13	3
277	Martinißstraße 52/60	567	395	5	390	6	35	85	135	6	108	7	3	5
277a	Allg. Krankenhaus Eppendorf	383	359	4	355	95	36	150	24	2	38	4	6	—
277b	Allg. Krankenhaus Eppendorf	367	319	5	314	61	27	134	33	2	38	8	8	3
278	Eppendorferlandstraße 95 ..	1 440	1 101	12	1 089	136	122	338	159	9	221	30	60	14
279	Ludolfstraße 6/8	1 362	1 012	13	999	71	116	221	198	10	264	14	90	15
280	Ericastrafe 41	1 383	1 084	9	1 075	129	119	418	110	16	193	18	61	11
281	Ericastrafe 23	1 351	1 050	12	1 038	75	58	269	383	39	169	6	18	21
282	Niendorferstraße 1	1 444	1 202	9	1 193	319	73	583	58	6	83	16	51	4
283	Friedelstraße 46	1 186	937	8	929	277	46	480	27	10	52	13	19	5
284	Niendorferstraße 60	1 440	1 155	24	1 131	316	72	586	48	8	44	16	39	2
285	Lothstedterweg 45	1 357	1 119	9	1 110	279	78	592	56	3	54	15	25	8
286	Lärpenbeckstraße 65	1 535	1 159	15	1 144	229	102	539	80	11	117	14	36	16
287	Lärpenbeckstraße 61	1 412	1 151	17	1 134	157	107	464	122	10	171	25	71	7
288	Lothstedterweg 6	1 470	1 093	7	1 086	58	164	210	240	17	276	40	60	21
289	Lothstedterweg 28	1 244	952	4	948	39	113	173	252	12	299	23	25	12
290	Alsterkrugchauffee 46	720	511	5	506	27	70	124	113	5	123	15	17	12
	Zusf. Eppendorf	65 417	49 563	443	49 120	6167	6151	16 583	7462	621	8320	1018	2113	685

Wahlbezirk Nr.	Stadtteil, Vorort, Gemeinde und Wahlstelle	Zahl der Wahlberechtigten	Zahl der abgegebenen Stimmen	Zahl der ungültigen Stimmen		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag								
				un- gültigen	gültigen	1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Groß Vorstel.													
291	Stavenhagenstraße 3.....	1150	844	13	831	55	63	196	236	2	224	18	30	7
292	Vorstelerchauffee 127.....	1053	825	5	820	47	70	238	198	1	201	12	47	6
	Zuf. Groß Vorstel.....	2203	1669	18	1651	102	133	434	434	3	425	30	77	13
	Fuhlshüttel.													
293	Fuhlshüttelerdamm 115....	708	578	14	564	14	149	140	86	10	143	12	7	3
294	Fuhlshüttelerdamm 115....	876	702	11	691	33	106	211	124	14	153	26	19	5
295	Rathsmühlendamm 17.....	1 340	1 052	13	1 039	79	138	323	185	5	224	32	43	10
296	Erdfampsweg 80.....	1 145	906	3	903	34	163	177	248	6	239	17	16	3
297	Hummelshütteler Landstr. 116	1 401	1 090	8	1 082	44	188	304	204	6	281	19	28	8
	Zuf. Fuhlshüttel...	5 470	4 328	49	4 279	204	744	1 155	847	41	1040	106	113	29
	Langenhorn.													
298	Langenhornerschauffee 166...	1 061	907	8	899	80	110	345	82	2	220	17	33	10
299	Langenhornerschauffee 579...	1 451	1 009	18	991	114	86	517	93	6	148	4	22	1
299a	Staatsstr. Anst. Langenhorn.	96	87	3	84	27	9	30	2	3	9	2	—	2
300	Timmerloh 27/29.....	1 080	978	14	964	152	83	619	30	5	62	6	7	—
301	Tangstedter Landstr. 230...	1 176	1 038	23	1 015	198	68	661	23	4	44	5	11	1
	Zuf. Langenhorn...	4 864	4 019	66	3 953	571	356	2 172	230	20	483	34	73	14
	Klein Vorstel.													
302	Wellingsb. Landstraße 43...	710	563	—	563	31	74	163	101	2	145	11	24	12
	Dölsdorf.													
303	Alsterdorferstraße 534.....	1 174	884	7	877	57	117	288	150	16	191	20	22	16
	Alsterdorf.													
304	Alsterdorferstraße 299.....	824	667	11	656	39	92	210	120	12	129	7	38	9
305	Alsterdorferstraße 420.....	872	678	8	670	27	81	164	99	7	239	15	27	11
	Zuf. Alsterdorf...	1 696	1 345	19	1 326	66	173	374	219	19	368	22	65	20
	Winterhude.													
306	Alsterdorferstraße 86.....	1 271	1 000	7	993	119	129	347	188	16	132	10	45	7
307	Alsterdorferstraße 65.....	1 352	1 041	12	1 029	109	147	349	161	28	131	18	76	10
308	Krochmannstraße 18.....	1 192	1 020	16	1 004	111	113	344	163	20	150	19	66	18
309	Timmermannstraße 18.....	958	811	8	803	226	29	460	13	4	39	3	27	2
310	Alsterdorferstraße 53.....	1 129	935	10	925	84	97	402	88	9	135	13	71	26
311	Grasweg 1.....	970	696	6	690	63	71	175	151	8	175	11	33	3
312	Barmbeckerstraße 156.....	1 108	866	14	852	100	147	334	102	11	104	12	40	2
313	Almenstraße 33.....	1 005	751	14	737	86	105	234	113	6	117	14	55	7
314	Alsterdorferstraße 34.....	1 428	1 038	8	1 030	25	96	187	333	17	322	15	26	9
315	Grasweg 9.....	811	580	9	571	47	66	168	108	9	122	7	32	12
316	Winterhuder Marktplatz 16...	1 336	937	5	932	49	120	204	294	9	204	13	24	15
317	Dorotheenstraße 190.....	1 248	897	7	890	84	101	261	210	12	145	14	56	7
318	Forsmannstraße 34.....	1 159	814	3	811	43	115	181	268	7	142	11	25	19
319	Haidberg 45.....	1 124	984	16	968	232	53	544	41	4	49	11	31	3
320	Barmbeckerstraße 57.....	1 223	1 001	14	987	187	85	441	108	9	99	11	34	13
321	Barmbeckerstraße 30.....	1 042	781	3	778	89	140	292	98	8	91	19	27	14
322	Barmbeckerstraße 32.....	1 078	884	13	871	255	60	444	32	3	39	9	15	14
323	Barmbeckerstraße 47.....	934	776	15	761	127	92	391	46	2	66	10	14	13
324	Geibelstraße 13.....	1 084	889	11	878	235	64	436	33	6	39	6	47	12
325	Barmbeckerstraße 33.....	1 048	897	5	892	287	50	457	27	7	35	6	16	7
326	Gertigstraße 63.....	1 212	1 011	9	1 002	334	62	468	40	18	45	5	17	13
327	Schinkelstraße 20.....	1 073	906	20	886	185	59	488	26	16	61	10	39	2
328	Geibelstraße 57.....	1 185	992	17	975	255	60	521	52	6	36	8	29	8
329	Peter Marquard Straße 9...	1 031	837	9	828	233	63	399	28	7	62	8	16	12
330	Dorotheenstraße 109.....	964	752	16	736	147	68	351	48	3	73	19	18	9
331	Mühlentamp 6.....	1 109	864	10	854	110	130	369	77	15	82	19	34	18
332	Brenjstraße 22.....	1 329	1 021	13	1 008	113	102	432	110	17	123	25	75	11
333	Mühlentamp 54.....	1 195	921	11	910	217	64	453	54	8	66	11	21	16
334	Dorotheenstraße 137.....	1 402	1 018	2	1 016	32	140	164	302	5	293	15	45	20
335	Forsmannstraße 32.....	1 244	825	2	823	17	103	148	336	14	185	3	13	4
336	Gertigstraße 1.....	1 249	917	5	912	65	83	264	269	16	174	9	26	6
	Zuf. Winterhude...	35 493	27 662	310	27 352	4266	2814	10 708	3919	320	3536	364	1093	332

Wahlbezirk Nr.	Stadtteil, Vorort, Gemeinde und Wahlstelle	Zahl der Wahl- berech- tigten	Zahl der abgege- benen Stim- men	Zahl der		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag									
				un- gült- tigen	gült- tigen	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
					Stimmen	Kommun- istische Partei	Deutsche Demo- kratische Partei	Sozial- demokra- tische Partei	Deutsche Volks- partei	Zen- trums- partei	Deutsche natio- nale Volks- partei	Nat.- Soz. Chr. Ar- beiter- partei	Mittel- stands- partei	Volks- recht- partei	
Barmbeck.															
337	Bachstraße 64	1 466	1 101	12	1 089	328	79	478	61	9	77	11	39	7	
338	Bartholomäusstraße 1	1 387	1 099	12	1 087	305	66	510	37	11	82	3	57	16	
339	Beitmannstraße 21	1 396	1 077	9	1 068	150	138	338	117	22	177	12	93	21	
340	Defeniststraße 27	1 358	1 037	10	1 027	207	109	433	41	6	146	11	65	9	
341	Hamburgerstraße 157	1 425	1 123	14	1 109	215	76	505	65	22	131	7	81	7	
342	Feklerstraße 30	1 430	1 142	14	1 128	223	77	490	67	29	136	16	74	16	
343	Weidestraße 8	1 185	991	16	975	189	67	489	48	24	86	12	52	8	
344	Westerkamp 42	1 224	994	9	985	217	62	421	38	85	103	16	32	11	
345	Diederichstraße 1	1 329	1 101	14	1 087	325	72	467	32	35	84	12	49	11	
346	Beim alten Schützenhof 51	1 236	1 017	11	1 006	315	53	502	16	20	45	5	49	1	
347	Rönnhaidstraße 71	1 287	1 095	8	1 087	273	55	592	28	32	60	2	38	7	
348	Beitmannstraße 54	1 331	1 092	10	1 082	319	50	570	19	24	60	8	31	1	
349	Beim alten Schützenhof 23	1 168	978	19	959	250	37	482	28	35	67	4	44	12	
350	Imstedt 20	1 309	1 025	23	1 002	197	81	506	58	19	90	10	32	9	
351	Diederichstraße 36	1 342	1 104	17	1 087	197	76	653	24	19	66	5	31	16	
352	Imstedt 18	1 298	1 040	9	1 031	255	82	515	28	6	74	15	50	6	
353	Bachstraße 94	1 225	1 007	16	991	241	67	521	40	14	72	3	27	6	
354	Osterbeckstraße 60	1 390	1 150	11	1 139	306	63	569	64	8	77	13	35	4	
355	Bachstraße 96	1 235	1 016	3	1 013	267	68	510	32	14	73	16	22	11	
356	Weidestraße 90	1 171	928	7	921	211	72	470	36	11	72	16	25	8	
357	Weidestraße 75	892	765	7	758	246	23	384	14	18	44	6	17	6	
358	Schleidenplatz 30	810	666	9	657	126	57	345	24	22	49	4	24	3	
359	Ortrudstraße 35	1 251	1 045	12	1 033	216	85	463	62	64	92	8	32	11	
360	Ortrudstraße 30	1 233	1 038	17	1 021	194	82	532	37	24	82	20	40	10	
361	Lohkoppelstraße 54	1 203	1 079	10	1 069	232	45	735	22	3	26	1	4	1	
362	Räthnertamp 6	1 119	886	19	867	180	97	413	66	12	74	6	12	7	
363	Räthnerort 1	1 258	975	11	964	163	106	411	62	7	148	12	44	11	
364	Räthnertamp 8	1 449	1 168	9	1 159	171	130	424	105	30	221	7	59	12	
365	Maurienstraße 15	1 434	1 151	6	1 145	139	144	476	112	11	168	15	63	17	
366	Richardstraße 1c	1 447	992	—	992	35	117	148	263	15	288	54	58	14	
366a	Staatl. Institut f. Geburtsh.	78	66	4	62	8	5	30	8	—	9	2	—	—	
367	Oberaltenallee 60	671	605	8	597	156	18	370	10	7	32	—	2	2	
367a	Verforgungsheim	112	610	9	601	43	26	452	20	7	42	5	3	3	
368	Oberaltenallee 60	521	610	9	601	43	26	452	20	7	42	5	3	3	
368a	Verforgungsheim	313	610	9	601	43	26	452	20	7	42	5	3	3	
369	Oberaltenallee 78	1 445	1 015	11	1 004	71	96	255	177	16	257	21	93	18	
370	Oberaltenallee 78a	1 325	975	3	972	65	101	194	190	12	299	12	74	25	
371	Wagnerstraße 57	1 319	1 038	13	1 025	167	116	439	64	10	172	13	29	15	
372	Holsteinischerkamp 43	1 216	967	5	962	164	92	381	58	15	167	6	69	10	
373	Volksdorferstraße 22	1 421	1 156	6	1 150	375	72	497	31	16	78	9	49	23	
374	Heinskamp 15	1 321	1 100	7	1 093	300	68	546	36	17	86	4	27	9	
375	Uferstraße 21	1 258	1 015	8	1 007	176	101	418	104	7	135	13	44	9	
376	Lorzingstraße 1	1 276	969	17	952	151	114	344	70	8	170	21	49	25	
377	von Effen Straße 59	1 476	1 153	16	1 137	152	122	457	108	29	190	22	42	15	
378	Amselstraße 16	1 282	1 048	5	1 043	303	70	487	27	21	96	5	25	9	
379	von Effen Straße 82	1 340	1 086	19	1 067	330	76	524	20	12	62	3	29	11	
379a	Krankenhaus Ebenezer	56	53	—	53	1	2	4	3	—	41	—	1	1	
380	von Effen Straße 85	1 354	1 094	14	1 080	340	48	530	37	10	79	7	24	5	
381	von Effen Straße 84	1 161	1 007	10	997	280	53	527	22	18	53	8	29	7	
382	Wohldorferstraße 21	1 366	1 094	8	1 086	200	113	494	51	17	136	10	44	21	
383	Hamburgerstraße 210	1 205	981	5	976	274	53	403	75	8	112	6	30	15	
384	Amselstraße 14	1 256	1 082	16	1 066	262	59	604	19	12	64	4	33	9	
385	Dehnhaide 60	1 101	866	6	860	217	47	416	24	15	93	7	37	4	
386	Amselstraße 16	1 226	1 028	15	1 013	262	74	522	30	4	79	11	25	6	
387	Stüdenstraße 30	1 133	995	10	985	234	65	503	42	9	84	1	46	1	
388	Dehnhaide 5	1 178	980	12	968	147	77	407	84	4	186	10	40	13	
389	Am Markt 29	1 120	922	11	911	181	81	458	37	7	82	10	46	9	
390	Wenningssbüsch 15	1 150	954	11	943	242	70	459	22	6	103	8	22	11	
391	Bramfelderstraße 23	870	730	8	722	126	73	348	74	7	59	12	14	9	
392	Alter Leichweg 30	775	621	9	612	102	58	291	48	7	63	14	26	3	
393	Dehnhaide 123	883	734	4	730	147	75	367	54	10	45	14	14	4	
394	Friedrichsbergerstraße 60	147	112	2	110	6	8	44	21	3	25	1	2	1	
395	Abrensbürgerstraße 53	1 374	1 058	10	1 048	149	115	535	67	4	117	8	35	18	
396	Ditmarsche Straße 27	739	551	10	541	100	52	234	61	5	52	10	24	3	
397	Abrensbürgerstraße 53	950	781	17	764	116	76	449	28	12	50	5	22	6	
398	Lothringer Straße 1	1 332	1 100	15	1 085	249	83	574	37	20	88	12	17	5	
399	Lothringer Straße 1	1 148	896	9	887	227	85	397	32	9	103	6	25	3	
400	Dulsberg-Süd 2	1 210	939	11	928	185	84	447	43	30	104	14	13	8	

Wahlbezirk Nr.	Stadtteil, Vorort, Gemeinde und Wahlstelle	Zahl der Wahlberechtigten	Zahl der abgegebenen Stimmen	Zahl der ungültigen Stimmen	Zahl der gültigen Stimmen	Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag								
						1	2	3	4	5	6	7	8	9
						Kommunistische Partei	Deutsche Demokratische Partei	Sozialdemokratische Partei	Deutsche Volkspartei	Christlich-sozialistische Partei	Nationalsozialistische Partei	Nationalistische Partei	Mittelständische Partei	Volksrechtliche Partei
401	Abrensbürgerstraße 53	1 235	985	12	973	257	93	415	52	20	93	16	20	7
402	Steilshoperstraße 2	1 299	1 050	6	1 044	193	118	500	65	17	100	19	15	17
403	Fuhlsbüttelerstraße 1	1 496	1 139	13	1 126	212	115	442	118	9	156	7	56	11
404	Fuhlsbüttelerstraße 2	1 368	1 117	16	1 101	159	79	569	73	9	132	10	59	11
405	Bramfelderstraße 42	1 322	975	12	963	153	111	390	98	15	129	23	34	10
406	Bramfelderstraße 43	1 331	1 059	13	1 046	203	103	420	77	11	157	21	38	16
407	Weisenstraße 4	1 229	897	12	885	147	92	439	61	16	90	17	16	7
408	Bramfelderstraße 110	1 410	1 102	7	1 095	224	153	521	43	19	89	17	18	11
409	Bramfelderstraße 111	1 015	811	7	804	230	71	313	48	5	99	2	24	12
410	Bramfelderstraße 131	1 178	958	12	946	231	75	462	53	14	59	8	42	2
411	Bestalozzistraße 25	1 369	1 123	16	1 107	159	132	528	91	8	124	16	41	8
412	Stellbergstraße 75	1 305	1 105	15	1 090	187	114	593	37	4	113	10	27	5
413	Droßelstraße 20	1 448	1 142	7	1 135	66	202	352	190	16	239	16	36	18
414	Fuhlsbüttelerstraße 119	1 352	1 069	11	1 058	203	148	437	57	9	138	11	44	11
415	Dufnerstraße 92	1 215	956	11	945	189	109	415	60	10	112	10	37	3
416	Dufnerstraße 98 a	1 318	1 067	13	1 054	242	110	485	39	14	103	4	46	11
417	Krüßstraße 1	1 305	1 043	10	1 033	297	84	495	36	17	71	7	24	2
418	Reinhardtstraße 1	1 252	1 054	16	1 038	339	59	468	43	8	80	11	17	13
419	Wiefendamm 9	1 244	1 005	18	987	166	103	401	88	14	152	9	44	10
420	Furstraße 1	1 119	921	9	912	211	78	402	45	14	114	10	37	1
421	Genslerstraße (Volkschule)	855	664	8	656	96	98	278	47	8	91	13	22	3
422	Fuhlsbüttelerstraße 167	1 002	750	9	741	102	99	331	65	17	94	11	16	6
423	Fuhlsbüttelerstraße 240	900	750	5	745	141	82	329	59	13	88	9	19	5
424	Rübenkamp 146/148	876	682	4	678	94	55	280	84	7	131	13	12	2
424a	Allgem. Krankenb. Barmbeck	145	133	6	127	22	15	60	10	3	16	1	—	—
424b	Allgem. Krankenb. Barmbeck	145	133	4	129	13	8	73	8	3	21	—	3	—
424c	Allgem. Krankenb. Barmbeck	136	126	1	125	14	4	79	11	1	9	2	3	2
425	Fuhlsbüttelerstraße 166	1 136	888	8	880	106	111	377	94	15	133	12	30	2
426	Tieloh 28	969	765	12	753	99	94	369	45	3	104	14	17	8
427	Dargloh 2	1 453	1 094	11	1 083	143	125	446	101	12	175	21	43	17
428	Fuhlsbüttelerstraße 386	1 255	1 006	5	1 001	84	154	437	101	15	143	28	23	16
Zus. Barmbeck		112 078	89 832	997	88 835	18 182	7858	40 868	5479	1391	9938	1012	3246	861
Uhlenhorst.														
429	Osterbeckstraße 40	1 369	1 080	10	1 070	142	123	436	104	19	175	12	45	14
430	Osterbeckstraße 69	1 126	875	7	868	122	83	268	141	11	167	12	56	8
431	Winterhuberweg 35	1 171	938	4	934	317	48	460	20	12	48	6	20	3
432	Schumannstraße 77	986	817	5	812	189	75	374	43	3	69	9	43	7
433	Herbertstraße 2	1 022	826	18	808	321	63	291	22	6	48	9	40	8
434	Mozartstraße 27	1 108	917	3	914	294	47	405	29	18	80	9	28	4
435	Bachstraße 79	998	799	9	790	227	55	356	28	6	59	12	41	6
436	Schillerstraße 14	1 359	1 033	11	1 022	158	103	330	127	17	214	10	43	20
437	Schillerstraße 24	1 246	893	—	893	123	86	226	176	11	193	10	42	26
438	Humboldtstraße 89	1 356	894	2	892	20	56	103	395	8	278	9	9	14
439	Humboldtstraße 87	1 129	898	11	887	239	55	441	42	4	74	2	25	5
440	Schumannstraße 11	994	828	7	821	350	36	331	21	4	44	2	25	8
441	Winterhuberweg 90	948	780	7	773	229	55	344	31	5	81	1	21	6
442	Beethovenstraße 14	993	805	9	796	148	64	432	27	11	59	3	49	3
443	Canalstraße 58	1 108	896	20	876	228	70	378	43	1	102	9	33	12
444	Zimmerstraße 54	1 203	910	9	901	88	98	255	143	6	208	27	58	18
445	Arndtstraße 10	1 189	856	13	843	41	87	185	217	11	194	12	74	22
446	Canalstraße 44	1 268	932	7	925	124	82	392	108	11	131	10	44	23
447	Canalstraße 9	1 151	819	5	814	118	51	206	163	12	204	13	28	19
448	Heinrich Herz Straße 15	1 402	1 003	4	999	11	65	107	370	11	352	23	53	7
449	Aberhoffstraße 20	1 434	1 027	3	1 024	17	93	129	350	20	366	13	19	17
450	Arndtstraße 18	1 428	942	9	933	27	81	99	270	18	364	18	25	31
451	Heinrich Herz Straße 121	1 181	945	12	933	304	40	450	36	5	29	14	40	15
452	Heinrich Herz Straße 123	997	741	14	727	129	60	322	64	7	97	8	35	5
453	Humboldtstraße 28	1 095	875	11	864	142	79	352	85	15	120	6	52	13
454	Heinrich Herz Straße 102	949	783	10	773	195	28	364	54	11	60	13	37	11
455	Hamburgerstraße 1 a	1 040	743	2	741	147	61	260	48	16	121	13	61	14
456	Humboldtstraße 30	789	622	7	615	140	50	220	52	10	63	5	60	15
Zus. Uhlenhorst		32 039	24 477	229	24 248	4 590	1894	8 516	3209	289	4000	290	1106	354
Hohenfelde.														
457	Ackermannstraße 4	1 447	1 026	2	1 024	41	111	217	242	27	287	25	62	12
458	Altlandstraße 12	1 473	1 051	8	1 043	133	133	344	127	25	193	24	53	11
459	Lübeckerstraße 1	1 439	1 071	14	1 057	124	118	386	107	8	258	9	32	15

Wahlbezirk Nr.	Stadtteil, Vorort, Gemeinde und Wahlstelle	Zahl der Wahl- berech- tigten	Zahl der abge- geben- en Stim- men	Zahl der un- gült- tigen Stimmen		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag								
				un- gült- tigen	gült- tigen	1 Kommu- nistische Partei	2 Deutsche Demo- kratische Partei	3 Sozial- demokra- tische Partei	4 Deutsche Volks- partei	5 Ren- trums- partei	6 Deutsche natio- nale Volks- partei	7 Nat.- Soz. Dtsch. Ar- beiter- partei	8 Mittel- lands- partei	9 Volks- recht- partei
460	Islandsstraße 60/62	1 592	1 101	7	1 094	68	126	293	210	16	241	27	81	32
461	Armgarthstraße 24	1 320	921	1	920	17	86	119	258	23	359	17	27	14
462	Uhlenhorsterweg 2	1 234	844	4	840	18	49	111	250	9	319	11	61	12
463	Bapenhuderstraße 22	1 659	1 195	9	1 186	63	124	213	283	23	391	32	51	6
464	Armgarthstraße 24	1 327	908	3	905	14	58	112	289	14	362	19	32	5
465	Auerhoffstraße 38	1 596	1 112	1	1 111	19	138	119	325	19	406	23	44	18
466	Mühlendam 61	1 554	1 064	3	1 061	25	78	107	268	19	480	24	44	16
467	Angerstraße 31	1 434	1 094	8	1 086	104	92	418	143	15	199	31	65	19
468	Angerstraße 33	1 496	1 140	8	1 132	64	124	317	206	2	303	26	80	10
469	Angerstraße 33	1 177	986	5	981	147	82	401	22	145	102	11	16	5
469a	Marienkrankenhaus	257	229	1	228	24	9	60	13	88	20	11	2	1
470	Reismühle 6	1 532	1 160	6	1 154	73	146	250	197	30	313	22	102	21
471	Günterstraße 44	1 578	1 163	4	1 159	50	158	258	198	14	373	31	63	14
472	Angerstraße 7	1 575	1 152	7	1 145	62	112	250	229	32	358	13	66	23
473	Wallstraße 22	1 674	1 193	6	1 187	64	137	273	209	28	324	39	89	24
474	Wallstraße 22	1 387	951	3	948	60	114	184	208	16	269	28	55	14
Zus. Hohenfelde		26 751	19 311	100	19 211	1170	1995	4 432	3784	553	5557	423	1025	272
Gilbert.														
475	Wandsbiederchauffee 67	1 400	1 063	1	1 062	19	58	73	401	21	432	18	23	17
476	Gilbederweg 35 a	1 407	1 040	7	1 033	26	127	205	222	13	365	21	39	15
477	von Esen Straße 26	1 451	1 082	3	1 079	65	115	247	207	14	370	21	27	13
478	Wandsbiederchauffee 149	1 358	1 064	3	1 061	101	134	336	143	16	206	13	82	30
479	Gilbederweg 124	1 422	1 114	6	1 108	118	126	300	149	11	308	23	49	24
480	Gilbedtal 35	1 313	1 032	5	1 027	82	148	288	164	16	264	14	35	16
481	Magstraße 40	1 569	1 183	15	1 168	67	179	259	194	18	326	26	60	39
482	Schellingstraße 30	1 489	1 181	11	1 170	130	153	417	145	11	196	28	69	21
483	Kantstraße 14	1 561	1 191	9	1 182	150	152	386	135	13	236	21	68	21
484	Kantstraße 6	1 133	896	8	888	138	89	365	54	12	147	13	54	16
485	Gilbedtal 37	1 408	1 114	10	1 104	128	131	537	77	8	154	12	34	23
486	Gilbederweg 190	1 373	1 014	5	1 009	48	155	238	199	10	257	18	50	34
487	Gilbederweg 182	1 132	869	6	863	74	131	348	103	9	110	16	52	20
488	Wielandstraße 7	1 428	1 082	17	1 065	118	130	459	76	12	190	13	46	21
489	Wielandstraße 7	1 255	985	12	973	208	103	460	34	15	106	10	30	7
490	Gilbederweg 212	1 495	1 157	8	1 149	155	132	504	103	12	137	17	68	21
491	Wandsbiederchauffee 329	1 256	953	7	946	81	102	373	96	16	192	11	58	17
492	Hammerstraße 44	1 307	1 010	8	1 002	93	160	359	102	16	187	37	36	12
493	Wandsbiederchauffee 226	1 520	1 161	12	1 149	136	116	511	119	11	181	17	49	9
494	Häfelbrookstraße 175	1 417	1 063	10	1 053	39	189	241	179	17	282	40	60	6
495	Häfelbrookstraße 165	1 390	1 116	14	1 102	126	121	432	122	10	193	25	56	17
496	Bapenstraße 121	1 446	1 056	3	1 053	64	139	275	162	17	271	30	55	40
497	Rohberg 45	1 264	1 016	7	1 009	140	124	455	72	—	135	22	54	7
498	Veterskampweg 58	1 476	1 170	11	1 159	94	136	374	122	24	284	40	63	22
499	Ritterstraße 71	1 532	1 180	9	1 171	55	183	341	178	17	281	24	59	33
500	Rohberg 45	1 420	1 116	6	1 110	102	178	459	97	23	154	19	50	28
501	Wandsbiederchauffee 128	1 134	903	8	895	125	132	332	85	3	144	27	40	7
502	Ritterstraße 46	1 382	1 026	7	1 019	49	129	164	209	8	339	24	62	35
503	Häfelbrookstraße 61	1 346	1 016	5	1 011	56	132	258	180	10	291	18	51	15
504	Hirschgraben 25	1 506	1 223	11	1 212	135	123	549	96	21	200	18	61	9
505	Häfelbrookstraße 9	1 385	1 045	12	1 033	81	123	314	162	18	257	18	44	16
506	Freiligrathstraße 22	1 162	894	7	887	69	123	268	96	25	187	22	87	10
507	Freiligrathstraße 22	1 579	1 173	18	1 155	69	144	325	166	6	292	25	103	25
Zus. Gilbert		45 716	35 188	281	34 907	3141	4417	11 452	4649	453	7684	691	1774	646
Borgfelde.														
508	Bürgerweide 35	1 272	972	13	959	119	71	471	90	13	159	15	16	5
509	Landwehr 63	1 240	1 000	4	996	230	92	500	38	18	76	18	15	9
510	Bürgerweide 72	1 330	1 026	5	1 021	107	117	333	139	26	226	18	35	20
510a	Krankenhaus Bethesda	66	48	1	47	3	2	11	9	1	18	2	1	—
511	Klaus Groth Straße 65	1 464	1 121	11	1 110	74	129	243	207	17	323	45	46	26
512	Malzweg 1	1 530	1 124	17	1 107	104	157	350	142	16	238	33	47	20
513	Bürgerweide 33	1 408	1 101	12	1 089	58	121	228	232	18	326	31	34	41
514	Antonstraße 18	1 398	1 083	11	1 072	153	112	436	112	13	159	12	61	14
515	Klaus Groth Straße 4	1 629	1 200	5	1 195	99	131	286	236	32	295	29	66	21
516	Klaus Groth Straße 99 a	1 549	1 123	2	1 121	33	134	191	293	30	318	34	60	28
517	Andelmannstraße 11	1 414	1 121	8	1 113	152	95	547	77	18	157	17	38	12
518	Andelmannstraße 113	1 408	1 060	15	1 045	163	106	347	120	22	195	21	55	16

Wahlbezirk Nr.	Stadtteil, Vorort, Gemeinde und Wahlstelle	Zahl der Wahl- berech- tigten	Zahl der abgege- benen Stim- men	Zahl der		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag								
				un- güt- tigen	güt- tigen	1	2	3	4	5	6	7	8	9
					Stimmen	Kommun- istische Partei	Deutsche Demo- kratische Partei	Sozial- demokra- tische Partei	Deutsche Volks- partei	Gen- trums- partei	Deutsche natio- nale Volks- partei	Nat.- Soz. Dtsch. Ar- beiter- partei	Mittel- stands- partei	Volks- recht- partei
519	Andelmannstraße 2	1 354	1 043	13	1 030	92	140	366	131	28	158	24	50	41
520	Auschlägerweg 13	1 241	923	13	910	74	135	311	106	18	167	17	45	37
521	Witingerweg 18	1 251	1 007	16	991	134	110	509	60	12	101	20	30	15
522	Auschlägerweg 98	1 238	996	11	985	252	71	477	28	14	97	10	30	6
523	Campestraße 1	1 339	1 094	10	1 084	193	111	529	35	22	138	12	37	7
524	Campestraße 40	1 495	1 220	12	1 208	231	96	687	33	15	91	13	36	6
525	Campestraße 31	1 318	1 129	11	1 118	255	77	605	43	19	64	5	39	11
526	Bullerdeich 41	1 339	1 149	19	1 130	249	86	554	51	16	115	10	40	9
Zuf. Borgfelde		26 283	20 540	209	20 331	2775	2093	7 981	2182	368	3421	386	781	344
Hamm.														
527	Marienthalerstraße 2	1 455	1 068	8	1 060	48	151	333	179	13	244	12	49	31
528	Sandwehrdamm 23	1 391	1 008	13	995	27	101	134	315	9	335	21	34	19
529	Marienthalerstraße 52	1 402	1 084	6	1 078	17	142	153	299	9	354	31	46	27
530	Mittelstraße 55	1 486	1 133	10	1 123	67	147	271	200	18	297	37	71	15
531	Beihesdstraße 51	1 377	1 055	4	1 051	20	103	99	315	14	393	20	52	35
532	Hirtenstraße 17	1 497	1 139	4	1 135	27	140	158	320	21	352	22	64	31
533	Hirtenstraße 43	1 426	1 121	4	1 117	77	180	214	239	14	287	38	50	18
534	Mittelstraße 95	1 435	1 119	8	1 111	83	167	469	90	12	181	26	69	14
535	Hinter den Höfen 11	1 387	1 029	7	1 022	18	197	201	192	33	266	37	53	25
536	Marienthalerstraße 61	1 453	1 044	5	1 039	28	181	231	214	15	246	30	72	22
537	Marienthalerstraße 77	1 370	997	5	992	77	142	352	114	10	170	32	59	36
538	Marienthalerstraße 120	1 499	1 043	8	1 035	62	132	264	189	21	291	20	40	16
539	Hammersteindamm 68	1 386	1 040	2	1 038	53	151	210	211	12	273	37	69	22
540	Hammer Park (Herrenhaus)	1 101	868	5	863	11	117	208	197	8	274	18	21	9
541	Auf den Wälden 25	1 038	795	5	790	35	126	154	154	9	225	29	39	19
542	Stoedhardtstraße 70	1 231	903	1	902	25	156	151	212	21	265	18	41	13
543	Hammer Gemeindehaus	1 284	939	13	926	66	156	257	141	8	223	21	31	23
544	Hammerlandstraße 191	939	684	2	682	29	98	120	134	8	221	13	49	10
545	Grünerweg 19	1 045	844	16	828	180	64	427	31	12	84	10	17	3
546	Hammerlandstraße 232	1 106	876	8	868	154	118	409	51	13	66	15	35	7
547	Hübbesweg 11	1 020	805	3	802	136	88	380	52	10	100	3	24	9
548	Döhnerstraße 21	694	533	6	527	42	61	241	73	9	76	12	11	2
549	Hübbesweg 9	962	705	8	697	53	118	247	71	5	169	12	16	6
550	Vorsteilmannsweg 2	1 365	1 088	16	1 072	241	79	515	38	12	126	9	43	9
551	Eiffelstraße 519	1 442	1 189	10	1 179	267	103	564	56	10	113	12	50	4
552	Rumpfsweg 20	1 316	998	22	976	149	113	426	73	11	148	8	37	11
553	Eiffelstraße 479	976	753	5	748	99	70	367	40	17	108	13	29	5
554	Pröbenweg 3	1 249	998	6	992	105	110	528	48	14	112	16	44	15
555	Hammerweg 9	1 319	1 022	15	1 007	28	148	163	276	13	299	30	36	14
556	Louisenweg 63	1 265	1 003	17	986	88	137	437	97	12	112	16	73	14
557	Eiffelstraße 267	1 457	1 150	12	1 138	79	139	385	159	16	262	35	49	14
558	Borgfelderstraße 88	1 483	1 138	5	1 133	94	155	269	260	15	255	18	44	23
559	Auschlägerweg 11	1 398	1 019	9	1 010	47	171	222	183	15	248	30	63	31
560	Eiffelstraße 67	1 421	1 103	12	1 091	123	133	454	92	15	169	16	64	25
561	Wendenstraße 254	1 480	1 185	18	1 167	128	136	585	70	28	144	33	37	6
562	Grevenweg 72	1 381	1 155	8	1 147	249	83	695	17	8	60	9	19	7
563	Louisenweg 150	1 339	1 081	11	1 070	273	55	588	31	13	66	4	33	7
564	Süderstraße 280	1 386	1 168	14	1 154	325	62	615	29	14	59	12	32	6
565	Süderstraße 282	1 045	878	4	874	267	56	444	21	8	46	8	23	1
566	Vorsteilmannsweg 160	988	841	9	832	296	37	405	17	6	40	7	23	1
567	Hammerdeich 134	795	660	7	653	195	57	323	19	2	25	4	16	12
568	Kreuzbrook 18	1 043	883	12	871	249	19	527	13	9	25	3	21	5
569	Louisenweg 152	1 358	1 119	19	1 100	278	74	593	25	5	74	6	33	12
570	Süderstraße 193	1 223	997	11	986	170	114	496	41	13	106	10	29	7
571	Süderstraße 186	1 203	1 007	10	997	180	62	555	44	11	78	11	38	18
Zuf. Hamm.		56 916	44 267	1403	43 864	5265	5149	15 839	5642	571	8067	824	1848	659
Horn.														
572	Bauerberg 69	1 363	1 005	14	991	147	94	385	96	6	223	5	29	6
573	Bauerberg 8	1 350	1 031	16	1 075	127	123	370	112	7	260	22	49	5
574	Hornetlandstraße 332	1 242	983	21	962	195	89	425	48	6	142	6	46	5
574a	Siechenhaus Salem	74	72	2	70	1	—	4	1	1	63	—	—	—
575	Pagenfelderplatz 7	1 200	1 036	18	1 018	205	96	520	44	12	115	4	15	7
576	Hornetlandstraße 347	1 252	1 018	11	1 007	211	74	492	67	9	101	11	37	5
Zuf. Horn.		6 481	5 205	32	5 123	886	476	2 196	368	41	904	48	176	28

Wahlbezirk Nr.	Stadtteil, Vorort, Gemeinde und Wahlstelle	Zahl der Wahl- berech- tigten	Zahl der abgege- benen Stim- men	Zahl der un- güt- tigen Stimmen		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag								
						1 Kommun- istische Partei	2 Deutsche Demo- kratische Partei	3 Sozial- demokra- tische Partei	4 Deutsche Volks- partei	5 Zen- trums- partei	6 Deutsch- natio- nale Volks- partei	7 Nat.- Soz. Dtsch. Ar- beiter- partei	8 Mittel- stands- partei	9 Volks- recht- partei
Billwärder Ausschlag.														
577	Bullenhuferdamm 92	1 229	1 089	6	1 083	212	65	597	38	68	56	9	30	8
578	Großmannstraße 83	1 173	968	14	954	187	67	564	23	23	38	4	40	8
579	Bullenhuferdamm 94	764	626	6	620	132	47	333	16	34	41	3	13	1
580	Billstraße 99	1 202	1 011	15	996	174	101	504	36	25	103	6	40	7
581	Nieburstraße 1	1 406	1 154	11	1 143	257	85	602	35	17	77	11	52	7
582	Ausflüßlager Billdeich 1	1 149	961	8	953	149	84	549	28	24	62	6	41	10
583	Billh. Röhrendamm 37	1 148	889	10	879	108	112	412	58	18	108	4	49	10
584	Billh. Röhrendamm 44	1 469	1 155	19	1 136	289	71	541	48	9	98	8	56	16
585	Billh. Röhrendamm 46	1 448	1 129	20	1 109	259	77	523	51	23	98	2	62	14
586	Reginenstraße 55	1 418	1 205	14	1 191	209	100	634	56	21	97	4	55	15
587	Billw. Neudeich 160/164 ...	1 341	1 136	16	1 120	218	100	614	41	28	74	5	26	14
588	Strefowstraße 16	1 430	1 240	13	1 227	396	55	631	23	20	56	1	34	11
589	Billwärder Neudeich 273 ...	1 246	1 064	14	1 050	300	41	558	12	32	42	10	45	10
590	Strefowstraße 18	1 227	1 033	11	1 022	298	34	563	28	31	27	7	27	7
591	Gardenstraße 47	1 414	1 146	19	1 127	282	60	556	52	16	83	16	53	9
592	Billh. Röhrendamm 147	1 395	1 156	11	1 145	259	65	617	20	27	84	14	52	7
593	Wardmannstraße 99	1 331	1 082	20	1 062	323	25	589	16	22	47	4	30	6
594	Wardmannstraße 101	1 427	1 148	14	1 134	282	58	601	40	23	85	5	36	4
595	Billhornerdeich 58	1 373	1 107	12	1 095	187	78	610	52	24	84	12	33	15
596	Wardmannstraße 123	1 305	1 062	13	1 049	184	81	530	62	25	113	8	39	7
597	Wardmannstraße 78	1 402	1 185	11	1 174	290	79	591	31	22	92	5	54	10
598	Wierländerstraße 28	1 251	1 061	7	1 054	263	49	522	23	53	78	2	61	3
599	Strefowstraße 123	1 362	1 154	9	1 145	393	31	607	18	29	26	4	34	3
600	Billh. Röhrendamm 254	1 191	992	8	984	232	61	524	33	6	82	5	28	13
601	Wierländerstraße 27	1 266	1 066	16	1 050	203	108	565	24	19	64	5	47	15
602	Wierländerstraße 61	1 389	1 222	12	1 210	263	90	652	32	22	71	11	61	8
603	Wierländerstraße 56	1 463	1 287	23	1 264	338	82	730	12	16	44	7	27	8
604	Wierländerstraße 79	1 400	1 232	28	1 204	288	99	667	25	14	65	8	33	5
605	Hollvereinsstraße 68	1 182	999	8	991	284	53	528	25	19	55	4	11	12
Zusf. Billwärder Ausschlag		37 801	31 559	388	31 171	7 259	2 058	16 514	958	710	2 050	190	1 169	263
Billbrook, Moorfleth-Stadt.														
606	Billbrookdeich 20	304	261	1	260	21	36	173	5	2	17	3	3	—
607	Billbrookdeich 75 a	467	374	6	368	32	29	182	13	12	84	1	8	7
Zusf. Billbrook, Moorfl.-St.		771	635	7	628	53	65	355	18	14	101	4	11	7
Steinwärder - Waltershof.														
608	Neuhofersstraße 9	825	664	10	654	30	118	313	77	7	91	6	4	8
609	Waltershof	215	155	—	155	12	23	94	4	—	22	—	—	—
Zusf. Steinw. Waltershof		1 040	819	10	809	42	141	407	81	7	113	6	4	8
Kleiner Grasbrook.														
610	Beddelerdamm ohne Nr. ...	576	402	2	400	17	102	185	30	3	55	2	3	3
611	Stomanstraße 58	1 417	1 220	15	1 205	265	84	706	50	10	52	8	22	8
Zusf. Kleiner Grasbrook ..		1 993	1 622	17	1 605	282	186	891	80	13	107	10	25	11
Beddel.														
612	Tunnelsstraße 50	1 406	1 186	6	1 180	246	68	626	47	11	78	1	94	9
613	Sieldeich 39	1 404	1 208	14	1 194	182	97	613	71	18	88	6	116	3
614	Beddeler Brückenstraße 118 ..	972	823	4	819	116	88	386	68	10	75	3	64	9
615	Stomanstraße 58	811	621	3	618	92	32	401	26	7	32	9	18	1
Zusf. Beddel ..		4 593	3 838	27	3 811	636	285	2 026	212	46	273	19	292	22
Finkenwärder.														
616	Sandhöhe 11	1 193	571	9	562	61	59	226	50	3	119	5	36	3
617	Steendief 37	910	577	8	569	90	80	243	41	2	93	6	8	6
618	Ostlicher Norderelbdeich 62 ..	1 271	746	5	741	148	60	379	24	6	75	6	23	20
Zusf. Finkenwärder ...		3 374	1 894	22	1 872	299	199	848	115	11	287	17	67	29
618a	Verpflegungsheim in Farmfen	926	791	15	776	186	17	478	9	18	55	7	2	4
618b	Heilf. Edmundsthal-Siemerswalde	146	140	3	137	24	21	51	14	3	22	—	2	—
618c	Vorwahl der Seeleute	72	72	—	72	25	1	26	8	4	6	1	—	1
Zusf. Erster Wahlkreis ...		819 767	616 339	5950	610 389	106 827	61 638	232 754	64 495	9342	90 654	9754	27 163	7762

B. Zweiter Wahlkreis. Hamburgisches Landgebiet.

Wahlbezirk Nr.	Stadt, Gemeinde und Wahlstelle	Zahl der Wahl- berech- tigten	Zahl der abgege- benen Stim- men	Zahl der un- gült- tigen gült- tigen Stimmen		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag					
						1	2	3	4	5	6
						Kommun- istische Partei	Deutsche Demo- kratische Partei	Sozial- demokra- tische Partei	Deutsche Volks- partei	Zen- trums- partei	Deutsche- nationale Volks- partei
	Farmsen mit Berne.										
619	Hauptstraße bei Klinikrad	1052	832	14	818	76	93	315	91	9	234
620	Berne, Meienendorfer Stieg (Palm)	977	906	4	902	186	38	612	24	5	37
621	Zus. Farmsen mit Berne...	2029	1738	18	1720	262	131	927	115	14	271
	Vollsdorf.										
622	Hotel „Stadt Hamburg“	1550	1216	12	1204	81	158	367	245	18	335
	Wohldorf und Ohlstedt.										
623	Gastwirtschaft von Max Weber ...	630	476	4	472	55	37	89	161	12	118
	Groß Sanddorf und Schmalenbeck.										
624	Schule	665	532	6	526	26	71	151	97	2	179
	Zus. Landherrensch. der Geestlande	4874	3962	40	3922	424	397	1534	618	46	903
	Billwärder an der Bille.										
625	Gastwirtschaft Annenhof	555	425	1	424	12	22	193	29	2	166
626	Gasthof zum Heekathen	655	475	4	471	16	31	180	76	3	165
626a	Kettelnburg im Siedlungsbüro ...	743	655	9	646	52	48	491	11	7	37
	Zus. Billwärder an der Bille...	1953	1555	14	1541	80	101	864	116	12	368
	Moorfleth.										
627	Gastwirtschaft von G. Hude	637	542	8	534	13	36	166	205	1	113
	Allermöhe.										
628	Allermöhe Nr. 255	467	295	2	293	14	9	69	74	—	127
629	Oberer Landweg bei Rud. Mörs ...	345	323	10	313	10	22	171	39	—	71
	Zus. Allermöhe...	812	618	12	606	24	31	240	113	—	198
	Reitbrook.										
630	Reitbrook Nr. 19	397	260	2	258	7	41	62	87	—	61
	Ochsenwärder.										
631	Gastwirtschaft von Ramn Wwe. ...	801	467	2	465	9	26	139	180	—	111
632	Gastwirtschaft von Edelbüttel Wwe.	736	432	3	429	6	21	150	127	1	124
	Zus. Ochsenwärder...	1537	899	5	894	15	47	289	307	1	235
	Spadenland.										
633	Spadenland Nr. 47	350	182	2	180	2	14	39	72	—	53
	Tatenberg.										
634	Tatenberg Nr. 18	214	136	—	136	1	8	16	90	—	21
	Moorwärder.										
635	Gastwirtschaft von Stuhlmann Wwe.	366	161	2	159	2	3	48	72	1	33
	Moorburg.										
636	Moorburg Nr. 138	1350	977	7	970	160	88	347	123	—	252
	Zus. Landherrensch. der Marschlande	7616	5330	52	5278	304	369	2071	1185	15	1334

Wahlbezirk Nr.	Stadt, Gemeinde und Wahlstelle	Zahl der Wahl- berech- tigten	Zahl der abgege- benen Stim- men	Zahl der un- gült- tigen Stimmen	Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag						
					1 Kommun- nistische Partei	2 Deutsche Demo- kratische Partei	3 Sozial- demokra- tische Partei	4 Deutsche Volks- partei	5 Zen- trum- partei	6 Deutsche nationale Volks- partei	
Stadt Bergedorf.											
637	Brauerstraße 70	986	861	12	849	61	65	402	205	23	93
638	Bismarckstraße 25	1 005	807	5	802	15	49	155	321	55	207
639	Jacobsstraße 1	904	724	6	718	8	70	86	322	22	210
640	Ventorfer Straße 13	1 236	961	11	950	43	77	256	335	12	227
641	Am Birkenhain 1	1 249	1 044	10	1 034	99	107	605	134	8	81
641a	Staatskrankenanstalt Bergedorf	41	32	—	32	1	1	12	5	2	11
642	Brunnenstraße 154	1 195	1 064	21	1 043	61	92	582	162	25	121
642a	Verfürungsheim Bergedorf	36	36	2	34	—	—	31	1	1	1
643	Am Brink 7a	1 303	1 073	11	1 062	102	113	515	210	11	111
644	Neuestraße 19	1 334	1 052	15	1 037	102	84	421	252	11	167
645	Großstraße 5	1 329	1 033	7	1 026	115	79	343	283	12	194
646	Weidenbaumsweg 32	1 206	1 092	14	1 078	277	33	676	51	7	34
647	Ernst Mantius Straße 30	1 190	900	15	885	30	101	239	251	19	245
Zus. Stadt Bergedorf...		13 014	10 679	129	10 550	914	871	4323	2532	208	1702
Stadt Geesthacht.											
648	Am Markt 1	853	754	16	738	207	48	142	190	3	148
649	Sielstraße 1—2	767	663	9	654	272	27	129	104	5	117
650	Am Markt 4	849	769	13	756	394	26	218	63	1	54
651	Bergedorfer Straße 9	1 020	889	20	869	454	50	224	66	5	70
652	Heilft. Edmundsthal-Siemerswalde	95	73	—	73	7	11	24	18	—	13
Zus. Stadt Geesthacht...		3 584	3 148	58	3 090	1334	162	737	441	14	402
Kirchwärder.											
653	Elbdeich 53	1 046	580	2	578	6	28	202	233	4	105
654	Elbdeich 234	814	463	3	460	12	22	157	171	—	98
655	Elbdeich 319	620	384	—	384	3	19	109	143	—	110
656	Hausdeich 86	391	256	1	255	3	18	48	71	—	115
657	Heermweg 133	510	246	2	244	6	10	57	85	—	86
Zus. Kirchwärder		3 381	1 929	8	1 921	30	97	573	703	4	514
Altengamme.											
658	Gastwirtschaft von Zul. Harder	722	566	8	558	8	37	237	186	—	90
659	Gastwirtschaft von Wilh. Hinich	365	303	2	301	8	19	164	66	—	44
Zus. Altengamme		1 087	869	10	859	16	56	401	252	—	134
Neuengamme.											
660	Neuengamme Nr. 37	347	225	—	225	6	17	56	97	1	48
661	Neuengamme Nr. 131	605	391	4	387	6	33	95	168	2	83
662	Neuengamme Nr. 266	509	376	7	369	12	16	152	104	—	85
Zus. Neuengamme		1 461	992	11	981	24	66	303	369	3	216
Curslack.											
663	Curslack Nr. 105	919	570	4	566	3	27	140	220	2	174
664	Holtentinke, Brookdeich 264	370	281	3	278	28	17	123	59	1	50
Zus. Curslack		1 289	851	7	844	31	44	263	279	3	224
Ost Krauel sowie West Krauel und Dhe.											
665	West Krauel Nr. 42	358	166	3	163	—	13	30	84	1	35
Zus. Landherrenschaft Bergedorf		24 174	18 634	226	18 408	2349	1309	6630	4660	233	3227
Stadt Cuxhaven.											
666	Grodener Chaussee 2	1 026	725	12	713	34	77	443	40	11	108
667	Nordersteinstraße 11	1 262	914	2	912	29	187	322	141	4	229
667a	Staatskrankenhaus Cuxhaven	61	64	1	63	3	8	25	11	1	15
668	Große Hardewiek 15	1 122	857	10	847	47	106	471	95	8	120
669	Friedrich Carl Straße 1	1 760	1 164	10	1 154	32	155	507	193	21	246
670	Annenstraße 3	1 112	804	2	802	10	144	223	184	8	233

Wahlbezirk Nr.	Stadt, Gemeinde und Wahlstelle	Zahl der Wahl- berech- tigten	Zahl der abgege- benen Stim- men	Zahl der		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag					
				un- gült- tigen	gült- tigen	1	2	3	4	5	6
					Stimmen	Kommuni- stische Partei	Deutsche Demo- kratische Partei	Sozial- demokra- tische Partei	Deutsche Volks- partei	Ren- tner- partei	Deutsch- nationale Volks- partei
671	Kasernenstraße 6	1 418	1 046	10	1 036	48	160	291	209	22	306
672	Alterweg 1	1 361	782	1	781	33	123	258	157	10	200
673	Strichweg 22	1 220	830	2	828	21	144	263	145	15	240
674	Strichweg 91	911	635	7	628	13	106	240	82	12	175
675	Strichweg 201	1 148	851	10	841	13	120	484	58	10	156
	Zusf. Stadt Cuxhaven . .	12 401	8 672	67	8 605	283	1330	3 527	1315	122	2028
	Groden mit Abschnede.										
676	Gemeindeschule	875	706	7	699	9	96	370	41	2	181
	Wester- und Süderwisch.										
677	Westerwisch bei Söhl	184	138	2	136	—	17	47	17	—	55
678	Süderwisch bei Schade	233	181	—	181	15	21	84	7	1	53
	Zusf. Wester- und Süderwisch	417	319	2	317	15	38	131	24	1	108
	Stickenbüttel.										
679	Brokenswalder Weg 8a	331	257	3	254	17	26	138	11	1	61
	Sahlenburg.										
680	Gastwirtschaft von Marchlewski . . .	251	143	1	142	2	19	41	25	—	55
	Duhnen.										
681	Fischers Gasthaus „Zur Post“	426	260	1	259	6	14	98	25	11	105
	Holte und Spangen.										
682	Holte, Gastwirtsch. von Ludw. Rhode	83	61	—	61	2	7	12	—	1	39
	Bereusch und Arensch.										
683	Gemeindehaus	137	104	—	104	—	18	27	11	—	48
	Gudendorf.										
684	Gemeindeschule	94	72	—	72	—	6	43	3	—	20
	Ogstedt.										
685	Gastwirtschaft von H. Heins	157	105	2	103	—	13	50	7	—	33
	Neuwerf.										
686	Hotel zur Meereswooge	36	24	—	24	—	4	2	10	—	8
	Zusf. Landherrenschaft Nigebüttel .	15 208	10 723	83	10 640	334	1571	4 439	1472	138	2686
	Seemannswahl Rathaus, Cuxhaven	68	68	—	68	1	11	41	2	—	13
	Zusf. Zweiter Wahlkreis	51 940	38 717	401	38 316	3412	3657	14 715	7937	432	8163

Tabelle 2: Die Wahlergebnisse in den einzelnen Stadt- und Gebietsteilen.

Stadtteil, Vorort, Gemeinde und Wahlstelle	Wohn- bevöl- kerung am 10. Okt. 1926	Wahl- berechtigte		Zur Wahl erschienene Wähler		Zahl der un- gülti- gen gültigen Stimmen		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag								
		Anzahl	v. d. der Wohn- bevöl- kerung	Anzahl	v. d. der Wahl- berech- tigten			1	2	3	4	5	6	7	8	9
								Kommun- istische Partei	Deutsche Demo- kratische Partei	Sozial- demo- kratische Partei	Deutsche Volks- partei	Zen- trum- partei	Deutsche natio- nale Volks- partei	Nat.-Soz. Deutsche Arbeiter- Partei	Mittel- stands- partei	Volks- recht- partei
Erster Wahlkreis (Stadt Hamburg).																
Altstadt	19 589	15 114	77,16	10 158	67,21	84	10 074	2 071	803	3 364	1 182	156	1 465	212	708	113
Neustadt	66 005	54 137	82,02	36 557	67,53	337	36 220	11 623	2 570	12 554	2 261	648	3 885	534	1 691	454
St. Georg	96 385	76 033	78,88	54 838	72,12	559	54 279	11 474	4 083	22 325	4 133	1060	6 868	880	2 785	671
St. Pauli	69 431	56 037	80,71	37 772	67,41	359	37 413	11 072	2 853	14 403	2 210	434	3 466	568	2 031	376
St. Nikolai	130 890	96 541	73,76	74 450	77,12	729	73 721	12 822	7 743	28 542	7 323	1041	10 357	1267	3 560	1066
Rotherbaum	31 485	24 944	79,23	16 559	66,38	119	16 440	834	3 125	4 098	3 138	240	3 585	461	754	205
Harvestehude	29 730	22 954	77,21	15 782	68,75	61	15 721	652	3 044	2 711	4 078	229	3 935	299	526	247
Eppendorf	86 847	65 417	75,32	49 563	75,76	443	49 120	6 167	6 151	16 583	7 462	621	8 320	1018	2 113	685
Groß Borstel	3 178	2 203	69,32	1 669	75,76	18	1 651	102	133	434	434	3	425	30	77	13
Fuhlsbüttel	9 447	5 470	57,90	4 328	79,12	49	4 279	204	744	1 155	847	41	1 040	106	113	29
Langenhorn	8 580	4 864	56,69	4 019	82,63	66	3 953	571	356	2 172	230	20	483	34	73	14
Klein Borstel	886	710	80,14	563	79,30	—	563	31	74	163	101	2	145	11	24	12
Ohlsdorf	1 630	1 174	72,02	884	75,30	7	877	57	117	288	150	16	191	20	22	16
Alsterdorf	3 330	1 696	50,93	1 345	79,30	19	1 326	66	173	374	219	19	368	22	65	20
Winterhude	48 583	35 493	73,06	27 662	77,94	310	27 352	4 266	2 814	10 708	3 919	320	3 536	364	1 093	332
Barmbeck	156 112	112 078	71,79	89 832	80,15	997	88 835	18 182	7 858	40 868	5 479	1391	9 938	1012	3 246	861
Mhlenhorst	44 409	32 039	72,15	24 477	76,40	229	24 248	4 590	1 894	8 516	3 209	289	4 000	290	1 106	354
Gohlsfelde	34 329	26 751	77,93	19 311	72,19	100	19 211	1 170	1 995	4 432	3 784	553	5 557	423	1 025	272
Silbersee	60 902	45 716	75,06	35 188	76,97	281	34 907	3 141	4 417	11 452	4 649	453	7 684	691	1 774	646
Borgfelde	34 607	26 283	75,95	20 540	78,15	209	20 331	2 775	2 093	7 981	2 182	368	3 421	386	781	344
Damm	75 646	56 916	75,24	44 267	77,78	403	43 864	5 265	5 149	15 839	5 642	571	8 067	824	1 848	659
Horn	9 352	6 481	69,30	5 205	80,31	82	5 123	886	476	2 196	368	41	904	48	176	28
Billwärder Ausschlag	53 366	37 801	70,83	31 559	83,49	388	31 171	7 259	2 058	16 514	958	710	2 050	190	1 169	263
Billbrook u. Moorfleet-St.	1 126	771	68,47	635	82,36	7	628	53	65	355	18	14	101	4	11	7
Steinwärder-Waltersh.	1 543	1 040	67,40	819	78,75	10	809	42	141	407	81	7	113	6	4	8
Kleiner Grasbrook	2 737	1 993	72,82	1 622	81,38	17	1 605	282	186	891	80	13	107	10	25	11
Weddel	5 613	4 593	81,83	3 838	83,56	27	3 811	636	285	2 026	212	46	273	19	292	22
Finkenwärder	4 717	3 374	71,53	1 894	56,14	22	1 872	299	199	848	115	11	287	17	67	29
Verföhrungsh. in Farmsen	—	926	—	791	85,42	15	776	186	17	478	9	18	55	7	2	4
Heifische Edmundsthal-S.	—	146	—	140	95,89	3	137	24	21	51	14	3	22	—	2	—
Vorwahl der Seeleute	*) 2 443	72	—	72	100	—	72	25	1	26	8	4	6	1	—	1
Zus. Erster Wahlkreis	1 092 898	819 767	75,01	616 339	75,18	5950	610 389	106 827	61 638	232 754	64 495	9342	90 654	9754	27 163	7762
*) Schiffsbevölkerung im Hafen.																
Zweiter Wahlkreis (Hamburgisches Landgebiet).																
Landh. d. Geestlande	8 002	4 874	60,91	3 962	81,29	40	3 922	424	397	1 534	618	46	903			
" " Marschlande	10 423	7 616	79,03	5 330	69,98	52	5 278	304	369	2 071	1 185	15	1 334			
Stadt Bergedorf	18 578	13 014	70,05	10 679	82,06	129	10 550	914	871	4 323	2 532	208	1 702			
" Geestbacht	5 069	3 584	70,70	3 148	87,83	58	3 090	1 334	162	737	441	14	402			
Übr. Landh. Bergedorf	11 269	7 576	67,23	4 807	63,45	39	4 768	101	276	1 570	1 687	11	1 123			
Landhsh. Bergedorf	34 916	24 174	69,23	18 634	77,08	226	18 408	2 349	1 309	6 630	4 660	233	3 227			
Stadt Cuxhaven	18 604	12 401	66,66	8 672	69,93	67	8 605	283	1 330	3 527	1 315	122	2 028			
Übr. Landh. Riegebüttel	6 449	2 807	60,38	2 051	73,07	16	2 035	51	241	912	157	16	658			
Landhsh. Riegebüttel	23 253	15 208	65,40	10 723	70,51	83	10 640	334	1 571	4 439	1 472	138	2 686			
Vorwahl der Seeleute .....	..	68	..	68	100	—	68	1	11	41	2	—	13			
Zus. Zweiter Wahlkreis	76 594	51 940	67,81	38 717	74,54	401	38 316	3 412	3 657	14 715	7 937	432	8 163	—	—	—
Hamburgischer Staat ..	1 169 492	871 707	74,54	655 056	75,15	6351	648 705	110 239	65 295	247 469	72 432	9774	98 817	9754	27 163	7762

Wahlvorschläge
7, 8 und 9
waren für den
zweiten Wahlkreis
nicht eingereicht
worden.

8. Vergleichende Übersichten über die Ergebnisse der politischen öffentlichen Wahlen seit 1919.

Tabelle 1: Die Wahlergebnisse nach Parteien und Gruppen in den einzelnen Stadt- und Gebietsteilen (in Grundzahlen).

N 1919 = Wahlen zur verfassunggebenden deutschen National-
versammlung am 19. Januar 1919,
B 1919 = Neuwahl der Bürgerschaft am 16. März 1919,
R 1920 = Reichstagswahl am 6. Juni 1920,
B 1921 = Bürgerchaftswahl am 20. Februar 1921,

R 1924 = Reichstagswahl am 4. Mai 1924,
B 1924 = Bürgerchaftswahl am 20. Oktober 1924,
R 1924 = Reichstagswahl am 7. Dezember 1924,
B 1927 = Bürgerchaftswahl am 9. Oktober 1927.

Um Raum zu sparen, sind in dieser vergleichenden Übersicht in den Spalten 5, 13 und 14 die abgegebenen Stimmen der folgenden, nicht gleichzeitig bestehenden Parteien bzw. Gruppen zusammen
aufgeführt, und zwar:

in Spalte 5: Völkisch-Sozialer Block (Wahlen 1924) und National-Sozialistische Deutsche Arbeiter-Partei (Bürgerchaftswahl 1927).

„ „ 13: Grundeigentümer (Bürgerchaftswahlen 1919 und 1921) und Gewerbetreibende (Bürgerchaftswahl 1924).

„ „ 14: Hamburger Wirtschaftsbund und verwandte Gruppen (Bürgerchaftswahlen 1919 und 1921) und Mittelstandspartei (Bürgerchaftswahl 1927).

Stadtteile, Vororte, Gemeinden usw.	Zahl der Wahl- berech- tigten	Zahl der		Zahl der gültigen Stimmen für die Wahlvorschläge												der übrigen Parteien und Gruppen	
		un- güt- tigen	gültigen Stimmen	politischer Parteien, die mindestens 1 Sitz erlangt haben								wirtschaftlicher Gruppen, die mindestens 1 Sitz erlangt haben					
				1924: Völkisch- Soz. Block 1927: Nat.-Soz. D. Arb.- Partei	Deutschi- natio- nale Volks- partei	Deutsche Volks- partei	Zen- trum	Deutsche Demo- kratische Partei	Sozial- demo- kratische Partei	Unab- hängige Sozial- demo- kratische Partei	Bereinigte Kommuni- stische Partei	1919, 1921: Grund- eigent. 1924: Ge- werbe- treibende	1919, 1921: Wirtsch.- bund 1927: Mittel- lands- handels- partei	Ger- mann Abel- Woh- nungs- bünde	Mieter- schutz und Woh- nungs- neubau		Volks- recht- spartei
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Mittstadt	N 1919	11 404	86	10 383	—	232	1 592	131	2 786	5 123	517	—	—	—	—	—	2
"	B 1919	11 438	57	8 822	—	204	907	94	1 605	4 202	576	—	183	993	—	—	58
"	R 1920	15 765	71	10 532	—	1 257	1 951	92	1 721	3 808	1 641	55	—	—	—	—	7
"	B 1921	15 537	42	8 849	—	930	1 257	101	1 112	3 303	122	976	190	774	—	—	84
"	R 1924	15 311	63	10 793	585	2 185	1 547	141	1 329	2 547	71	2 214	—	—	—	—	174
"	B 1924	15 319	28	8 729	233	1 498	1 323	131	1 013	2 550	20	1 430	269	—	101	75	86
"	R 1924	16 072	51	11 132	245	2 590	1 539	188	1 198	3 148	31	1 940	—	—	—	—	253
"	B 1927	15 114	84	10 074	212	1 465	1 182	156	803	3 364	—	2 071	—	708	—	113	—
Neustadt	N 1919	36 928	173	32 649	—	426	2 704	569	6 555	18 630	3 749	—	—	—	—	—	16
"	B 1919	37 145	125	28 759	—	309	1 272	498	4 106	15 926	3 750	—	571	2 210	—	—	117
"	R 1920	48 764	176	31 014	—	2 756	2 941	432	4 928	12 811	6 792	314	—	—	—	—	40
"	B 1921	48 888	103	27 061	—	2 119	2 249	495	3 278	12 077	368	4 427	560	1 343	—	—	145
"	R 1924	49 217	259	33 464	1 471	5 044	2 919	646	4 094	8 957	191	9 686	—	—	—	—	456
"	B 1924	50 287	145	27 081	456	3 566	2 625	565	3 031	8 601	101	6 460	658	—	282	550	186
"	R 1924	52 233	181	32 497	504	5 662	2 969	776	3 584	10 492	90	7 710	—	—	—	—	710
"	B 1927	54 137	337	36 220	534	3 885	2 261	648	2 570	12 554	—	11 623	—	1 691	—	454	—
St. Georg	N 1919	58 555	284	51 507	—	955	5 421	799	10 799	30 459	3 047	—	—	—	—	—	27
"	B 1919	58 489	223	45 522	—	1 035	2 328	677	6 591	26 915	3 407	—	924	3 504	—	—	141
"	R 1920	71 361	226	49 448	—	4 919	6 132	745	7 691	21 307	8 233	342	—	—	—	—	79
"	B 1921	69 782	230	46 459	—	4 181	4 570	793	5 356	21 866	629	5 928	710	2 115	—	—	311
"	R 1924	71 534	416	53 280	3 003	9 173	5 323	1 072	6 197	15 946	334	11 529	—	—	—	—	703
"	B 1924	72 348	273	44 120	1 032	5 910	4 870	968	4 988	15 889	181	7 729	852	—	467	836	398
"	R 1924	75 197	293	53 662	1 126	10 193	5 867	1 243	5 728	19 130	141	8 995	—	—	—	—	1 239
"	B 1927	76 033	559	54 279	880	6 868	4 133	1 060	4 083	22 325	—	11 474	—	2 785	—	671	—

Die Ergebnisse der Wahlen seit 1919.

St. Pauli	N 1919	42 066	242	37 438	—	462	2 022	271	7 859	20 366	6 452	—	—	—	—	—	—	6
"	B 1919	42 552	141	32 247	—	295	1 174	248	4 789	17 710	5 377	—	784	1 764	—	—	—	106
"	R 1920	54 421	174	33 078	—	2 140	3 567	221	5 216	13 122	8 416	378	—	—	—	—	—	18
"	B 1921	53 239	118	29 694	—	1 792	2 356	244	3 716	12 933	908	5 792	649	1 141	—	—	—	163
"	R 1924	52 519	277	35 537	1 813	4 771	3 032	458	4 240	9 955	221	10 484	—	—	—	—	—	503
"	B 1924	54 029	145	28 049	593	3 355	2 290	342	3 368	9 590	115	6 663	753	—	287	290	—	403
"	R 1924	56 655	199	34 058	638	5 370	3 180	535	3 813	11 615	98	8 093	—	—	—	—	—	716
"	B 1927	56 037	359	37 413	568	3 466	2 210	434	2 853	14 403	—	11 072	—	2 031	—	—	376	—
Gimsbüttel	N 1919	77 146	211	69 287	—	1 617	5 990	858	19 345	35 693	5 763	—	—	—	—	—	—	21
"	B 1919	77 464	135	62 645	—	1 396	3 905	712	12 968	32 507	5 684	—	1 867	3 399	—	—	—	207
"	R 1920	85 134	234	65 735	—	7 540	8 682	608	12 312	25 353	10 981	223	—	—	—	—	—	36
"	B 1921	85 578	209	61 340	—	6 024	7 337	694	9 144	24 622	1 250	7 724	1 731	2 390	—	—	—	424
"	R 1924	90 873	406	71 672	5 073	12 837	7 823	1 055	10 316	19 303	384	14 024	—	—	—	—	—	857
"	B 1924	91 871	296	60 214	1 640	9 204	7 772	890	8 943	19 672	197	9 494	641	—	389	832	—	540
"	R 1924	93 532	360	71 466	1 609	14 632	8 820	1 158	9 949	23 002	205	10 841	—	—	—	—	—	1 250
"	B 1927	96 541	729	73 721	1 267	10 357	7 323	1 041	7 743	28 542	—	12 822	—	3 560	—	—	1 066	—
Rotherbaum	N 1919	19 059	106	16 762	—	593	3 840	171	7 260	4 558	330	—	—	—	—	—	—	10
"	B 1919	18 730	59	13 889	—	617	2 530	139	4 742	3 431	365	—	447	1 548	—	—	—	70
"	R 1920	22 978	58	15 970	—	2 953	4 060	120	4 339	3 522	961	4	—	—	—	—	—	11
"	B 1921	23 554	57	16 076	—	2 662	3 813	152	3 868	3 535	72	583	426	882	—	—	—	83
"	R 1924	23 715	79	17 717	1 670	4 679	3 153	231	3 883	2 849	97	971	—	—	—	—	—	184
"	B 1924	23 927	39	14 975	569	3 785	3 128	191	3 439	2 779	42	612	139	—	96	73	—	122
"	R 1924	24 893	61	18 510	626	5 566	3 471	285	4 019	3 440	37	769	—	—	—	—	—	297
"	B 1927	24 944	119	16 440	461	3 585	3 138	240	3 125	4 098	—	834	—	754	—	—	205	—
Harvestehude	N 1919	17 178	61	15 708	—	696	4 995	134	6 250	3 440	189	—	—	—	—	—	—	4
"	B 1919	17 322	40	13 780	—	822	3 571	136	4 473	2 716	258	—	567	1 215	—	—	—	22
"	R 1920	20 096	61	14 265	—	3 239	4 475	75	3 563	2 208	694	4	—	—	—	—	—	7
"	B 1921	20 872	51	14 600	—	3 053	4 200	88	3 388	2 268	68	330	430	736	—	—	—	39
"	R 1924	21 334	52	16 508	1 160	5 210	3 405	188	3 584	2 062	71	720	—	—	—	—	—	108
"	B 1924	21 648	43	13 911	399	4 170	3 719	154	3 033	1 720	21	426	111	—	40	48	—	70
"	R 1924	22 525	61	17 389	510	5 747	3 910	222	3 797	2 312	29	583	—	—	—	—	—	279
"	B 1927	22 954	61	15 721	299	3 935	4 078	229	3 044	2 711	—	652	—	526	—	—	247	—
Eppendorf	N 1919	52 457	167	47 228	—	1 294	6 555	545	15 861	20 406	2 553	—	—	—	—	—	—	14
"	B 1919	52 482	119	42 332	—	1 322	4 752	455	11 189	17 706	2 942	—	1 372	2 441	—	—	—	153
"	R 1920	56 712	205	44 080	—	7 487	8 043	409	8 409	14 212	5 367	135	—	—	—	—	—	18
"	B 1921	57 080	132	42 037	—	6 499	6 608	457	7 031	14 523	361	3 636	1 102	1 531	—	—	—	289
"	R 1924	60 782	271	48 573	3 147	11 742	6 933	646	7 304	11 658	235	6 438	—	—	—	—	—	470
"	B 1924	61 247	216	41 518	1 248	8 662	6 782	543	6 639	11 792	107	4 530	416	—	195	278	—	326
"	R 1924	62 531	200	49 251	1 259	11 970	7 727	724	7 321	13 887	102	5 176	—	—	—	—	—	1 085
"	B 1927	65 417	443	49 120	1 018	8 320	7 462	621	6 151	16 583	—	6 167	—	2 113	—	—	685	—
Groß Borstel	N 1919	1 816	13	1 628	—	108	344	6	489	652	29	—	—	—	—	—	—	—
"	B 1919	1 822	4	1 496	—	88	175	7	330	614	40	—	130	103	—	—	—	9
"	R 1920	2 042	15	1 544	—	405	289	3	252	463	132	—	—	—	—	—	—	—
"	B 1921	2 024	8	1 519	—	350	337	3	174	450	29	72	81	15	—	—	—	8
"	R 1924	2 134	12	1 720	131	525	316	6	219	363	7	130	—	—	—	—	—	23
"	B 1924	2 181	6	1 508	87	371	373	5	145	367	4	92	12	—	7	9	—	36
"	R 1924	2 243	13	1 774	117	545	360	12	196	404	3	117	—	—	—	—	—	20
"	B 1927	2 203	18	1 651	30	425	434	3	133	434	—	102	—	77	—	—	13	—
Fuhlsbüttel	N 1919	3 445	2	3 137	—	146	318	47	1 297	1 217	107	—	—	—	—	—	—	5
"	B 1919	3 521	6	2 863	—	126	304	37	894	1 151	127	—	101	115	—	—	—	8
"	R 1920	3 705	9	3 067	—	549	588	36	730	1 018	137	3	—	—	—	—	—	6
"	B 1921	4 088	13	3 088	—	469	551	32	701	1 047	6	105	113	41	—	—	—	23
"	R 1924	4 286	17	3 620	316	747	693	45	749	772	12	246	—	—	—	—	—	40
"	B 1924	4 361	13	3 322	95	628	731	34	603	774	4	174	19	—	13	30	—	217
"	R 1924	4 442	17	3 675	101	974	704	46	708	859	9	202	—	—	—	—	—	72
"	B 1927	5 470	49	4 279	106	1 040	847	41	744	1 155	—	204	—	113	—	—	29	—

Stadtteile, Vororte, Gemeinden usw.	Zahl der Wahl- berech- tigten	Zahl der		Zahl der gültigen Stimmen für die Wahlvorschläge												der übrigen Parteien und Gruppen		
		un- güt- tigen	gültigen	politischer Parteien, die mindestens 1 Sitz erlangt haben								wirtschaftlicher Gruppen, die mindestens 1 Sitz erlangt haben						
				1924: Völkisch- Soz. Block 1927: Nat.-Soz. D. Arb.- Partei	Deutschna- tionale Volks- partei	Deutsche Volks- partei	Zen- trum	Deutsche Demo- kratische Partei	Sozial- demo- kratische Partei	Unab- hängige Sozial- demo- kratische Partei	Vereinigte Kommuni- stische Partei	1919, 1921: Grund- eigent. 1924: Ge- werbe- treibende	1919, 1921: Völkisch- bund 1927: Mittel- ständische Partei	Ger- mann Abel- Woh- nungs- jugende	Mieter- schutz und Woh- nungs- neubau		Volks- recht- partei	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
Langerhorn	N 1919	1 618	2	1 459	—	66	95	7	376	869	44	—	—	—	—	—	2	
"	B 1919	1 702	—	1 378	—	25	123	6	227	850	13	—	101	33	—	—	—	
"	R 1920	2 330	8	1 737	—	247	173	7	277	877	150	6	—	—	—	—	—	
"	B 1921	2 857	11	2 092	—	253	149	6	253	1 134	—	248	29	9	—	—	11	
"	R 1924	4 440	41	3 269	101	522	212	20	341	1 419	15	604	—	—	—	—	35	
"	B 1924	3 979	36	3 068	46	446	209	11	292	1 496	14	466	15	—	11	8	54	
"	R 1924	4 030	27	3 301	36	599	195	22	350	1 569	11	488	—	—	—	—	31	
"	B 1927	4 864	66	3 953	34	483	230	20	356	2 172	—	571	—	73	—	—	—	
Al. Vorstel u. Ohlsdorf	N 1919	1 275	14	1 173	—	49	171	8	444	459	40	—	—	—	—	—	2	
"	B 1919	1 292	3	1 092	—	63	115	13	245	472	35	—	47	100	—	—	2	
"	R 1920	1 372	5	1 123	—	156	263	8	265	344	85	—	—	—	—	—	2	
"	B 1921	1 435	2	1 169	—	187	238	13	233	339	29	61	39	21	—	—	9	
"	R 1924	1 571	3	1 329	145	295	238	15	217	284	3	103	—	—	—	—	29	
"	B 1924	1 599	7	1 225	49	242	249	17	181	312	5	75	25	—	4	12	54	
"	R 1924	1 630	7	1 351	50	340	271	17	206	330	1	93	—	—	—	—	43	
"	B 1927	1 884	7	1 440	31	336	251	18	191	451	—	88	—	46	—	—	—	
Müsterdorf	N 1919	1 245	—	1 152	—	169	154	11	336	456	24	—	—	—	—	—	2	
"	B 1919	1 244	1	1 040	—	161	150	10	155	421	14	—	45	84	—	—	—	
"	R 1920	1 340	6	1 044	—	263	199	8	206	314	53	—	—	—	—	—	1	
"	B 1921	1 384	6	1 059	—	255	178	12	158	336	1	36	48	23	—	—	12	
"	R 1924	1 803	10	1 212	106	337	203	22	186	258	4	82	—	—	—	—	14	
"	B 1924	1 533	5	1 043	41	283	205	13	141	247	—	53	8	—	6	5	41	
"	R 1924	1 572	14	1 194	36	400	203	17	158	296	2	55	—	—	—	—	27	
"	B 1927	1 696	19	1 326	22	368	219	19	173	374	—	66	—	65	—	—	—	
Winterhude	N 1919	26 630	101	24 531	—	600	3 265	270	5 704	13 166	1 519	—	—	—	—	—	7	
"	B 1919	26 907	52	22 467	—	550	2 643	284	3 737	11 773	1 818	—	515	1 048	—	—	99	
"	R 1920	30 064	102	23 271	—	2 493	3 775	188	3 630	9 329	3 749	90	—	—	—	—	17	
"	B 1921	30 056	71	22 421	—	2 320	3 267	231	2 663	9 370	239	2 776	504	835	—	—	216	
"	R 1924	31 790	174	25 822	1 181	4 785	3 535	329	3 038	7 441	132	5 121	—	—	—	—	270	
"	B 1924	32 278	135	22 404	384	3 492	3 508	294	2 844	7 313	70	3 651	227	—	116	302	203	
"	R 1924	32 916	160	26 729	452	5 624	3 825	365	3 107	8 687	75	4 126	—	—	—	—	468	
"	B 1927	35 493	310	27 352	364	3 536	3 919	320	2 814	10 708	—	4 266	—	1 093	—	—	—	
Barmbeck	N 1919	78 623	339	71 267	—	1 027	3 802	1004	13 997	45 534	5 881	—	—	—	—	—	22	
"	B 1919	79 110	201	65 001	—	1 120	2 357	946	9 358	40 639	7 302	—	1 128	1 998	—	—	153	
"	R 1920	85 764	359	67 401	—	4 858	5 673	833	10 208	31 488	13 488	751	—	—	—	—	102	
"	B 1921	85 989	295	64 124	—	4 426	4 715	928	7 491	32 114	1 640	9 633	1 234	1 434	—	—	509	
"	R 1924	99 542	633	81 904	4 030	10 921	6 431	1463	9 224	28 209	475	19 943	—	—	—	—	1 208	
"	B 1924	100 720	509	70 770	1 459	7 676	6 034	1224	7 893	28 453	296	14 171	751	—	426	1 268	1 119	
"	R 1924	102 279	573	81 251	1 504	13 121	6 740	1485	8 822	31 982	244	15 791	—	—	—	—	1 562	
"	B 1927	112 078	997	88 835	1 012	9 938	5 479	1391	7 858	40 868	—	18 182	—	3 246	—	—	—	

Uhlenhorst	N 1919	24 702	136	22 575	—	742	3 900	247	5 259	11 195	1 221	—	—	—	—	—	—	11
"	B 1919	25 006	88	20 277	—	803	2 585	191	3 702	9 714	1 451	—	470	1 320	—	—	—	41
"	R 1920	27 912	105	21 385	—	3 008	3 712	166	3 088	7 831	3 420	141	—	—	—	—	—	19
"	B 1921	28 880	81	20 774	—	2 656	3 536	201	2 293	7 864	146	2 692	407	862	—	—	—	117
"	R 1924	30 611	169	24 287	1 415	5 360	3 071	310	2 576	6 096	93	5 059	—	—	—	—	—	307
"	B 1924	31 094	117	21 024	512	3 788	3 348	264	2 297	6 108	63	3 594	238	—	137	378	—	297
"	R 1924	31 640	144	24 786	540	5 659	3 638	350	2 617	7 211	50	4 137	—	—	—	—	—	584
"	B 1927	32 039	229	24 248	290	4 000	3 209	289	1 894	8 516	—	4 590	—	1 106	—	—	354	—
Hohenfelde	N 1919	21 397	127	19 147	—	1 070	5 500	482	6 139	5 444	508	—	—	—	—	—	—	4
"	B 1919	21 433	58	16 892	—	1 174	3 736	397	4 355	4 440	534	—	601	1 596	—	—	—	59
"	R 1920	24 093	79	17 986	—	4 545	4 970	390	3 193	3 635	1 195	19	—	—	—	—	—	9
"	B 1921	24 497	52	17 280	—	4 007	4 374	388	2 437	3 609	91	725	610	929	—	—	—	110
"	R 1924	25 705	84	20 554	1 807	7 219	3 807	594	2 469	3 043	73	1 342	—	—	—	—	—	200
"	B 1924	25 941	56	17 337	642	5 419	4 051	548	2 152	2 930	22	875	231	—	104	129	—	174
"	R 1924	26 647	58	21 054	747	7 547	4 366	609	2 482	3 696	43	1 092	—	—	—	—	—	472
"	B 1927	26 751	100	19 211	423	5 557	3 784	553	1 995	4 432	—	1 170	—	1 025	—	—	272	—
Gilbed	N 1919	37 953	172	34 751	—	1 585	5 476	307	12 012	14 377	981	—	—	—	—	—	—	13
"	B 1919	38 335	103	31 446	—	1 424	3 518	247	9 095	12 963	1 066	—	1 064	1 942	—	—	—	127
"	R 1920	42 315	161	33 212	—	6 157	6 326	245	7 414	10 209	2 762	61	—	—	—	—	—	38
"	B 1921	42 570	135	31 402	—	5 118	5 477	287	5 568	10 041	366	1 867	1 124	1 259	—	—	—	295
"	R 1924	44 272	218	35 806	3 097	9 810	5 252	380	5 261	8 081	132	3 413	—	—	—	—	—	380
"	B 1924	44 722	104	31 111	1 051	7 280	5 372	362	5 087	7 986	77	2 312	385	—	169	721	—	309
"	R 1924	45 544	145	36 560	1 309	10 321	5 940	482	5 312	9 697	62	2 663	—	—	—	—	—	774
"	B 1927	45 716	281	34 907	691	7 684	4 649	453	4 417	11 452	—	3 141	—	1 774	—	—	646	—
Borgfelde	N 1919	21 009	85	19 279	—	607	2 569	272	4 894	10 171	759	—	—	—	—	—	—	7
"	B 1919	21 291	65	17 764	—	603	1 643	258	3 700	9 230	898	—	422	964	—	—	—	46
"	R 1920	23 513	89	18 528	—	2 594	2 734	223	3 124	7 645	2 132	38	—	—	—	—	—	38
"	B 1921	23 663	90	17 803	—	2 235	2 446	276	2 331	7 673	197	1 456	438	625	—	—	—	126
"	R 1924	24 594	118	19 976	1 249	4 249	2 442	351	2 536	5 789	101	2 911	—	—	—	—	—	348
"	B 1924	24 844	102	17 155	467	3 076	2 420	348	2 263	5 697	50	2 087	202	—	130	186	—	229
"	R 1924	25 387	134	20 353	438	4 722	2 637	417	2 423	6 732	37	2 311	—	—	—	—	—	636
"	B 1927	26 283	209	20 331	386	3 421	2 182	368	2 093	7 981	—	2 775	—	781	—	—	344	—
Hamm	N 1919	41 599	113	38 216	—	1 234	5 238	337	11 356	18 299	1 737	—	—	—	—	—	—	15
"	B 1919	41 995	91	35 207	—	1 352	3 312	275	8 787	16 635	1 915	—	1 116	1 732	—	—	—	83
"	R 1920	46 071	172	37 418	—	6 187	5 977	331	6 993	13 569	4 172	116	—	—	—	—	—	73
"	B 1921	46 500	154	36 800	—	5 185	6 037	378	5 523	13 936	347	3 099	1 015	927	—	—	—	353
"	R 1924	50 102	284	41 320	3 201	9 277	5 513	500	5 430	10 730	179	5 989	—	—	—	—	—	501
"	B 1924	50 438	210	36 180	1 196	7 358	5 381	472	5 130	11 029	75	4 361	363	—	232	243	—	340
"	R 1924	51 178	201	41 455	1 269	9 965	5 996	611	5 528	12 408	78	4 672	—	—	—	—	—	928
"	B 1927	56 916	403	43 864	824	8 067	5 642	571	5 149	15 839	—	5 265	—	1 848	—	—	659	—
Horn	N 1919	5 009	17	4 622	—	321	327	26	913	2 785	248	—	—	—	—	—	—	2
"	B 1919	5 033	14	4 380	—	289	139	23	712	2 587	274	—	227	122	—	—	—	7
"	R 1920	5 553	21	4 482	—	630	411	31	689	1 990	726	2	—	—	—	—	—	3
"	B 1921	5 566	33	4 355	—	454	403	42	518	1 975	95	526	183	113	—	—	—	46
"	R 1924	5 914	43	4 842	272	885	379	41	579	1 538	27	1 021	—	—	—	—	—	100
"	B 1924	5 998	32	4 138	133	699	352	32	509	1 564	20	691	47	—	7	20	—	64
"	R 1924	6 140	35	4 970	123	1 010	439	44	598	1 845	17	825	—	—	—	—	—	69
"	B 1927	6 481	82	5 123	48	904	368	41	476	2 196	—	886	—	176	—	—	28	—
Billwälder Ausschlag	N 1919	29 488	153	27 083	—	251	652	507	3 659	20 184	1 826	—	—	—	—	—	—	4
"	B 1919	29 709	108	25 657	—	166	321	460	2 569	18 765	2 113	—	211	1 026	—	—	—	26
"	R 1920	33 366	145	26 451	—	1 015	1 573	365	2 725	15 688	4 755	168	—	—	—	—	—	162
"	B 1921	33 211	128	26 707	—	880	941	476	2 329	16 884	172	3 869	351	708	—	—	—	97
"	R 1924	35 216	286	28 694	770	2 702	2 050	646	2 578	11 792	155	7 617	—	—	—	—	—	384
"	B 1924	35 763	194	25 688	261	1 883	1 777	640	2 241	12 282	77	5 327	345	—	161	537	—	157
"	R 1924	36 420	208	29 082	262	3 147	1 838	749	2 429	14 109	84	5 957	—	—	—	—	—	507
"	B 1927	37 801	388	31 171	190	2 050	958	710	2 058	16 514	—	7 259	—	1 169	—	—	263	—

Stadtteile, Vororte, Gemeinden usw.	Zahl der Wahl- berech- tigten	Zahl der		Zahl der gültigen Stimmen für die Wahlvorschläge								Zahl der gültigen Stimmen für die Wahlvorschläge					der übrigen Parteien und Gruppen
		un- güt- tigen	gültigen	politischer Parteien, die mindestens 1 Sitz erlangt haben								wirtschaftlicher Gruppen, die mindestens 1 Sitz erlangt haben					
				1924: Börslich- Soz. Bloß 1927: Nat. Soz. D. Arb.- Partei	Deutlich- natio- nale Volks- partei	Deutsche Volks- partei	Zen- trum	Deutsche Demo- kratische Partei	Sozial- demo- kratische Partei	Unab- hängige Sozial- demo- kratische Partei	Bereinigte Kommuni- stische Partei	1919, 1921: Grund- eigent. 1924: Ge- werbe- treibende	1919, 1921: Wirtsch.- bund 1927: Mittel- stands- partei	Her- mann Abel- Boh- nungs- fuchende	Mieter- schutz und Boh- nungs- neubau	Volks- recht- partei	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Billbrook	N 1919	565	6	519	—	46	31	3	37	384	18	—	—	—	—	—	—
"	B 1919	568	1	483	—	9	33	1	68	313	9	—	34	16	—	—	—
"	R 1920	622	2	523	—	66	53	—	66	306	32	—	—	—	—	—	—
"	B 1921	606	5	491	—	41	61	—	34	308	—	18	9	6	—	—	14
" u. Moorfl. (Stadt*) ..	R 1924	684	5	591	7	112	43	6	82	269	4	61	—	—	—	—	7
" " " " ..	B 1924	701	3	529	6	88	39	3	67	267	3	38	8	—	2	1	7
" " " " ..	R 1924	715	4	597	5	125	48	8	85	282	—	35	—	—	—	—	9
" " " " ..	B 1927	771	7	628	4	101	18	14	65	355	—	53	—	11	—	—	7
Steinwärder-Waltershof, Al. Grasbrook	N 1919	1 712	11	1 535	—	12	39	12	634	797	39	—	—	—	—	—	2
	B 1919	1 482	4	1 291	—	21	38	12	503	637	37	—	1	40	—	—	2
	R 1920	1 996	9	1 642	—	77	145	17	487	801	115	—	—	—	—	—	—
	B 1921	2 262	5	1 735	—	154	140	15	427	907	3	74	4	4	—	—	7
	R 1924	3 145	20	2 555	184	334	215	30	382	1 004	16	373	—	—	—	—	17
	B 1924	3 178	9	2 321	57	243	190	26	364	1 113	4	212	1	—	9	96	6
	R 1924	3 243	15	2 547	68	363	162	32	391	1 238	7	238	—	—	—	—	48
B 1927	3 033	27	2 414	16	220	161	20	327	1 298	—	324	—	29	—	—	19	
Beddel	N 1919	4 572	18	3 855	—	30	148	57	741	2 507	370	—	—	—	—	—	2
"	B 1919	4 063	22	3 174	—	51	73	37	575	1 919	400	—	25	94	—	—	—
"	R 1920	3 948	20	3 207	—	180	244	22	542	1 751	433	29	—	—	—	—	6
"	B 1921	3 786	8	2 912	—	145	185	26	413	1 762	4	230	33	100	—	—	14
"	R 1924	4 114	25	3 285	118	366	321	38	366	1 440	20	579	—	—	—	—	37
"	B 1924	3 938	26	2 665	39	273	204	30	349	1 332	16	302	40	—	13	40	27
"	R 1924	4 175	30	3 242	38	350	267	39	390	1 646	8	429	—	—	—	—	75
"	B 1927	4 593	27	3 811	19	273	212	46	285	2 026	—	636	—	292	—	—	22
Finkenwärder**)	N 1919	2 266	1	2 080	—	18	52	—	911	1 075	24	—	—	—	—	—	—
"	B 1919	2 282	2	1 667	—	—	66	—	713	795	3	—	1	87	—	—	2
"	R 1920	2 433	9	1 453	—	52	245	—	262	786	108	—	—	—	—	—	—
"	B 1921	2 689	4	1 345	—	83	299	—	165	631	46	89	29	3	—	—	—
"	R 1924	2 967	9	1 611	71	411	132	6	177	510	8	273	—	—	—	—	23
"	B 1924	3 235	8	1 175	37	270	142	6	92	401	4	121	31	—	4	55	12
"	R 1924	3 296	8	1 746	28	562	156	9	107	683	10	178	—	—	—	—	13
"	B 1927	3 374	22	1 872	17	287	115	11	199	848	—	299	—	67	—	—	29
Versorgungsh. in Farmsen	B 1927	926	15	776	7	55	9	18	17	478	—	186	—	2	—	—	4
Heilft. Edmundsthal-Siem.	B 1927	146	3	137	—	22	14	3	21	51	—	24	—	2	—	—	—
Vorwahl der Seelente...	B 1924	37	—	37	—	3	2	1	1	20	—	8	—	—	—	2	—
Wahl d. Seelente, 8.6.12. Des.	R 1924	31	—	31	—	8	4	—	2	11	—	6	—	—	—	—	—
Vorwahl der Seelente...	B 1927	72	—	72	1	6	8	4	1	26	—	25	—	—	—	—	1

Zuf. Stadt Hamburg....	N 1919	619 717	2 640	558 971	—	14 356	65 200	7 081	145 913	288 246	37 975	—	—	—	—	—	200
" " " " " " " "	B 1919	622 417	1 722	501 571	—	14 025	41 770	6 163	100 188	255 031	40 408	—	12 954	29 494	—	—	1 538
" " " " " " " "	R 1920	713 670	2 521	529 596	—	65 803	77 201	5 575	92 330	204 387	80 729	2 879	—	—	—	—	692
" " " " " " " "	B 1921	716 623	2 043	503 192	—	56 478	65 724	6 338	70 604	205 507	7 189	56 972	12 049	18 826	—	—	3 505
" " " " " " " "	R 1924	758 175	3 974	589 941	36 123	114 498	68 988	9 239	77 357	162 315	3 050	110 933	—	—	—	—	7 438
" " " " " " " "	B 1924	767 216	2 760	501 297	12 732	83 728	67 096	8 114	67 105	162 284	1 588	75 954	6 787	—	3 408	7 024	5 477
" " " " " " " "	R 1924	787 157	3 199	593 663	13 640	127 112	75 272	10 445	75 320	190 711	1 474	87 522	—	—	—	—	12 167
" " " " " " " "	B 1927	819 767	5 950	610 389	9 754	90 654	64 495	9 342	61 638	232 754	—	106 827	—	27 163	—	7 762	—
Farmfen mit Berne	N 1919	1 000	5	703	—	1	42	—	246	395	19	—	—	—	—	—	—
" " " " " " " "	B 1919	1 013	5	750	—	9	18	7	195	473	27	—	17	3	—	—	1
" " " " " " " "	R 1920	1 026	5	727	—	121	60	3	131	303	109	—	—	—	—	—	—
" " " " " " " "	B 1921	1 396	12	933	—	115	144	10	79	505	2	78	—	—	—	—	—
" " " " " " " "	R 1924	1 909	25	1 360	52	215	122	11	120	529	16	267	—	—	—	—	28
" " " " " " " "	B 1924	1 936	22	1 476	35	205	139	19	111	738	—	224	—	—	5	—	—
" " " " " " " "	R 1924	2 141	13	1 757	27	375	122	14	128	818	7	252	—	—	—	—	14
" " " " " " " "	B 1927	2 029	18	1 720	—	271	115	14	131	927	—	262	—	—	—	—	—
Volksdorf	N 1919	627	1	560	—	57	125	—	123	254	1	—	—	—	—	—	—
" " " " " " " "	B 1919	614	—	492	—	57	95	—	99	219	—	—	13	9	—	—	—
" " " " " " " "	R 1920	751	2	587	—	93	198	—	83	199	14	—	—	—	—	—	—
" " " " " " " "	B 1921	737	2	598	—	80	217	—	62	237	—	2	—	—	—	—	—
" " " " " " " "	R 1924	979	7	827	61	201	140	3	118	243	1	58	—	—	—	—	2
" " " " " " " "	B 1924	981	12	736	34	192	155	2	110	216	—	23	—	—	4	—	—
" " " " " " " "	R 1924	1 013	5	880	40	261	142	3	104	275	1	43	—	—	—	—	11
" " " " " " " "	B 1927	1 550	12	1 204	—	335	245	18	158	367	—	81	—	—	—	—	—
Wohldorf und Ohlstedt..	N 1919	351	1	317	—	20	101	—	73	116	7	—	—	—	—	—	—
" " " " " " " "	B 1919	352	—	275	—	9	109	—	45	104	2	—	—	6	—	—	—
" " " " " " " "	R 1920	331	1	340	—	37	138	—	38	100	27	—	—	—	—	—	—
" " " " " " " "	B 1921	383	6	321	—	28	116	—	32	145	—	—	—	—	—	—	—
" " " " " " " "	R 1924	505	1	390	47	106	92	4	18	82	3	34	—	—	—	—	4
" " " " " " " "	B 1924	520	—	375	38	109	88	4	30	85	—	21	—	—	—	—	—
" " " " " " " "	R 1924	526	—	432	36	127	89	6	36	104	2	28	—	—	—	—	4
" " " " " " " "	B 1927	630	4	472	—	118	161	12	37	89	—	55	—	—	—	—	—
Groß Hansdorf und Schmalenbeck	N 1919	399	1	360	—	27	70	—	117	141	5	—	—	—	—	—	—
	B 1919	401	—	302	—	30	48	—	101	122	—	—	—	1	—	—	—
	R 1920	424	1	357	—	93	86	—	50	121	7	—	—	—	—	—	—
	B 1921	489	—	350	—	86	84	—	44	136	—	—	—	—	—	—	—
	R 1924	542	—	477	33	168	55	2	71	137	1	8	—	—	—	—	2
	B 1924	571	4	428	14	150	60	1	48	146	—	9	—	—	—	—	—
	R 1924	584	1	511	24	208	54	4	47	160	4	5	—	—	—	—	5
	B 1927	665	6	526	—	179	97	2	71	151	—	26	—	—	—	—	—
Zuf. Landh. d. Geestlande	N 1919	2 377	8	1 940	—	105	338	—	559	906	32	—	—	—	—	—	—
" " " " " " " "	B 1919	2 380	5	1 819	—	105	270	7	440	918	29	—	30	19	—	—	1
" " " " " " " "	R 1920	2 582	9	2 011	—	344	482	3	302	723	157	—	—	—	—	—	—
" " " " " " " "	B 1921	3 005	20	2 202	—	309	561	10	217	1 023	2	80	—	—	—	—	—
" " " " " " " "	R 1924	3 535	33	3 054	193	690	409	20	327	991	21	367	—	—	—	—	36
" " " " " " " "	B 1924	4 008	38	3 015	121	656	442	26	299	1 185	—	277	—	—	9	—	—
" " " " " " " "	R 1924	4 264	19	3 580	127	971	407	27	315	1 357	14	328	—	—	—	—	34
" " " " " " " "	B 1927	4 874	40	3 922	—	903	618	46	397	1 534	—	424	—	—	—	—	—

*) Der Vorort Moorfleth-Stadt sowie der zum Billbrook gehörende frühere Teil der Gemeinde Moorfleth ist vor 1924 noch in der Gemeinde Moorfleth enthalten.

**) Der Vorort Finkenwärder, der im Januar und März 1919 noch als Landgemeinde Finkenwärder und Elbsingeln Große und Kleine Trabennau zur Landherrenschaft der Marklande gehörte, ist in dieser Übersicht bei den Wahlen des Jahres 1919 als Teil der Stadt Hamburg behandelt worden.

Stadtteile, Vororte, Gemeinden usw.	Zahl der Wahl- berech- tigten	Zahl der		Zahl der gültigen Stimmen für die Wahlvor schläge								wirtschaftlicher Gruppen, die mindestens 1 Sitz erlangt haben					ber übrigen Parteien und Gruppen
		un- gült- tigen	gültigen Stimmen	politischer Parteien, die mindestens 1 Sitz erlangt haben								die mindestens 1 Sitz erlangt haben					
				1924: Völkisch- Soz. Block 1927: Nat.-Soz. D. Arb.- Partei	Deutlich- natio- nale Völkisch- partei	Deutsche Völkisch- partei	Zen- trum	Deutsche Demo- kratische Partei	Sozial- demo- kratische Partei	Unab- hängige Sozial- demo- kratische Partei	Vereinigte Kommuni- stische Partei	1919, 1921: Grund- eigent. 1924: Ge- werbe- treibende	1919, 1921: Wirtsch.- bund 1927: Mittel- stand's- partei	Her- mann Abel- Boh- nungs- suchende	Mieter- schutz und Boh- nungs- neubau	Völkisch- recht- partei	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Billwärder a. d. Bille... N 1919	847	2	763	—	144	70	—	158	376	15	—	—	—	—	—	—	—
" " " " B 1919	842	2	672	—	69	121	—	118	324	21	—	10	8	—	—	—	1
" " " " R 1920	965	—	759	—	256	87	2	83	282	49	—	—	—	—	—	—	—
" " " " B 1921	904	1	744	—	217	159	2	61	284	—	21	—	—	—	—	—	—
" " " " R 1924	1 108	3	886	36	321	75	6	72	325	5	40	—	—	—	—	—	6
" " " " B 1924	1 375	14	901	26	293	95	3	65	391	—	27	—	—	1	—	—	—
" " " " R 1924	1 232	8	998	24	356	67	7	63	443	1	34	—	—	—	—	—	3
" " " " B 1927	1 953	14	1 541	—	368	116	12	101	864	—	80	—	—	—	—	—	—
Moorfleth N 1919	564	1	514	—	7	243	2	79	189	3	—	—	—	—	—	—	—
" " " " B 1919	555	—	435	—	3	207	3	68	149	—	—	1	4	—	—	—	—
" " " " R 1920	609	1	477	—	7	213	1	73	169	11	—	—	—	—	—	—	3
" " " " B 1921	610	4	505	—	6	296	—	35	162	—	6	—	—	—	—	—	—
" " *) R 1924	627	9	513	7	90	222	4	32	128	2	28	—	—	—	—	—	—
" " *) B 1924	627	7	457	6	103	178	4	21	134	—	10	—	—	1	—	—	—
" " *) R 1924	645	5	536	2	186	129	3	33	159	—	15	—	—	—	—	—	9
" " " " B 1927	637	8	534	—	113	205	1	36	166	—	13	—	—	—	—	—	—
Allermöhe N 1919	635	—	564	—	19	78	2	156	309	—	—	—	—	—	—	—	—
" " " " B 1919	641	—	488	—	8	96	2	139	235	3	—	3	2	—	—	—	—
" " " " R 1920	762	—	531	—	149	32	—	140	203	7	—	—	—	—	—	—	—
" " " " B 1921	729	4	581	—	136	74	1	147	216	4	3	—	—	—	—	—	—
" " " " R 1924	765	5	589	11	197	68	—	54	226	4	21	—	—	—	—	—	8
" " " " B 1924	785	3	539	8	171	80	2	46	220	—	12	—	—	—	—	—	—
" " " " R 1924	762	3	608	2	217	79	3	49	232	1	15	—	—	—	—	—	10
" " " " B 1927	812	12	606	—	198	113	—	31	240	—	24	—	—	—	—	—	—
Reitbrook N 1919	266	2	214	—	22	18	—	104	70	—	—	—	—	—	—	—	—
" " " " B 1919	269	1	191	—	1	35	—	95	53	2	—	5	—	—	—	—	—
" " " " R 1920	334	1	219	—	67	9	—	89	54	—	—	—	—	—	—	—	—
" " " " B 1921	324	1	242	—	51	15	3	102	71	—	—	—	—	—	—	—	—
" " " " R 1924	328	3	243	8	84	41	—	57	51	—	1	—	—	—	—	—	1
" " " " B 1924	330	—	216	1	66	62	—	35	45	—	7	—	—	—	—	—	—
" " " " R 1924	250	2	248	4	78	59	2	41	58	1	5	—	—	—	—	—	—
" " " " B 1927	397	2	258	—	61	87	—	41	62	—	7	—	—	—	—	—	—
Ochsenwälder N 1919	1 195	4	977	—	49	135	—	321	472	—	—	—	—	—	—	—	—
" " " " B 1919	1 200	1	728	—	—	158	—	219	346	—	—	—	5	—	—	—	—
" " " " R 1920	1 310	3	838	—	20	361	—	181	270	6	—	—	—	—	—	—	—
" " " " B 1921	1 281	—	937	—	17	492	—	124	304	—	—	—	—	—	—	—	—
" " " " R 1924	1 317	5	877	8	306	216	—	50	270	—	22	—	—	—	—	—	5
" " " " B 1924	1 269	3	756	1	151	313	5	49	228	—	9	—	—	—	—	—	—
" " " " R 1924	1 369	8	884	5	296	255	4	48	259	2	13	—	—	—	—	—	2
" " " " B 1927	1 537	5	894	—	235	307	1	47	289	—	15	—	—	—	—	—	—

Spadenland	N 1919	253	—	220	—	19	11	—	54	136	—	—	—	—	—	—	—	—
	B 1919	256	—	181	—	—	66	—	30	85	—	—	—	—	—	—	—	—
	R 1920	275	1	185	—	—	66	—	27	90	2	—	—	—	—	—	—	—
	B 1921	282	—	219	—	1	92	—	32	93	—	1	—	—	—	—	—	—
	R 1924	257	2	200	1	58	69	—	17	49	—	6	—	—	—	—	—	—
	B 1924	264	—	163	—	21	88	1	7	43	—	3	—	—	—	—	—	—
" "	R 1924	276	2	198	1	55	81	—	5	51	—	4	—	—	—	—	—	1
	B 1927	350	2	180	—	53	72	—	14	39	—	2	—	—	—	—	—	—
Tatenberg	N 1919	161	—	148	—	1	83	—	27	37	—	—	—	—	—	—	—	—
	B 1919	159	—	129	—	—	100	—	—	27	—	—	1	1	—	—	—	—
	R 1920	180	—	109	—	—	79	—	5	25	—	—	—	—	—	—	—	—
	B 1921	186	—	141	—	—	100	—	9	32	—	—	—	—	—	—	—	—
	R 1924	192	—	124	2	50	51	—	8	13	—	—	—	—	—	—	—	—
	B 1924	179	—	110	—	10	86	1	1	12	—	—	—	—	—	—	—	—
	R 1924	190	—	156	1	53	81	1	4	15	—	—	—	—	—	—	—	1
	B 1927	214	—	136	—	21	90	—	8	16	—	1	—	—	—	—	—	—
Moorwärder	N 1919	293	—	251	—	22	50	—	38	141	—	—	—	—	—	—	—	—
	B 1919	291	—	189	—	1	41	—	53	92	—	—	1	1	—	—	—	—
	R 1920	314	1	166	—	2	36	—	41	81	6	—	—	—	—	—	—	—
	B 1921	329	—	229	—	13	112	—	10	94	—	—	—	—	—	—	—	—
	R 1924	308	—	204	4	31	118	—	2	45	—	4	—	—	—	—	—	—
	B 1924	310	—	159	—	25	86	—	1	47	—	—	—	—	—	—	—	—
	R 1924	321	1	217	2	48	94	—	4	69	—	—	—	—	—	—	—	—
	B 1927	366	2	159	—	33	72	1	3	48	—	2	—	—	—	—	—	—
Moorburg	N 1919	1 149	2	1 042	—	60	220	—	289	344	126	—	—	—	—	—	—	3
	B 1919	1 155	—	918	—	35	264	—	209	288	119	—	2	1	—	—	—	—
	R 1920	1 250	4	931	—	65	263	—	148	293	154	—	—	—	—	—	—	8
	B 1921	1 281	2	897	—	87	267	—	106	276	66	95	—	—	—	—	—	—
	R 1924	1 355	4	930	8	293	116	4	73	237	6	186	—	—	—	—	—	7
	B 1924	1 369	4	781	4	225	150	—	73	210	—	119	—	—	—	—	—	—
	R 1924	1 318	6	961	7	344	137	—	70	264	2	132	—	—	—	—	—	5
	B 1927	1 350	7	970	—	252	123	—	88	347	—	160	—	—	—	—	—	—
Zuf. Landh. d. Marschl...	N 1919	5 363	11	4 693	—	343	908	4	1 226	2 065	144	—	—	—	—	—	—	3
	B 1919	5 368	4	3 931	—	117	1 088	5	931	1 599	145	—	23	22	—	—	—	1
	R 1920	5 999	11	4 215	—	566	1 146	3	787	1 467	235	—	—	—	—	—	—	11
	B 1921	5 926	12	4 495	—	528	1 607	6	626	1 532	70	126	—	—	—	—	—	—
	R 1924	6 257	31	4 566	85	1 430	976	14	365	1 344	17	308	—	—	—	—	—	27
	B 1924	6 508	31	4 082	46	1 065	1 138	16	298	1 330	—	187	—	2	—	—	—	—
	R 1924	6 363	35	4 806	48	1 633	982	20	317	1 550	7	218	—	—	—	—	—	31
	B 1927	7 616	52	5 278	—	1 334	1 185	15	369	2 071	—	304	—	—	—	—	—	—
Stadt Vergeborf	N 1919	10 328	58	9 585	—	288	1 466	194	2 444	4 895	298	—	—	—	—	—	—	—
	B 1919	10 367	52	8 775	—	430	1 332	161	1 855	4 338	514	—	—	144	—	—	—	1
	R 1920	11 177	36	9 217	—	1 301	2 013	152	1 270	3 418	1 042	8	—	—	—	—	—	13
	B 1921	10 953	57	9 561	—	1 260	2 681	159	1 036	3 656	14	755	—	—	—	—	—	—
	R 1924	11 824	55	10 331	374	1 859	2 533	196	1 035	3 165	38	1 051	—	—	—	—	—	80
	B 1924	12 224	64	9 822	177	1 751	2 599	208	913	3 319	—	802	—	—	53	—	—	—
	R 1924	12 034	93	10 940	186	2 153	2 726	221	1 003	3 686	18	848	—	—	—	—	—	99
	B 1927	13 014	129	10 550	—	1 702	2 532	208	871	4 323	—	914	—	—	—	—	—	—

*) Der Vorort Moorfleth-Stadt sowie der zum Billbrook gehörende frühere Teil der Gemeinde Moorfleth ist vor 1924 noch in der Gemeinde Moorfleth enthalten.

Stadtteile, Vororte, Gemeinden usw.	Zahl der Wahl- berech- tigten	Zahl der		Zahl der gültigen Stimmen für die Wahlvorschläge								wirtschaftlicher Gruppen, die mindestens 1 Sitz erlangt haben					ber übrigen Parteien und Gruppen
		un- güt- tigen	gültigen	politischer Parteien, die mindestens 1 Sitz erlangt haben													
				1924: Böhmisch- Soz. Volk- partei	Deutsche- natio- nale Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Gen- trum	Deutsche Demo- kratische Partei	Sozial- demo- kratische Partei	Unab- hängige Sozial- demo- kratische Partei	Bereinigte Kommuni- stische Partei	1919, 1921: Grund- eigent- 1924: Ge- werbe- treibende	1919, 1921: Bürokr.- bund 1927: Mittel- standspartei	Ger- mann Volk- Woh- nungs- suchende	Nieder- schö- nberg Woh- nungs- neubau	Volkspartei	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Stadt Geesthacht	N 1919	3 598	4	3 279	—	48	64	9	740	1 551	867	—	—	—	—	—	—
"	B 1919	3 762	7	3 004	—	12	81	4	764	1 192	934	—	—	17	—	—	—
"	R 1920	3 724	7	2 925	—	123	372	7	476	701	1 218	27	—	—	—	—	1
"	B 1921	3 365	16	2 838	—	117	412	7	441	786	57	1 018	—	—	—	—	—
"	R 1924	3 538	18	2 879	70	285	484	12	232	610	14	1 150	—	—	—	—	22
"	B 1924	3 593	39	2 750	24	427	431	25	274	567	—	991	—	—	11	—	—
"	R 1924	3 650	33	3 019	37	538	492	33	181	697	13	982	—	—	—	—	46
"	B 1927	3 584	58	3 090	—	402	441	14	162	737	—	1 334	—	—	—	—	—
Kirchwälder	N 1919	2 624	4	2 156	—	47	546	—	597	947	19	—	—	—	—	—	—
"	B 1919	2 638	3	1 628	—	10	382	—	476	742	10	—	4	4	—	—	—
"	R 1920	2 882	2	1 903	—	136	871	—	307	499	90	—	—	—	—	—	—
"	B 1921	2 902	8	2 007	—	90	919	—	392	595	—	11	—	—	—	—	—
"	R 1924	3 146	3	2 017	49	448	749	2	131	553	6	63	—	—	—	—	16
"	B 1924	2 924	6	1 644	18	341	693	4	108	445	—	34	—	—	1	—	—
"	R 1924	3 021	4	2 052	24	543	705	2	125	603	5	31	—	—	—	—	14
"	B 1927	3 381	8	1 921	—	514	703	4	97	573	—	30	—	—	—	—	—
Altengamme	N 1919	862	1	713	—	6	113	—	112	480	2	—	—	—	—	—	—
"	B 1919	869	—	674	—	—	102	—	108	457	5	—	—	2	—	—	—
"	R 1920	975	2	779	—	49	237	—	88	375	30	—	—	—	—	—	—
"	B 1921	957	1	805	—	45	265	—	76	403	2	14	—	—	—	—	—
"	R 1924	1 022	5	841	7	125	291	5	43	339	3	21	—	—	—	—	7
"	B 1924	1 020	7	773	1	141	237	—	49	330	—	15	—	—	—	—	—
"	R 1924	1 018	2	887	10	171	263	—	58	360	1	15	—	—	—	—	9
"	B 1927	1 087	10	859	—	134	252	—	56	401	—	16	—	—	—	—	—
Neuengamme ohne West Krauel und Ohe	N 1919	1 349	5	1 115	—	112	58	—	371	570	4	—	—	—	—	—	—
	B 1919	1 185	3	862	—	—	228	—	169	457	3	—	—	5	—	—	—
	R 1920	1 259	2	941	—	112	269	—	199	344	17	—	—	—	—	—	—
	B 1921	1 304	—	1 034	—	147	258	1	186	436	—	6	—	—	—	—	—
	R 1924	1 363	6	1 087	34	274	337	1	80	342	5	10	—	—	—	—	4
	B 1924	1 366	4	894	18	232	294	5	62	279	—	4	—	—	—	—	—
	R 1924	1 384	2	1 113	16	280	370	6	76	344	4	11	—	—	—	—	6
"	B 1927	1 461	11	981	—	216	369	3	66	303	—	24	—	—	—	—	—
Gursdorf	N 1919	1 002	2	883	—	21	149	5	328	365	15	—	—	—	—	—	—
"	B 1919	1 001	1	753	—	2	182	3	221	307	31	—	2	5	—	—	—
"	R 1920	1 096	—	826	—	97	340	1	125	224	39	—	—	—	—	—	—
"	B 1921	1 115	—	859	—	84	350	6	134	263	—	22	—	—	—	—	—
"	R 1924	1 151	—	872	87	290	214	4	41	202	1	27	—	—	—	—	6
"	B 1924	1 046	2	620	31	214	211	1	36	117	—	9	—	—	1	—	—
"	R 1924	946	1	757	36	277	224	4	58	147	1	5	—	—	—	—	5
"	B 1927	1 289	7	844	—	224	279	3	44	263	—	31	—	—	—	—	—

Ost Krauel sowie West Krauel und Ohe	N 1919	113	—	107	—	—	35	—	27	45	—	—	—	—	—	—	—	—
	B 1919	280	1	198	—	3	49	—	32	114	—	—	—	—	—	—	—	—
	R 1920	295	—	155	—	1	102	—	23	26	3	—	—	—	—	—	—	—
	B 1921	325	—	232	—	5	108	—	41	78	—	—	—	—	—	—	—	—
	R 1924	323	—	193	11	51	69	—	7	46	2	2	—	—	—	—	—	5
	B 1924	324	—	165	1	28	65	—	41	30	—	—	—	—	—	—	—	4
	B 1927	358	3	163	—	35	84	1	13	30	—	1	—	—	—	—	—	—
Zuf. Landh. Bergedorf..	N 1919	19 876	74	17 838	—	522	2 431	208	4 619	8 853	1 205	—	—	—	—	—	—	—
	B 1919	20 102	67	15 894	—	457	2 356	168	3 625	7 607	1 497	—	6	177	—	—	—	1
	R 1920	21 408	49	16 746	—	1 819	4 204	160	2 488	5 587	2 439	35	—	—	—	—	—	14
	B 1921	20 921	82	17 336	—	1 748	4 993	173	2 306	6 217	73	1 826	—	—	—	—	—	—
	R 1924	22 367	87	18 220	632	3 332	4 677	220	1 569	5 257	69	2 324	—	—	—	—	—	140
	B 1924	22 497	122	16 668	270	3 134	4 530	243	1 483	5 087	—	1 855	—	66	—	—	—	—
	B 1927	24 174	226	18 408	—	3 227	4 660	233	1 309	6 630	—	2 349	—	—	—	—	—	183
Stadt Cuxhaven	N 1919	10 066	23	8 193	—	315	333	67	3 314	3 581	577	—	—	—	—	—	—	6
	B 1919	9 315	11	6 533	—	204	199	44	3 215	2 232	631	—	—	7	—	—	—	1
	R 1920	10 831	15	7 225	—	863	1 292	71	1 718	2 513	767	9	—	—	—	—	—	2
	B 1921	10 470	5	7 116	—	843	1 420	48	1 618	2 723	311	153	—	—	—	—	—	—
	R 1924	10 806	22	8 524	649	1 387	1 268	105	1 700	2 936	39	345	—	—	—	—	—	95
	B 1924	10 735	31	7 507	288	1 471	1 443	96	1 274	2 729	—	202	—	4	—	—	—	—
	B 1927	12 401	67	8 605	—	2 028	1 315	122	1 330	3 527	—	283	—	—	—	—	—	91
Groden mit Abschnede ..	N 1919	659	2	580	—	87	6	—	119	333	33	—	—	—	—	—	—	2
	B 1919	662	—	450	—	60	2	—	116	224	48	—	—	—	—	—	—	—
	R 1920	826	—	589	—	108	54	—	105	271	46	3	—	—	—	—	—	2
	B 1921	722	—	573	—	114	73	—	89	278	12	7	—	—	—	—	—	—
	R 1924	765	5	625	18	136	62	—	95	286	4	13	—	—	—	—	—	11
	B 1924	778	8	525	8	125	46	—	71	271	—	4	—	—	—	—	—	—
	B 1927	875	7	699	—	181	41	2	96	370	—	9	—	—	—	—	—	7
Wester- u. Süderwisch, Stidenbüttel, Sahlen- burg, Duhnen, Holte und Spangen	N 1919	983	—	875	—	183	3	1	185	452	51	—	—	—	—	—	—	—
	B 1919	987	—	660	—	118	5	—	160	285	92	—	—	—	—	—	—	—
	R 1920	1 110	—	818	—	252	50	—	106	280	127	3	—	—	—	—	—	—
	B 1921	1 241	3	907	—	296	89	—	94	384	29	15	—	—	—	—	—	—
	R 1924	1 301	3	1 056	37	382	75	14	88	374	5	73	—	—	—	—	—	8
	B 1924	1 252	5	917	29	316	105	8	75	345	—	38	—	1	—	—	—	—
	B 1927	1 508	7	1 033	—	368	85	14	104	420	—	42	—	—	—	—	—	17
Verenisch und Arensch, Gudendorf, Oxtedt ..	N 1919	334	—	274	—	81	—	—	94	99	—	—	—	—	—	—	—	—
	B 1919	336	2	219	—	86	1	—	51	79	2	—	—	—	—	—	—	—
	R 1920	335	—	226	—	104	28	—	17	59	18	—	—	—	—	—	—	—
	B 1921	348	1	285	—	125	39	—	14	107	—	—	—	—	—	—	—	—
	R 1924	335	—	275	14	147	12	—	13	84	1	2	—	—	—	—	—	2
	B 1924	337	—	254	—	123	17	—	8	105	—	1	—	—	—	—	—	—
	B 1927	341	1	300	3	154	20	—	9	112	—	2	—	—	—	—	—	—

Stadtteile, Vororte, Gemeinden usw.	Zahl der Wahl- berech- tigten	Zahl der		Zahl der gültigen Stimmen für die Wahlvorschläge													
		un- gült- tigen	gültigen Stimmen	politischer Parteien, die mindestens 1 Sitz erlangt haben								wirtschaftliche Gruppen, die mindestens 1 Sitz erlangt haben					
				1924: Böhmisch- Ces. Volk- partei 1927: Nat.-Ces. D. Arb.- Partei	Deutsche natio- nale Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Zen- trum	Deutsche demo- kratische Partei	Sozial- demo- kratische Partei	Unab- hängige Sozial- demo- kratische Partei	Bereinigte Kommuni- stische Partei	1919, 1921: Grund- eigent. 1924: Ge- werbe- treibende	1919, 1921: Bürokr. bund 1927: Mittel- stands- partei	Ger- mann- Abel- Böhm- nische Jugend- partei	Mieter- schutz und Böhm- nische neubau	Volkspartei	der übrigen Parteien und Gruppen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Neumark	N 1919	27	—	25	—	—	—	25	—	—	—	—	—	—	—	—	—
"	B 1919	26	—	23	—	9	—	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—
"	R 1920	31	—	28	—	1	15	6	6	—	—	—	—	—	—	—	—
"	B 1921	27	—	27	—	5	11	8	3	—	—	—	—	—	—	—	—
"	R 1924	27	—	23	6	2	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
"	B 1924	27	—	23	—	4	15	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
"	R 1924	30	—	29	—	17	7	—	3	1	—	—	—	—	—	—	—
"	B 1927	36	—	24	—	8	10	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
Zuf. Landh. Abgeordn. ..	N 1919	12 069	25	9 947	—	666	342	68	3 737	4 465	661	—	—	—	—	—	8
"	B 1919	11 326	13	7 885	—	477	207	44	3 556	2 820	773	—	—	7	—	—	1
"	R 1920	13 133	15	8 886	—	1 328	1 439	61	1 952	3 129	958	15	—	—	—	—	4
"	B 1921	12 808	9	8 908	—	1 383	1 632	48	1 823	3 495	352	175	—	—	—	—	—
"	R 1924	13 234	30	10 503	724	2 054	1 432	119	1 896	3 680	49	433	—	—	—	—	116
"	B 1924	13 129	44	9 226	325	2 039	1 626	104	1 430	3 452	—	245	—	5	—	—	—
"	R 1924	13 308	40	10 634	355	2 783	1 536	152	1 455	3 921	30	287	—	—	—	—	115
"	B 1927	15 208	83	10 640	—	2 686	1 472	138	1 571	4 439	—	334	—	—	—	—	—
Vorwahl der Seeleute... B 1924		38	—	38	1	4	2	—	7	20	—	4	—	—	—	—	—
Wahl d. Seeleute, 8.5.12. Des. R 1924		19	—	19	—	—	3	—	5	8	—	2	—	—	—	—	1
Vorwahl der Seeleute... B 1927		68	—	68	—	13	2	—	11	41	—	1	—	—	—	—	—
Zuf. Hamb. Landgebiet... N 1919		39 685	118	34 418	—	1 636	4 019	280	10 141	16 289	2 042	—	—	—	—	—	11
"	B 1919	39 176	89	29 529	—	1 156	3 921	224	8 552	12 944	2 444	—	59	225	—	—	4
"	R 1920	43 122	84	31 858	—	4 057	7 271	227	5 529	10 906	3 789	50	—	—	—	—	29
"	B 1921	42 660	123	32 941	—	3 968	8 793	237	4 972	12 267	497	2 207	—	—	—	—	—
"	R 1924	45 793	181	36 343	1 634	7 506	7 494	373	4 157	11 272	156	3 432	—	—	—	—	319
"	B 1924	46 180	235	33 029	763	6 898	7 738	389	3 517	11 074	—	2 568	—	82	—	—	—
"	R 1924	46 345	230	38 000	839	9 398	7 787	468	3 603	12 720	93	2 728	—	—	—	—	364
"	B 1927	51 940	401	38 316	—	8 163	7 937	432	3 657	14 715	—	3 412	—	—	—	—	—
Hamburgischer Staat... N 1919		659 402	2758	593 389	—	15 992	69 219	7 361	156 054	304 535	40 017	—	—	—	—	—	211
"	B 1919	661 593	1811	531 100	—	15 181	45 691	6 387	108 740	267 975	42 852	—	13 013	29 719	—	—	1 542
"	R 1920	756 792	2605	561 454	—	69 860	84 472	5 802	97 859	215 293	84 518	2 929	—	—	—	—	721
"	B 1921	759 283	2166	536 133	—	60 446	74 517	6 575	75 576	217 774	7 686	59 179	12 049	18 826	—	—	3 505
"	R 1924	803 968	4155	626 284	37 757	122 004	76 482	9 612	81 514	173 587	3 206	114 365	—	—	—	—	7 757
"	B 1924	813 396	2995	534 326	13 495	90 626	74 834	8 503	70 622	173 358	1 588	78 522	6 787	—	3490	7024	5 477
"	R 1924	833 502	3429	631 663	14 479	136 510	83 059	10 913	78 923	203 431	1 567	90 250	—	—	—	—	12 531
"	B 1927	871 707	6351	648 705	9 754	98 817	72 432	9 774	65 295	247 469	—	110 239	—	27 163	—	—	7762

Tabelle 2: Die Wahlergebnisse im Staatsgebiete (mit Verhältniszahlen).

a) Wahlberechtigung und Wahlbeteiligung.

Einwohner, Wahlberechtigte, Wähler, Stimmzettel	Wahlen zur ver- fassunggebenden deutschen National- versammlung am 19. Januar 1919	Neuwahl der Bürgerchaft am 16. März 1919	Reichstagswahl am 6. Juni 1920	Bürgerchaftswahl am 20. Februar 1921	Reichstagswahl am 4. Mai 1924	Bürgerchaftswahl am 26. Oktober 1924	Reichstagswahl am 7. Dezember 1924	Bürgerchaftswahl am 9. Oktober 1927
Einwohner des hamburgischen Staates: Anzahl*)	1 048 898	1 048 898	1 064 672	1 091 074	1 143 744	1 147 068	1 147 068	1 169 492
Wahlberechtigte: Anzahl	659 402	661 593	756 792	759 283	803 968	813 396	833 502	871 707
vom Hundert der Einwohner	62,87	63,08	71,08	69,59	70,29	70,91	72,66	74,54
Zur Wahl erschienene Wähler: Anzahl	596 147	532 911	564 059	538 299	630 439	537 321	635 092	655 056
vom Hundert der Wahlberechtigten ..	90,41	80,55	74,53	70,90	78,42	66,06	76,20	75,15
Abgegebene gültige Stimmzettel: Anzahl	593 389	531 100	561 454	536 133	626 284	534 326	631 663	648 705
v. H. der zur Wahl erschienenen Wähler	99,54	99,66	99,54	99,60	99,34	99,44	99,46	99,03

*) Jeweils nach der letzten, der Wahl vorangegangenen Volkszählung oder Personenzensusaufnahme.

b) Die für die einzelnen Parteien und Gruppen abgegebenen gültigen Stimmen.

Parteien oder Gruppen	Abgegebene gültige Stimmen															
	bei den Wahlen zur verfassunggebenden deutschen National- versammlung am 19. Januar 1919		bei der Neuwahl der Bürgerchaft am 16. März 1919		bei der Reichstagswahl am 6. Juni 1920		bei der Bürger- chaftswahl am 20. Februar 1921		bei der Reichstagswahl am 4. Mai 1924		bei der Bürger- schaftswahl am 26. Oktober 1924		bei der Reichstagswahl am 7. Dezember 1924		bei der Bürger- schaftswahl am 9. Oktober 1927	
	Anzahl	vom Hundert	Anzahl	vom Hundert	Anzahl	vom Hundert	Anzahl	vom Hundert	Anzahl	vom Hundert	Anzahl	vom Hundert	Anzahl	vom Hundert	Anzahl	vom Hundert
1. Politische Parteien, die mindestens 1 Sitz erlangt haben																
Völkisch-sozialer Block	—	—	—	—	—	—	—	—	37 757	6,03	13 495	2,53	14 479	2,29	—	—
National-Soziale Deutsche Arbeiterpartei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9 754	1,50
Deutschnationale Volkspartei	15 992	2,70	15 181	2,86	69 860	12,44	60 446	11,27	122 004	19,48	90 626	16,96	136 510	21,61	98 817	15,23
Deutsche Volkspartei	69 219	11,66	45 691	8,60	84 472	15,05	74 517	13,90	76 482	12,21	74 834	14,00	83 059	13,15	72 432	11,17
Zentrum	7 361	1,24	6 387	1,20	5 802	1,03	6 575	1,23	9 612	1,53	8 503	1,59	10 913	1,73	9 774	1,51
Deutsche Demokratische Partei	156 054	26,30	108 740	20,47	97 859	17,43	75 576	14,10	81 514	13,02	70 622	13,22	78 923	12,49	65 295	10,06
Sozialdemokratische Partei	304 535	51,32	267 975	50,46	215 293	38,35	217 774	40,62	173 587	27,72	173 358	32,44	203 431	32,21	247 469	38,15
Unabhängige Sozialdemokratische Partei	40 017	6,74	42 852	8,07	84 518	15,05	7 686	1,43	3 206	0,51	1 588	0,30	1 567	0,25	—	—
Bereinigste Kommunistische Partei	—	—	—	—	2 929	0,52	59 179	11,04	114 365	18,26	78 522	14,70	90 250	14,29	110 239	16,99
2. Wirtschaftliche Gruppen, die mindestens 1 Sitz erlangt haben																
Gewerbetreibende	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6 787	1,27	—	—	—	—
Grundbesitzer	—	—	13 013	2,45	—	—	12 049	2,25	—	—	—	—	—	—	—	—
Hamb. Wirtschaftsband u. verw. Gruppen	—	—	29 719	5,60	—	—	18 826	3,51	—	—	—	—	—	—	—	—
Hermann Abel-Wohnungssuchende	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 490	0,65	—	—	—	—
Mieterschutz und Wohnungsneubau ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7 024	1,31	—	—	—	—
Mittelstandspartei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27 163	4,19
Volkspartei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7 762	1,20
3. Übrige Parteien und Gruppen	211	0,04	1 542	0,29	721	0,13	3 505	0,65	7 757	1,24	5 477	1,03	12 531	1,98	—	—
Zusammen	593 389	100,00	531 100	100,00	561 454	100,00	536 133	100,00	626 284	100,00	534 326	100,00	631 663	100,00	648 705	100,00

Tabelle 3: Die bei den Bürgerchaftswahlen auf die einzelnen Parteien und Gruppen entfallenen Sitze.

Wahl	Politische Parteien, die mindestens 1 Sitz erlangt haben									Wirtschaftliche Gruppen, die mindestens 1 Sitz erlangt haben							Übrige Parteien und Gruppen	Zusammen Sitze
	Völkisch-sozialer Block	Nat.-Soz. Deutsche Arbeiter-Partei	Deutsche nationale Volks-partei	Deutsche Volks-partei	Zentrum	Deutsche Demokratische Partei	Sozial-demokratische Partei	Unabhängige Sozial-demokratische Partei	Bereinigte Kommunistische Partei	Gewerbetreibende	Grundbesitzer	Handwirtsch.- und verw. Gruppen	Handwerk- und Gewerbe-Verbände	Mieter- und Wohnungsbau	Mittelstands-partei	Volksrecht-partei		
Neuwahl der Bürgerchaft am 16. März 1919 ..	—	—	4	13	2	33	82	13	—	—	4	9	—	—	—	—	—	160
Bürgerchaftswahl am 20. Februar 1921	—	—	18	23	¹⁾ 2	23	67	2	¹⁾ 17	—	3	5	—	—	—	—	—	160
Bürgerchaftswahl am 26. Oktober 1924:																		
1. Auf Grund der Wahlprotokolle	4	—	28	23	2	21	53	—	24	2	—	—	1	2	—	—	—	160
2. Gruppierung im Laufe der Wahlperiode	²⁾ 3	—	28	²⁾ 24 u. ³⁾ 2 Gäste ³⁾	³⁾ —	²⁾ 21 u. ³⁾ 2 Gäste ⁴⁾	⁵⁾ 55	—	⁶⁾ 21	⁴⁾ —	—	—	1	⁵⁾ —	—	—	⁶⁾ 3	160
Bürgerchaftswahl am 9. Oktober 1927	—	2	25	18	2	16	63	—	27	—	—	—	—	—	6	1	—	160

¹⁾ Auf Grund der Entscheidungen des bürgerchaftlichen Ausschusses zur Prüfung der Wahlen abgeänderte Verteilung der Sitze. (Ursprünglich Zentrum 1, Kommunistische Partei 18 Sitze.)

²⁾ 1 Abgeordneter des Völkisch-sozialen Blocks ist in die Deutsche Volkspartei eingetreten.

³⁾ Die 2 Zentrumsabgeordneten sind Gäste der Fraktion der Deutschen Volkspartei geworden.

⁴⁾ Die 2 Abgeordneten der Gewerbetreibenden sind Gäste der Demokratischen Fraktion geworden.

⁵⁾ Die 2 Abgeordneten des Mieterverbandes sind zu den Sozialdemokraten übergetreten.

⁶⁾ 3 Abgeordnete sind aus der Vereinigten Kommunistischen Partei ausgeschieden und fraktionslos geworden.

Wichtige Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes.

Statistik des hamburgischen Staates.

In zwangloser Folge erscheinendes Quellenwerk, bisher 32 Bände. Otto Meißners Verlag.

Statistisches Jahrbuch für die freie und Hansestadt Hamburg.

(Kommissionsverlag von Lütke & Wulff.)

Statistische Mitteilungen über den hamburgischen Staat.

(Nr. 1 bis 4 und 1. bis 4. Sonderheft: ohne Verlagsangabe; die übrigen: Otto Meißners Verlag.)

- Nr. 1. Die Bevölkerung des hamburgischen Staates und der Stadt Hamburg nach Beruf und Stellung am 12. Juni 1907. Hamburg 1910.
- " 2. Berufsaufnahme vom 12. Juni 1907:
Beruf, Altersklassen und Familienstand. Die Witwen nach dem Beruf des verstorbenen Ehemannes. Die ehelichen Waisen nach dem Beruf des verstorbenen Vaters. Gleichnamige Erwerbe in verschiedenen Berufszweigen. Beruf und Religionsbekenntnis. Hamburg 1913.
- " 3. Die Bevölkerung des hamburgischen Staates am 12. Juni 1907 nach dem Beruf und dem Geburtsort. Hamburg 1915.
- " 4. Die Gewerbebetriebe im hamburgischen Staate am 12. Juni 1907. Hamburg 1915.
- " 5. Der Einfluß des Krieges auf den natürlichen Bevölkerungswechsel im hamburgischen Staate in den Jahren 1914 bis 1917. Hamburg 1918.
- " 6. Der Kleinwohnungsmarkt in der Stadt Hamburg im Mietjahr 1917/18 und seine mutmaßliche Gestaltung nach dem Kriege. Hamburg 1919.
- " 7. Die Wahlen für die verfassungsgebende deutsche Nationalversammlung im 37. Wahlkreise (Hamburg—Bremen—Reg.-Bez. Stade) am 19. Januar 1919. Hamburg 1919.
- " 8. Die Neuwahl der hamburgischen Bürgerschaft am 16. März 1919. Hamburg 1919.
- " 9. Die Siedlungsmöglichkeiten im hamburgischen Marschgebiet. Hamburg 1920.
- " 10. Die Reichstagswahl am 6. Juni 1920 im 15. Wahlkreis (Hamburg). Hamburg 1920.
- " 11. Die Bürgerschaftswahl am 20. Februar 1921. Hamburg 1921.
- " 12. Die Teuerung in Hamburg. Hamburg 1921.
- " 13. Der Wert der Gehälter und Löhne in Hamburg. Hamburg 1922.
- " 14. Die Reichstagswahl am 4. Mai 1924 im Wahlkreis Nr. 34 (Hamburgischer Staat). Hamburg 1924.
- " 15. Die Bürgerschaftswahl am 26. Oktober 1924. — Die Wahlen zum Landesausschuß sowie zu den Stadt- und Gemeindevertretungen im hamburgischen Landgebiet am 2. März 1924. Hamburg 1924.
- " 16. Die Reichstagswahl am 7. Dezember 1924 im Wahlkreis Nr. 34 (Hamburgischer Staat). — Die Wähler bei der Bürgerschaftswahl am 26. Oktober 1924 nach dem Geschlecht. Hamburg 1924.
- " 17. Die Reichspräsidentenwahl am 29. März und am 26. April 1925 im Wahlkreis Nr. 34 (Hamburgischer Staat). Hamburg 1925.
- " 18. Die Bevölkerung der Stadt Hamburg vor und nach dem Kriege nach Geschlecht, Alter und Familienstand. Hamburg 1925.
- " 19. Das Volksbegehren und der Volksentscheid über die Enteignung der Fürstenvermögen im Jahre 1926 im Stimmkreis Nr. 34 (Hamburg). Hamburg 1926.
- " 20. Die Lebenshaltung minderbemittelter Familien in Hamburg im Jahre 1925. Hamburg 1926.
- " 21. Die Bürgerschaftswahl am 9. Oktober 1927. Hamburg 1927.

Sonderhefte:

- (1.) Sonderheft. Die Wahlen zur hamburgischen Bürgerschaft im Jahre 1910. Hamburg 1910.
2. " Beruf und soziale Stellung in den Bezirken und Gemeinden des hamburgischen Staates am 12. Juni 1907. Hamburg 1910.
3. " Die Ergebnisse der Wahlen zur hamburgischen Bürgerschaft im Jahre 1913. Hamburg 1913.
4. " Landwirtschaftliche Betriebsstatistik. Hamburg 1917.
5. " Die Gemeinden und Straßen des hamburgischen Staatsgebiets nach dem Stande von Anfang Oktober 1925. Hamburg 1925.

Monatschrift „Aus Hamburgs Verwaltung und Wirtschaft“.

(1. bis 3. Jahrgang, 1924 bis 1926, unter der Bezeichnung „Hamburger statistische Monatsberichte“; Selbstverlag.)

Inhalt.

A. Monatsübersichten aus folgenden Gebieten:

I. Naturverhältnisse.	VIII. Preise, Löhne und Lebenshaltung.	XV. Gas-, Elektrizitäts- u. Wasserwerke.
II. Bevölkerung.	IX. Jugendhilfe.	XVI. Auswanderung u. fremdenverkehr.
III. Gesundheitswesen.	X. Wohlfahrtspflege.	XVII. Handel und Schifffahrt.
IV. Arbeitsmarkt.	XI. Krankenversicherung.	XVIII. Viehmarkt und Schlachthof.
V. Wohnungsmarkt.	XII. Feuerwehr.	XIX. Obst- und Gemüsemarkt.
VI. Wohnungspflege.	XIII. Bäckereien.	XX. Fischmärkte.
VII. Bantätigkeit.	XIV. Geld- und Finanzwesen.	XXI. Verkehrsmittel und Straßenunfälle.

B. Besondere Beiträge bis zum 15. Oktober 1927, gegliedert nach größeren Gebieten.

(Die fettgedruckten Zahlen geben die Jahrgänge der Monatschrift, die folgenden die Monate an. Ein Stern dahinter bedeutet, daß der Beitrag Schaubilder enthält.)

Bevölkerung.

Aus- und Einwanderung 1925, 1. 1926, 1. 1927, 3.	Berufszählung von 1925 1926, 4, 6, 9. 1927, 4, 7*.
fremdenverkehr 1926, 5.	Bevölkerungs- und Wohndichte 1925, 6.
Natürlicher Bevölkerungswechsel 1925, 1. 1926, 1. 1927, 2.	Wohnung und Arbeitsstätte der Bevölkerung 1925, 8.
Personenstandsaufnahmen 1924, 12. 1927, 1.	1926, 10.
Vollszählung von 1925 1925, 5, 6, 8, 11, 12. 1926, 11.	Medizinische Statistik 1919 bis 1923 1924, 3.
1927, 4.	

Grundeigentum, Gebäude und Wohnungen.

Wohnungen und Geschäftsräume in Hamburg 1924, 9, 12.	Mietpreise 1923 bis 1926 1926, 12.
1925, 5.	Wohnungsmarkt 1925, 3. 1927, 1.
Wohnungen und Geschäftsräume in Bergedorf, Cuxhaven	Wohnungspflege 1926, 6, 12.
und Geesthacht 1926, 3.	Wohnungsbau 1907 bis 1925 1926, 2.
Reichswohnungszählung von 1927 1927, 7.	Bantätigkeit in Hamburg 1925, 4. 1926, 2.
Wert der Wohnungsmieten und der Wohnungsbau-	Bantätigkeit im Landgebiet 1924, 9. 1925, 4, 7.
abgabe 1919 bis 1923 1924, 6.	1926, 2.

Handel und Verkehr.

Seeschifffahrt 1924, 12. 1925, 12.	Luftverkehr 1926, 9.
Flußschifffahrt 1925, 1. 1925, 12.	Umsatz an Gefrierfleisch 1926, 3.
Hafenbetrieb 1924, 2.	Milchversorgung 1927, 6.
Kraftfahrzeuge 1924, 6. 1925, 7. 1926, 6. 1927, 6.	Warenzufuhr auf dem Deichtormarkt 1927, 6.

Preise und Lebenshaltung.

Umrechnungswerte für Papiermarkbeträge 1924, 1, 5.	Lebenshaltung minderbemittelter Familien 1925, 10.
1925, 1.	1927, 5, 7*.
Lebenshaltungs-, Großhandels- und Dollarkursindex	Wohn- und Wirtschaftsverhältnisse kinderreicher Familien
1924, 5.	1925, 7.
Kleinhandelspreise, Teuerungszahlen und Indizes	Wohnverhältnisse von arbeitsunfähigen Kranken 1927, 6.
1925, 12. 1926, 12.	

Gehälter und Tariflöhne.

Wirkung der Geldentwertung auf die Gehälter der	Wirkung der Geldentwertung auf die Löhne einiger
Beamten und Staatsangestellten 1919 bis 1923	typischer Arbeiterberufe 1921 bis 1923 1924, 5.
1924, 4.	

Gewerbe und Industrie.

Gewerbliche Niederlassungen 1925 1926, 8.

Landwirtschaft und Viehhaltung.

Landwirtschaftliche Betriebe 1925 1927, 2.	Viehzahlungen 1924, 12. 1925, 12. 1927, 1.
Tierzucht und Tierhaltung 1911 bis 1923 1924, 8.	

Wahlen und Abstimmungen.

Reichstagswahlen 1924, 7*, 11*.	Reichsvollsbegehren 1926, 2.
Bürgerchaftswahl von 1924 1924, 10*. 1927, 6.	Reichsvollentscheid von 1926 1926, 5. 1927, 6.
Bürgerchaftswahl von 1927 1927, 8.	

Sonstiges.

Steuereinnahmen 1913 und 1925 1927, 8.	Öffentliches Rettungswesen 1924, 6.
Besuch der Universität 1924, 2, 8. 1925, 4, 9. 1926,	Polizeiliches Obdachlosenhaus 1924, 6.
3, 7. 1927, 3, 8.	Konfirmierte Kinder 1926, 4. 1927, 6.
Arbeitsmarkt und Arbeitsnachweis 1925, 3.	

Außerdem liegt der Monatschrift ständig bei:

„Hamburgs Handel und Schifffahrt“.

herausgegeben vom Handelsstatistischen Amt in Hamburg.

